Yes we camp!

BEST OF CAMPING

DIE 133 ADAC SUPERPLÄTZE

★ ★ ★ ★ ★




Yes we camp!
BEST OF CAMPING
DIE 133 ADAC SUPERPLÄTZE
★ ★ ★ ★ ★
PiN CAMP
powered by ADAC

Unsere eBooks werden auf kindle paperwhite, iBooks (iPad) und tolino vision 3 HD optimiert. Auf anderen Lesegeräten bzw. in anderen Lese-Softwares und -Apps kann es zu Verschiebungen in der Darstellung von Textelementen und Tabellen kommen, die leider nicht zu vermeiden sind. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Impressum

© eBook: 2021 GRÄFE UND UNZER VERLAG GmbH, Postfach 860366, 81630 München
© Printausgabe: 2021 GRÄFE UND UNZER VERLAG GmbH, Postfach 860366, 81630 München



Markenlizenz der ADAC Camping GmbH, München

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Verbreitung durch Film, Funk, Fernsehen und Internet, durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags.

Leserservice:
GRÄFE UND UNZER Verlag
Grillparzerstraße 12
81675 München
www.graefe-und-unzer.de

Autorin: Heidi Siefert
Verlagsredaktion und Projektmanagement: Benjamin Happel
Lektorat: Oliver Kiesow, textrahmen.de
Bildredaktion: Dr. Nafsika Mylona, Nora Goth, Petra Ender
Schlusskorrektur: Dr. Maria Ponholzer
Covergestaltung: Independent Medien Design, Horst Moser, München; Birgit Kohlhaas
Kartografie: Katharina Grimm, Berlin
eBook-Herstellung: Laura Denke

ISBN 978-3-95689-953-9
1. Auflage 2021
GuU 89-953 11_2021_02

Bildnachweis

Coverabbildung: Camping Omisalj

Icons: The Noun Project

Fotos: Alannia Costa Blanca; Alfsee Ferienpark; Alpencamping Nenzing; Aminess Camping Sirena; Aminess Maravea Camping Resort; Ardoer Camping Julianahoeve; Ardoer Camping Westhove; Ardoer Comfortcamping Scheldeoord; Ardoer Strandpark; Baska Beach Camping Resort; Camping Amfora; Camping Aquarius; Camping Arterhof; Camping Baia Blu la Tortuga; Camping Ca'Pasquali; Camping Campofelice; Camping Cavallino; Camping Cikat; Camping De Kleine Wolf; Camping De Leistert; Camping De Paal; Camping De Pallegarste; Camping De Papillon; Camping Domaine de la Bergerie; Camping du Domaine de Massereau; Camping El Delfin Verde; Camping Enzo Stella Maris; Camping Europa Village; Camping Feddet; Camping Hopfensee; Camping la Ballena Alegre; Camping La Torre del Sol; Camping le Moulin de la Pique; Camping Le Pin Parasol; Camping les Medes; Camping les Tournels; Camping Marina di Venezia; Camping Miramar; Camping Omisalj; Campingpark Havelberge; Campingpark Kühlungsborn; Camping Piani di Clodia; Camping Pra delle Torri; Camping Resort Sangulí Salou; Camping Rosenfelder Strand; Camping Sandaya; Camping Sandaya Sequoia Parc; Camping Schlosshof Resort; Camping Strasko; Camping TerSpegelt; Camping Val Saline; Camping Village Garden Paradiso; Camping Village Isolino; Camping Village Pino Mare; Camping Village Rubicone; Camping Village Simuni; Camping Villagio Baia Domizia; Camping Wirthshof; Camping Wulfener Hals; Caravanpark Sexten; Centro Vacanze Pra'delle Torri; Comfort Camping Aufenfeld; Continental Camping Village; Domaine des Ormes; Esterel Caravaning; Europacamping Nommerlayen; Familienpark Senftenberger See; Ferienparadies Schwarzwälder Hof; Ferienpark Hvidbjerg; FKK-Camping Valalta; FKK Camping el Templo del Sol; Fornella Camping; Freizeitpark Daftö; Getty Images: Philippe Desmazes; Hegi Familien-Camping; Hells Ferienresort; HUBER IMAGES: Riccardo Spila, Carlo Irek; Inselcamp; Istra Premium Camping Resort; Krk Premium Camping Resort; Laif: Emmanuel Berthier/hemis, BUGRAT Davit/hemis; La Marina Camping & Resort; Lanterna Premium Camping Resort; La Rocca Camp; Look: Christian Bäck; LuxOase; Marveld Recreatie; mauritius images: aerial-photos.com, Westend61, Ian Dagnall, age fotostock, Bruno Kickner; picture-alliance/dpa; Playa Montroig Camping Resort; Sant' Angelo Village; Schluga Camping; shutterstock: Yevhenii Chulovskyi, Svietlieisha Olena, Hulshof pictures, Hakim Raj Giri, Travel Telly, T.W. van Urk, Chekyravaa, Franceoris Stroujko,

Altitude Drone, Val1984, Samuel Borges, gg-foto, josfor, Maximiliane Wagner, Danny Iacob, Climber 1959, nikitamaykov, Maykova Galina; Sportcamping Woferlgut; stock.adobe.com: migardson 43, mdworschak, Zauberblicke, Hans-Martin Goede, s4svisual, unai huizi, Simona Bottone; Strandcamping Waging; Tahiti Camping; Thermal Camping Pápa; Union Lido Vacanze; Vakantiepark Ackersate; Vakantiepark Capfun De Fruithof; Vakantiepark De Twee Bruggen; Vakantiepark Leukermeer; Vakantiepark T Rheezerwold; Vidor Resort; Village Algarve Turiscampo; Village le Brasilia; Vrijetijdspark Beerze Bulten; Zaton Holiday Resort

Unser E-Book enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Im Laufe der Zeit können die Adressen vereinzelt ungültig werden und/oder deren Inhalte sich ändern.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwendung ohne Zustimmung von Gräfe und Unzer ist unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Daten und Fakten für dieses Werk wurden mit äußerster Sorgfalt recherchiert und geprüft. Wir weisen jedoch darauf hin, dass diese Angaben häufig Veränderungen unterworfen sind und inhaltliche Fehler oder Auslassungen nicht völlig auszuschließen sind. Für eventuelle Fehler oder Auslassungen können Gräfe und Unzer, die ADAC Medien und Reise GmbH sowie deren Mitarbeiter und die Autoren keinerlei Verpflichtung und Haftung übernehmen.

Bei Interesse an maßgeschneiderten B2B-Produkten:
Roswitha Riedel, roswitha.riedel@graefe-und-unzer.de

GRÄFE UND UNZER

Ein Unternehmen der
GANSKE VERLAGSGRUPPE

Wichtiger Hinweis

Die Daten und Fakten für dieses Werk wurden mit äußerster Sorgfalt recherchiert und geprüft. Wir weisen jedoch darauf hin, dass diese Angaben häufig Veränderungen unterworfen sind und inhaltliche Fehler oder Auslassungen nicht völlig auszuschließen sind, zumal zum Zeitpunkt der Drucklegung die Auswirkungen von Covid-19 auf das Hotel- und Gastgewerbe vor Ort noch nicht vollständig abzusehen waren. Für eventuelle Fehler oder Auslassungen können Gräfe und Unzer, die ADAC Camping GmbH sowie deren Mitarbeiter und die Autoren keinerlei Verpflichtung und Haftung übernehmen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in diesem Buch bei Personenbezeichnungen das generische Maskulinum verwendet. Es gilt gleichermaßen für alle Geschlechter.



GARANTIERT

- **Authentische Empfehlungen aus der PiNCAMP-Community mit 5,5 Millionen Campern und mehr als 40.000 Platz-Bewertungen**
- **Die beste Auswahl aus mehr als 5.500 Campingplätzen, besucht und klassifiziert von ADAC Inspekteuren**
- **Inspirierende Tipps zu den neuesten Camping-Trends**

DARAUF IST VERLASS

PiNCAMP und ADAC sind die Partner für verlässliches Know-How und neue Ideen rund ums Camping. In diesem YES WE CAMP!-Buch stecken die Erfahrungen der riesigen PiNCAMP-Community mit mehr als 5,5 Millionen begeisterten Campern und die Expertise der ADAC Inspekteure. Ihre Tipps, Bilder und Hinweise garantieren unvergessliche Camping-Trips.

Die Adresse für alle, die Teil der großen PiNCAMP-Community werden möchten:
www.pincamp.de



Mit dem Camper durch Europa: Sonnige Küsten, Bergregionen und schöne Campingplätze laden zum Unterwegssein ein.

SYMBOLE IM BUCH

Ausflüge in die Umgebung:

 Wanderung

 Radtour

 Kanutour

 Autofahrt

 Dampferfahrt

 Motorradtour

 Zugfahrt

 Ausritt

 Inliner-Tour

 Busfahrt

Informationen im Kasten:

 Aktivität

 Sehenswürdigkeit

 Touridee

 Hintergrundwissen



Von der Badelandschaft bis zur Unterkunft – die ADAC-Prüfer nehmen jeden Bereich eines Campingplatzes genau unter die Lupe.

NUR DAS BESTE UNTER FREIEM HIMMEL

Die ADAC Superplätze bieten ihren Besuchern das volle Programm – mit Attraktionen wie Wasserparks für die Kleinsten oder Wellness-Tempeln für die Eltern. Doch was bedeutet die Auszeichnung genau?

★★★★★

Um Camper bei der Urlaubsplanung bestmöglich zu unterstützen, bildet die europaweit einheitliche ADAC Klassifikation die perfekte Grundlage zum Vergleich von Campingplätzen.
Die ADAC Klassifikation basiert auf der objektiven Bewertung durch die ADAC Inspekteure. Diese geschulten und erfahrenen Camping-Experten durchleuchten regelmäßig tausende Campingplätze europaweit einheitlich auf Basis eines standardisierten Kataloges mit über 200 Kriterien. Die resultierende Sternebewertung – die ADAC Klassifikation – wird durch eine Gewichtung dieser erhobenen Daten kalkuliert und basiert somit ausschließlich auf einer Analyse der Qualität und Quantität von Ausstattung und Angebot. Alle Campingplätze, die letztlich eine Klassifikation von 5 Sternen erzielen, erhalten die Auszeichnung ADAC Superplatz.
Diese Klassifikation weckt zu Recht höchste Erwartungen an Umfang und Qualität der Angebotspalette. Aufgrund der sehr hohen Ansprüche, die zu erfüllen sind, qualifiziert sich nur eine sehr kleine Zahl von Campingplätzen für diese Auszeichnung – derzeit wurden in Europa rund 130 Plätze mit dem Prädikat ausgezeichnet. Die Auszeichnung gilt grundsätzlich nur für ein Jahr, denn jede Saison müssen sich die Plätze erneut der Inspektion stellen.
Bei den in diesem Buch vorgestellten Plätzen handelt es sich um die ADAC Superplätze 2021. Zum Zeitpunkt des Druckes lagen die Ergebnisse der Inspektion 2021 noch nicht final vor. Vor diesem Hintergrund ist es möglich, dass im ADAC Campingführer 2022 und auf pincamp.de ab 2022 eine leicht abweichende Liste an Plätzen das Prädikat ADAC Superplatz trägt.

Weitere Informationen:
- pincamp.de/superplatz-d
- pincamp.de/superplatz-eu

AUF EINEN BLICK

Diese Piktogramme informieren über die besonderen Extras der Plätze:

 Naturerlebnis

 schönes Panorama

 Berglandschaft

 Strandzugang

 Badelandschaft

 Schwimmbad

 FKK-Bereich

 Wassersport

 Wintersport

 Therapeutische Anwendungen/Thermalbad/Wellness

 Hunde erlaubt

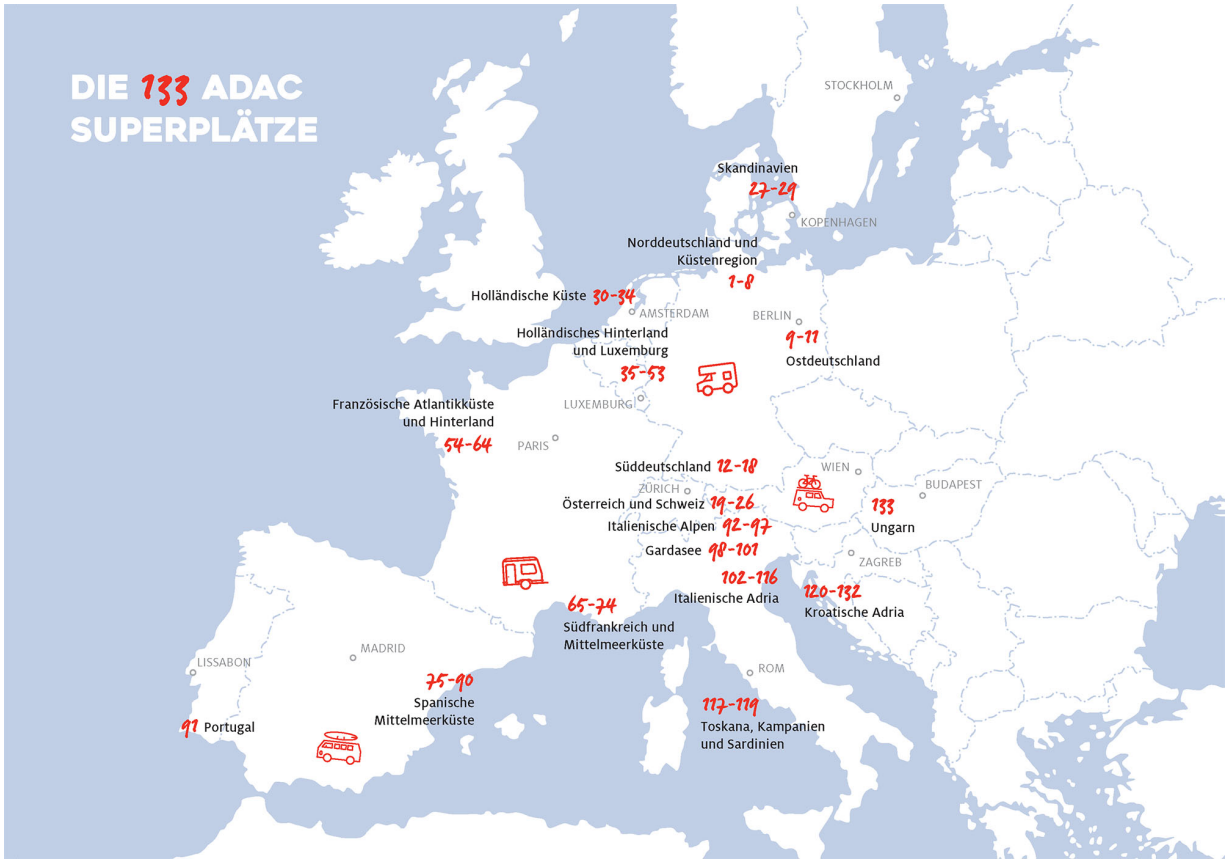
 Hunde nicht erlaubt

 Angelmöglichkeit

 besonderes Angebot für Radfahrer

 besonderes Angebot für Reiter

 ökologisch zertifiziert


DIE 133 ADAC SUPERPLÄTZE
STOCKHOLM
Skandinavien
22-29
KOPENHAGEN
Norddeutschland und Küstenregion
1-8
Holländische Küste 30-34
AMSTERDAM
BERLIN
9-11
Ostdeutschland
Holländisches Hinterland und Luxemburg
35-53
LUXEMBURG
Französische Atlantikküste und Hinterland
54-64
PARIS
Süddeutschland 12-18
WIEN
ZÜRICH
BUDAPEST
Österreich und Schweiz 19-26
133
Ungarn
Italienische Alpen 92-97
Gardasee 98-101
ZAGREB
102-116
Italienische Adria
120-132
Kroatische Adria
65-74
Südfrankreich und Mittelmeerküste
LISSABON
MADRID
ROM
75-90
Spanische Mittelmeerküste
91 Portugal
117-119
Toskana, Kampanien und Sardinien



Beste Bedingungen zum Auspowern: Campingplätze in Bergregionen sind ideal für Aktivcamper.

Sechs Richtige ...

CAMPINGPLÄTZE FÜR AKTIVE

2

Camping Wulfener Hals

▶ Deutschland

Wracks und Riffe, an der Küste oder vom Boot aus – Taucher lieben den Wulfener Hals (>)

20

Erlebnis Comfort Camping Aufenfeld

▶ Österreich

Sportanlagen der Superlative: u.a. ein überdachter Skater-Platz und ein Profi-Kletterzentrum (>)

28

Hvidbjerg Strand Feriepark

▶ Dänemark

Ein Paradies für Biker: Single Tracks, Mountainbike-Trails und Gravel-Touren an der Küste (>)

29

Feddet Strand Resort

▶ Dänemark

Der Hotspot für Kitesurfer – mit geschützter Bucht für Neulinge und offenem Meer für Könner (>)

66

Camping Nature Parc L'Ardéchois

▶ Frankreich

Direkt vom Platz geht's auf den Fluss: Die Ardèche ist ein Erlebnis für Kajakfahrer (>)

132

Zaton Holiday Resort

▶ Kroatien

Tennis-Fans sind begeistert: Auf zwölf Sandplätzen finden sie hier beste Bedingungen (>)



Bringt Kinderaugen zum Leuchten: die riesige Badelandschaft im Pra’ delle Torri.

Sechs Richtige …

CAMPINGPLÄTZE FÜR FAMILIEN

27

Daftö Resort

▶ Schweden

Zwischen Meer und Vergnügungspark werden in Daftö die Ferien zum Seeräuber-Camp (>)

50

Ferienpark TerSpegelt

▶ Niederlande

Viel Spaß, Sport und ein überdachter Strand (>)

63

Camping Saint Avit Loisirs

▶ Frankreich

Quad-Touren für die Eltern, Mini-Quads für Kinder – ein Platz für Familien, die Action wollen (>)

81

Camping Tamarit Beach Resort

▶ Spanien

Basteln, feiern und Ausflüge in die Natur unternehmen. Bei den »Tami Kids« ist immer was los (>)

89

La Marina Camping & Resort

▶ Spanien

Ob Rutschenparadies, Kinderfreizeitpark oder Wellness – gemeinsam Genießen steht hier im Vordergrund (>)

104

Centro Vacanze Pra' delle Torri

▶ Italien

Hüpfburgen für die Kleinsten, Skatepark und »Chill House« für Teens und ganz viel Wasserspaß (>)



Der Hund muss mit: Echte Freunde machen alles zusammen – auch im Urlaub.

Sechs Richtige …

CAMPINGPLÄTZE FÜR VIERBEINER

13

Strandcamping Waging

▶ Deutschland

Eine Hundetrainerin und ein Agility-Parcours sorgen für Bewegung, und danach geht's in den See (>)

82

Camping Resort Sangulí Salou

▶ Spanien

Hundepool und -badehaus vom Feinsten – da möchte man selbst Hund sein (>)

99

La Rocca Camp

▶ Italien

Hund und Herrchen sind begeistert: tolle Spazierwege, ein Tierarzt und ein Agility-Parcours (>)

109

Union Lido Vacanze

▶ Italien

Paradies für Mensch und Hund mit Dog-Track im Wald, Hunde-Pool und Pflege-Automat (>)

114

Camping Marina di Venezia

▶ Italien

»Rex-Lodges«, ein Dog-Park und drei Strände – hier sind Hunde willkommen (>)

122

Lanterna Premium Camping Resort

▶ Kroatien

Wiese, Strand und Spielplatz – und zwar hundgerecht! Dazu kommt ein Hundesalon (>)



Gut erschlossene Berg- und Naturlandschaften für Aktive, klare Seen und weiße Strände für Wasserratten – der Norden Europas hat für Camper viel zu bieten (abgebildet: Strandcamping Waging am See).

Nord- und Mitteleuropa

Mit den Zielen ...

Norddeutschland und Küstenregion > – Ostdeutschland > – Süddeutschland > – Österreich und Schweiz > – Skandinavien > – Holländische Küste > – Holländisches Hinterland und Luxemburg >



Das Insel-Camp im Südosten der Insel Fehmarn besticht mit unmittelbarer Nähe zum Ostseestrand.



1 INSEL-CAMP FEHMARN

Online-Karte

▶ Zum Meeresstrand 100, 23769 Meeschendorf, Tel. 043 71/503 00, GPS: 54.41584999, 11.2441
pincamp.de/sl6270

Bei jedem Wetter steht der Mann in Shorts mit Zeitung unter dem Arm vor dem Sanitärgebäude, an anderer Stelle lugt eine Frau im Badeanzug unter ihrer geblümten Schwimmkappe hervor. Die lebensgroßen »Alltagsmenschen« der Künstlerin Christel Lechner sind die einzigen echten Dauercamper auf dem Insel-Campingplatz, der überwiegend für Touristen reserviert ist. Die Anlage zwischen

Kornfeldern und Meer mit Naturteich in der Mitte bietet großzügige, von niedrigen Hecken getrennte Parzellen. Und so klar wie das Licht an Sonnentagen über Deutschlands drittgrößter Insel, so hell und freundlich ist alles auf diesem mit vielen Umweltsiegeln dekorierten Platz. Wer es ruhig mag, kann einfach nur nichts tun, aufs Meer schauen und die gesunde Luft inhalieren. Aktivere treiben Sport, erkunden das nahe Vogelreservat und lassen den Tag in einem der Zirkuszelte bei Livekonzerten oder gemeinschaftlichem Fußballgucken ausklingen.



EINMAL U-BOOT-KÄPT'N

Bis 1998 war die U11 im Dienst der Bundeswehr. Seit 2005 liegt das 43,50 m lange Unterwasserschiff in Burgstaaken vor Anker und vermittelt als Star des U-Boot-Museums, 5 km vom Platz entfernt, einen intensiven Eindruck vom beengten Leben an Bord.

▶ www.ostsee-u-boot.de



Frischer Fisch mit Seeblick: Das platzeigene Restaurant sorgt auch kulinarisch für Urlaubsstimmung.



2 CAMPING- UND FERIENPARK WULFENER HALS

Online-Karte

▶ Wulfener Hals Weg 100, 23769 Wulfen, Tel. 043 71/862 80, GPS: 54.40611667, 11.17713333

pincamp.de/sl6350



Ein »irdisches Paradies mit wundervoller Küstenbildung, manchmal von Südseereichtum« nannte Ernst Ludwig Kirchner seine »Sonneninsel«, auf der er vier Sommer lang lebte und die ihn zu mehr als 120 Ölgemälden, Hunderten Zeichnungen und Skulpturen inspirierte. Doch nicht nur für Kunstinteressierte sind Fehmarn und der Ferienpark Wulfener Hals ideales Urlaubsziel. Auf der Halbinsel zwischen der Ostsee und dem Burger Binnensee bieten sich beste Voraussetzungen für entspannte Tage. Gäste können den Tag bei Aerobic auf der Wiese mit Meerblick beginnen, während der Nachwuchs im Kinderzelt noch damit beschäftigt ist, eine Schatzkarte zu malen, die später mit an Bord geht, wenn die »Black Pearl« zum Piratenabenteuer ausläuft. Erlebnishungrige können beim Kite-Kurs ausprobieren, wie es sich anfühlt, mit dem Lenkdrachen über die Wellen zu rauschen. Ortskundige Guides bieten sogar Wracktauchen in der Umgebung an.
Allein die Lage macht den Platz perfekt für Sport am Meer – und zwar das ganze Jahr über! Denn auch im Winter, wenn die Luft besonders klar ist, kann man hier seine Zelte aufschlagen. Landratten kommen ebenfalls nicht zu kurz, etwa bei einer Treckerfahrt über die Insel oder auf der Golfanlage mit 18-Loch-, Neun-Loch-Platz und Driving Range. Interessierte können Schnupperkurse machen und die Platzreife erlangen.
Ein besonderes Erlebnis an der Ostsee sind die Nächte unter dem weiten Sternenhimmel. Näher kann man der Natur kaum kommen als beim »Strandschlafen« im extra dafür konstruierten Strandkorb direkt am Meer, wo man mit Blick in die Sterne einschläft und morgens in den Sonnenaufgang über der Ostsee blinzelt.
Und Kirchner? Viele seiner Werke zeigt heute der Kirchner-Verein in Burg und bietet damit nicht nur große Kunst, sondern auch Ansporn, die Originalschauplätze aufzusuchen.

 .....  ..... Zum **Jimi-Hendrix-Gedenkstein** in Flügge, wo Hendrix 1970 seinen letzten Festival-Auftritt absolvierte
▶ 22 km/35 Min.

 .....  ..... Zum Leuchtturm **Staberhuk**
▶ 4,5 km/15 Min.

 .....  ..... Zur Rekonstruktion eines steinzeitlichen **Gräberfeldes**
▶ 2 km/25 Min.



DER ZAHN DES MEERES

Nirgendwo auf der Insel peitscht der Wind wilder über die See als ganz im Nordwesten. Immer wieder ändert sich der Küstenverlauf am Markelsdorfer Huk, weil Wellen und Wind an der Landmasse zerren. Einen kleinen Bereich darf man im Winter betreten. Auch vom Aussichtsturm ist das Landschaftskino beeindruckend.
▶ www.haffundhuk.de/die-markelsdorfer-huk



Ein ganz besonderes Vergnügen im Miramar: Paddeln mit Blick auf den »Kleiderbügel«



3 CAMPING MIRAMAR

Online-Karte

▶ Fehmarnsund 70, 23769 Fehmarn, Tel. 043 71/32 20, GPS: 54.40473332, 11.13988333

pincamp.de/sl6400

Egal bei welchem Wetter, der Sundowner in Noras Beachbar muss sein. Es ist der perfekte Ort, um gemütlich vom Strandkorb aus zuzusehen, wie die Sonne hinter der Brücke versinkt, die Fehmarn seit 1963 mit dem Festland verbindet. Das Meer glitzert. Windsurfer und Kiter nutzen die abendliche Brise und bieten klassische Fotomotive.
»Die Vogelfluglinie«, wie der direkteste Weg von Deutschland nach Skandinavien genannt wird, verläuft u.a. über die riesige Brücke. Bei der Planung des Baus orientierte man sich an der Route der Zugvögel, die auf der Insel ideale Rastplätze finden. Das vom Campingplatz 20 km entfernte Wasservogelreservat Wallnau an Fehmarns Westküste oder der Grüne Brink im Inselnorden zeugen davon und sind Ausflugsklassiker für Campinggäste. Hier kann man Graugänse, Austernfischer und Co. entdecken oder einfach nur lange Spaziergänge und das milde Reizklima genießen, das die Insel für Allergiker so attraktiv macht.
Aktive können einen bewegten Campingtag auf dem Campingplatz Miramar schon früh am Morgen mit Stand-up-Paddling auf dem spiegelglatten Meer beginnen. Pilates, Yoga oder Step-Aerobic könnten folgen, bevor Surfen oder Kiten auf dem Programm stehen – für Neulinge gibt es sogar eine Schule am Platz. Die Plätze für Touristen liegen alle in unmittelbarer Nähe zum Strand, der so weitläufig ist, dass es gesonderte Bereiche für FKK-Liebhaber und Gäste mit Hund sowie einen reinen Badestrand gibt, um den Surfer und Segler einen weiten Bogen machen müssen.



Ins dänische **Rødby** mit seinem Bernsteinmuseum und dem Erlebnisbad Lalandia
▶ 39 km/1 Std. 30 Min.



Zum **Meereszentrum** in Burg/Fehmarn mit Haiwelten und tropischen Korallengärten
▶ 8 km/25 Min.



Nach **Albertsdorf**, wo man im Hofcafé fehmarnsche Kröpel, süßes Hefegebäck, probieren sollte
▶ 5 km/1 Std.

EIN »KLEIDERBÜGEL« ÜBERS MEER

Wenn die Bewohner Fehmarns vom »Kleiderbügel« sprechen, hat das nichts mit Hemden und Blusen zu tun. Sie meinen damit die weithin sichtbare, denkmalgeschützte Fehmarnsundbrücke, die den Fehmarnsund überspannt. 963 m lang verläuft auf ihr neben der Bundesstraße auch eine einspurige Eisenbahnlinie, die Deutschland via Puttgarden mit Skandinavien verbindet. Hingucker der Stahlkonstruktion ist der 45 m hohe Bogen mit einer Spannweite von 248 m, der ihr auch zu ihrem Kosenamen verhalf.



Die Blüten der Rapsfelder tauchen die Felder an der Eckernförder Bucht ab Mitte Mai in leuchtendes Gelb.



4 OSTSEECAMPING FAMILIE HEIDE

Online-Karte

▶ Strandweg 31, 24369 Kleinwaabs, Tel. 04 35/225 30, GPS: 54.53178333, 10
pincamp.de/sl4100

»Jetzt loslassen!« Mit einem Zischen erhebt sich der Drachen in die Luft, die Bänder tanzen im Wind. Auf der eigens dafür reservierten Wiese des Campingplatzes erklärt ein Profi, wie man das Fluggerät richtig in den Wind stellt. Dort, wo sich die windige Eckernförder Bucht zur Ostsee hin weitet, empfängt Familie Heide seit drei Generationen ihre Gäste. Gleich hinter der Steilküste, die in breite, von Bunen geschützte Strandabschnitte ausläuft – teilweise reserviert für hüllenloses Baden und Gäste mit Hund –, erstreckt sich die Anlage mit vielfältigen Freizeitangeboten. Vom Tauchkurs bis zum »Oldie-Schwof«, vom Windsurfen bis zu Skat- und Bingoabenden wird hier viel Unterhaltung geboten. Sogar einen gut ausgestatteten Musikraum gibt es auf dem Campingplatz, wo die Ferien-Band unter Anleitung eines Musiklehrers zeigen darf, was sie kann.
Auf dem gepflegten Areal zwischen Küstenlinie und landwirtschaftlichen Flächen riecht es nach Meer und Heckenrosen. Fußläufig liegt das »schöne Dorf« Kleinwaabs, 15 km entfernt finden sich Eckernförde und die Schlei. Nicht weit ist es auch bis nach Kappeln mit seinen liebevoll restaurierten Häusern, Kirchen und Mühlen und einem Leuchtturm in Grün und Weiß.

 .....  ..... Zum **Gut Sophienhof** in Waabs auf eine Partie Fußballgolf
▶ 5 km/1 Std.

 .....  ..... Ins denkmalgeschützte Fachwerk-Dorf **Sieseby** an der Schlei
▶ 13 km/42 Min.

 .....  ..... Nach **Eckernförde** mit schöner Altstadt und Museumsräucherei
▶ 15 km/45 Min.



Viel plattes Land, soweit das Auge reicht: Die Umgebung des Rosenfelder Strands ist von Landwirtschaft geprägt.

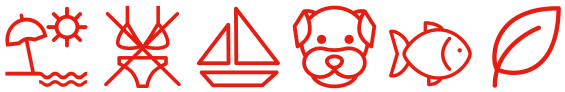


5 ROSENFELDER STRAND OSTSEE CAMPING

Online-Karte

▶ Rosenfelder Strand 1, 23749 Grube, Tel. 04 36/597 97 22, GPS: 54.26498333, 11.07683332

pincamp.de/sl6790



Nervös hüpfen die Kinder vor dem Miniclub von einem Bein aufs andere. Heute steht die Gruselwanderung auf dem Programm. Denn nachts ist das Wäldchen, in dem man tagsüber so schön spielen, Vögel beobachten oder Ponys reiten kann, plötzlich gar nicht mehr so gemütlich. Denn dann ist es hier dunkel und geheimnisvoll. Was knistert denn da? Sind noch alle da?
Ferien am Rosenfelder Strand ist ein Kindertraum: Stundenlang Dämme bauen und Wasser stauen, mit Schatzkarte in der Hand den Platz erkunden und abends mit der Familie und Freunden am Lagerfeuer sitzen und Stockbrot rösten. Hier gibt es Bäume zum Klettern, Spielplätze überall auf der Anlage, weil »kurze Beine kurze Wege« brauchen, einen Bike-Trail im Wald und eine Rutsche zum Strand. Und hin und wieder werden Treckerfahrten organisiert, durch blühende Rapsfelder im Mai und wogendes Korn im Spätsommer.
Die Ostsee beginnt direkt hinter der Liegewiese und verleiht dem Strand jeden Tag ein anderes Aussehen. Mal lässt sie ihn schmal, mal breit werden. Mal sandig, mal steinig. Wer aufmerksam sucht, findet immer wieder schöne Muscheln und Seesterne. Weiter hinten bei den Dünen grasen wollige Schafe mit schwarzen Köpfen und zottelige Highland-Rinder. Hier ist nicht nur viel Platz für Spaziergänge und Strandläufe. Entlang der weitläufigen Küste gibt es einen ruhig gelegenen Nudistenstrand, einen Bootsbereich, wo auch Spaßgefährte wie Bananenboote zum Einsatz kommen, und einen von der DLRG beaufsichtigten Strandabschnitt. Hier ist auch der Liebling der jüngeren Platzgäste zu finden: das Wassertrampolin. Ein ausrangiertes Boot der Wasserretter auf dem Spielplatz steht ebenfalls hoch im Kurs.
Direkt vor dem Platz am Rosenfelder Strand geht es auf den Dünenradweg. Auch der Weg zum abgetrennten Hundestrand ist ein Vergnügen. Nur im Hochsommer wird ihn kaum jemand gehen, denn von Anfang Juli bis Mitte August sind Hunde am Strand nicht erlaubt. Gäste können in windgeschützten Parzellen Zelt, Camper oder Wohnmobil abstellen. Wohnwagen kann man auch mieten.

 .....  ..... In den **Hansa-Park Sierksdorf**, Deutschlands einzigen Freizeitpark am Meer
▶38 km/30 Min.

 .....  ..... Nach **Heiligenhafen** mit Heimatmuseum und dem Naturschutzgebiet Graswarder
▶17 km/55 Min.

 .....  ..... Auf dem Deichversorgungsweg ins **Ostseebad Dahme**
▶ 5 km/20 Min.



550 teilweise mit Hecken parzellierte Standplätze stehen im Campingpark Kühlungsborn für Urlauber bereit.



6 CAMPINGPARK OSTSEEBAD KÜHLUNGSBORN

Online-Karte

▶ Waldstr. 1B, 18225 Kühlungsborn, Tel. 03 82/93 71 95, GPS: 54.15136667, 11.71941666

pincamp.de/mk0400

Die Liebe steckt hier im Detail – egal ob beim Fackelumzug, am Lagerfeuer oder bei der Verzierung der Cocktails, mit denen man den Urlaubstag unter der Pergola der Bar Toplicht 54° ausklingen lässt. Besonders augenfällig wird die Vorliebe für schöne Kleinigkeiten aber in den Sanitärgebäuden, die nach griechischen Göttern benannt und antiken Badetempeln nachempfunden sind. Große Gäste lieben den Wellness-Bereich, kleine Urlauber sind begeistert von den Waschräumen für Kinder, in denen die Toilettentüren wie in einem U-Boot mit Bullaugen ausgestattet sind und wo es aus Palmen regnet. Eltern müssen hier keine großen Überredungskünste aufbieten, wenn es zum Duschen oder Zähneputzen gehen soll.
Fitness-, Spa- und Massage-Angebote, Restaurant, Pizzeria und Strandkorbreihen gleich hinter den Dünen – die Ausstattung ist gehoben, doch stets bleibt das unkomplizierte Camping-Feeling erhalten. Wer nach Kühlungsborn kommt, sollte jedoch sein eigenes Feriendomizil dabeihaben. Es werden nur ein paar wenige Chalets vermietet. Der Löwenanteil des 12 Hektar großen, von Hecken unterteilten Geländes wird von Stellplätzen unter hohen Bäumen und einer einladenden Zeltwiese eingenommen. Camping-Enthusiasten verbringen hier nicht nur ihre Sommerferien. Bis über die Weihnachtsfeiertage ist der Ostseestrand Anlaufstation für alle, die auch den Winter gerne in der Natur verbringen und sich bei Spaziergängen den Wind ins Gesicht wehen lassen wollen. Die Kühlungsborner Strandpromenade ist nur eine von vielen Attraktionen in der Nähe. Praktisch: Von den meisten Orten gibt es eine Busverbindung zurück zum Platz.

.... Ins **Schifffahrtsmuseum Rostock**
▶ 30 km/33 Min.




Mit der Schmalspurbahn »Molli« nach **Bad Doberan**, wo die Ostseerennbahn und ein Bädermuseum warten
▶18 km/40 Min.




Zu Deutschlands höchstgelegenem **Leuchtturm Buk** auf dem Bastorfer Berg; von hier reicht die Aussicht bis Fehmarn
▶3 km/40 Min.



SALZWIESEN UND SURFREVIER

Von Rerik aus 11 km die Steilküste entlang öffnet sich das Salzhaff. Eingebettet in eine eiszeitliche Hügelkette im Nordosten der Wismarer Bucht finden sich artenreiche Salzwiesen, die unter Naturschutz stehende Vogelinsel Langenwerder und ein ideales Einstiegsrevier für Segler und Surfer. Vom Haffanleger in Rerik starten informative Bootsrundfahrten ins Haff.

▶ www.ostsee.de/rerik/salzhaff.html



Die großzügigen Mietunterkünfte im Südsee-Camp garantieren entspannte Ferien in naturnaher Umgebung.



SÜDSEE-CAMP

Online-Karte

▶ Südsee-Camp 1, 29649 Wietzendorf, Tel. 05 19/698 01 16, GPS: 52.93191667, 9.96506667

pincamp.de/ns4600

Die Südsee liegt in der Lüneburger Heide, 80 Hektar groß, sehr grün, gepflegt, unglaublich vielfältig, und im »Sommarbÿdorf« ist sie sogar ein bisschen skandinavisch. Seit sich Familie Thiele 1970 den Traum vom eigenen Campingplatz erfüllt hat, dachte sie Urlaubmachen unter freiem Himmel immer wieder neu, und so wurde aus dem kleinen Platz für ein paar Zelte eine respektable Anlage mit fast 1500 Stellplätzen und Mietunterkünften. Seit 1997 ist das Südsee-Flair auch unter Glas zu spüren, denn damals eröffnete die Badelandschaft mit tropischem Klima unter Palmen zwischen Wellenbecken und Wildwasserkanal.
Abgesehen von der exotischen Fauna unter dem Schwimmbaddach ist die Südsee hier aber sehr regional geprägt, die Anlage wird mit heimischen Gewächsen bepflanzt und ökologisch bewirtschaftet. Wie eine Insel liegt sie zwischen Feldern, Moor und der einzigartigen Wald- und Heidelandschaft. Diese lässt sich nicht nur zu Fuß, mit dem Fahrrad oder per Streetstepper aus dem platzeigenen Verleih erkunden, sondern auch hoch zu Ross. Ausritte durch Flussauen und über moosig weiche Böden können Südsee-Reisende auch mit dem eigenen Tier genießen. Neben Reithalle und Schulponys bietet der Reiterhof am Platz Gastboxen mit »Vollpension« fürs Pferd.
Menschliche Gäste können dagegen wählen zwischen Chalets und Ferienhäuschen sowie Stellplätzen auf der sonnigen Wiese, im schattigen Wald oder direkt am 3,5 Hektar großen Naturbadesee mit breitem Sandstrand, Rutsche und Kinderbadebucht. Kenner schwärmen auch im Winter von dem Platz, wenn die Bäume unter Schnee und Reif für eine märchenhafte Atmosphäre sorgen. Das ganze Jahr über gibt es hier alles, was einen komfortablen Campingplatz ausmacht – und noch ein bisschen mehr, etwa die Möglichkeit, einen Gespann-Führerschein samt Prüfung abzulegen. Das Südsee-Camp ist zudem hundefreundlich. Vierbeiner können hier sogar eine Hundeschule besuchen. Ein weiteres besonderes Angebot: Regelmäßig startet der Musical-Bus nach Hamburg.

 .....  ..... Nach Hamburg zum faszinierenden **Miniatur-Wunderland** in der Speicherstadt
▶ 80 km/1 Std.

 .....  ..... In das für seine Skihalle weithin bekannte alte Heidebauerndorf **Bispingen**
▶ 20 km/1 Std.

 .....  ..... Auf der achten Etappe des »Heidschnuckenwegs« in das malerische Örtchen **Müden**
▶ 14 km/3 Std.

LÜNEBURGER HEIDE

Moore, Laubwald, reetgedeckte Häuser und im Spätsommer ein violetter Blütenteppich – so vielfältig zeigt sich der Naturpark Lüneburger Heide. Zur Wollgrasblüte erscheint er sogar in flaumigem Weiß. Wer sicher gehen möchte, dass er die Heide blühend vorfindet, kann unter lueneburger-heide.de am »Heide-Barometer« den aktuellen Blütenstand ablesen.
▶ www.heide-erlebniszentrum.de



Die Stellplätze im Ferien- und Erlebnispark Alfsee bieten viel Platz und eine entspannte Atmosphäre.



8 ALFSEE FERIEN- UND ERLEBNISPARK

Online-Karte

▶ Am Campingpark 10, 49597 Rieste, Tel. 05 46/49 21 20, GPS: 52.48555, 7.99003333

pincamp.de/nw4600

»Was mag das für ein Schriftzeichen sein?« Direkt am Alfsee liegt das »Germanenland«, wo spielerisch vermittelt wird, wie die Menschen im Altertum lebten. Mehr als ein Jahrzehnt tüftelte Anton Harms an seiner Idee, bevor 2019 die ersten Gäste in den unterschiedlich großen Germanenhäusern Quartier beziehen konnten. Im großen Langhaus wird getafelt. Im Schwimmbad und im Wellness-Bereich wird das Thema ebenfalls aufgegriffen.
Doch nicht alles dreht sich um Frühgeschichte auf der Anlage am Alfsee, der vor 40 Jahren als Hochwasserrückhaltebecken für die Hase angelegt und bald zu einem beliebten Erholungsgebiet wurde. Direkt am Strand findet sich sogar ein Stück Karibik mit bonbonbunten Häuschen und viel Platz für größere Gruppen. Die meisten Gäste des Erlebnisparks wohnen auch nicht im Germanenhäuschen, sondern reisen mit dem eigenen Wohnwagen, Camper oder Zelt an. Die Stellplätze liegen praktisch zwischen dem großen Alfsee und dem kleineren Dubbelausee, der für seine Wakeboard-Anlage der ersten Stunde bekannt ist. Entsprechend lässig ist die Atmosphäre am Strand. Wenn abends die Sonne langsam hinter dem See versinkt, ist die Beach Bar der beste Ort für einen Sundowner.
Besonders für Kinder bietet die Anlage viel Abwechslung: Im Kinderautoland dürfen schon Vierjährige hinters Steuer, während für die Größeren eine Kartbahn zur Verfügung steht. Bedeutend ruhiger geht es dagegen in Deutschlands größtem Irrgarten mit übermannshohem Heckenlabyrinth zu. Wer es wieder nach draußen schafft, kann sich aufmachen und die Umgebung erkunden. Das Gebiet zwischen Teutoburger Wald und Wiehengebirge bietet jede Menge Parklandschaften, Flussauen und Moorgebiete, die es zu entdecken gilt.

.... Nach Osnabrück ins **Museumsquartier MQ4** mit dem Felix-Nussbaum-Haus und Ausstellungen hinter spannender Architektur
▶ 30 km/25 Min.



Auf einem Stück der »GartenTraum-Tour«, vorbei am Rosenkranzgarten und am Kloster Malgarten bis nach **Bramsche**
▶ 19 km/4 Std.



In den Mühlenort **Bramsche**, wo im Tuchmacher-Museum altes Handwerk lebendig wird
▶ 10 km/2 Std.



SCHIENENWANDERN

Früher dienten sie zur Inspektion von Eisenbahnstrecken, heute sind Draisinen ein Vergnügen für die ganze Familie. Auf stillgelegten Bahngleisen geht es mit Muskelkraft durch das Hasetal. Wahlweise wird mit den Armen gepumpt oder – wie beim Fahrrad – getreten. Los geht es in Bippen, Fürstenau und Quakenbrück.
▶ www.hasetal.de



Kanufahren gehört in der Mecklenburgischen Seenplatte einfach dazu.



9 CAMPING- UND FERIENPARK HAVELBERGE

Online-Karte

▶ An den Havelbergen 1, 17237 Userin/Groß Quassow, Tel. 039 81/247 90, GPS: 53.30895, 13.00305

pincamp.de/mk7800

Für Gunter Riechey war es Liebe auf den ersten Blick. Als er nach der Wende an den Woblitzsee kam, wurden bei dem Elmshorner Kindheitserinnerungen wach an Campingurlaube mit der Familie und das Kinderglück von ungezwungenen Ferien zwischen Zelt und Abenteuer. Ein Ort wie dieser war perfekt dafür. So wurde Volkswirt Riechey unverhofft zum Leiter eines Campingplatzes, der eigentlich hätte abgewickelt werden sollen.
Stattdessen entwickelte sich der Camping- und Ferienpark Havelberge schnell zu einem der Leuchttürme der deutschen Campinglandschaft. Sein Erfolgsrezept: eine traumhafte Lage mitten in der Mecklenburgischen Seenplatte, Mitteleuropas größtem Seenrevier, und die Leidenschaft und das Gespür seines Betreibers für einen gelungenen Urlaub. Der Platz ist ideal für all jene, die sich am Wasser am wohlsten fühlen und schwimmen, segeln, angeln, tauchen oder direkt aus dem Zelt ins Kanu steigen. Direkt am Nordufer des Sees liegen die Stellplätze im lichten Kiefernwald oder auf sonnigen Terrassen mit Blick aufs Wasser. Das Angebot ist vielfältig, die Atmosphäre entspannt und im hügeligen Gelände sind Stellplätze und Mietunterkünfte so großzügig verteilt, dass man sich nirgendwo beengt fühlt. Klar, der Star ist das Wasser. Aber auch ohne Passion für das nasse Element fühlt man sich hier wohl, etwa beim Klettern im Hochseilgarten mitten auf der Anlage oder bei Unternehmungen direkt vor der Tür. Wander- und Radwege, etwa der Radfernweg Berlin–Kopenhagen, führen direkt am Platz vorbei. Geöffnet ist das ganze Jahr über. Und damit ist der Platz nicht nur zur Hochsaison ein attraktives Ziel, sondern auch im Winter, wenn die Kälte knistert und Gäste die Sauna mit Seeblick genießen können.

.... Nach Waren ins **Müritzeum**, Deutschlands größte Aquarienlandschaft für heimische Arten
▶ 53 km/55 Min.



Ins **Kulturquartier Neustrelitz** mit modernem Museum und Ausstellungen
▶ 9 km/30 Min.



Über die Havel zum **Großen Labusee**
▶ 5 km/1,5 Std.



WASSER MARSCH

Insgesamt gibt es an der Seenplatte acht Haveltourist-Campingplätze direkt am Wasser. Weil sie durch Wasserwege miteinander verbunden sind, eignen sie sich perfekt für eine besondere Abenteuertour: Eine Bootssafari von Ort zu Ort. Wer keine Lust auf Selber-Paddeln hat, kann sich auf Teilstrecken mit einem führerscheinfreien Floß auf den Weg machen.
▶ www.haveltourist.de



Jede Menge Freizeitaktivitäten für die ganze Familie stehen im Familienpark am Senftenberger See zur Auswahl.



10 FAMILIENPARK SENFTENBERGER SEE

Online-Karte

▶ Straße zur Südsee 1, 01968 Großkoschen, Tel. 03 57/380 08 00, GPS: 51.49138332, 14.04451667

pincamp.de/bd5500

Es hat geklappt mit dem knallroten Tretboot-Ferrari mit Rutsche – der Tag ist gerettet! Für die feucht-fröhliche Fahrt steht nun ein riesiges Areal zur Verfügung. 1300 Hektar groß ist der Senftenberger See, einer der größten künstlich angelegten Seen Deutschlands. Was heute mit bewaldeten, unter Naturschutz stehenden Inseln und grünen Ufern ein Gefühl von kanadischen Weiten gibt, war noch bis 1966 ödes Tagebaugebiet. 160 Jahre lang wurde hier Braunkohle gefördert. Danach begann man mit der schrittweisen Flutung. In der Lausitz, im Süden Brandenburgs, soll so bis Ende der 2020er-Jahre die mit 20 Seen größte künstliche Wasserlandschaft Europas entstehen. Beste Bedingungen für Wassersportler sind also garantiert, aber auch Radfahrer können sich freuen: Allein sieben Fernradwege passieren das wachsende Lausitzer Seenland. Hinzu kommen elf asphaltierte Seerundwege und ein Dutzend thematische Tagestouren sowie mehr als 50 radlerfreundliche »Bett+Bike«-Unterkünfte. Eine davon ist der Familienpark Senftenberger See, wo man speziell auf die Bedürfnisse radfahrender Gäste eingestellt ist, egal, ob sie hier Zwischenstation machen oder den Platz als Ausgangspunkt für kürzere Touren nutzen. Jüngere Gäste werden die Anlage allerdings gar nicht verlassen wollen und lieber über die mit Geschicklichkeitspassagen garnierte Waldfahrradstrecke flitzen. Wie der See gehört auch der Kiefernwald zu den Vorzügen des Platzes. Hier, wo sich ein Teil der Stellplätze idyllisch unter hohen Bäumen gruppiert, duftet es nach Urlaub. Wer nicht autark reist, dem stehen auf der weitläufigen Anlage Ferienhäuschen in zwölf Kategorien und voll ausgestattete Mietwohnwagen zur Verfügung. Und keine Sorge, wenn einem hier ein blaues Tierchen begegnet. Das ist Platzmaskottchen »Froggi«, das auf dem Weg zum Strand und zur Freude der Kinder durch die Anlage spaziert.

.... Zum **Saurierpark Kleinwelka**
▶ 50 km/55 Min.



Zum **Besucherbergwerk F60** mit der einst weltgrößten beweglichen Maschine
▶ 30 km/1 Std. 30 Min.



Mit dem Hausboot auf dem Koschener Kanal zum **Geierswalder See**
▶ 30 km/1 Tag



DIE LAUSITZ AUS DER BALLONPERSPEKTIVE

Heidelandschaft, Seenland und Braunkohletagebau – die Lausitz in Ruhe von oben zu betrachten, ist ein ganz besonderes Vergnügen. In der Dämmerung am Morgen und am Abend starten direkt am Senftenberger See bei geeigneter Witterung spannende Ballonfahrten. Das Ziel bestimmt allein der Wind.
▶ www.ballon-abenteuer.de



Mit seiner Lage an einem idyllischen Stausee vor den Toren Dresdens ist die Lux-Oase eine gute Basis für Entdecker.



11 CAMPINGPARK LUX-OASE

Online-Karte

▶ Arnsdorfer Str. 1, 01900 Kleinröhrsdorf, Tel. 03 59/525 66 66, GPS: 51.12043332, 13.98015

pincamp.de/sn2750

Max, der kleine Border Collie, rennt mit fliegenden Ohren über das Areal. Er springt über kleine Hürden, hält kurz auf der Wippe inne und ist nicht mehr zu halten, wenn er in die lange Röhre sprintet. Max hat sichtlich Spaß auf dem Agility-Parcours der Lux-Oase und blickt mit großen Augen sein Herrchen an. Darf ich noch mal? Zwar ist nicht jeder Hund so enthusiastisch wie Max, doch auch vorsichtige Vierbeiner haben ihre Freude am Spielen und Toben ohne Leine. Das abgezäunte Wiesenstück und eine geräumige Hundedusche sind nicht die einzigen Vorzüge, die Urlauber mit Hunden hier genießen können. Für Ausflüge in die Umgebung hat die Platzleitung sogar einen Flyer zusammengestellt, auf dem alle Sehenswürdigkeiten zu finden sind, die mit Hund besucht werden dürfen. Doch Eigentümerin Dagmar Lux kümmert sich mit ihrem Mann Thomas nicht nur um Gäste mit tierischem Begleiter.
In erster Linie verstehen sie sich als »Oase für Natur- und Kulturliebhaber und für Städtetouristen«, die hier direkt am See einen rundum gepflegten Ausgangspunkt finden. Die Lage ist optimal: Keine 20 km sind es bis nach Dresden, das fünfmal in der Woche direkt vom Platz aus mit einem Doppelstockbus angefahren wird. Knapp 50 km ist Meißen entfernt. Von den rund 1000 Schlössern, Burgen und Herrenhäusern, die in Sachsen zu finden sind, liegen einige im Umkreis von nicht mehr als einer halben Autostunde, z.B. Burg Stolpen, das Barockschloss Rammenau oder die imposante Festung Königstein. Welches aktuell das beste Ausflugsziel ist, empfehlen die Lux-Oase-Mitarbeiter gerne, ebenso wie sie Wanderführer verteilen oder Karten für die Semperoper besorgen.
Man kann hier aber auch einfach nur am See sitzen, sich im Whirlpool mit Blick auf Pferdekoppeln entspannen und beim wöchentlichen »Zwickelabend« kosten, wie das ungefilterte, naturtrübe Bier aus dem benachbarten Radeberg schmeckt. Und schon bei einem Spaziergang über den Platz lernt man die Highlights der Region kennen, denn die Stellplätze sind nach Sehenswürdigkeiten der Region benannt.

 .....  ..... Zum **Schloss Augustusburg**, das Europas bedeutendste Motorradsammlung beherbergt
▶ 100 km/1 Std. 30 Min.

 .....  ..... Zum barocken **Lustschloss Moritzburg**, Schauplatz des Films »Drei Nüsse für Aschenbrödel«
▶ 35 km/30 Min.

 .....  ..... Zu der auf einem Basaltfels thronenden **Burg Stolpen**
▶ 13 km/45 Min.



KLETTERPARADIES UND WANDERREVIER

Für Kletterer ist die Sächsische Schweiz ein Traumziel mit zahlreichen Routen für alle Schwierigkeitsgrade. Man kann aber auch einfach nur Wandern, Biken oder Kanufahren, um die typischen und beeindruckenden Sandsteinformationen aus der Froschperspektive zu betrachten.
▶ www.saechsische-schweiz.de, www.tourismusverein-elbsandsteingebirge.de



Der Naturbadesee im Kur-Gutshof Arterhof lockt an heißen Sommertagen mit Abkühlung.



12 KUR-GUTSHOF-CAMPING ARTERHOF

Online-Karte

▶ Hauptstr. 3, 84364 Bad Birnbach-Lengham, Tel. 08 56/39 61 30, GPS: 48.43515, 13.10948333

pincamp.de/sb1700



Schon wenn man näher kommt, hört man es summen und der Blütenduft kitzelt die Nase. Die knorrigen alten Obstbäume zeigen sich in der Blütezeit mit Mützen aus Weiß und zartem Rosa. Mittendrin stehen nagelneue Schäferwagen, bedeckt mit hellen Holzschindeln, die alles andere sind als spartanische Unterkünfte für schlechtes Wetter. Die liebevoll gestalteten Nostalgie-Wohnwagen mit Namen wie »Reserl«, »Hansi« oder »Karli« sind die etwas andere Antwort der Betreiber auf den Glamping-Trend und passen perfekt auf den Arterhof mitten in der weiten Rottaler Hügellandschaft des niederbayerischen Bäderdreiecks.
Vor 44 Jahren entschlossen sich Christiane und Armin Sigl, den stattlichen Vierseithof zum Zentrum einer Campinganlage umzugestalten. Was geblieben ist, ist die besondere, heimelige Atmosphäre eines Gutshofs. Um das traditionelle Gebäudeensemble gruppieren sich heute schön bewachsene Stellplätze und ein Wohnmobilhafen. Zahlreiche ursprüngliche Details sind erhalten geblieben, etwa die alte Viehtränke, die Kinder immer wieder zu Wasserspielen animiert, oder der alte Bulldog-Trecker, der seine Ruhestätte auf der Spielwiese gefunden hat und dort den anderen Klettergeräten die Schau stiehlt. Überall auf dem Platz sind historische Geräte und traditionelles Handwerkszeug zu sehen. Doch nicht nur das sorgt für urbayerische Atmosphäre. Ortsfremde stutzen zunächst, wenn sie die Aufschrift »Pflanz di nieda Platzerl« an den hängenden Liegen lesen. Doch Zweifel sind schnell ausgeräumt. Lokale Traditionen sind hier eben keine bloße Dekoration. Und ein bisschen Landwirtschaft gibt es bis heute auf dem Arterhof. Die Sigls züchten Galloway-Rinder, deren zarte Steaks eine Spezialität in den drei Restaurants am Platz sind. Berühmt ist das Bäderdreieck Füssing–Griesbach–Birnbach für seine außerordentliche Vielfalt an Golfplätzen und die wohltuenden Thermalquellen für Bade- und Trinkkuren. Beides finden auch Arterhof-Gäste in nächster Nähe. Mit Dr. Dagny Riethmüller gibt es sogar eine Badeärztin direkt am Platz. Zum nahen Kurbad von Bad Birnbach verkehrt ein Shuttlebus.

Entspannt und genussvoll ist ein Aufenthalt auf dem Platz aber auch ohne therapeutische Anwendungen. Dafür sorgt nicht zuletzt das erste Naturhallenbad Deutschlands. »Es war ein Experiment, einen Naturbadesee nach drinnen zu verlegen«, geben die Sigls zu. Und sie sind »schon a bisserl stolz«, dass man nun unter einem gläsernen Dach und umgeben von viel Grün in kristallklarem, weichen Süßwasser mit konstant 30 °C baden kann. Draußen hat man die Wahl zwischen Thermal-Außenbecken und einem Naturbadesee mit Liegewiese und Holzterrassen. Nebenan können Kinder Ziegen streicheln, die Finger in die flauschige Wolle neugieriger Schafe graben und zuschauen, wie die Entenmutter mit ihren Küken erste Ausflüge unternimmt. Um die Ausflüge fahrradbegeisterter Urlauber kümmert sich Seniorchefin Christiane Sigl persönlich. Die passionierte Radfahrerin nimmt Gäste regelmäßig mit auf ihre Lieblingsrunden. Zudem ist der Platz ideal geeignet als Basis für Trips in die 35 km entfernte Drei-Flüsse-Stadt Passau, nach Salzburg, München oder in den Bayerischen Wald.



Bäume sorgen für Schatten auf dem parkartigen Wiesengelände des Campingplatzes Waging.



13 STRANDCAMPING WAGING

Online-Karte

▶ Am See 1, 83329 Waging am See, Tel. 08 68/15 52, GPS: 47.94333333, 12.74741667

pincamp.de/sb8150

Ein Erfolgsprojekt aus der Not geboren: Als Tourismuspionier Willy Scharnow 1951 den Waginger See entdeckte, war die Begeisterung für die malerische Voralpenlandschaft viel größer als der zur Verfügung stehende Platz. Das war die Geburtsstunde des Strandcampings direkt am Ufer von Oberbayerns wärmstem Badesee. Hier mit Blick auf die Berge zu schwimmen, ist immer wieder aufs Neue ein ganz besonderes Erlebnis, egal zu welcher Tageszeit. Mutige tauchen sogar im Winter ins eiskalte Wasser. Der

See ist aber nur einer der Stars auf dem parkähnlich angelegten, weitgehend barrierefreien Platz, auf dem man auch in Schlaffässern und nach Holz duftenden »Woodlodges« nächtigen kann. Es gibt einen Agility-Park mit Hundetrainerin und einen Strandabschnitt für Gäste mit Hund. Regelmäßig werden Fußballcamps mit Trainer-Koryphäe Werner Lorant veranstaltet. Und in einem sehenswerten Barockmuseum wird bayerische Kunst erlebbar. Die Umgebung ist ideal für aussichtsreiche Entdeckungstouren per Rad zwischen Seen und kulturträchtigen Orten im Rupertiwinkel.



WEISSES GOLD

Salz aus Bad Reichenhall prägte Deutschlands Südosten über Jahrhunderte. Entlang der Handelswege entwickelten sich Städte wie Traunstein oder Burghausen. Erlebbar wird die Geschichte des Salzes im Museum Salz & Moor, 37 km vom Platz entfernt.

▶ www.grassau.de



Erholsame Stunden garantiert: Die Wellness-Ausstattung im Schwarzwälder Hof macht müde Glieder wieder munter.



14 FERIENPARADIES SCHWARZWÄLDER HOF

Online-Karte

▶ Tretenhofstr. 76, 77960 Seelbach, Tel. 07 82/396 09 50, GPS: 48.29995, 7.94383333

pincamp.de/wb0550

In den Baumkronen schlafen, die Blätter rascheln hören und beim Blick nach draußen nur Grün und blauen Himmel sehen – in einem der vier Baumhäuser im Ferienparadies Schwarzwälder Hof wird dieser Traum wahr, auch im Schwarzwälder Winter, der klirrend kalt sein kann. Umso kuscheliger ist die Übernachtung in luftiger Höhe, wenn draußen der Schnee fällt, denn die von einem Stamm getragenen Holzhäuschen sind zwar einfach eingerichtet, aber beheizbar. Mit einem Stellplatz in der Nähe lassen sie sich auch gut als ausgelagerte Ferienzimmer für größere Kinder nutzen.
Naturstein und Holz prägen auf dem gesamten Platz das Bild. Wären da nicht der üppige Geranienschmuck auf den Balkonen und die typischen Schwarzwalddächer, könnte man sich angesichts der massiven Naturstammhäuser auch in der Wildnis Kanadas wähnen. Tatsächlich ist es das Schuttertal im Mittleren Schwarzwald, eingebettet in die Höhenzüge der Region, ein perfekter Ort, um den Trubel der Welt ganz weit hinter sich zu lassen oder sich in Wanderschuhen, Sattel oder Kutsche auf Entdeckungstour zu begeben. Boule und Minigolf gibt’s direkt vor Ort, einen richtigen Golfplatz zehn Autominuten entfernt. Und wer sein eigenes Pferd mitbringt, kann dieses in der Pferdepension auf dem zur Anlage gehörenden Schwörer Hof in beste Hände geben.
Zum Indoor-Angebot des Platzes zählen ein Hallenbad, Wellness, eine Sauna, in der auch Kinder schwitzen dürfen, sowie eine Spielscheune. Dennoch spielt sich das Leben meist draußen ab: auf dem Abenteuerspielplatz, im benachbarten Freibad mit Rutsche oder bei einer Regatta mit selbstgebauten Schiffchen auf der Schutter. Ob nun das gelbe Boot oder jenes mit dem blauen Segel vorn war, wird anschließend bei Schwarzwälder Schinken oder Schuttertäler Bachforelle in der gemütlichen Gaststube diskutiert.

.... Nach **Straßburg** mit seinem beeindruckenden gotischen Münster, wo verwinkelte Gassen zum Flanieren einladen
▶ 58 km/50 Min.

 Auf dem **Radweg Rhein-Schuttertal** nach Höhhäuser
▶ 16 km/45 Min.

 Zur Ruine der **Burg Hohengeroldseck** mit Panoramablick
▶ 7 km/1 Std. 25 Min.

MÜHLEN-TAUSENDSASSA

Ölmühle, Sägemühle, Getreidemühle, Schmiede – das alles kennt man schon. Aber dass sich alles unter einem Dach befindet, ist doch eine Seltenheit. Für Kenner ist die alte Mühle von Familie Glatz in Seelbach Deutschlands vielfältigste historische Mühlenanlage. Heute ist das Ensemble ein sehenswertes Museum.

▶ www.muehlenmuseum-schwarzwald.de



Typische Schwarzwald-Landschaften mit zahlreichen Wandermöglichkeiten hält das Münstertal bereit.



15 CAMPING MÜNSTERTAL

Online-Karte

▶ Dietzelbachstr. 6, 79244 Münstertal, Tel. 07 63/670 80, GPS: 47.86016666, 7.76383332

pincamp.de/wb1850

»Am siebten Tag schuf der liebe Gott das Münstertal. Und er sah, dass es gut war«, sagen die Einheimischen stolz. Sofort schießen einem Bilder vom bärtigen Schöpfer durch den Kopf, der von seiner Wolke aus grüne Tannen auf die Hügellandschaft wirft. Und ganz offensichtlich hat er hier, im »Tal der hundert Täler«, mit Bäumen nicht gespart. Die ehemalige Bergbaustadt Münster verteilt sich auf eine Vielzahl kleiner beschaulicher Siedlungen; Wiesen und Weiden bestimmen das Bild; schmucke Schwarzwaldhöfe ziehen die Blicke auf sich. Diese Landschaft ist ganz einfach herrlich anzuschauen, aber sie ist auch ideal, um aktiv in der Natur zu sein, etwa auf einem Stück der insgesamt 200 km beschilderten und teilweise prämierten Wanderwege. So wurde der Belchensteig durch das Hintergrundbachtal auf den 1414 m hohen Belchen zu »Deutschlands schönstem Wanderweg 2020« gekürt. »Eiger des Schwarzwalds«, witzeln die Einheimischen über die Nordwand des Gipfels, der den Aufstieg mit herrlichen Ausblicken belohnt. Auch für Mountainbiker ist die Gegend mit vielen Strecken und zwei Single-Trails interessant, für Rennradfahrer sowieso, die sich beim berüchtigten Rennradmarathon Schwarzwald Super! alljährlich durchs Münstertal quälen. Die Luft, die sie dabei atmen, ist jedenfalls hervorragend, Münstertal und Hofsgrund nebenan gehören zu den Orten mit der saubersten Luft im Land.
Die Voraussetzungen waren also nicht schlecht für den Traum, den Artur und Martha Ortlieb träumten, als sie 1968 ihre Landwirtschaft mit einem kleinen Campingplatz erweiterten. Mit ein paar Zelten und einem kleinen, selbst gemauerten Schwimmbad fing alles an. Der Platz wurde größer, das Angebot vielseitiger. Inzwischen sind die Ortliebs in dritter Generation leidenschaftliche Gastgeber, die mit familiärer Herzlichkeit Tradition und Moderne verbinden. Gerade im Sommer bietet ihre Anlage viele Möglichkeiten für Aktivitäten. Gäste können sich im Bogenschießen oder Reiten probieren, ihren Vierbeiner über den Agility-Park scheuchen oder einfach shoppen gehen, während die Kinder in der Kinderstube spielen oder einen spannenden Waldnachmittag erleben. Doch auch in der kalten Jahreszeit ist der Platz eine Reise wert, denn im nahen Wintersportgebiet Münstertal-Wieden warten zehn

familienfreundliche Pistenkilometer und mehr als 50 km Langlaufloipen.
Ein besonderes Angebot ist der Einpark-Service für Wohnwagen. Während ein Traktor den Wagen auf die perfekte Position lenkt, kann man schon in aller Gemütlichkeit ein Stück Schwarzwälder Kirschtorte probieren. Den Klassiker gibt es hier hausgemacht in der gemütlichen Bure-Stube.



TIEF EINATMEN

Seit dem Mittelalter wurde im Münstertal Silber, Kupfer und Blei abgebaut, später auch Flussspat, bis die Grube Teufelsgrund 1958 stillgelegt wurde. Inzwischen darf man in einem Besucherbergwerk wieder einfahren. Und in einer Asthma-Therapiestation in einem Seitenstollen inhalieren Asthmatiker und Allergiker besonders reine Luft mit 98 % Luftfeuchtigkeit.
▶ www.besuchsbergwerk-teufelsgrund.de



Die großzügigen Stellplätze des Familien-Campingplatzes haben Strom-, Frisch- und Abwasseranschluss.



16 HEGI FAMILIENCAMPING

Online-Karte

▶ An der Sonnenhalde 1, 78250 Tengen, Tel. 07 73/69 24 70, GPS: 47.82385, 8.65334999

pincamp.de/wb8250



Wer klettert geschickter – Ziegen oder Kinder? Sichtlich Freude haben alle Beteiligten im Streichelzoo, in dem Vierbeiner und Zweibeiner geschäftig zu tun haben. »Keine Angst«, beruhigt die Mitarbeiterin am Platz zweifelnde Betrachter, »wenn es den Tieren zu viel wird, können sie sich auf ihre abgetrennte Insel zurückziehen«.
Rückzugsmöglichkeiten haben auf der weitläufigen Anlage im Hegau zwischen Bodensee und Schwarzwald nicht nur die Ziegen. Auf der teilweise von alten Bäumen beschatteten Liegewiese am Espelsee findet jeder ein ruhiges Fleckchen. Zwischen grünen Hügeln wartet ein großer Badesee mit Stegen, Rutsche, drei Bächen und glasklarem Wasser von bester Qualität. Zu den weiteren Annehmlichkeiten zählen ein platzeigener Reitstall, eine Sauna, die auch privat vermietet wird, und die »Holzhäusle« mit eigenen überdachten Terrassen, die besonders beliebt sind bei Camping-Einsteigern und Zelturlaubern, die ihre Isomatte für eine Weile gegen eine bequeme Matratze eintauschen wollen. Der mit Hecken und Sträuchern unterteilte Wiesenplatz ist ideal geeignet zum Abschalten – am besten vor dem eigenen Domizil im Liegestuhl mit Blick auf die Umgebung, in der sich bizarre Vulkanformationen über sanfte Hügel erheben. Der Sage nach soll der Herrgott einst mit den neun erloschenen Vulkanen der Gegend gekegelt haben. Der Hohentwiel samt Festungsruine und Deutschlands höchstgelegenem Weinanbaugebiet ist der bekannteste erloschene Feuerberg der Region. Ein dichtes Netz an Wanderwegen führt vorbei an vielen der 380 Burgruinen, die den Hegau zu einer der burgenreichsten Regionen Deutschlands machen.
Die geologischen Besonderheiten der Umgebung werden auch auf dem Campingplatz aufgegriffen, wo sich ein optisch auffälliges Vulkanzelt über Kartbahn, Hüpfburg und Kletter-Leuchtturm spannt. Draußen gibt es gepflegte Sportanlagen für Beach Soccer, Tennis, BMX oder Kartoffelacker-Fußballgolf. Ein schöner Reitplatz und eine Adventure-Golfanlage mit Hindernissen, Bachläufen und

Tunneln machen das sportliche Angebot auf dem Campingplatz komplett.
Am Grillplatz auf der Obstgartenwiese klingen ereignisreiche Campingtage mit Lagerfeuerromantik aus – oder im neu gestalteten Restaurant Campino, wo hauptsächlich regionale Produkte verarbeitet werden.

 .....  ..... In den **Wild- und Freizeitpark Allensbach** mit mehr als 300 Wildtieren und Süddeutschlands höchstem Rutschenturm
▶ 40 km/35 Min.

 .....  ..... Nach **Schaffhausen** mit seinen imposanten Altstadthäusern, dem Rheinfall und dem Rhybadi, einem Rheinschwimmbad im Fluss
▶ 20 km/25 Min.

 .....  ..... Zum **Wasserfall Tengen** in der Mühlbachschlucht
▶ 2 km/25 Min.



Apfelbäume zwischen den Parzellen verbreiten ein besonderes Flair auf dem Campingplatz Wirthshof.



17 CAMPING WIRTHSHOF

Online-Karte

▶ Steibensteg 10, 88677 Markdorf, Tel. 07 54/49 62 70, GPS: 47.71503332, 9.40925

pincamp.de/wb7600

Die Natur ist unberechenbar, aber es ist einen Versuch wert: Wer es schafft, seine Frühlingsreise zum Campingplatz Wirthshof während der Apfelblüte zu planen und einen Stellplatz im Obstgarten zu reservieren, wird mit einer unvergleichlichen Blütenpracht inmitten einer duftenden Wolke belohnt. Mit dem Obst hat hier einst alles angefangen, besser gesagt: mit einer schlechten Ernte und den Eindrücken aus einem Campingurlaub am Plattensee in den 1970er-Jahren. Danach nämlich beschlossen Hildegard und Bernhard Wirth, auf dem Gelände ihres Bauernhofs einen kleinen Campingplatz zu eröffnen.
Heute können Gäste hier fast das ganze Jahr über die besondere Atmosphäre am See genießen, lediglich über Weihnachten, Neujahr und um den Dreikönigstag ist geschlossen. Auch an nebelgrauen Herbsttagen hat der Platz seinen Reiz, wenn man sich nach langen Spaziergängen in der Sauna aufwärmen kann. Im Winter zeigen sich die verschneiten Schweizer Berge am anderen Seeufer von ihrer besten Seite, bevor es dann im Frühling wieder allerorten grünt und sprießt. Dann beginnt die beste Zeit für einen Ausflug zur 20 km entfernten Blumeninsel Mainau. Im Spätsommer locken dann in der Region und auf dem Wirthshof Apfelgerichte sowie hofeigener Honig, Weinproben und kulinarische Feste.
Auch wenn auf dem Wirthshof heute längst keine Obstplantagen mehr gedeihen, ist das Ambiente doch geblieben. Die Ausstattung ist überraschend luftig und modern und wurde mit viel Holz und Naturmaterialien gestaltet, in der Hofschenke ebenso wie im Laden, der neben einem ausgewählten Sortiment von Köstlichkeiten aus der Region viele Produkte auch unverpackt anbietet. Zum Spielen an Schlechtwettertagen gibt es für Kinder eine Scheune mit viel Platz und hochwertigen Geräten aus Holz. Erklärter Liebling unter den jüngsten Campern ist die knallgelbe Spiralrutsche, die mitten in einen riesigen Kissenberg führt. Für Spaß im Freien sorgt ein Spielschloss mit Rutschenturm über 16 Ebenen. Gleich um die Ecke warten Sportanlagen und ein Badeweiher.

 .....  ..... In das von Türmen überragte **Ravensburg** mit seiner schönen Altstadt und einem modernen Museumsquartier
▶ 27 km/30 Min.

 .....  ..... Über weite Strecken am See entlang nach **Überlingen**
▶ 25 km/1 Std. 30 Min.

 .....  ..... Zum **Gehrenbergturm** mit Panoramablick
▶ 3,5 km/45 Min.



GUTES VOM SEE

Rund hundert regionale Produzenten engagieren sich für Vielfalt der Bodenseelandschaft, produzieren umweltschonend oder ökologisch. Sie halten Nutztiere artgerecht oder stärken regionale Produktionskreisläufe. Das Ergebnis kann man schmecken: in den Gasthäusern der Initiative »Gutes vom See« oder in den vielen Läden mit lokalen Produkten.
▶ www.gutes-vom-see.com



Das kleine Hallenbad des Campingplatzes ermöglicht Badefreuden auch im verschneiten Winter.



18 CAMPING HOPFENSEE

Online-Karte

▶ Fischerbichl 17, 87629 Hopfen am See, Tel. 08 36/291 77 10, GPS: 52.48555, 7.99003333

pincamp.de/sb4550



Die Entscheidung fällt nicht leicht. Sollte man sich hier lieber im Winter einschneien lassen und nach langen Spaziergängen oder Eisstock-Partien auf dem zugefrorenen Hopfensee das Spa genießen? Oder doch lieber auf den Sommer warten und die langen Abende mit Bergblick auskosten? Es gibt genügend Argumente für beide Varianten. Allein die Lage in einer der schönsten Regionen des Allgäus macht den Platz so vielseitig. Nicht von ungefähr ließ Märchenkönig Ludwig II. ganz in der Nähe sein berühmtes Schloss Neuschwanstein errichten. Die Gegend im bayerisch-schwäbischen Ostallgäu könnte einem Bilderbuch entsprungen sein: eine hügelige Voralpenlandschaft mit schmucken Dörfern und Zwiebelkirchtürmen vor beeindruckender Bergkulisse. Dazwischen breiten sich immer wieder Gewässer aus, wie der leicht moorige Hopfensee, den schmelzende Gletscher zurückließen. Im Sommer erwärmt er sich rasch auf angenehme 20 bis 25 °C.
Franziska Mayr und ihr Sohn Eduard bewirteten hier 1954 erstmals Gäste. Damals hatte der Deutsche Camping-Club beim örtlichen Reisebüro um eine gemähte Wiese zum Zelten über Pfingsten gebeten. Kiosk und Waschtrog waren damals die einzigen Annehmlichkeiten des Areals. Heute verfügt der Campingplatz mit anerkanntem Kurbetrieb nicht nur über moderne Sanitärgebäude, ein Hallenbad und einen großen Wellness-Bereich, sondern auch über ein Kino, die »Babbel-Box«, in der Teenager ganz unter sich sein können, ein helles, freundliches Spielhaus mit Breiküche für Schlechtwettertage und Sportmöglichkeiten drinnen und draußen. Sogar ein Kunsteisplatz wurde angelegt, weil die Winter nicht mehr regelmäßig tragfähiges Eis auf dem See garantierten. Zwei Schlepplifte und Skikurse gehören zum Angebot, seit die Anlage in den 1970er-Jahren wintertauglich gemacht wurde.
Wollte man hier unbedingt ein Haar in der Suppe finden, wäre es die relativ dichte Platzierung. Doch das hat einen einfachen Grund: Während die Campingfahrzeuge in den letzten Jahren immer größer wurden, konnte der Platz nicht wachsen, weil er an ein Naturschutzgebiet grenzt. Doch mit so viel Natur rundherum lässt

sich das verschmerzen. Allerdings sollte man rechtzeitig reservieren, der Hopfensee ist begehrt.

 Nach Reutte zur **Burgenwelt Ehrenberg** mit 406 m langer Hängebrücke
▶ 24 km/24 Min.

 Ins »Honigdorf« **Seeg**
▶ 12 km/40 Min.

 Zur **Burgruine Hopfen** am See, der ältesten Steinburg des Allgäus
▶ 2 km/25 Min.



Die Bergkulisse der Zillertaler Alpen immer im Blick: Camping ist hier im Frühling besonders schön.



19 NATÜRLICH HELL

Online-Karte

▶ Hells Ferienresort GmbH, Gageringerstr. 1, 6263 Fügen, Österreich, Tel. +43 (0)52 88/622 03, GPS: 47.3593, 11.85158333

pincamp.de/nt5000

So cool kann umweltbewusstes Campen sein. Als Karin und Alois Hell vor 25 Jahren den 1959 gegründeten Campingplatz am Eingang des Zillertals übernahmen, war von Anfang an klar, dass sie ökologisch und nachhaltig wirtschaften wollten – nicht mit erhobenem Zeigefinger, aber in allen Bereichen sorgsam im Umgang mit Ressourcen. »Die ökologische Schiene ist uns sehr wichtig«, sagen die Hells und geben dieses Motto behutsam an ihre Gäste weiter – bis ins kleinste Detail. So gibt es keine in Plastik portionierten Joghurts oder Marmeladen in den Frühstücksboxen, die sich Gäste vor die Tür liefern lassen können, kein beheiztes Freibad im Winter. Dafür begrünte Dächer mit Bienenweide, Ausflugstipps aufs Handy und Gebirgsquellwasser aus dem Hahn – auf Wunsch auch prickelnd abgefüllt in mitgebrachte Flaschen, um Plastik zu vermeiden.
Im Jahr 2000 wurden die ersten Niedrigenergiehäuser gebaut, und ein ganzheitliches Nachhaltigkeitskonzept nahm immer mehr Gestalt an. Auszeichnungen wie das Österreichische Umweltzeichen, der Green Brand Award und das EU-Ökolabel ließen nicht lange auf sich warten. »Manche Gäste kommen speziell, weil wir genau das haben«, wissen Karin und Alois Hell und freuen sich, dass »die Sensibilisierung für dieses Thema spürbar mehr wird«.
Urlaubern wird der umweltbewusste Aufenthalt auf der überschaubaren und dadurch sehr persönlich geführten Anlage so angenehm wie möglich gemacht. So gibt es das »bademanteltaugliche Haus«, lichtdurchflutet, minimalistisch und modern eingerichtet – skandinavisches Design statt Jodlerromantik. Hier ist alles Wichtige unter einem Dach vereint, um an Schlechtwetter- oder Wintertagen lange Wege zu vermeiden: von privaten Bädern im Untergeschoss über Hallenbad, Sauna und Sanitär im Parterre bis zu Indoor-Spielräumen, Fitnessstudio, Apartments und Frühstücksrestaurant mit Ausblick im Obergeschoss.
Für Wanderungen im Sommer und zum Skifahren im Winter bietet der Platz ideale Bedingungen. Der kostenlose Skibus hält direkt vor der Tür und bringt die Gäste nach Hochzillertal-Kaltenbach mit 90 Pistenkilometern und großem Funpark, oder ins gemütlichere

Familiengebiet Spieljoch, das auch im Sommer viele Attraktionen für Kinder bietet. Abgesehen von einer kurzen Pause über die Weihnachtstage ist der Campingplatz mit Hotelkomfort ganzjährig geöffnet. Die Stellplätze und Garden-Lodges sind parzelliert und begrünt. Besonders schön ist es im Frühling, wenn die Bäume blühen und die verschneiten Bergspitzen glitzern. Und um die Idylle perfekt zu machen, dampft bisweilen die historische Zillertalbahn vorbei.

 .....  ..... In die Tiroler Landeshauptstadt **Innsbruck**
▶ 45 km/36 Min.

 .....  ..... Mit dem Dampfzug der Zillertalbahn nach **Mayrhofen**
▶ 25 km/1 Std.

 .....  ..... In die historische Glasstadt **Rattenberg** am Inn
▶ 13 km/45 Min.



In Aufenfeld sind alle Kategorien der gepflegten Stellplätze mit TV- und Stromanschluss ausgestattet.



20 ERLEBNIS COMFORT CAMPING AUFENFELD

Online-Karte

▶ Aufenfeldweg 10, 6274 Aschau, Österreich, Tel. +43 (0)52 82/29 16, GPS: 47.26326667, 11.8995

pincamp.de/nt5150

Lebenslustig, gastfreundlich und leidenschaftlich sportlich. So präsentiert sich das Zillertal, das bekannteste Seitental des Tiroler Inntals. Und genau das strahlt auch der Campingplatz Aufenfeld aus, hinter dessen Toren in Aschau sich eine eigene, aktive Welt erstreckt. Zwischen den bewaldeten Flanken des Kreuzjochs und der Ziller, die dem Tal seinen Namen gab, empfängt Familie Fiegl seit 1979 Gäste. Die sind hier das ganze Jahr über in der Pole-Position für aktive Ferien – oder einfach bestens aufgehoben während eines Zwischenstopps auf der Durchreise, weil Aschau nur einen kurzen Abstecher von einer der Hauptreisestrecken in den Süden entfernt liegt.

In den Sommermonaten lassen sich hier, wo das insgesamt 50 km lange Tal noch breit ist, ausgedehnte sonnige Tage genießen, mit Ponyreiten, Ziegenstreicheln, Beachvolleyball, Tennis oder Grasskifahren – oder einfach nur im Liegestuhl am Platz, auf der Terrasse eines der Apartments oder vor den Luxus-Suiten mit eigener Sauna und offenem Kamin.

Besondere Attraktionen sind ein überdachter Skater-Platz, ein Kletterturm mit rund 150 Routen bis Schwierigkeitsgrad 11+ und großer Boulder-Fläche sowie der platzeigene Skilift, der mit dem ersten Schnee in Betrieb genommen wird und besonders für Skizwerge ideal ist. Alle anderen steigen an der Eingangspforte in den kostenlosen Skibus nach Kaltenbach oder zur beliebten Zillertal-Arena. Alternativen weiter hinten im Tal sind Mayrhofen und der Hintertuxer Gletscher als eines der wenigen Ganzjahresskigebiete Österreichs. Die Auswahl für Wintersportbegeisterte ist in Aufenfeld so groß wie abwechslungsreich.

Und dann ist da noch der Hauch Wilder Westen auf dem Campingplatz, der Gästen nicht nur bei der Gestaltung von Kid’s Club und Saunalandschaft begegnet. Gleich hinter dem Naturbadeteich liegt »Mount Lake City«, eine kleine, aber mit viel Liebe zum Detail gestaltete Westernstadt mit allem, was dazu gehört: Tipis, Sheriff, Trapperstation, Goldwasch-Camp und Bullriding im »White-Horse-Saloon«. Der Country Club Tirol lebt hier seine Leidenschaft für Country-Musik, Line Dance und Wildwest-Atmosphäre aus. Vor allem im Juli und August können

Besucher hier schnell vergessen, mitten in Österreich zu sein, und die Zillertaler Alpen leicht für die Rocky Mountains halten.



HEURIGEN-ATMOSPHÄRE IM ZILLERTAL

Zweigelt und Chardonnay aus dem Zillertal? Ja, das gibt es durchaus! Auf dem Gielerhof in Zell haben Jungbäuerin und Sommelière Maria Pfister und ihr Mann Roland mit dem Weinbau begonnen. Oder besser gesagt: Sie haben daran angeknüpft, was zu Zeiten Kaiser Maximilians schon üblich war. Mineralische Böden, ein geschützter Talkessel, kühle Nächte und warme Tage schaffen optimale Bedingungen für den Zillertalwein, der neben Säften, Marmeladen und Hochprozentigem im Hofladen verkauft wird. Seit 2019 bewirten die Pfisters im ersten Tiroler Buschenschank auch Gäste. Saison ist von 20. Mai bis 30. Oktober.

▶ www.gielerhof.at



Die »Badewelt« des Sportcamps Woferlgut umfasst ein Frei- und Hallenbad sowie eine Riesenwasserrutsche.



21 SPORTCAMP WOFERLGUT

Online-Karte

▶ Krössenbachstraße 40, 5671 Bruck a.d. Großglocknerstraße, Österreich, Tel. +43 (0)654/573 03, GPS: 47.28371667, 12.81695

pincamp.de/sa1410

Wer Mühe hat, morgens munter zu werden, sollte es mit Wassertreten im Sinne Sebastian Kneipps versuchen. Wenn die Wiesen nach Sommer duften und die Vögel zwitschern, ist das besonders schön – und es kostet nur halb so viel Überwindung, in Storchenschritten durchs knietiefe Quellwasser zu staksen. Danach ist man fit für den Tag. Und der steckt hier, wenn man es mag, voller Aktivitäten. Nicht von ungefähr trägt das Woferlgut den Zusatz »Sportcamp« im Namen.
Allein die Lage im Salzburger Land macht es zu einem optimalen Standort für alle, die sich gern bewegen: angefangen bei der gemeinsamen Morgengymnastik über geführte Wanderungen oder mehr oder weniger kernige Ausfahrten mit dem Rennrad durch die Pinzgauer Bergwelt bis zum spätabendlichen Midnight-Beachvolleyballturnier am Badesee. Auf der Anlage kann man u.a. Tennis spielen, im Niederseilgarten Geschicklichkeit und Balancegefühl testen oder mit Aussicht auf das trutzige Schloss Fischhorn eine Runde Abenteuergolf spielen. Eine besondere Attraktion ist die – je nach Übernachtungskategorie frei oder gegen Aufpreis nutzbare – Badewelt mit 100-m-Röhrenrutsche und einem 50-m-Sportbecken. In nächster Nähe gibt es etliche Golfplätze, Radwege und Mountainbike-Strecken, E-Motocross sowie ein weitläufiges Wanderwegenetz von Spaziergängen im Tal bis zu aussichtsreichen Panoramatouren. Viele Routen verlaufen durch den Nationalpark Hohe Tauern, den ältesten in ganz Österreich. Obwohl der Großglockner, Österreichs höchster Gipfel (3798 m), und das markante Kitzsteinhorn nicht weit sind, haben die Berge hier nichts abweisend Schroffes. Sie bilden die eindrucksvolle Kulisse auf dem 1526 erstmals urkundlich erwähnten Woferlgut, besonders im Winter. Direkt am Platz kann man mit Langlaufski ins Loipennetz Zell am See–Kaprun einsteigen und durch die verschneite Winterwelt gleiten. Oder doch lieber in dicke Decken gekuschelt im Pferdeschlitten die umliegenden Täler entdecken?

EISIG SCHÖNE WELT

Mehr als 40 km lang ist das Höhlenlabyrinth der Eisriesenwelt Werfen und damit größer als alle anderen Eishöhlen der Welt. 1879 entdeckt, ist die bizarre Welt im Inneren des Berges heute auch Besuchern zugänglich, die ausgerüstet mit Karbidlampen und warm angezogen bei Temperaturen um den Gefrierpunkt Baldachine aus Eis, gefrorene Wände und bizarre Gebilde bestaunen, die sich durch Luftströme und Schmelzwasser immer wieder verändern. Zugänglich ist die Eisriesenwelt von Mai bis Oktober, im Juli/August empfiehlt sich eine Reservierung, um Wartezeiten zu vermeiden.

▶ www.eisriesenwelt.at



Gewagte Architektur: Die Mietunterkünfte auf dem Campingplatz Nenzing setzen Akzente.



22 ALPENCAMPING NENZING

Online-Karte

▶ Garfrenga 1, 6710 Nenzing, Österreich, Tel. +43 (0)552/562 49 10, GPS: 47.18256667, 9.68223333
pincamp.de/vb390

Wer traditionellen alpinen Baustil sucht, wird hier nicht unbedingt glücklich werden. Camping und Glamping werden auf der nicht einsehbaren Lichtung ganz neu gedacht, mit Mut für außergewöhnliche, unkonventionelle Architektur. Ungewohnt ist die Bauweise und fügt sich doch harmonisch in die Natur ein, die hier einfach nur atemberaubend ist. Wie in einer Arena gruppieren sich die Stellplätze auf Terrassen am Hang. Die Berge spannen sich wie ein Diorama auf und scheinen kein Ende zu nehmen. Fantastische Ausblicke genießt man hier überall, ob beim Schwimmen im

türkisblauen Wasser des Außenpools oder als Bewohner eines der Himmels-Chalets, die ihrerseits ein Blickfang sind. Planerische Not und kreatives Denken führten dazu, dass die Mietunterkünfte auf dem Hügel hinterm Badeteich wie umgedrehte Boote aus dem Hang wachsen – mit großen Panoramafenstern und Blick auf die Berge. Dafür gab es 2021 eine Auszeichnung bei den German Design Awards.
So abgeschlossen der Platz ist, liegt er doch nicht abgelegen. Zehn Minuten sind es nach Bludenz mit seinen einladenden Altstadtgassen, eine halbe Autostunde bis zum Bodensee. Ebenfalls schnell sind Brandnertal, Klostertal, Montafon, Großes Walsertal, Bregenzerwald und Arlberg zu erreichen. Das sind attraktive Skigebiete im Winter, in die Hausherr Josef Morik als erfahrener Bergführer und Diplomskilehrer immer wieder zu geführten Touren aufbricht.



Das parkartige Wiesenareal des Burgstallers bietet viele Rückzugsorte direkt am Wasser.



23 KOMFORT-CAMPINGPARK BURGSTALLER

Online-Karte

▶ Seefeldstr. 16, 9873 Döbriach, Österreich, Tel. +43 (0)424/677 74, GPS: 46.77003333, 13.64791667

pincamp.de/kt1080

Um Ideen sind die Burgstallers nie verlegen. Seit Vater Dieter mit 17 Jahren auf der Rosswiese am Ostufer des Millstätter Sees für zwei Schilling pro Nacht die ersten Zeltplätze vermietete, denken sie Camping zukunftsweisend. Oft auch unkonventionell, wie 2006, als Sohn Arndt seine Idee von »Stellplätzen, die sich mit der Sonne drehen« kurzerhand in die Tat umsetzte. Bis heute ist der Platz auf der Drehscheibe eine viel bestaunte Attraktion, aber längst nicht die einzige.
Berühmt ist der »Burgstaller« auch für seine Sanitärgebäude, die nicht nur innovativ und mit allen Schikanen ausgestattet sind, damit die Körperpflege beim Camping nicht zu kurz kommt. Los ging es 1970 mit einem Frisierraum mit professioneller Trockenhaube, es folgten die ersten Privatbäder und Toiletten mit TV. Heute gehorcht jedes der Gebäude einem aufwendig inszenierten Motto, vom Dschungel- und Piratendekor bis zum U-Boot U64 – schon von außen als solches erkennbar – ist alles vertreten.
Gastfreundschaft und Freude am Feiern ergänzen den Ideenreichtum. Viele illustre Gäste gastierten schon auf der Showbühne: vom bayrischen Cowgirl Nicki bis zu den Jodel-Weltmeistern Robert und Fredi. An die Highlights des Abend-Entertainments erinnert ein kleines Museum neben der Rezeption. Mit Strandbad, Tennis- und Sportplätzen, Kino und Kinderanimation ist der Platz bestens für Familien geeignet. Hier wird generationsübergreifend gedacht, von Einrichtungen für Kleinstkinder bis zum Programm »Goldene Zeiten genießen« für die älteren Semester. Es werden auch Sonderpreise für Senioren angeboten, und es gibt sogar einen medizinischen 24-Stunden-Notfallservice.

VON SAGEN UND KRAFTPLÄTZEN

Viele Sagen ranken sich um den Mirnrock, einen mystischen Berg, der sich hinter Döbriach über dem mineralstoffreichen Millstätter See erhebt. Bekannt ist er für seine Granatvorkommen, denen im benachbarten Radenthein ein Museum gewidmet ist, wo Besucher im Fels eigene Granate suchen können. Hier beginnt auch der Biosphärenpark Nockberge, den man auf Themenwegen durchwandern kann. Unter anderem verlaufen hier der Weitwanderweg Alpe Adria Trail und der Weg der Liebe, die am mächtigen Granattor aufeinandertreffen.

▶ www.granatium.at, www.biosphaerenparknockberge.at



Familiär geführt und von üppigem Grün umgeben: Schluga Camping ist ein Platz zum Wohlfühlen.



24 SCHLUGA CAMPING HERMAGOR

Online-Karte

▶ Vellach 15, 9620 Hermagor, Österreich, Tel. +43 (0)42 82/20 51, GPS: 46.63118333, 13.39581667

pincamp.de/kt1630

Der erste Blick am Morgen fällt auf die Berge, und wenn man abends noch gemütlich draußen sitzt, taucht die untergehende Sonne die Gipfel in warmes Licht. Unübersehbar sind die Gailtaler Alpen im Norden und die Karnischen Alpen im Süden, die Hermagor und den Pressegger-See umrahmen, aber nicht nur schöne Kulisse sind. Besucher sollten sie auch erwandern oder auf andere Weise erkunden – im Sommer per Fahrrad oder Motorrad, im Winter auf Ski im 8 km entfernten Nassfeld.
Diese und viele andere Aktivitäten in der Umgebung machen den Platz so attraktiv. Oft geht der Senior- oder Juniorchef selbst mit auf Tour. Wenn nicht, geben sie wertvolle Tipps, insbesondere für die besten Motorradrouten im Dreiländereck Österreich–Italien–Slowenien, wo Passstraßen mit atemberaubenden Ausblicken warten.
Schluga Camping ist ein Familienbetrieb, seit Großvater Norbert 1954 unter Obstbäumen im Garten neben Wohnhaus und Kuhstall den ersten Campingplatz im Gailtal anlegte. Damit begründete er auch eine Tradition, die Neulinge auf der Anlage bisweilen irritiert. Was bedeutet die Nummerierung N1, N2, N3? Ganz einfach: Da die männlichen Schlugas nach altem Brauch alle denselben Vornamen tragen, sorgt das Kürzel für Klarheit – vom Gründer N1 bis zum Enkel N3, der hier in dritter Generation die Geschicke leitet.
Ob Opa oder Enkel, die Campingplatzbetreiber bewiesen stets Weitsicht und setzten Maßstäbe in der Ausstattung, zuletzt mit dem eleganten AlpinSpa. Doch immer ist die Anlage familiär geblieben und die Stellplätze unter altem Baumbestand sind so großzügig wie die Anordnung der Schlaffässer, die man hier mieten kann.
Eine besondere Attraktion im Tal ist der glasklare, von einem mehr als 3 m hohen Schilfgürtel gesäumte Pressegger-See. Im Sommer gilt er mit Temperaturen von bis zu 28 °C als Badewanne des Gailtals. Im Winter freuen sich Schlittschuhläufer über die zuverlässig zugefrorene und präparierte Eisfläche. Knapp 5 km sind es vom Platz bis dorthin, wo ein Privatstrand mit großer Liegewiese, Kletterfelsen, separatem Hundestrand und abgetrenntem FKK-Bereich wartet. Badefreuden gibt es aber auch

direkt auf dem Campingplatz in Schwimmbädern drinnen und draußen sowie einem angenehm erfrischenden Naturbadeteich.

 .....  ..... Ins mediterrane **Villach**
▶ 45 km/40 Min.

 .....  ..... Zum 2100 m hohen **Mangart Sattel** (SLO)
▶ 64 km/70 Min.

 .....  ..... Auf dem »Slow Trail« um den **Pressegger See**
▶ 6 km/1,5 Std.



Am Südufer des Ossiacher Sees breitet sich das terrassierte Wiesengelände des Berghofs aus.



25 SEECAMPING BERGHOF

Online-Karte

▶ Süduferstraße 241, 9523 Villach/Landskron, Österreich, Tel. +43 (0)42 42/411 33, GPS: 46.6533, 13.93436667

pincamp.de/kt1010

Am stimmungsvollsten zeigt sich der Ossiacher See frühmorgens, wenn die Luft noch frisch und der Wasserspiegel ganz glatt ist. Die ersten Züge im See zu schwimmen, bevor der Platz erwacht, ist ein ganz besonderes Erlebnis für Frühaufsteher. Und wer das Glück hat, auf einem der besonders großen Superiorplätze über dem Weststrand zu residieren, kann nach dem morgendlichen Schwimmtraining eine Tasse Kaffee auf der eigenen Hollywoodschaukel mit Aussicht genießen. Aber das ist nicht der einzige Ort für ganz besondere Urlaubsmomente auf der Campinganlage, die Familie Ertl-Hartinger in dritter Generation mit viel Hingabe betreibt.
Direkt am Ufer erstreckt sich das langgezogene Grundstück zwischen Ossiacher See und Ossiacher Tauern. Sogar eine eigene Schiffsanlegestelle gibt es, sodass der See im Sommer zur Drehscheibe für Ausflügler wird. Viel Wasser, viel Holz und jede Menge Grün prägen die Anlage, die sich in Terrassen wie eine Arena um die Seepromenade schmiegt und eine breite Palette von einfachen Zeltplätzen bis zu luxuriös ausgestatteten Ferienhäusern aus altem Lärchenholz bietet.
Seinen Namen verdankt der Berghof übrigens dem Wiener Komponisten Alban Berg, der einst mit seiner Frau Helene zur Sommerfrische ins elterliche Anwesen kam. Unter anderem komponierte er hier »Wozzeck«, eine der bedeutendsten Opern des 20. Jh. Und für musikalischen Hochgenuss ist Ossiach bis heute bekannt: Vor mehr als 50 Jahren wurde hier das Internationale Musikfestival Carinthischer Sommer begründet. Heute gibt es jedes Jahr im Juli und August Klassik, Jazz, Crossover und ausgelassene Festspielstimmung in den Orten rund um den See.
Um einen ereignisreichen Urlaubstag ausklingen zu lassen, sollte man sich jedoch wieder zum Campingplatz Berghof begeben: Ein Plätzchen am Strandpavillon ist der perfekte Ort, um die Sonne mit einem kühlen Drink in der Hand hinter den Bergen versinken zu sehen.



EIN HERZ FÜR RADFAHRER

Die Region Villach hat eine gute Infrastruktur für Biker zu bieten. Die Radbutler in Villach schauen kostenlos aufs Fahrrad und prüfen, ob es technisch fit ist für ausgedehnte Touren, der Radbus bringt Gäste nach Spittal oder Tarvisio. Von dort kann man auf dem Drau- oder Alpe-Adria-Radweg zurück nach Villach strampeln. Ein attraktives Angebot mit verschiedenen Ausflügen und Touren in der Region Villach für die ganze Familie hat der Anbieter lake.bike im Programm.

▶ www.visitvillach.at/de/radbutler.html, https://connect.visitvillach.at/de/radbusse.html, www.alpe-adria-radweg.at, www.drauradweg.com, www.lake.bike



Ins Camping Village mit eigenem Strand, Hafen und vielen Liegewiesen kann man auch sein eigenes Boot mitbringen.



26 CAMPOFELICE CAMPING VILLAGE

Online-Karte

► Via Brere 7, 6598 Tenero, Schweiz, Tel. +41 (0)91 74/514 17, GPS: 46.1689, 8.85561667

pincamp.de/ti2500

Den Sand unter den Zehen am lang gezogenen Strand, das sanfte Rauschen der Palmen im Ohr und der Duft von Kiefern und Sonnencreme in der Nase – der Süden ist hier am Schweizer Seeufer des Lago Maggiore schon deutlich zu spüren. Dort, wo der Fluss Verzasca in den See mündet, liegt das Camping Village Campofelice, eine Anlage, die vor allem für Sportbegeisterte ideale Bedingungen bietet. 80 km Segelvergnügen liegen Campern hier direkt vor dem Stellplatz zu Füßen. Morgens bläht der Nordwind Tramontana die Segel, nachmittags bläst von Süden der Inverna, das macht die Anlage am Mündungsdelta des Verzasca für Windsurfer und Segler besonders attraktiv. Freizeitskipper können hier wahlweise ein Boot mieten oder ihr eigenes mitbringen, denn zur Ausstattung gehören Liegeplätze am Steg, ein Bootskran und Bootsslip. Generell ist der Platz ein Eldorado für Aktivsportler: Mit Motorboot, Pedalo, Kanu oder Stand-up-Paddle-Board geht es aufs Wasser. Zu Fuß oder mit dem Bike sind die umliegenden Berge schnell zu erreichen, wobei das große Familienabenteuer bereits beginnt, wenn das Schiff zum Zubringer wird. Ein ganz besonderes Ausflugsziel ist das enge Verzasca-Tal mit seinen »Rustici« genannten Steinhäusern. Die Einheimischen nennen das Tal wegen seiner Tümpel mit glasklarem Wasser augenzwinkernd »Malediven der Schweiz«.
Fitness, Fußball-, Tennis- und Beachvolleyballplätze gibt es auf der Anlage, ebenso Vita-Parcours, Finnenbahn und eine BMX-Strecke. Zum nächstgelegenen Golfplatz ist es nur ein Katzensprung. Hinzu kommen kulturelle Besonderheiten wie die Zirkusschule für Kinder, die nicht nur Spaß macht, sondern auch die Zirkustraditionen der Region wieder aufleben lässt. Auch die im Village gefeierten Erdbeer- und Kastanienfeste, die mit ihren besonderen Köstlichkeiten an vergangene Zeiten erinnern, sind fester Bestandteil des Campingplatzlebens. Höhepunkt des Veranstaltungskalenders im Camping Village Campofelice ist jedoch der Schweizer Nationalfeiertag am 1. August. Wie überall im Land ist dieses Datum auch hier ein ganz besonderer Tag, zu dem eine ausgelassene Lampion-Parade der kleinsten Camper ebenso dazugehört wie der Logenplatz für das spektakuläre Feuerwerk von Ascona.

GROSSE KUNST UNTER FREIEM HIMMEL

280 Sonnentage am Nordufer des Lago Maggiore sind ein Garant für gelungene Open-Air-Veranstaltungen. Die berühmtesten sind das Jazzfestival von Ascona und das Film Festival, bei dem seit 75 Jahren die Piazza Grande von Locarno zur Bühne für Festspiele wird, die zu den ältesten und renommiertesten weltweit gehören. Beide Festivals sind allein wegen der Atmosphäre eine Attraktion. Das künstlerische Niveau ist mit Autorenfilmen und einer hochkarätigen Musikerbesetzung vom Feinsten. Und wenn man beim Bummel auf der Promenade von Ascona einer Marching Band begegnet, fühlt man sich sogar ein bisschen wie in New Orleans.

▶ www.jazzascona.ch, www.locarnofestival.ch



Im Themenpark »Daftöland« mit seinen rasanten Fahrgeschäften dreht sich alles ums Thema Piraten.



27 DAFTÖ RESORT

Online-Karte

▶ Dafter 2511, 45297 Strömstad, Schweden, Tel. +46 (0)526/260 40, GPS: 58.9043, 11.20096667

pincamp.de/sw1800

Wasser prägt den Alltag im Daftö Resort zu jeder Jahreszeit. Geschwommen wird hier nicht nur im Sommer, wo viele Sonnenstunden und die Berge als Schutz vor kalten Winden aus dem Norden für angenehme Wassertemperaturen sorgen. Im Winter hackt man sich notfalls ein Loch ins Eis, um ins Meer zu tauchen, das hier etwas salziger ist als anderswo an der Westküste Schwedens. Wasserratten sind an den platzeigenen Küstenstreifen Söderviken, durch einen bewaldeten Hügel vom Trubel getrennt, und Norrviken mit direktem Zugang zum Strand und Nähe zu allen Aktivitäten am besten aufgehoben. Hier bieten sich beste Bedingungen zum Schwimmen, Schnorcheln und für viele andere Aktivitäten zwischen den über Jahrtausende abgeschliffenen Steinen an der felsigen Küste mit ihren vorgelagerten Inseln. Diese Küstenregion war seit jeher begehrtes und umkämpftes Gebiet zwischen Norwegern, Dänen und Schweden, auch wegen der Heringsschwärme, die guten Fang versprachen. »Und es war auch Piratenland«, erfahren die Kinder, wenn sie sich mit den Animateuren in die Vergangenheit begeben, in der die voll beladenen Handelsschiffe begehrte Beute waren. Heute sind Seeräuber noch immer präsent – im Schwimmbad und am Spielplatz, in einigen thematisch gestalteten Hütten und vor allem im »Daftöland«, dem direkt angeschlossenen Themenpark mit mehr oder weniger wilden Fahrgeschäften, die alle das Seeräuber-Thema aufgreifen. Wer für diesen Freizeitspaß in erster Reihe wohnen möchte, wählt Platz oder Mietobjekt im Bereich »Höglandet«, wo vieles schon optisch auf die Piraten einstimmt. Schließlich gibt es noch »Mittlandet«, den zentralsten Teil des Daftö Resort, das ziemlich genau auf halber Strecke zwischen Göteborg (160 km) und Oslo (130 km) liegt und deshalb auch ein guter Zwischenstopp auf dem Weg in den hohen Norden ist.
In erster Linie ist Daftö mit seinen Stellplätzen im Grünen, terrassierten Hügeln, schwedenroten Häuschen und Ankerplätzen für Bootsreisende aber ideal für Aktivitäten am Meer. Zu den Lieblingsbeschäftigungen zählen hier Vogelbeobachtung, Angeln und Entdeckungstouren per Kajak durch die Klippen- und Fjordlandschaft. Direkt am Platz legen zudem Boote zu verschiedenen Abenteuern ab. Das erste am frühen Morgen, kurz

nach 4 Uhr, bricht zum Krabbenfischen auf. An Bord gibt es Frühstück für Passagiere, fangfrisch aus dem Meer. Daneben sind u.a. Schmugglerfahrten, Seehundtouren und Ausflüge zu den Koster-Inseln im Angebot, den westlichsten bewohnten Inseln Schwedens. Dort wartet der einzige Meeresnationalpark des Landes mit Korallenriffen und Meerestieren, die es im Wasser und vom Ufer aus zu entdecken gilt.



STEINKREISE UND SCHIFFSSETZUNGEN

Bis heute beeindruckend sind die Gräberfelder und Steinsetzungen aus der späten Eisenzeit (400–600 n. Chr.). Im schwedisch-norwegischen Grenzgebiet der Provinz Bohuslän gibt es eine ganze Reihe davon. Die Schiffssetzung bei Blomsholm mit 49 bis zu 4 m hohen Findlingen ist eine der größten ihrer Art. Darüber hinaus findet man Felsritzungen und Grabhügel.



Urlaub ganz skandinavisch: Die komfortablen Mietunterkünfte im Feriepark lassen keine Wünsche offen.



28 HVIDBJERG STRAND FERIEPARK

Online-Karte

▶ Hvidbjerg Strandvej 27, 6857 Blåvand, Dänemark, Tel. +45 (0)752/790 40, GPS: 55.546, 8.13506

pincamp.de/jv5300

Die Luft riecht nach Salz, das Licht ist so klar, wie es nur im Norden sein kann, und gleich hinter den Dünen hört man das Meer anrollen. Das tiefe Blau des Wassers verhalf Blåvand zu seinem Namen. Dank seines 40 km langen, schneeweißen Sandstrands und der kinderfreundlich flach abfallenden Nordsee ist der Ort an der westlichsten Ecke Dänemarks ein wunderbares Sommerurlaubsziel. Doch zwischen Dünenhügeln, hinter denen immer wieder die Nationalflagge Danebrog als roter Farbtupfer tanzt, erwartet einen mehr als die viel beschworene dänische »Hygge«.
Doch natürlich ist auch diese hier zu finden. Ob in den Gemeinschaftsküchen, im Restaurant »Høefte«, in dem mit Blick auf Dünen und Meer französisch-nordische Küche serviert wird, im Strandhotel oder in den Mietunterkünften, der Feriepark Hvidbjerg Strand ist gelebtes skandinavisches Lebensgefühl. Camping wird in dieser Region traditionell ganz groß geschrieben. So haben Mona und Thorkild Slaikjær bereits 1976 in erster Reihe am Strand ihren Campingplatz eröffnet, Hecken als Windschutz gezogen und nach und nach das Angebot ausgebaut, sodass sie als erster Platz in Dänemark vom Campingrådet mit dem Superior-Preis ausgezeichnet wurden. Neben Stellplätzen von einfach bis XL mit Holzterrasse, Whirlpool und Privatbad gibt es unterschiedlichste Mietunterkünfte von der elegant-modernen Strandvilla in den Dünen über Fischerhäuschen auf Pfählen im See bis zu rustikalen Westernhütten ganz nah an Sportplätzen, Trampolinland und dem großen Indoor-Spielplatz, zu denen Gäste ebenso freien Eintritt haben wie zum Erlebnisbad. Gleich in der früh beginnt die Zeit der Erwachsenen, die in Ruhe schwimmend in den Tag starten können. Später gehört die Anlage mit Planschbecken, Whirlpool und vier Wasserrutschen, die allesamt in einer besonders beleuchteten unterirdischen Grotte enden, den Familien. Für die größeren Kids gibt es abendliche Pool-Partys – garantiert ohne Eltern und mit richtig viel Spaß. Drachenwiese, Hundewald, Angelsee und Möglichkeiten für Touren mit Gravel- oder Mountainbike oder im Sattel von Pony oder Pferd komplettieren das Angebot.
Wer an Schlechtwettertagen keine Lust hat, mit hochgekrempelten Hosenbeinen am Strand entlangzuwandern, der hat in nächster Nähe jede Menge Alternativen: etwa das mit viel Glas, Stahl und

Beton in einen Bunker integrierte Tirpitz-Museum, in dem 20.000 Jahre Geschichte eindrucksvoll inszeniert werden, oder Dänemarks älteste Stadt Ribe mit altem Dom, hübschen Gassen und besonderen Attraktionen wie dem Wattenmeer-Zentrum und dem VikingeCenter.

 .....  ..... Nach Billund ins **Legoland** 80 km/1 ▶ Std. 10 Min.

 .....  ..... Zur Mountainbike-Anlage **Blåbjerg Klitplantage** ▶ 32 km

 .....  ..... Zum 39 m hohen, begehbaren Leuchtturm **Blåvandshuk Fyr** ▶ 3,8 km/45 Min.



Bestens geeignet zum Baden oder für ausgedehnte Spaziergänge: der Feddet-Strand bei Faxe



29 FEDDET STRAND RESORT

Online-Karte

► Feddet 12, 4640 Faxe, Dänemark, Tel. +45 (0)567/252 06, GPS: 55.17486667, 12.1027

pincamp.de/sj3500

Im Sommer schmeckt Camping am Feddet-Strand nach Heidelbeeren. Auf der tropfenförmigen, aus Strandwällen gebildeten Halbinsel, die den Præstø-Fjord von der Faxe-Bucht trennt, wachsen die köstlichen Vitaminbomben unter besten Bedingungen. Klar, dass Beerenpflücken und Marmeladekochen hier so obligatorisch zum Kinderprogramm gehören wie Trampolinhüpfen. Daneben können kleine Gäste im Gamehouse die Zeit vergessen oder auf dem schwimmenden Geschicklichkeitsparcours klettern und balancieren, bis die Haut an den Händen vom Wasser faltig wird.
Auf dem weitläufigen Gelände inmitten von Dänemarks »Südsee« ist Camping so vielfältig, wie es nur sein kann. Kilometerlanger weißer Sandstrand säumt das Areal mit einer riesigen Auswahl an Übernachtungsmöglichkeiten und Angeboten für Aktivitäten. Es gibt einfache Stellplätze unter Kiefern, extra geräumige und gut ausgestattete »Platinplätze«, voll möblierte Glamping-Zelte und Mietunterkünfte – von schlichten Zimmern über rustikale Hütten bis hin zu Ferienhäusern in den Dünen mit Privatstrand. Auch auf radelnde Gäste, die hier am Fernradweg Berlin–Kopenhagen Station machen und Touren in die Umgebung unternehmen können, ist man eingestellt. »Bike2tent« heißt das Übernachtungsangebot für Radfahrer: Ein Podest mit Zelt, Tisch und Bank sowie Aussicht aufs Meer, wo man vom Strampeln müde auf die weiche, frisch bezogene Schlafmatte sinken kann.
Neben der Weitläufigkeit und Naturnähe des Platzes beeindruckt die Vielfalt der Möglichkeiten: von BMX bis E-Motocross, von Wanderungen durch einen 300 Jahre alten Eichenwald bis zu Ausfahrten im Familien-Gocart. Im windgeschützten Præstø-Fjord taucht man gemütlich sein SUP-Paddel ins Wasser, während bei Ostwind die Kiter in der Faxe-Bucht über die Wellen brettern. Ohnehin gilt der Feddet-Strand als einer der besten Kite-Spots in Dänemark – mit dem Præstø-Fjord für Anfänger und viel Action für Fortgeschrittene in der Bucht. Angeln, Kajakfahren, Paddle-Tennis und das Netland, in dem man auf federnden Netzen durch die Bäume laufen kann, komplettieren das Angebot. Wer mag, kann sogar ein eigenes Pferd mitbringen, um bei Ausritten Seelands größtes Heidegebiet zu entdecken.

Im Winter schmeckt Camping am Feddet Strand übrigens nach Gløgg und Zimtschnecken und ein bisschen nach salziger Seeluft auf den Lippen, wenn man sich nach einem Strandspaziergang aufwärmt. Auf dem Platz ist alles für die kalte Jahreszeit eingerichtet. Egal zu welcher Jahreszeit: Ein Ausflug zu Stevns Klint mit seinen bis zu 41 m hohen Kreideklippen ist immer ein eindrucksvolles Erlebnis. Wie sich diese im Lauf von mehr als 65 Mio. Jahren bildeten, erfährt man im 10 km entfernten Geomuseum Faxe.

 .....  ..... Zum **Skovtårnet**, einem 45 m hohen, begehbaren Objekt im Wald mit Aussicht bis zum Øresund
▶ 17 km/50 Min.

 .....  ..... Entlang der Küste in den historischen Hafenort **Faxe Ladeplads**
▶ 5,5 km



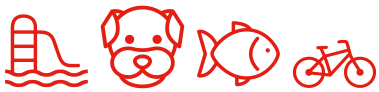
Kinder fühlen sich in der landwirtschaftlich geprägten Umgebung des Vakantiepark pudelwohl.



30 VAKANTIEPARK CAPFUN DE BONGERD

Online-Karte

▶ Bongerdlaan 3, 1747 CA Tuitjenhorn, Niederlande, Tel. +31 (0)226/39 14 81,
GPS: 52.73483, 4.77612
pincamp.de/wh_56292



Einmal noch die Apfelrutsche runtersausen! Oder doch lieber nebeneinander auf der Doppelbahn? Die alteingesessene Campinganlage auf einem parkähnlichen Areal im nordholländischen Tuitjenhorn wurde mit einer riesigen Outdoor-Poollandschaft deutlich aufgewertet. Der quietschbunte Wasserspielplatz für die Kleinsten ist nur ein Teil der Anlage. Daneben gibt es Becken zum Schwimmen sowie Wasser speiende Bäume und einen imposanten Rutschenkomplex, indem vor allem eine Frage im Mittelpunkt steht: Wer schafft es, am häufigsten durch die Space Bowl zu kreiseln, ehe einen der Sog in die Röhre zieht? Alternativ gibt es auch ohne Wasser tolle Rutschen – etwa im Spielschloss Carabuille, welches das Wiesengelände überragt. Die Niederländer sind Meister im Inszenieren von Campingplätzen als Freizeitparks. Dieser ist das beste Beispiel.
Dass man hier überall – egal, ob an der Rezeption, in der Badelandschaft oder im Restaurant – auf heimische Tiere, Pflanzen und rotbackige Äpfel stößt, hat seinen Grund und passt zur Umgebung, die vor allem durch Landwirtschaft geprägt ist. Im Frühling malen Tulpen, Krokusse und Hyazinthen die Felder bunt. Praktisch für die Campingküche: Überall findet man Stände oder Hofläden mit frischem Obst und Gemüse aus lokalem Anbau, Milch oder Käse.
Auf dem Platz geht es aber auch ganz ohne Rummel, am Badesee etwa, wo Sandburgen-Bauen angesagt ist. Auch am Angelweiher herrscht Ruhe, wo der Opa dem Enkel zeigt, wie man Fische richtig ködert. Wer die Umgebung erkunden möchte, nimmt den Bus, der vor dem Eingang hält, oder fädelt mit dem Rad ins gute Wegenetz zwischen Marker-, Ijsselmeer und Nordseeküste ein.

 .....  ..... Nach Den Helder ins **Rettungsmuseum Dorus Rijkers** mit Wind- und Seenotsimulator und Rundfahrten auf einem historischen Rettungsboot
▶ 35 km/40 Min.

 .....  ..... Nach **Alkmaar** mit schöner Altstadt, historischen »Hofjes« und einem berühmten Käsemarkt
▶ 14 km/17 Min.

 .....  ..... Ins **Naturschutzgebiet Schoorlser Dünen** mit vielen Rad- und Wanderwegen und Besucherzentrum
▶ 9 km/30 Min.



HAARLEM VON OBEN

Viele sagen, das 40 Autominuten entfernte Haarlem sei die lebensfrohste Stadt der Niederlande. Sicher ist sie eine der idyllischsten und sehenswertesten und mit ihren Grachten, Zugbrücken und Windmühlen der Inbegriff dessen, was man sich unter einer holländischen Stadt vorstellt. Den besten Überblick verschafft man sich vom Balkon der Windmühle De Adriaan.
▶ www.molenadriaan.nl/de



Die eigene Veranda genießen: nach einem erlebnisreichen Strandtag ideal



31 ARDOER STRANDPARK DE ZEEUWSE KUST

Online-Karte

▶ Helleweg 8, 4326 LJ Renesse, Niederlande, Tel. +31 (0)111/46 82 82, GPS: 51.7381, 3.80048333

pincamp.de/wh5160

Gleich hinter den Dünen liegt das Meer, nur 250 m sind es von der Anlage zum Strand. Ideal für lange Spaziergänge mit Salz auf den Lippen. Rechts, an der schmalsten Stelle zwischen Grevelingenmeer und Küste, finden sich mehrere Surfschulen und das Kitesurf-Zentrum. Links geht es zum Strand von Renesse, 17 km lang, breit, sauber und beliebt bei Badegästen, die hier schon vor mehr als hundert Jahren ihre Zelte aufschlugen und erste Ferienhäuser bauten. Die Sandbank gegenüber dem Strandpavillon ist beliebt bei Seehunden. Vor allem zwei Stunden vor und nach der Ebbe hat man gute Chancen, die eleganten Vertreter der Robbenfamilie zu entdecken. Bisweilen kommen besonders neugierige Tiere direkt an die Küste und schauen die Touristen mit ihren Knopfaugen an.
»Wir haben ein besonderes Verhältnis zu Seehunden«, sagen die Einheimischen und erklären, dass hier häufig junge Tiere in die Natur entlassen werden, die zuvor in der Auffangstation A Seal in Stellendam aufgepäppelt wurden: Jedes Mal ein besonderes Ereignis, das sich auch im Strandpark schnell herumspricht. Sollte das Wetter mal nicht mitspielen, können Gäste im Restaurant am knisternden Kamin sitzen oder draußen im blubbernden Whirlpool ins warme Wasser eintauchen. Sportlich Aktive können das Schwimmbad sowie Fußball- und Tennisplätze nutzen. Ein Kinderkino, Bubble-Fußball und Bogenschießen stehen bei jungen Campern hoch im Kurs. Auch das Sanitärgebäude mit schönem Foyer lädt durchaus zum Verweilen ein.



In den **Piratenpark Vlissingen** mit Aquarien und inszeniertem Seeräuberleben
▶ 45 km/40 Min.

 .....  ..... In die mittelalterliche Handelsstadt **Zierikzee** mit historischen Schiffen im alten Hafen und über 500 Baudenkmälern
▶ 16 km/50 Min.

 .....  ..... Zum imposanten **Schloss Moermod** mit Wassergraben aus dem 13. Jh.
▶ 2,5 km/30 Min.



GEGEN DIE STURMFLUT

Nicht nur für Technikfreaks sind die Deltawerke ein interessantes Ausflugsziel. Nach der verheerenden Sturmflut von 1953, die 1835 Menschen das Leben kostete, wurde das Deltaprojekt ins Leben gerufen, um das Land vor ähnlichen Katastrophen zu bewahren. Zahlreiche Deiche, Dämme und Schleusen wurden erbaut. Wie das ganze System genau funktioniert, wird bei einer Führung im Sturmflutwehr im Deltapark auf der unbewohnten Insel Neeltje Jans erklärt. Die komplette Delta-Route erstreckt sich über 148 Küstenkilometer.
▶ www.neeltjejans.nl/de



Große Stellplätze ermöglichen viel Bewegungsfreiheit während des Urlaubs auf Julianahoeve.



32 ARDOER CAMPING JULIANAHOEVE

Online-Karte

▶ Hoogenboomlaan 42, 4325 DM Renesse, Niederlande, Tel. +31 (0)111/46 14 14,
GPS: 51.72996667, 3.75566667
pincamp.de/wh5270

Die herausgestreckten Kinderzungen sind blau und grün. Das Strahlen der Augen könnte nicht leuchtender sein. Ein knallbunter »Slushy« gehört nach einem Tag am Strand einfach dazu. Im Foodcourt, dem Selbstbedienungsrestaurant auf Julianahoeve, gibt es besonders spektakuläre Farbkombinationen des eisig-matschigen Softgetränks. Und auch sonst bleiben keine Wünsche offen, ob im Hallenbad oder Wasser-Spraypark, wo man stets damit rechnen muss, nass gespritzt zu werden. Auch der große Spielplatz mit Klettergerüsten und Seilbahn sowie das Indoor-Spielgelände, das einer überdimensionalen Sandburg nachempfunden ist, kommen bei den Kids gut an.
Die Augen der Erwachsenen bringt dagegen ein Stellplatz direkt an den Dünen zum Leuchten. Und wenn man dann noch auf der Terrasse der Brasserie vom bequemen Sessel aus das Treiben der Kinder im Wasser im Auge behalten kann, ist der Urlaub perfekt. Nur einen kurzen Fußweg entfernt warten das Meer und der Strand mit feinem weißen Sand. Im Pavillon Zuid Zuid West sitzt man geschützt hinter Glas, während der Wind an den blau-violetten Fähnchen vor der Terrasse zerrt.
Julianahoeve, das mit 1125 Dauercampern und knapp 400 Stellplätzen und Mietunterkünften die Größe eines respektablen Dorfes hat, ist der ideale Ausgangspunkt für ausgedehnte Wanderungen und Radtouren, kurze Spaziergänge ins benachbarte 1500-Einwohner-Seebad Renesse und für lange Runden auf Inline-Skates. Zusammen mit dem benachbarten Reiterhof Manege Grol werden täglich Ausritte organisiert.

.... Ins **Historyland Hellevoetsluis**, wo die Erdgeschichte lebendig dargestellt wird
▶ 38 km/36 Min.



Durch die verzauberten Wälder der Schuddebeurs zum denkmalgeschützten Dörfchen **Dreischor**
▶ 24 km/1 Std. 15 Min.



Quer über die Insel Shouwen-Duiveland bis zum **Strand von Renesse** und zurück
▶ 15 km

AUF SAFARI IN ZEELAND

Eine Tour zu den »Big Five« ist nicht nur in Afrika möglich, auch Zeeland hat fünf Wildtiere zu bieten, die man gesehen haben muss. Schweinswale kann man an der Oosterschelde oft sogar vom Ufer aus erspähen. Flamingos kommen regelmäßig im September hierher. Die Sandbänke sind beliebt bei Seehunden, während man Damhirsche vornehmlich in der Dämmerung entdecken kann. Und bei Sint-Philipsland schlüpfte 2018 erstmals ein Seeadler in Zeeland. Mittlerweile sind die imposanten Vögel häufiger in der Region anzutreffen.



Der naturnahe Campingplatz Westhove ist nur zwei Kilometer vom herrlich breiten Sandstrand entfernt.



33 ARDOER CAMPING WESTHOVE

Online-Karte

▶ Zuiverseweg 20, 4357 NM Domburg, Niederlande, Tel. +31 (0)118/58 18 09,
GPS: 51.556507, 3.515557
pincamp.de/wh6320



Zeeland mit dem ältesten Seebad Domburg kann sich als die Region der Niederlande rühmen, die die meisten Sonnenstunden zu bieten hat. Und schon lange bevor das hübsche Städtchen hinter den Dünen offiziell ein Badeort wurde, schätzten erste Touristen den Ort wegen seiner reinen Seeluft, den Dünen und ausgedehnten Wäldern. Heute lassen sich viele Besucher auch von den Wellen anlocken, die hier meist höher sind als anderswo in den Niederlanden. Der Noordduinen-Strand ist das Zentrum für Surfer und Kiter, Stand-up-Paddler, Skimboarder und Kanufahrer.
Sportlich geht es auch auf dem Campingplatz Westhove zu, der ruhig in ländlicher Umgebung auf einem ebenen Wiesengelände liegt. Fitness, Fußball, Beachvolleyball oder Nordic-Walking-Workshops sind nur ein Teil des Angebotes auf Westhove, wo vor allem Stellplätze vermietet werden. Es ist eine gemütliche, gepflegte Anlage, die mit Gestaltungsdetails wie Bullaugen und Holzbuhnen ans nahe Meer erinnert. Für Wohnmobile gibt es gesonderte Plätze mit teilweise gepflastertem Untergrund für guten Stand. Mittendrin warten immer wieder Spielgeräte für Kinder, ein großes, buntes Hüpfkissen ist der größte Magnet für Kids auf dem Platz. Schlechtwettertage kann man mühelos im Schwimmbad oder im Zwergenland verbringen. Die Großen werden mit Fitness und Wellness im gemütlich-geräumigen Badehaus glücklich.
Ein paar Äcker und Wiesen trennen Westhove von Domburg und Küste. In zehn gemütlichen Fahrradminuten ist man am Strand, über dem seit 2017 die Blaue Flagge weht. Typisch sind die eng stehenden Holzbuhnen aus dicken Stämmen, die in langen Zweierreihen als Wellenbrecher ins Meer ragen und sich bei Ebbe prima zum Verstecken eignen. Ebenfalls typisch sind hier die pastellfarbenen Strandhütten, die sich unter das vom Wind zerzauste Dünengras ducken.

TERRA MARIS

Das »Land der See« und seine Besonderheiten werden im Museum in der ehemaligen Orangerie von Schloss Westhove und in einem 2,5 ha großen Landschaftsgarten nicht nur erläutert, sondern auch mit Kescher und Mikroskop erlebbar. Wie funktioniert die dynamische und vielfältige Natur des Deltas? Was genau sind Polder und Deiche und wie konnte es passieren, dass das Wasser im Lauf der Zeit mehr als hundert Dörfer zerstörte?

▶ www.terramaris.nl



Urlaub für die ganze Familie in den Dünen: Scheldeoord hat für jede Altersgruppe etwas zu bieten.



34 ARDOER COMFORTCAMPING SCHELDEOORD

Online-Karte

▶ Landingsweg 1, 4435 NR Baarland, Niederlande, Tel. +31 (0)113/63 99 00, GPS: 51.39671667, 3.89828333

pincamp.de/wh6750



Scheldeoord – das bedeutet, die Zehen in den Matsch graben und beim Blick über die Westerschelde die Zeit vergessen. Das ist hier ganz problemlos möglich, denn Scheldeoord schmiegt sich hinter einer Straße direkt an den hohen Deich. Hier kann man die klare Seeluft und das Meer riechen und jederzeit kitesurfen gehen, wenn die Bedingungen dafür passen. Und das ist ziemlich oft der Fall am südlichsten niederländischen Meeresarm, der gleichzeitig Mündungstrichter der Schelde und Wasserweg nach Antwerpen ist. Scheldeoord ist ein besonderer Ort zwischen Deich und Poldern. Der Platz strahlt Ruhe aus – besonders deutlich zu spüren auf der Terrasse der Strandbrasserie. Entschleunigung muss man sich hier nicht extra vornehmen. Auf dem weitläufigen, von Hecken und Bäumen umrahmten Platz geht es herrlich unaufgeregt zu. Gäste dösen vor ihren Lodge-Zelten in der Hängematte, spielen Kubb auf den Wiesen zwischen den Stellplätzen oder eine Partie auf dem Boule-Platz. Eltern haben ihre Kinder stets im Blick, weil Spielplätze nicht weit von den Parzellen liegen. Sogar von den privaten Whirlpools auf den Luxus-Stellplätzen ist alles gut zu überblicken. An kalten Tagen sind die Häuschen mit Fass-Sauna im Vorgarten besonders beliebt.
»Nationaal Landschap ’de Zak van Zuid-Beveland« nennt sich die Region, die diesen Titel – wie 19 weitere in den Niederlanden – aufgrund ihrer einzigartigen Kombination aus Natur, Landwirtschaft und Kulturgeschichte trägt. Die besondere Mischung aus Polderlandschaft und Deichen lädt zu Entdeckungstouren zu Fuß, mit dem Fahrrad oder E-Roller ein. Ein schönes Ziel ist z.B. Baarland, das als eins der schönsten Dörfer der Region gilt – mit den Fundamenten der mittelalterlichen Hellenburg sowie einem Kutscherhaus und Wassergraben, die als Relikte von Schloss Baarland die Jahrhunderte überdauerten.

 .....  ..... Nach **Middelburg** mit historischen Grachtenhäusern und dem Zeeuws-Museum in einer mittelalterlichen Abtei
▶ 33 km/35 Min.

 .....  ..... Ins historische **Goes**, wo Ausflügler auf dem alten Klipper »Adventure« in See stechen können
▶ 15 km/50 Min.

 .....  ..... Zum einstigen **Gezeitenpriel Zwaakse Weel**
▶ 7 km/1 Std. 30 Min.



SEEHUNDE BEOBACHTEN

Wer genau hinschaut, kann schon vom Strand aus immer wieder Seehunde ausmachen. Noch näher kommt man den Tieren bei einer 45-minütigen Seehundsafari zu den Sandbänken, die im 3 km entfernten Hafen von Hoedekenskerke beginnt.
▶ www.scheldesafari.nl



Der Badeteich im Vakantiepark Capfun ist bei schönem Wetter Dreh- und Angelpunkt der Anlage.



35 VAKANTIEPARK CAPFUN DE FRUITHOF

Online-Karte

▶ Melkweg 2, 7871 PE Klijndijk, Niederlande, Tel. +33 (0)492/28 42 79, GPS: 52.82888333, 6.8572

pincamp.de/nh3330



Wer sich auf diese Rutsche wagen will, sollte sich vorher gut überlegen, ob er einen empfindlichen Magen hat. Für Kinder scheint das aber kein Problem zu sein. Ein ums andere Mal eilen sie begeistert die Treppen zum Start hinauf, gebremst höchstens von der Überlegung, welche Variante sie diesmal wählen wollen. Kariert, gestreift oder leuchtend Blau? Die karierte Rutsche mündet jedenfalls in einen breiten Trichter, für den man schwindelfrei sein sollte! So fröhlich bunt wie die Rutschen und die kleineren Wasserspielgeräte bei den Pools, die je nach Wetter sonnenbeschienen oder von einem Glasdach geschützt sind, ist auch die Stimmung auf dem Platz.
Drehnte ist eine ländlich geprägte Provinz im Nordosten der Niederlande. Rundherum breiten sich Felder und Wald aus und bieten beste Voraussetzungen, um zu Fuß oder – echt niederländisch – per Rad Ausflüge zu unternehmen. Unter anderem führen Touren zu Dolmen und Steinsetzungen, von denen es in der Region eine ganze Reihe gibt. Die ersten liegen gleich hinter dem Platz im Valtherbos und auf dem Weg zum Freilichtmuseum in Schoonord. Dort erklären die knorrigen Riesen Ellert und Brammert zwischen einfachen Hütten, Dorfschule, Zollhaus und Gefängnis anschaulich, wie man in einem typischen Moordorf noch vor nicht allzu langer Zeit lebte.
Wenn man durch Drenthe radelt oder wandert, fühlt man sich an vielen Stellen in die Vergangenheit zurückversetzt und muss unweigerlich an den berühmten Vincent van Gogh denken, der den Herbst 1883 in der Gegend verbrachte und seinem Bruder Theo begeistert schrieb: »Ich bin in einem wunderschönen Land«. In vielen Gemälden und Zeichnungen hat er die Stimmung der Natur, die Häuser und vor allem den Alltag der Menschen bei ihrer mühsamen Arbeit auf Feldern und im Moor festgehalten.
Auf De Fruithof können sich die Gäste dagegen ganz der Entspannung hingeben, abgesehen von den Kindern, die sich beim Sandburgenbauen mächtig ins Zeug legen. Kreisrund ist das Zentrum der Anlage, auf der sich die sehr großzügig bemessenen

Stellplätze in Ringen um den Treffpunkt in der Mitte gruppieren. Auf der einen Seite wird der Platz flankiert von Fußballfeld, Tennisplatz und Minigolf, auf der anderen vom großen Badeteich, dem Anziehungspunkt an schönen Tagen mit breitem Strand und einer großen Liegewiese mit Spielgeräten. Wer es etwas ruhiger mag, findet Plätze an Wald- und Feldrand.

 .....  ..... Zur historischen **Festung Bourtange**
▶ 35 km/38 Min.

 .....  ..... Nach **Emmen**, mehrfach als »beste Einkaufsstadt der Niederlande« ausgezeichnet. Freitags ist Wochenmarkt bis 14 Uhr
▶ 7 km/26 Min.

 .....  ..... Vorbei am megalithischen Großsteingrab Valthe-Zuidwest zu den **Grabanlagen im Valtherbos bei Emmen**
▶ 4,5 km/1 Std.



Auf der extrabreiten Wasserrutsche des Vakantiepark t Rheezerwold hat die ganze Familie ihren Spaß.



36 ARDOER VAKANTIEPARK T RHEEZERWOLD

Online-Karte

▶ Larixweg 7, 7796 HT Heemserveen, Niederlande, Tel. +31 (0)523/26 45 95, GPS: 52.57442, 6.56593

pincamp.de/bh_56684

Wenn im Spätsommer die Heide blüht, wird ein Spaziergang zum Heidefeld im Lärchenwald belohnt mit einem violetten Teppich, der durch das tiefe Grün der Bäume umso leuchtender strahlt. Gleich hinter dem Campingplatz geht es ins Landschaftsschutzgebiet Het Larixbos mit dichtem Bewuchs und Lichtungen voller Heidekraut. Doch der Wald ist nur eines von vielen Natur-Highlights in der Umgebung des Vakantiepark t Rheezerwold, die dazu animieren, in die Wanderschuhe zu schlüpfen oder aufs Rad zu steigen.
Rund um die mit dem Greenkey-Ökolabel ausgezeichnete Anlage, die Frits und Marjolein Palstring 1980 eröffneten, beherrscht sattes Grün die Szenerie. Und auch auf dem Platz selbst umrahmen Hecken und Bäume Stellplätze und Mietunterkünfte, die sich – praktisch für die Eltern, cool für die Kinder – rund um fünf Spielgelände gruppieren. Für die Abenteuerlustigen gibt es ein sechstes Areal zum Toben im Wäldchen des Platzes, überragt vom neuesten Hüttentrend im Vakantiepark: einem futuristisch anmutenden Ferien-»Anthropod« auf Stelzenbeinen. Im Sportbereich stehen u.a. ein Fußballfeld und Trampoline zur Verfügung. Gleich gegenüber gibt es Trimmgeräte, ein Kletternetz und eine Reihe gut gepflegter Spielfelder für Tennis oder Basketball.
Unaufdringlich im Hintergrund ist stets die typische Schwimmbad-Geräuschkulisse mit gelegentlichem Kreischen von der breiten Wasserrutsche zu hören. Ruhiger geht es am Fischteich zu, wo man Barsche, Karpfen und Hechte angeln oder einfach nur sitzen und die Stille genießen kann, die hier auch kein Schwimmer stört. Die meisten Petrijünger packen jedoch ihre Angelausrüstung ein, wenn in der Brasserie die große Leinwand ausgerollt wird. Dann nämlich ist Zeit für Fußball oder Formel 1 live.

.... Zum **Landgut Weldam** aus dem 14. Jh. mit Irrgarten und Aussichtsturm
▶ 55 km/50 Min.



Nach **Loozen** zu den Teichgärten von Ada Hofman mit mehr als 3000 Pflanzenarten
▶ 10 km/30 Min.



Ins **Naturzentrum De Koppel** in Hardenberg mit interaktiven Ausstellungen und Naturforscherecke
▶ 5 km/1 Std.

VECHTDAL-GESCHICHTEN

Das Vechtdal hat nicht nur eindrucksvolle Natur, historische Dörfer, Städte und Landgüter zu bieten. Hier gibt es auch jede Menge zu erfahren. An 30 Orten in der Region stehen »Verhalenpunte«, Säulen mit Lautsprechern, an denen Geschichten für Erwachsene und Kinder erzählt werden.
▶ www.vechtdaloverijssel.nl/alle-routes/fietsen/verhalenpalen



Perfekt für Ausflüge auf dem Wasser: Die Vechte schlängelt sich durch malerische Landschaften.



37 KAMPEERDORP DE ZANDSTUVE

Online-Karte

▶ Grote Beltenweg 3, 7794 RA Rheeze, Niederlande, Tel. +31 (0)523/26 20 27,
GPS: 52.55828, 6.58748
pincamp.de/bh3360

»Jetzt gleich kommt das Wasser!« Aufgeregt trippeln die Kleinen mit ihren Schwimmflügeln am Beckenrand und beobachten, wie sich der große Eimer mit Wasser füllt, der über einem Häuschen bei den Rutschen befestigt ist. Schon neigt er sich gefährlich zur Seite, um sich mit großem Platschen über Spielgeräte und lachende Kinder zu ergießen. Im Innenbereich wälzen sich gemütlich dicke Robben aus Kunststoff am Beckenrand. Die ganze Anlage ist recht überschaubar, doch das machen die rasanten Rutschen und jede Menge Wasserspielzeug wieder wett. Die Eintrittskarten zum Schwimmparadies sind die »stuufbandjes«, die jeder Gast bei der Ankunft am Kampeerdorp De Zandstuve erhält.
Doch die Badelandschaften sind längst nicht das einzige Highlight des Platzes. Ganz in der Nähe windet sich das Flüsschen Vechte durch Wiesen und Felder, die man wunderbar mit Kajak, Kanu, Stand-up-Paddle-Board oder einem der traditionellen Plattbodenschiffe erkunden kann. Vorbei geht es dann an grünen Wiesen, die wie gemalt erscheinen, grasenden Kühen und geduldigen Anglern. Der Fluss, der das Münsterland mit der Hansestadt Zwolle verbindet, gab auch dem Tal seinen Namen, in dem sich Flugsanddünen mit tiefen Wäldern, weiten Heidegebieten und saftigen Weiden abwechseln. Unter anderem führen der Weitwanderweg Pieterpad, die abwechslungsreiche, 12 km lange Rundwanderung Rondom Rheeze und der Langstreckenradweg L16 von Zwolle nach Darfeld direkt an De Zandstuve vorbei. Wer länger unterwegs ist und nur eine Stippvisite in Rheeze macht, kann den einfachen »Pod für zwei« mieten, eine einfache Wanderhütte, grundlegend ausgestattet mit Kühlschrank, Wasserkocher und Kaffeemaschine.
Geräumiger und geeigneter für den längeren Aufenthalt sind die Standplätze, teilweise mit schönen privaten Sanitärgebäuden mit viel Holz unterm Tonnendach. Die Mietunterkünfte verbinden Outdoor-Feeling mit Bequemlichkeit, wie z.B. die Veranda-Lodge aus Zelttuch mit Schlafplätzen in der oberen Etage. Großfamilien und Gruppen haben in dem nach außen wehrhaften, drinnen rustikal-gemütlichen »Kasteel« viel Platz.
Berühmt geworden über die Ferienzeiten hinaus ist der Platz aber nicht wegen seiner Lage, den Unterkünften und der

Kinderanimation. Denn hier wird seit 2004 ein professionelles Musical betrieben. Jeden Sommer gibt es eine neue Inszenierung im platzeigenen Theater, das ein gelungenes kulturelles Kontrastprogramm zum Aktivurlaub in der Natur bietet.



UND ACTION!

30 km von Rheeze entfernt findet sich mit dem Kartplaza bei Nijverdal ein Eldorado für Motorsportfans: 850 m lang ist die Kart-Strecke und gilt als die schnellste der Niederlande und längste in Europa. Wer acht Jahre alt und mindestens 1,35 m groß ist, darf beim Kinderkarten antreten. Zum rasanten Zeitvertreib gibt es obendrein allerhand actionreiche Zusatzangebote: vom Bowling mit Lichteffekten über Escape Rooms und Paintball bis zum Bogenschießen.

▶ www.kartplaza.nl



Gemütlich und komfortabel präsentiert sich die Ausstattung der Mietunterkünfte im »kleinen Wolf«.



38 CAMPING DE KLEINE WOLF

Online-Karte

▶ Coevorderweg 25, 7737 PE Stegeren (Ommen), Niederlande, Tel. +31 (0)529/45 72 03, GPS: 52.54435, 6.49545

pincamp.de/bh3375

»Und abends, wenn wir schlafen gehen, holen wir die Zugbrücke hoch!« Die Mietunterkunft »Kasteel de Wolvenburcht« mit wehrhaften Zinnen und Wappenschilden an der hölzernen Fassade ist der wahrgewordene Traum aller Ritter und Burgfräulein. Sogar eine kleine Kanone gibt es auf der Terrasse. Mitreisende Eltern haben ihr Wow-Erlebnis drinnen, wo sie moderner Chalet-Stil und ein Kronleuchter über der Gartenlounge erwarten.
Doch nicht nur hier, überall punktet der Platz mit einem einladenden Ambiente, in den privaten und gemeinschaftlichen Sanitärgebäuden genauso wie in den reetgedeckten Bauernhäuschen. Indoor-Spielanlagen und Restaurants prägen zusätzlich die Anlage, die wie eine Insel inmitten des Ommerbos liegt. Dort gibt es nicht nur einen Trimm-dich-Pfad – besonders schön zu laufen, wenn morgens die Luft noch frisch ist und alles nach Moos und Rinde duftet –, sondern auch eine Mountainbike-Runde direkt neben dem Platz und ein schönes Netz an Wander- und Radwegen.
Viele der großzügig dimensionierten Stellplätze auf De Kleine Wolf liegen idyllisch unter hohen Bäumen. Besonders friedlich ist es in den autofreien Bereichen, in denen man Kinder beruhigt alleine draußen spielen lassen kann. Kleine Radfahrer zieht es auf den Pumptrack, Kletterkünstler in den Indoor-Erlebnispark, der, je nach Alter, Größe und Mut, auf drei Ebenen Geschicklichkeit und Balance herausfordert. Für Teenager werden Sportwettkämpfe und Überlebenstraining geboten.
Und dann ist da natürlich noch das Wasser: sprudelnd, plätschernd, mit Rutschen, Wasserspielen und knallbunten Figuren in großen beheizten Becken draußen und drinnen oder am Badesee, den ein breiter Sandstrand säumt. Hier versprüht Ommen sogar etwas Südsee-Flair: mit strohgedeckten Sonnenschirmen und Palmen.
Angelfreunde kommen ebenfalls auf ihre Kosten: Am Fischteich der Anlage können Urlauber auch ohne Angelschein ihr Glück versuchen. Vielleicht reicht der Fang ja für das Abendessen. Falls nicht, stehen in der Brasserie regelmäßig Scholle und Lachs auf der Speisekarte. Aber auch Rib-Eye vom Brandroten Rind, einer alten Rasse aus dem Vechtetal, die man in der Region überall auf den Wiesen grasen sieht. Wer genau hinschaut, entdeckt Landidylle

auch in den Tischen am Snackcorner. Die stehen nämlich auf alten Motorabdeckungen von Traktoren.

 .....  ..... In die **Hansestadt Kampen**, wo man mit historischen Schiffen der »Braunen Flotte« das Ijsselmeer befahren kann
▶ 45 km/50 Min.

 .....  ..... Ins **Klompen-Atelier nach Luttenberg**, wo Martin Dijkman Holzschuhe noch ganz traditionell herstellt
▶ 22 km/1 Std. 10 Min.

 .....  ..... Durch Heide, Wald, Wiesen und die Dünenlandschaft der »Sahara Ommen« zum **Aussichtsturm Besthmenerberg**
▶ 2 km/25 Min.



Im naturbelassenen Mischwald des Ferienparks Beerze Bulten spenden Bäume den Campern Schatten.



39 FERIENPARK BEERZE BULTEN

Online-Karte

▶ Kampweg 1, 7736 PK Beerze, Niederlande, Tel. +31 (0)523/25 13 98, GPS: 52.51103333, 6.54496667

pincamp.de/bh3370

Eine riesige Sandkiste! »Giga Konijnenveld« ist eine 10.000 m² große Sanddüne, auf der es sich stundenlang spielen und toben lässt. An warmen Sommertagen sieht man schon früh am Morgen die ersten kleinen Piraten auf dem Boot mitten im kleinen Badesee herumklettern. Und im Winter gilt es mit stampfender Ferse zu prüfen, wie dick das Eis ist. Egal zu welcher Jahreszeit, der See ist Dreh- und Angelpunkt des Ferienparks, in dem die Gäste unter hohen, lichten Bäumen ihre Zelte aufschlagen oder in einem der besonderen Mietobjekte nächtigen. Mal verstecken sich die Unterkünfte unter einem Grasdach. Mal erinnern sie an wahre Kunstobjekte. Manche stehen auch direkt am schattigen Ufer der Vechte.
Kinder finden auf den 30 Spielplätzen, in Schwimmbädern drinnen und draußen und in einem großen Spielehaus mit bis zu 10 m hohen Klettergeräten schnell Freunde. Auf die Großen warten viele Sportangebote von Yoga über Bootcamp bis Aquarobics. Für die ganze Familie gibt es Bowling und Musicals und köstlich aufgetürmte Brote in der Brasserie, wo an kalten Tagen das Feuer im Kamin knistert. Die mit dem Greenkey-Ökolabel prämierte Anlage ist autofrei.

 .....  ..... Ins Städtchen **Hardenberg** mit seinen denkmal-geschützten Mustergärten
▶ 17 km/40 Min.

 .....  ..... Auf der Vechte stromabwärts nach **Ommen** mit seinen fünf romantischen Mühlen
▶ 14 km

 .....  ..... Zum Spargel- und Erdbeerhof **Het Niejenhuis** mit Hofladen und Picknickkorb-Service
▶ 3,5 km/40 Min.



Bei den ganz Kleinen der Hit: das Kinderbecken mit Rutschen und bunter Kletterburg



40 CAMPING DE PALLEGARSTE

Online-Karte

▶ Pallegarsteweg 4, 7692 PC Mariënberg, Niederlande, Tel. +31 (0)523/25 14 17,
GPS: 52.50667, 6.58171
pincamp.de/bh3365

Mit einem Bauernhof fing alles an. Und mit einer Urlauberfamilie, die fragte, ob sie hinter der Remise ihr Zelt aufschlagen dürfe. Die Schudlinks stimmten zu – und es kamen bald weitere Gäste. »So entstand aus dem Nichts ein Campingplatz«, sagen sie und schieben gleich hinterher, wie ihr Platz zu seinem Namen kam: Einer hauseigenen Legende zufolge brachte einst ein Knecht einen Sack Gerste vom Acker, doch weil der Sack ein Loch hatte, musste er die verlorenen Körner wieder aufsammeln. Daraus wurde die »Pallegarste«.
Heute ist das Gelände im Overijsseler Vechtetal 14 Hektar groß, und nach wie vor kümmern sich die Schudlinks um das Wohl ihrer Gäste. Dem Platz haben sie in den vergangenen Jahren eine ordentliche Verjüngungskur verpasst, mit viel Holz, Glas, klaren Linien und schönen Details.
Draußen am Fischteich am Ende einer langen Sichtschneise durch dichten Wald riecht es nach feuchtem Gras. Auf einem umgedrehten Eimer sitzt ein Junge und beobachtet, ob etwas am Köder zappelt. Dass es hier Fische gibt, hat er schon gesehen: Weißfische und bis zu 1 m große Karpfen! Um die neuen »Waterfront-Chalets« zu genießen, muss man jedoch kein Angler sein. Auf der Terrasse zu sitzen und abends die Stille zu genießen, ist Erlebnis genug. Und man nächtigt hier in bester Lage zum Abenteuerpfad, der über sechs ziemlich kippelige Balancegeräte zum Ufer führt.
Ein besonderer Service der Schudlinks: In Zusammenarbeit mit einem Mobilheim-Hersteller dürfen Dauercamper ihre Unterkunft nach eigenen Vorstellungen gestalten. Für alle, die nur kurz bleiben möchten, gibt es einen »Durchreiseplatz«.

 .....  ..... In den Erlebniszoo **Wildlands** in Emmen mit aufwendig inszenierten Expeditionen zwischen Dschungel und Polarwelten
▶ 45 km/30 Min.



Auf den »**Kunstwegen**« von Exponat zu Exponat, über Ommen und Dalfsen bis Zwolle
▶ 43 km/2 Std. 15 Min.



Zu den Schiffsskulpturen **De Zieleschepen 2** von Cornelius Rogge, die auf einer Insel zwischen Vechte und Kanal aufgestellt wurden
▶ 2,5 km/30 Min.



RADELN NACH KNOTEN

Auf den ersten Blick scheint es etwas knifflig, doch schnell hat man raus, wie sich individuelle Radtouren anhand von Knotenpunkten planen lassen. Markante Orte und wichtige Wegkreuzungen sind in der Region als solche markiert. Von Punkt zu Punkt lassen sich mühelos individuelle Touren erarbeiten. Einer der Knotenpunkte befindet sich direkt bei Pallegarste. An der Rezeption gibt es Karten und Hilfe.



Die Wald-, Heide- und Moorlandschaft Sallandse Heuvelrug zählt zu den schönsten Wanderzielen der Niederlande.



41 FAMILIEVAKANTIEPARK KRIEGHUUSBELTEN

Online-Karte

▶ Krieghuisweg 19, 8102 SV Raalte, Niederlande, Tel. +31 (0)572/37 15 75, GPS: 52.42743, 6.30991

pincamp.de/bh_54928



Der interaktive Spielplatz von Krieghuusbelten hat einige Überraschungen zu bieten. Zum Beispiel ein Panna-Soccer-Feld: Bei diesem Kick ist nicht das Tor entscheidend, es geht vielmehr darum, dem Mitspieler durch die Beine zu schießen und sich den Ball danach erneut zu schnappen. Das Panna-Feld auf der großen Spiel- und Sportwiese des Platzes gibt obendrein Anweisungen, wie und wohin man zielen soll. Gar nicht so einfach, aber ein großer Spaß! Alle, die mit Fußball rein gar nichts anfangen können, fordert nebenan ein Memo-Spiel mit Fragen heraus.
Der Spielplatz ist nur eine von vielen Attraktionen für kleine Camper auf dem Platz direkt am Waldrand, wo ein Tag für Kinder – wenn diese denn wollen – gleich mit dem Morgentanz beginnt. Danach stehen Basteln, Spielen und andere Aktivitäten auf dem Programm, etwa im Wanderwald, wo Spazierengehen ganz sicher niemand öde findet. Die Gegend ist generell ideal für Wanderungen und Radtouren durch Heidelandschaft und Wälder, etwa im Gebiet Sallandse Heuvelrug, das teilweise als Nationalpark ausgewiesen ist und als das Outdoor-Paradies der Niederlande gilt. Hier werden zahlreiche offizielle Lauf- und Radrennveranstaltungen ausgetragen, wie die Dutch Masters in der Disziplin Mountainbike Cross oder der Hindernislauf Regge Survival, bei dem es alljährlich so richtig matschig wird.
Der Familievakantiepark verfügt über Stellplätze unter lichten Bäumen, ein großes Schwimmbad mit 50-m-Rutsche, das bei schlechtem Wetter ein Glasdach erhält, und viele Spielmöglichkeiten. Premiumlage haben die »Wasserlodges« direkt am Teich. In der dazugehörigen Hängematte auf der Veranda lässt es sich wunderbar aushalten. Von hier kann man prima aufs glitzernde Wasser schauen, wo tagsüber Ruderboote unterwegs sind und in der Dämmerung Angler die Stille genießen und auf ihr Glück hoffen.



KULINARISCHE ZEITREISE

Mit dem traditionellen *Kruudmoes*, einem sämig-süßen Kräutermus aus Graupen, Buttermilch, Rosinen, Kerbel und Minze, beginnt jeden Mittwoch im Juli und August um 9 Uhr der Bottermarkt, ein traditioneller Bauernmarkt in der Altstadt von Raalte, 6 km vom Platz entfernt. Traditionell gekleidete Händler und Handwerker zeigen am Rande des regulären Wochenmarktes ihr Können bei der Herstellung von regionalen Spezialitäten und Handwerk wie Korbflechten oder Holzschuhschnitzen. Manchmal gibt es noch eine extra Gesangseinlage, ehe um 13 Uhr die Stände abgeräumt werden und die Marktleute den Tag mit Wurst und Bier ausklingen lassen.



Die Umgebung von Luttenberg ist wie gemacht für ausgedehnte Fahrradtouren an der frischen Luft.



42 VAKANTIEPARK DE LUTTENBERG

Online-Karte

▶ Heuvelweg 9, 8105 SZ Luttenberg, Niederlande, Tel. +31 (0)572/30 14 05, GPS: 52.3948, 6.36145

pincamp.de/bh_55751



»Nanu, hier regnet es ja aus allen Wolken!« Im Sanitärbereich für Kinder schaut eine knallgrüne, fröhliche Raupe den Kleinen beim Waschen zu und über eine der Toilettentüren linst eine neugierige rote Katze. Das Kinderbad, in dem Steine Augen haben, Toilettensitze wie Tannenbäume geformt sind und ein gerupfter Adler seine Schwingen über die Mädchen und Jungen ausbreitet, ist die Attraktion bei den jungen Gästen und holt den Spaß ins Sanitärgebäude. Der Vakantiepark liegt direkt am Waldrand des Nationalparks Sallandse Heuvelrug. Viele Bäume verschönern auch die Anlage, wo man beim Zähneputzen wie beim Abwasch ins Grüne schauen kann und sich stets mittendrin fühlt in der Natur. Am Seerosenteich zwischen den Stellplätzen unter Bäumen sieht man schon mit dem ersten verschlafenen Blick aus dem Fenster, ob offene Blüten schönes Wetter verheißen.
Die 3 km lange »Bewegungsroute« sorgt bei Aktivurlaubern für einen guten Start. Auf historischen Karrenwegen geht es hier durch Wald- und Heidelandschaft; Infotafeln erklären Naturphänomene der Umgebung; immer wieder stehen Geräte für gezielte Übungen bereit. Noch tiefer ins Detail geht es mit Förster Ruud, der für das Waldgebiet zuständig ist, oder bei einer etwa zweieinhalbstündigen Wanderung durch den Nationalpark Sallandse Heuvelrug und zum Holterberg. Von hier oben streift der Blick weit über die Heide. Spannende Einblicke gibt es auch im Naturmuseum und im Spielwald von Daantje Daas.
Für größere Touren – etwa auf dem knapp 500 km langen »Pieterpad« auf alten Pilgerwegen von Pieterburen an der Nordsee zum St. Pietersberg bei Maastricht – ist Luttenberg sowohl idealer Ausgangspunkt als auch praktischer Zwischenstopp. Die kleinen, weißen Hütten bieten alles für einen unkomplizierten Wanderaufenthalt. Radfahrer fädeln sich direkt am Platz, der mit dem Prädikat »Radfahrer willkommen« ausgezeichnet ist, ins gut ausgebaute Salland-Radwegenetz ein und profitieren von der günstigen Lage. So lässt sich auf dem Drahtesel nicht nur wunderbar die Natur genießen, auch die umliegenden Orte und

Städte lassen sich bequem erreichen. Unterwegs lässt sich an den Ufern der Regge gut beobachten, wie sich die Natur das Land allmählich zurückerobert.
Zurück auf der Anlage erobern Verna, Madonna und Kyra die Herzen der Pferdefreunde. Da wird gestriegelt, gestreichelt und geritten, was das Zaumzeug hält. Und wer sicher im Sattel sitzt, kann bei gemeinsamen Reitausflügen die Umgebung hoch zu Ross erkunden. Nur im Winter wird es ruhiger auf dem Luttenberg. Schwimmbäder, Bistro und Laden sind dann zwar geschlossen. Doch nach einer Winterwanderung im eleganten Badehaus eine Massage zu genießen, ist ein besonderes Vergnügen in der kalten Jahreszeit.



ACTION IM SALLAND

Ein bisschen Zeitreise und ganz viel aufgeregtes Magenkribbeln gibt es im zehn Autominuten entfernten Abenteuerpark Hellendoorn inmitten der Wälder des Sallandse Heuvelrug. Vom gemütlichen Schwanenboot bis zum rasanten Tornado, auf dem jeder kreischen muss, gibt es jede Menge Fahrgeschäfte für alle Altersklassen.

▶ www.avonturenpark.nl



Die Safarizelte im Papillon Country Resort lassen einen Hauch von Afrika durch die Niederlande wehen.



43 PAPILLON COUNTRY RESORT

Online-Karte

▶ Kanaalweg 30, 7591 NH Denekamp, Niederlande, Tel. +31 (0)541/35 16 70,
GPS: 52.39201667, 7.04913333
pincamp.de/bh3570

»Frühsport muss sein«, weiß die ältere Dame und lacht, während sie zum nächsten Gerät eilt. Fitnessstudios liegen ihr nicht so, sagt sie. Aber hier an der frischen Luft, mit Vogelgezwitscher und Blick ins Grüne machen ihr Stepper und Beinpresse Spaß. Vielleicht sollte sie anschließend noch den Outdoor-Fitnesspfad ausprobieren, ein weiteres Sportangebot im Country Resort, das mit einem Eigentümerwechsel auf der alteingesessenen Anlage Einzug hielt. Ein italienischer Glamping-Spezialist hat den Platz gleich hinter der deutschen Grenze ordentlich aufgemöbelt. Unter anderem wurden den geräumigen Stellplätzen auf dem Platz eine Reihe von besonderen Mietzelten und Bungalows zur Seite gestellt.
So stehen nun am Ufer von einem der beiden Angelteiche die »Fish Cabins«, in denen man bequem von der Terrasse aus seinen Köder auswerfen kann. Klappt es mit dem Fang, steht auch schon der Grill bereit. Die in den Wandergebieten der Niederlande typischen Hütten für Aktivurlauber mit einfacher Ausstattung heißen hier »Air Stay«, sind rustikale Zelte und verfügen über ein gemütliches Bett im Obergeschoss. Über ein gesondertes Schlafstockwerk verfügen auch die alles andere als spartanischen »Air Lodges 2.0«, die jeweils ein Ensemble mit Hot Tub und separatem Schlaf-Safarizelt bilden. »Das ist cool für uns Kinder«, sagen zwei Mädchen und ziehen den Reißverschluss zu ihrem eigenen Reich zu. Die nebenan auf dem Twente-Hof selbst gepflückten Beeren haben sie als Proviant dabei.
Das Restaurant des Platzes präsentiert sich in modern-lässiger Country-Club-Atmosphäre, öffnet zum Frühstück und schließt erst, nachdem man den Absacker in den tiefen Ledersofas am Kamin hinter sich hat. Die Kinder liegen zu diesem Zeitpunkt meist schon in den Campingbetten. Denn tagsüber gibt es viel zu erleben: Baden im Schwimmteich oder Swimmingpool, Klettern im Hochseilgarten, Laser Tag im extra abgetrennten Wäldchen oder eine Runde im Mini-Jeep. Aber auch Sportklassiker wie Fußball, Tennis oder Beachvolleyball sind im Papillon Country Resort nach wie vor gefragt.
In der Umgebung locken zahlreiche Wanderwege in den Naturschutzgebieten Singraven oder Lutterzand sowie Touren für Mountainbiker, Tourenradler oder Rennradfahrer, die sich hier auf

die Spuren des legendären Straßen-Olympiasiegers Hennie Kuiper begeben. In den Sommermonaten gibt es in den benachbarten Ortschaften Nordhorn und Tilligte Festivals für landwirtschaftliche Oldtimer und auch im Country Resort selbst wird regelmäßig ein Oldtimer-Tag veranstaltet.



DER STEIN DER WEISEN

Die rekonstruierte Alchemistenküche ganz oben im Batterieturm der weithin sichtbaren Burg Bentheim ist ein Ort, an dem fast 1000 Jahre Burggeschichte lebendig werden. Der »Stein der Weisen«, mit dem man sich die Produktion von Gold erhoffte, wurde allerdings auch hier nie gefunden. Zu erzählen gibt es dennoch viel, beispielsweise von den engen Beziehungen der ehemaligen Burgherren zur niederländischen Königsfamilie.

▶ www.burg-bentheim.de



Wanderungen durch blühende Heidelandschaften sind in der Umgebung von Ermelo ein besonderes Vergnügen.



44 RECREATIECENTRUM DE PAALBERG

Online-Karte

▶ Drieërweg 125, 3852 MA Ermelo, Niederlande, Tel. +31 (0)341/55 23 73, GPS: 52.28772, 5.65657

pincamp.de/bh_38768



Wald, Heide und die nächsten Nachbarn sind eine Schafherde. Wer Ruhe in idyllischer Umgebung sucht, der findet sie ganz sicher hier. Und beim Abendspaziergang lässt sich vielleicht sogar der eine oder andere äsende Hirsch im violetten Blütenteppich aus Heidekraut blicken.

Dass Camping in den Niederlanden so außerordentlich beliebt ist, hat auch etwas mit De Paalberg zu tun. 1920 organisierte der protestantische Jungmännerklub »Amsterdamse Maatschappij voor Jongemannen« am höchsten Punkt Ermelos Sommerlager zur Erholung für junge Männer aus der Stadt. Mit Holzbaracken und Speisesaal fing alles an, und das Ganze war so beliebt, dass Pfadfindergruppen und später Familien folgten, um hier Ferien in der Natur zu verbringen. Viele kommen mittlerweile seit Generationen hierher. 1935 baute man ein erstes Schwimmbad, und in den 1970er-Jahren wurde auch die touristische Infrastruktur massiv ausgebaut. Heute bietet die parkähnliche Anlage viel Atmosphäre und alle Annehmlichkeiten eines zeitgemäßen Ferienortes mit Schwimmbad, Sportanlagen und Minigolf sowie einem italienischen Restaurant, bei dem sich der Wald im Namen widerspiegelt: »La Foresta«.

Die geplanten Feierlichkeiten zum hundertjährigen Jubiläum durchkreuzte Corona. Dafür wurde De Paalberg als erster Freizeitpark in den Niederlanden als »Königlicher Lieferant« geadelt. Die Auszeichnung bedeutet für die Besitzer Ehre und Ansporn zugleich, die Beliebtheit des Erholungsorts zu erhalten. Das dürfte nicht schwerfallen, denn der Platz ist ein optimaler Ausgangspunkt für Erkundungen in Wald und Heide. Zu den besonderen Attraktionen gehört ein Kletterpark mitten im Wald. Jeder Gast, der mindestens 1 m groß ist, darf hier seinen Weg von Baum zu Baum suchen. Der schwierigste Kletterpfad trägt nicht umsonst den Namen »The Peak«. Mit elf Hindernissen gilt er als der herausforderndste Parcours der Niederlande und ist eine echte Mutprobe.

Nächtigen können die Besucher von De Paalberg in Waldhütten und »Heide-Lodges« mit modern-rustikaler Ausstattung. Außerdem gibt es jede Menge Stellplätze, die man übrigens auch im Winter beziehen kann.



Auf unbefestigten Wegen des »**Veluwe Trails Ermelo**« durch Wald und Heide
▶ 33 km/1 Tag



Nach Apeldoorn zum **Apenheul**, einem Affenpark, in dem rund 300 Primaten wie in freier Wildbahn leben
▶ 25 km/27 Min.



In die Hansestadt **Harderwijk** mit Windmühle, mittelalterlicher Stadtmauer und immer samstags einem Wochenmarkt am Kloosterplein
▶ 10 km/30 Min.



Die Sandplätze für Kinder im Vakantiepark Ackersate sind bestens geeignet für endlose Spiele im Matsch.



45 ARDOER VAKANTIEPARK ACKERSATE

Online-Karte

▶ Harremaatweg 26, 3781 NJ Voorthuizen, Niederlande, Tel. +31 (0)342/47 12 74, GPS: 52.186644, 5.625209

pincamp.de/bh_56546



War das nicht gerade ein Fuchs? Gut möglich! Denn wir befinden uns im Nationalpark Hoge Veluwe im Gelderland mit seinen abwechslungsreichen Naturräumen aus Wäldern und Heideflächen. Dazwischen finden sich immer wieder Moore und Randseen. Sie zu Fuß oder mit dem Fahrrad zu entdecken, mit etwas Glück eine Mufflonherde oder gut getarnte Zauneidechsen zu erspähen – das gehört zu einem Urlaub im Vakantiepark Ackersate dazu.
Der gepflegte Platz mit viel Grün zwischen den locker gruppierten Stellplätzen und vielen modernen Mietunterkünften verleitet allerdings dazu, sich gar nicht erst nach draußen zu begeben. Gerade für Kinder wird hier einiges geboten, z.B. kuschelige Lämmchen streicheln oder das im Spielplatzsand versunkene Piratenschiff ausbuddeln. Für die Großen gibt es viel Sport: Die Fußball-Tischtennis-Kombi Teqball, Tennisplätze und der Trampolinpark sind längst nicht alles. Man kann hier aber auch einfach nur in der Hängematte schaukeln, um abends fit fürs Freilufttheater zu sein.



Hobbygolfer können im Marveld Recreatie eine 18-Loch-Anlage nutzen.



46 MARVELD RECREATIE

Online-Karte

▶ Elshofweg 6, 7141 DH Groenlo, Niederlande, Tel. +31 (0)544/46 60 00, GPS: 52.03676667, 6.63181667

pincamp.de/bh4980

»Finde dein Glück!«, lautet das Motto auf der weitläufigen Anlage direkt hinter der deutsch-niederländischen Grenze im hügeligen, von Wiesen, Feldern, Bauernhöfen und Herrenhäusern geprägten Achterhoek. Das Glück finden Kinder hier z.B. beim Gokartfahren. Auf den muskelbetriebenen Gefährten legen sich sogar Teenager mächtig ins Zeug. Auf jeden Fall ist es immer wieder ein Riesenspaß, wenn der »Marveld Grand Prix« ausgetragen wird. Der ganzjährig geöffnete, umweltorientierte Ferienpark, der mit ein wenig Voranmeldung sogar professionelle Pflege für betagte Familienmitglieder anbietet, beeindruckt mit seinen Möglichkeiten, egal ob in Sachen Unterkunft, Versorgung oder Aktivitäten. Glücklich strahlen die Wasserratten, die neben dem subtropischen Innenbad mit 75-m-Rutsche und Becken im Freien auf einer beeindruckenden Wildwasserrutsche mit »Spacebowl« und in einem »Spraypark« voller spritzender Tiere toben können. Am Freitagabend gehört das Bad den Jugendlichen. Dann gibt es Musik und Licht-Shows zur Schwimmbad-Disco. Auch Schwimm- und Tauchkurse werden hier angeboten.
»Bloß keinen Lärm«, sagen dagegen die Angler, denen nicht nur die Teiche im Park zur Verfügung stehen. Auch in der breiten, idyllisch von Weiden gesäumten Gracht rund ums Zentrum der 1 km entfernten Festungsstadt Groenlo kann man Karpfen und Forellen angeln. Wer sich seiner Sache nicht so sicher ist, bekommt neben Angel, Kescher, Stuhl und Köder auch einen fachkundigen Begleiter gestellt. Sportliche Familien kommen auf ihre Kosten bei Golf, Tennis, Bowling, Fußballgolf oder auf der Eislaufbahn, die von Dezember bis März bis spät am Abend eine große Attraktion ist. Nachwuchskicker finden ihr Glück auf dem Fußballfeld, wo mehrmals im Jahr der ehemalige Nationalspieler Martijn Meerdink aus dem nahen Winterswijk Trainingscamps veranstaltet. Stellplätze und unterschiedlichste Varianten von Mietunterkünften, von Hecken und Bäumen unterteilt, gruppieren sich im ebenen Wiesengelände an der für Kajaktouren herrlich gelegenen Slinge. Im »Heuhaufen« schlafen bedeutet hier übrigens nicht, eine Nacht im Heu zu verbringen. Im Gegenteil: Man wohnt dabei sehr komfortabel in hübschen Bungalows mit reetgedecktem Dach.

 .....  ..... Zum mächtigen **Wasserschloss Huis Bergh** aus dem 13. Jh., wo Kinder ein Diplom als Ritter und Burgfräulein ablegen können
▶ 40 km/35 Min.

 .....  ..... Ins **Freilichtmuseum Erve Kots** mit alten landwirtschaftlichen Gebäuden und Maschinen und einem Brauhaus, das Workshops anbietet
▶ 5 km/15 Min.

 .....  ..... Zum Erdbeer-, Himbeer- oder Johannisbeerpflücken bei **Groot Antink** in Groenlo
▶ 3 km/35 Min.



Großer Abstand zwischen den Mietunterkünften: Im Vakantiepark De Twee Bruggen haben Gäste viel Platz.



47 VAKANTIEPARK DE TWEE BRUGGEN

Online-Karte

▶ Meenkmolenweg 11, 7109 AH Winterswijk Miste, Niederlande, Tel. +31 (0)543/56 53 66, GPS: 51.94961667, 6.6466

pincamp.de/bh4900



Mmmh … Bitterballen müssen sein, wenn man in Holland Urlaub macht. Und in der Bar »De Schoppe« sind die krossen Bällchen mit Fleischfüllung besonders lecker und passen perfekt zu einem Glas Wein aus dem Achterhoek, dem größten Weinbaugebiet des Landes. Mit dem »Schoppe« hat hier 1968 alles angefangen. Seitdem hat sich der Platz zu einem ganz besonderen Ort entwickelt, von dem die Gäste sagen: »Da steckt Herz drin«. Hier hat Camping nichts Spartanisches, und schon gar nichts Angestaubtes. Dafür wird mit Stil und Geschmack für besondere Details gesorgt. Auf der weitläufigen, parkähnlichen Anlage gibt es geräumige Stellplätze und gemütliche Mietobjekte. Wie wäre es etwa mit Landschaftskino vom Feinsten vor einem der Safarizelte, direkt am Flüsschen Slinge mit Blick auf nichts als Wiesen, Bäume und manchmal ein paar wollige Schafe? Perfekt für Großfamilien sind die Häuser für bis zu 24 Personen, die so rein gar nichts mit der Vorstellung von einer »Gruppenunterkunft« gemein haben. Besonders schön ist auch der Winter im Vakantiepark, wenn Alleebäume und Windmühlen dicke Reifmützen tragen.



Nichts für schwache Nerven: der Hochseilgarten mit kniffligen Hindernissen auf dem Platz De Kurenpolder.



48 DE KURENPOLDER RECREATIE

Online-Karte

▶ Kurenpolderweg 31, 4273 LA Hank, Niederlande, Tel. +31 (0)162/40 27 87, GPS: 51.72822, 4.8885

pincamp.de/zh_56924



Fast lautlos gleitet das Boot vorbei an Schilf und Bäumen, die ihre Astspitzen ausladend ins Wasser tauchen. Aus dem dichten Laubwerk hört man Gezwitscher und wer ganz genau hinschaut, entdeckt vielleicht einen Eisvogel. Nur einen Biber hat noch niemand erspäht, obwohl die Chancen dafür durchaus gut stehen. Schließlich gibt es über 300 dieser Tiere im Nationalpark De Biesbosch. Direkt am Rand des Parks liegt der Platz De Kurenpolder, eine weitläufige Anlage am gleichnamigen See, rustikal und gemütlich und mit vielen Spiel- und Sportangeboten für die ganze Familie. Dazu zählen u.a. Tennisplätze, Rampen für Skateboarder und direkt angeschlossen der Golfclub De Kurenpolder mit einem anspruchsvollen Neun-Loch-Platz. Wer Abwechslung sucht, findet im Umkreis von 12 km drei 18-Loch-Plätze.
Hoch hinaus geht es auf der 100 m langen Wasserrutsche, die in großen Spiralen ins subtropische Schwimmbad führt, wo man sich unter Palmen treiben lassen kann. Schon die Kleinsten planschen vergnügt beim Babyschwimmen. Wer sich beim Klettern im Klimpark versucht, sollte keine Höhenangst haben, und auch im Hochseilgarten unweit des Badesees gilt es, kippelige Hürden in luftiger Höhe zu überwinden. Von ganz oben hat man dafür einen hervorragenden Blick über Platz und Nationalpark sowie auf die Banana-Boote, die mit kreischenden Passagieren hinter einem Jetski übers Wasser brettern. Die Parzellen im Grünen werden zur Hälfte von Dauercampern und zur anderen von Urlaubsgästen genutzt. Einen kleinen Anteil davon bilden Mietunterkünfte.
Für Ausflügler bietet der umliegende Nationalpark viele Ziele. Er umfasst eines der letzten großen Süßwassergezeitengebiete Nordwesteuropas, das mit seinen Sümpfen, Poldern, Deichen und Flüssen eine magische Anziehungskraft ausübt. Wie das Sumpfgebiet entstand, erfährt man sehr anschaulich im Biesbosch MuseumEiland.



GROSSWILD-SAFARI IN BRABANT

Um 11 Uhr sind die Kattas dran. Danach Tiger, Schimpansen, Gorillas und ganz zum Schluss die Elefanten. Die Fütterung der Tiere gehört zu den großen Attraktionen im Safaripark Beekse Bergen, den man am besten im Rahmen einer spannenden Safaritour entdeckt, wahlweise mit dem Boot, im Safaribus oder sogar mit dem eigenen Auto auf vorgegebenen Wegen. Alternativ lassen sich die Tiere auch ganz konventionell hinter dem Zaun bei einem Spaziergang beobachten, der allerdings in Beekse Bergen »Wandersafari« genannt wird.

▶ www.beeksebergen.nl



Vom Zelt direkt auf den Bootssteg: Im Vakantiepark Leukermeer ist der Weg zum Wasser nicht weit.



49 VAKANTIEPARK LEUKERMEER

Online-Karte

▶ De Kamp 5, 5855 EG Well, Niederlande, Tel. +31 (0)478/50 24 44, GPS: 51.56693333, 6.05963333

pincamp.de/zh4180



Hier dreht sich alles ums Wasser. Und zwar so sehr, dass man nicht nur am, sondern auch auf dem Wasser logieren kann, in sogenannten »Floating-Houses«. Gäste können zudem mit dem eigenen Boot oder dem Wassercamper anreisen. Zwischen dem Nationalpark De Maasduinen, der sich hinter der deutschen Grenze zwischen Gennep und Venlo erstreckt, und dem Ostufer der Maas liegt das Leukermeer, eine durch Kies- und Sandabbau entstandene, aber längst in die Umgebung integrierte Wasserfläche mit Sandstränden, Insel und direktem Zugang zur Maas. Keine Frage, Wasserratten sind hier genau richtig. Wieso nicht schon vor dem Frühstück an der Engstelle der Badebucht mit dem Floß übersetzen, beim Wasserspielplatz die Schleusen öffnen, oder mit dem Stand-up-Paddle-Board über das morgendlich glatte Wasser gleiten und die Enten beobachten?
Ruhig und gelassen ist die Atmosphäre auf der Anlage, die durch Büsche und Bäume in kleine Parzellen geteilt wird. Von »burgundisch-limburgischer Lebensweise« ist die Rede, was so viel heißt wie: die Alltagssorgen hinter sich lassen und einfach nur genießen! Für Abwechslung sorgen die umliegende Natur und die zahlreichen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Tennisspielen, Beachvolleyball oder im Hallenbad einfach nur das Blubbern der Massagedüsen über sich ergehen lassen – Entspannung wird hier großgeschrieben. Und auch auf dem Wasser geht es ruhig zu. Auf dem Leukermeer haben Kajaks, SUPs und Tretboote Vorfahrt. Wasserscooter und Jetski sind nicht erlaubt, und auch Segler müssen es langsam angehen lassen. Action gibt es draußen auf der Maas, wo sich Motorboote, Wasserski und Wakeboards tummeln.
Ein Kontrastprogramm bieten die Maasdünen. Etwa 3 km breit ist Hollands längster Binnendünengürtel. Die Sandhügel türmten sich seit Ende der letzten Eiszeit auf und formten mit Wäldern, Heideflächen und Mooren eine besondere Landschaft, die der Frühling mit leuchtendem Gelb betupft, wenn die Sumpfdotterblumen blühen. Der Herbst taucht die Gegend dagegen ins warme Violett der Heidelandschaft. Fuß-, Rad- und Reitwege laden zu Touren durch das hügelige Areal ein, auf dem schottische Galloways, Schafe und Ziegen als Landschaftspfleger unterwegs

sind. Mit etwas Glück lassen sich in der Vogelzugzeit auch Kraniche beobachten.

 .....  ..... Bis **Roermond**; hier lockt das größte Designer-Outlet-Center in Benelux und Deutschland
▶ 62 km/50 Min.

 .....  ..... Zu den **Schlossgärten Arcen**, wo ein Rosarium, ein orientalischer Wassergarten und Abenteuer-Minigolf warten
▶ 16 km/45 Min.

 .....  ..... Am Ufer entlang zum **Besucherzentrum De Maasduinenam Reindersmeer**, das eindrucksvoll über die Schleuse gebaut wurde
▶ 3 km/35 Min.



Geräumige Zelthäuser auf Plattformen direkt über dem See bieten Platz für bis zu acht Personen.



50 FERIENPARK TERSPEGELT

Online-Karte

▶ Postelseweg 88, 5521 RD Eersel, Niederlande, Tel. +31 (0)49/751 20 16, GPS: 51.337697, 5.293872

pincamp.de/zh3370

TerSpegelt ist ein Platz, auf dem man richtig Spaß haben kann und auf dem man merkt, mit wie viel Freude die Betreiber daran arbeiten, dass bei Urlaubern keine Langeweile aufkommt. So wird im Ferienpark u.a. »geblobbt«. Das heißt: Jemand springt aus einer Höhe von 5 m in ein Luftkissen und schleudert beim Aufprall einen anderen katapultartig in den Badesee. Teenager kreischen, das Wasser spritzt und die Gäste im Strandpavillon sind mächtig beeindruckt. Doch Camper müssen hier nicht gleich abheben. Der Spaß beginnt schon etwas unspektakulärer mit den »Fun-Lodges«, die sich im großen Kreis um Klettergerät und Riesensandkiste gruppieren, auf der Veranda über eine Schaukelbank und auf dem Wohnzimmer-Fußboden über ein Spielfeld für Twister verfügen. Mit einem Koboldhut auf dem Kopf werden kleine Kinder auf dem »Gnomenweg« zu Entdeckern. Größere toben sich mit BMX-Rädern auf der Crossbike-Strecke aus, balancieren über einen Hindernisparcours oder schweben am Drahtseil über den Badesee. Es gibt Sportplätze, Boule-Bahn und Minigolfanlage, für mutige Wasserratten Reifenrafting im Schlepptau eines Motorbootes und für 14- bis 17-Jährige während des Hochsommers jede Woche einmal einen »Pop-up-Campground« mit »Silent Disco« am Lagerfeuer. Es geht hier aber auch ganz entspannt und ruhig zu, weil die gepflegte Anlage weitläufig ist und Stellplätze wie Mietobjekte geschickt platziert sind.
Markant ragt ein 4 m hoher Schlüssel mit Aufschrift »Naturpoort« hoch über den Platz. Er gehört zu einem ganzen Netzwerk sogenannter Naturpforten, das sich mit Wander-, Rad- und Reitwegen über die Region Brabant legt. Auf eigene Faust oder mit geführten Touren geht es durch Heideland, alte Wälder und verwunschene Moorgebiete mit quakenden Fröschen im Sommer und goldenem Laub und waberndem Nebel im Herbst.
Und wer doch lieber Action mag: Nordbrabant ist berühmt für seine Freizeitparks. Sechs davon gibt es allein im Umkreis von 60 km. Und auch der Platz selbst hat in dieser Hinsicht einiges zu bieten: einen 3200 m^2 großen Indoor-Wasserpark mit Strand, Kletterschloss, Rutschen und Hallenbad für kalte und Schlechtwettertage.

DUTCH DESIGN IN EINDHOVEN

Eindhoven gilt als die Design-Hauptstadt der Niederlande. Nicht nur, weil hier jedes Jahr im Oktober das Festival für Design stattfindet, bei dem u.a. die besten Abschlussarbeiten der Design Academy Eindhoven prämiert und präsentiert werden – das ganze Jahr über prägen innovative Ideen die Universitätsstadt mit Lehrstuhl für Design, etwa in der ehemaligen Philips-Werkshalle mit der Galerie Piet Hein Eek oder in der kleinen Shopping-Mall Urban Shopper in einer ehemaligen Glühlampenfabrik auf dem angesagten Strijp-S-Gelände.

▶ www.pietheineek.nl, www.urbanshopper.nl



Die Kinder im Blick: Die Stellplätze auf dem Campingplatz haben fast immer einen Spielplatz in der Nähe.



51 CAMPING DE PAAL

Online-Karte

▶ Paaldreef 14, 5571 TN Bergeijk, Niederlande, Tel. +31 (0)49 75/719 77, GPS: 51.33611667, 5.35538333

pincamp.de/zh3450



So manch einer stößt auf sprachliche Schwierigkeiten, wenn er den Weg zum Platz erfragen will. Die Urlauberkinder sind dagegen erfinderisch und zielstrebig, wenn sie den »Biebelebontse Paalbergen« im Sinn haben. Wenn man erst mal da ist, erwartet einen viel Sand – ohne Ende Sand! Da wirkt das große Piratenschiff zum Klettern fast etwas verloren. 30.000 m² groß ist das feinkörnige Paradies, in dem es natürlich auch Wasser gibt, damit die Kleinen richtig gut matschen und bauen können. Dazu laden jede Menge Hütten zum Verstecken und Verkriechen, Balken zum Balancieren und Hügel zum Springen und Herunterkugeln ein. Camping de Paal ist ein riesiges Paradies für Kinder mit viel Platz, viel Grün und vielen Möglichkeiten, sich zwischen Fußballplatz und BMX-Anlage richtig auszutoben. Aber die Anlage ist auch ein Ort für entspannte Eltern, denn es gibt nicht nur Kinderprogramm, Mitmachtheater und Animation, sondern vor allem auch gut überschaubare Spielplätze, Pools und Wasserspielplätze mit warmem Wasser und rutschfestem Boden und stets alles, was man so braucht, in nächster Nähe. Dafür sorgen die Gastgeber, Familie Martens, seit mehr als 50 Jahren.
Camping de Paal bietet neben 560 großen und sehr großen Stellplätzen auch eine Vielzahl von Zelten, Hütten und Häuschen zur Miete. Beschattet von alten Bäumen ist alles mit viel Holz gestaltet und gut ausgestattet, stets mit Blick auf einen Spielplatz, damit man auch kleinere Kinder beruhigt losziehen lassen kann, ohne sie aus den Augen zu verlieren. Die aktuellen Stars im Ensemble der Mietobjekte sind die »Paalcasas«, Chalets, die teilweise wie Höhlen in die Erde gebaut sind. Der Königlich Niederländische Touringclub ANWB war so angetan von dem innovativen Konzept, dass er Paal den Award »Campingplatz mit den besten Mietunterkünften« verlieh. Doch das sind nicht die einzigen Gebäude, die sich teilweise im Erdreich verstecken. Die privaten Badezimmer der Superkomfortplätze sind komplett in kleine Hügel gebaut, denn wer will schon den ganzen Tag auf ein Toilettenhäuschen schauen? Ebenso wenig fällt hier der Blick auf

störende Autos, die auf dem umweltorientiert geführten Platz in einem separaten Bereich abgestellt werden.



ALTE KUNST NEU BETRACHTET

Wandern mit Kindern ist manchmal so eine Sache. Es sei denn, unterwegs wird ein wenig Abwechslung geboten. So, wie auf dem Andreas-Schotel-Weg, der vom Café Schuttershof in Esbeek über 9,5 km durch die ländliche Umgebung führt. Die Natur in De Kempen faszinierte den Künstler Andreas Schotel (1896–1984) aus Rotterdam so sehr, dass er in zahlreichen Radierungen das Landleben dieser Region darstellte. Gegenwartskünstler interpretierten diese Idee auf ihre Weise, und so passiert man nun auf der Route u.a. badende Frauen im See, einen überdimensionalen Maler samt Staffelei sowie die schindelgedeckte Riesenkuh »De Melkfabriek«, die man begehen kann, um vom Rücken aus die Aussicht zu genießen.

▶ www.andreasschotel.nl



Auf dem Campingplatz de Leistert können die Gäste unterschiedlichste Unterkunftstypen wählen.



52 CAMPING DE LEISTERT

Online-Karte

▶ Heldensedijk 5, 6088 NT Roggel, Niederlande, Tel. +31 (0)475/49 30 30, GPS: 51.27355, 5.93115

pincamp.de/zh4400



»Ihr müsst ganz leise sein, sonst kommen die Fische nicht«, flüstert der Junge, der aufmerksam am Teichrand steht und ins dunkle Wasser schaut. Angeln gehört einfach dazu, wenn man hier Ferien macht, und vielleicht klappt es ja diesmal, dass einer der Graskarpfen anbeißt, die jeden Abend die Petrijünger mit Ausrüstung und Klappstühlen zu einem der beiden Fischweiher locken.
Doch De Leistert ist eine Anlage mit noch viel mehr Möglichkeiten und viel Platz. Draußen wie drinnen gibt es für jedes Wetter eine Vielzahl von Aktivitäten. Vor allem Familien mit Kindern aller Altersklassen fühlen sich hier wohl, nicht nur im »Aventuria«, einem großen Partyraum mit Bühne und rotweißem Zelthimmel, in dem das deutliche Motto herrscht: »Hier haben die Kinder das Sagen«. Überall auf dem Gelände gibt es Platz zum Spielen und immer wieder Gelegenheiten zum Klettern und Balancieren. Und nicht nur die Kleinsten fühlen sich animiert, wenn es gilt, trockenen Fußes über den kleinen See in der Wasserspielzone zu hüpfen, mit der Wasserkanone die Freunde nass zu spritzen oder auf der Bootcamp-Strecke am Abenteuersportfeld die Fähigkeiten im Ninja-Sport auszuloten. Oder vielleicht doch lieber Boule, Adventure-Golf, Cross-Biken und Wellenbaden? Für Regenwetter und kalte Tage – Saison ist von März bis Heiligabend – findet man genügend Alternativen in den Innenbereichen: vom Basteln und Malen im »Klushuis« über Bowling und Kletterareale im Dschungeldorf bis zum Hallenbad unter Palmen.
Es gibt aber durchaus auch gute Argumente dafür, den Platz gelegentlich zu verlassen, etwa zum Shoppen im Einkaufszentrum und Designer-Outlet in Roermond oder für einen Abstecher zu den Maasplassen, der mit etwa 3000 Hektar größten zusammenhängenden Gewässerfläche der Niederlande. Hier schlängelt sich die Maas durch eine Vielzahl unterschiedlichster Seen, die beim Kiesabbau entstanden und viel Platz für Wassersportler bieten – der perfekte Ort zum Schwimmen, Kajakfahren oder für gemütliche Fahrten mit dem Stand-up-Paddle-

Board, aber auch für ausgefallenere Aktivitäten wie Flyboarden: Dabei schwebt man wie Superman mithilfe von Wasserstrahlen unter den Fußsohlen über dem See – bei guter Technik so hoch, dass man in der Ferne den Blick auf eine Windmühle erhaschen kann.
Wer nicht mit Wohnwagen, Camper oder Zelt anreist, hat auf dem Campingplatz die große Auswahl: Zelte, Hütten oder Chalets sind im Mietangebot. Dazu gibt es am Buitenhof typisch Limburger Ferienhäuser im Landhausstil.



ALLES IN WEISS

Ein Spaziergang durch Thorn, 20 Min. mit dem Auto von Roggel, ist wie eine Zeitreise. Hübsche weiße Häuschen flankieren die Straßen. Alles ist herausgeputzt, auch die kopfsteingepflasterten Straßen, die einst mit Steinen aus der Maas angelegt wurden, um die kostbaren Röcke der herrschenden Äbtissinnen vor Straßenstaub zu schützen. Die teilweise winzigen Fenster gehen auf die französische Herrschaft zurück, als Steuern nach Fenstergröße erhoben wurden. Weiße Farbe sollte die Umbauten kaschieren.



Familienurlaub in der »Luxemburgischen Schweiz«: Nicht nur Kinder lieben den Campingplatz Nommerlayen.



53 EUROPACAMPING NOMMERLAYEN

Online-Karte

▶ Rue Nommerlayen, 7465 Nommern, Luxemburg, Tel. +35 (0)287/80 78, GPS: 49.78465, 6.16513333

pincamp.de/lu1300

Es ist der Duft nach frischem Brot, mit dem ein Tag auf Nommerlayen beginnt. Jeden Morgen gibt es hier Gebäck aus dem eigenen Ofen. Und eine gute Grundlage zum Frühstück kann man brauchen, wenn man nicht nur vor dem Zelt sitzen und die Aussicht vom terrassierten Platz aus genießen möchte. Das Mullerthal mit seinen weiten Hügeln und den mächtigen Sandsteinformationen ist wie gemacht für Aktivitäten und Entdeckungstouren. Ein besonderer Besuchermagnet ist der »Mullerthal Trail«. Insgesamt führt er auf 112 km in kleinen und großen Schleifen durch die Region, die den Beinamen »Kleine Luxemburger Schweiz« trägt. Überhängende Felsen, schmale Passagen, glucksende Bäche und moosbewachsene Steine – die Atmosphäre ist magisch. Hier kommen Kinder gar nicht erst auf die Idee zu quengeln. Gemütlicher Rückzugsort nach den Touren ist der teilweise von Wald umrahmte Platz Nommerlayen, der im Frühling im Weiß der blühenden Obstbäume erstrahlt und im Herbst in Rot- und Goldtöne getaucht ist. Die Atmosphäre ist heimelig und familiär, und wer Lust dazu hat, kann sich gemeinschaftlichen Aktivitäten anschließen, vom Boule-Turnier bis zur Gruppenwanderung. Das Wohlbefinden der Gäste beginnt schon bei der Wahl von Stellplatz oder Mietunterkunft. So gibt es z.B. Parzellen, die für Kleinkinder besser geeignet sind, weil kein steiler Hang die noch unsicheren ersten Schritte erschwert. Andere werden für Familien mit Teenagern empfohlen, weil diese dort in der Nähe altersgerechte Aktivitäten finden. Und es sind immer wieder die liebevollen Details, die auf der Anlage besonders viel Spaß machen: tropfende Tannen im Kinder-Schwimmbecken, Bubble-Bälle im Wasser und die 50 m lange und extrabreite Rutsche, die weithin sichtbar und so etwas wie das Wahrzeichen des Platzes ist.

.... Nach **Vianden**, wo ein Schloss, das Victor-Hugo-Haus und der einzige Sessellift Luxemburgs wartet
▶ 28 km/35 Min.



Auf dem »Mullerthal Trail« zum **Château Larochette** mit seiner trutzigen Schlossruine
▶ 8 km/1 Std. 40 Min.



Zum **Schloss Meyenburg** mit Mode- und Schlossmuseum sowie einem hübschen Park
▶ 5,5 km/25 Min.



ZEITREISE IM ZUG

Bis in die 1960er-Jahre war das Fond-de-Gras-Tal ein wichtiger Bergbaustandort. Das wird deutlich, wenn man mit der historischen Bahn auf der »Ligne des Minières« unterwegs ist, auf der einst das Eisenerz transportiert wurde. Wenn gerade keiner der beiden Züge verkehrt, kann man die Strecke mit einer Draisine befahren.
▶ www.minettpark.lu/deu



Es duftet nach Süden und Sonne: Spanien, Frankreich und Portugal haben nicht nur für Camper einen ganz besonderen Reiz.

Europas Südwesten

Mit den Zielen …

Französische Atlantikküste und Hinterland > – Südfrankreich und Mittelmeerküste > – Spanische Mittelmeerküste > – Portugal >



Greifen bretonische Traditionen auf: strohgedeckte Häuschen in der Domaine des Ormes

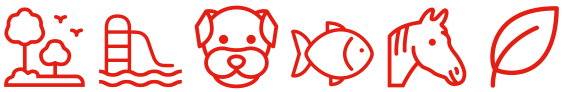


54 DOMAINE DES ORMES

Online-Karte

▶ Les Ormes, 35120 Dol-de-Bretagne, Frankreich, Tel. +33 (0)299/73 53 00, GPS: 48.491321, -1.728493

pincamp.de/br450



Sich einmal wie ein Schlossherr fühlen – zumindest morgens beim ersten verschlafenen Blick aus dem Zelt. Auch beim Auspacken des Frühstücks im Baumhaus bleibt die Stimmung königlich, mit duftenden Croissants und Kaffee aus dem Picknickkorb, den man sich direkt ans Bett in den Baumkronen liefern lassen kann. Auf der Domaine des Ormes, eine halbe Stunde von der bretonischen Küste entfernt, hat das Landleben seinen ganz eigenen Stil. Im großen, weitläufigen Resort nutzen die Betreiber das riesige Platzangebot zur Verwirklichung ihrer außergewöhnlichen Ideen. Dass man sich seinen Stellplatz am Teich nach Verfügbarkeit selbst aussuchen kann und nicht eine feste Parzelle beziehen muss, ist nur eine davon. Wer diese »Freiheit par excellence« zu schätzen weiß, vermisst auch nicht die direkten Versorgungsanschlüsse in nächster Nähe. Doch es werden hier noch einige andere Camping-Varianten geboten, vom Platz mit Stromanschluss bis zum Rundum-Service im eleganten Gartenhäuschen mit Kühlschrank, Gartenmöbeln und Grill. Im kleinen Wäldchen warten schnuckelige Cottage-Hütten unter spitzen, strohgedeckten Dächern. Auf den Teichen dümpeln Wasserhütten auf Flößen, in denen man sich treiben lassen kann und Anker wirft, wo es einem gefällt. Und dann sind da noch die Baumhäuser, die man mit einem Rucksack und allem Notwendigen über Hängebrücken und Strickleitern erklimmt.
Insgesamt geht es hier gediegen zu, man befindet sich immerhin auf einem Schlossgelände aus dem 16. Jh. Auch heute noch knirscht der Kies unter den Schuhen, wenn es zum Essen ins »Club House« geht, wo im 18. Jh. der Domherr residierte. Etwas ungezwungener ist die Stimmung in der Weinbar im alten Cidre-Lager sowie im Bauernhaus mit Blick auf den Wasserpark, wo Pizza, Pommes und Hähnchen den schnellen Hunger stillen.
Es ist diese Mischung aus geschichtsträchtig, modern und unkonventionell, die das besondere Flair dieses Platzes ausmacht – und das große Angebot an Aktivitäten: von der Poollandschaft mit mehreren Bädern und 16 Rutschen bis zur modernen Wasserski- und Wakeboard-Anlage. Mit Blick aufs Schloss übers Wasser zu gleiten,

hat durchaus seinen Reiz. Und auch die Golfer auf dem 18-Loch-Platz genießen die schöne Kulisse. Reitfans können ihre eigenen Tiere mitbringen und in der Pferdepension umsorgen lassen.

 .....  ..... Zur spektakulären Klosteranlage im Meer, **Mont-Saint-Michel**
▶ 35 km/35 Min.

 .....  ..... Nach **Dinan**, wo das mittelalterliche Zentrum mit viel Fachwerk von einer 3 km langen Stadtmauer bewacht wird
▶ 30 km/30 Min.

 .....  ..... Zur »Wiege der Romantik« nach **Combourg** mit einer Burg aus dem 12. Jh.
▶ 10 km/30 Min.



Irgendwo hier soll ein Schatz versteckt sein: Ferien am Flüsschen Ellé sorgen für so manche Überraschung.



55 CAMPING IRIS PARC LE TY NADAN

Online-Karte

▶ Route d'Arzano, 29310 Locunolé, Frankreich, Tel. +33 (0)298/71 75 47, GPS: 47.90461667, -3.47493333

pincamp.de/br5750



Es ist wie fast überall in der Bretagne: Lokale Legenden ranken sich um urtümliche Landstriche, so auch um die wildromantische Flusslandschaft des Ellé. Und wie könnte es anders sein? Der Teufel persönlich soll verantwortlich sein für die gewaltigen Steine, die bei den Roches du Diable wie riesige Spielzeuge herumliegen. Die Brocken sollen einst als Brücke für den heiligen Guengalaenus gedacht gewesen sein, der hier am anderen Ufer predigen wollte. Zur Besänftigung wurde dem Teufel die erste Seele versprochen, die die Brücke überquerte. Doch dessen Zorn ließ nicht lange auf sich warten, als der Heilige ein Eichhörnchen oder eine Katze – darüber herrschen unterschiedliche Ansichten – vorausschickte. Auch die Frage, ob er sich anschließend in den Ellé stürzte oder noch immer im Wald umherwandelt, ist nicht eindeutig geklärt, was die Sache umso spannender macht. Und wer noch mehr sagenhafte Geschichten benötigt, um Kinder für Wanderungen am Fluss zu begeistern: Auch ein Schatz soll hier noch irgendwo liegen, obwohl in jedem Sommer die »Camping Kids« ausschwärmen, um ihn zu finden.

Am Parc Le Ty Nadan steht der Ellé unter Naturschutz und ist so zahm, dass Kinder gefahrlos darin spielen können. In einem bestimmten Bereich dürfen Angler den hier heimischen Forellen, Lachsen, Äschen und Huchen nachstellen. Kajakfahrer starten direkt vom Platz aus zu Touren auf dem Fluss, der sich vorbei an Mühlen und über kleine Wasserfälle durch Wälder und Wiesen windet. Im Sommer ist so eine Tour auch für sportliche Familien geeignet, im Winter ist der Ellé so reißend, dass sich hier die internationale Paddel-Elite zu Profi-Wettbewerben trifft.

Die Region ist generell beliebt bei Aktivurlaubern und Le Ty Nadan der perfekte Standort für Sport- und Outdoor-Enthusiasten, die keine durchgestylte Anlage suchen, sondern am Camping in erster Linie das ungezwungene Leben unter freiem Himmel schätzen. Klassiker wie ein Kletterwald, Reit- oder Kanuangebote sind vorhanden. Aber auch ausgefallenere Aktivitäten wie Ziplining über den Fluss, Mobilboarding – eine geländegängige Segway-Variante –

oder Aquaspinning sind möglich. Auch im Zentrum der Anlage, dort, wo man sich unter Wimpeln in Blau, Weiß, Rot zum Essen, Einkaufen und Plaudern trifft, kann man Sport treiben, etwa in der offenen Halle mit eindrucksvollem Kletterfelsen, Tischtennisplatten und Badminton-Feldern.

 .....  ..... Für ein Picknick in die Gärten des **Manoir de Kernault** aus dem 15. Jh.
▶ 15 km/55 Min.

 .....  ..... Auf einem sportlichen Streckenabschnitt des Ellé nach **Quimperlé**
▶ 11 km/3 Std. 30 Min.

 .....  ..... Zum sagenumwobenen Granitsteinmeer **Roches du Diable**
▶ 6 km/2 Std.



Typisch bretonische Häfen wie Concarneau prägen die Gegend um Lesconil.



56 YELLOH! VILLAGE L'OCÉAN BRETON

Online-Karte

▶ 29740 Lesconil, Frankreich, Tel. +33 (0)298/82 23 89, GPS: 47.81256667, -4.22168333

pincamp.de/br4750



Ist doch alles ganz einfach: wie beim Treppensteigen den kleinen Stamm hinauf und danach dasselbe noch mal. Doch mit jeder Wiederholung wird das Fitnessprogramm im Freien ein Stück mühsamer. Der Blick schweift längst nicht mehr so gelassen übers Wasser wie zu Beginn. Trotzdem macht es Spaß, draußen und mit wenig Mitteln aktiv zu sein. Zumal dieser Fitness-Parcours Bestlage hat – zwischen Bäumen direkt an einer Ria, einem der Meeresarme, die der Atlantik im Süd-Finistère ins Land wachsen lässt. Der Parcours am Wasser ist aber nur einer der Orte, an denen man auf dem Gelände rund um das pittoreske Manoir de Kerlut in Bewegung kommen kann. Die Wurzeln des von Türmchen und Giebeln gekrönten Herrenhauses reichen bis ins 15. Jh. zurück. Heute dient es u.a. Hochzeitsgesellschaften als Märchenschloss. Das herrschaftliche Gebäude ist immer wieder Blickfang auf der Anlage, egal ob im Hochseilgarten zwischen Bäumen oder beim Stand-up-Paddling.
Ein Gefühl wie im Schlossgarten haben Gäste auf der gesamten Anlage, die sich um Badelandschaft, Bühne und eine knallbunte Riesenhüpfburg gruppiert. Etwa drei Viertel des Komplexes machen gepflegte Mietobjekte und Glamping-Zelte aus. Es gibt Premium-Quartiere mit klangvollen Namen wie »Clos du Château« und »Terre et Mer«. Im »Jardin«, einem ausgewiesenen Familienbereich, haben größere Gruppen und Familien viel Platz für gesellige Treffen rund um den Grill.
Lesconil liegt im Bigoudenland. Hier, so sagt man, sei die bretonische Kultur am stärksten verwurzelt. Eindrucksvollstes Zeichen dafür sind Menhire und Dolmen, wie man sie etwa in Carnac oder Locmariaquer findet. Zu diesem Landstrich gehören aber auch weite Strände in allernächster Nähe, eine Vielzahl von Wassersport-Möglichkeiten und tolle Rad- und Wanderwege.



In den idyllischen Mühlenort **Pont-Aven**, der Paul Gauguin drei Sommer lang zu berühmten Werken inspirierte
▶ 60 km/50 Min.



Via Menhir Léhan und Phare du Guilvinec zum 65 m hohen, begehbaren Leuchtturm **Phare d'Eckmühl**
▶ 22 km/1 Std. 30 Min.



Auf dem »Zöllnerpfad« GR34 mit tollen Ausblicken entlang der Küste über Loctudy nach **Pont-L'Abbé**
▶ 16 km/5 Std.

BRETONISCHE KULTUR

Seit 1923 feiert das 30 km vom Village entfernte Quimper jedes Jahr im Juli das Festival de Cornouaille. Dann werden sechs Tage lang fast 200 Konzerte und Tanzdarbietungen mit keltischer Musik sowie traditionelle Wettbewerbe wie bretonischer Ringkampf veranstaltet. Opulentes Highlight ist der abschließende Umzug mit bis zu 3000 Musikern und Tänzern.
▶ www.festival-cornouaille.bzh



Wer Sport und Aktivitäten auf dem Wasser liebt, ist auf dem Campingplatz Sandaya gut aufgehoben.



57 CAMPING SANDAYA LES ALICOURTS RESORT

Online-Karte

▶ Domaine des Alicourts, 41300 Pierrefitte-sur-Sauldre, Frankreich, Tel. +33 (0)254/88 63 34, GPS: 47.5442, 2.19173333

pincamp.de/vl0450



Wer an edle Schlösser denkt, wenn er vom Loire-Tal hört, liegt damit absolut richtig. Doch es sind längst nicht nur die großen Prunkbauten wie Amboise, Blois, Chambord oder Chenonceau, die eine Rundreise hier so reizvoll machen. Frankreichs berühmte Schlossallee mit mehr als 400 Anlagen führt bis nahe an die Mündung der Loire und verzweigt sich auch in die Seitentäler mit wildromantischen Flussläufen und einer ganzen Reihe von Märchenschlössern abseits der Hauptreiseroute.
Château La Ferté-Saint-Aubin ist so ein von Wassergräben und Wäldern flankiertes Schmuckstück mit Abenteuerpfaden im Schlosspark und einem prall gefüllten Veranstaltungskalender. Von hier ist es nur eine halbe Autostunde ins Alicourts Resort. Dichte Wälder prägen die Umgebung, und Bäume sind auch ein wichtiger Bestandteil der großen Anlage selbst, die mit dem EU-Ökolabel zertifiziert ist. Das Resort zählte zu den Vorreitern des Glamping, und dabei zog es die Macher von Anfang an auch in die Höhe. Wer morgens vom Rascheln der Blätter geweckt werden oder das Zwitschern der Vögel aus der Nähe genießen möchte, kraxelt ins Bett in den Bäumen. Wahlweise 5 oder 6 m über dem Waldboden schmiegen sich im »Forest Camp« Hütten mit Terrassen in die Baumkronen. Wer Ruhe sucht, der findet sie ganz sicher hier. Aber schwindelfrei sollte man schon sein, besonders wenn es über die Laufbrücke oder auf die Strickleiter geht. Für alle Waldliebhaber, die festen Boden unter den Füßen bevorzugen, bieten Glamping-Zelte eine gute Alternative. Das Aktivprogramm ist der Umgebung angemessen und kreativ, u.a. mit Bogenschießen und einem »Discgolf«-Parcours, wo Wurfkünstler eine Frisbee-Scheibe in ein Körbchen aus Metall zirkeln.
Familien, die aktiv sein wollen, sind hier ebenso gut aufgehoben wie Ruhe suchende Naturliebhaber. Rückzugsorte bieten sich z.B. am See mit abgetrennten Bereichen für Angler und Schwimmer. Aufblasbare Spielgeräte zum Klettern und Toben, knallbunte Tretboot-Autos und ein Lift für Wasserski und Wakeboards sorgen für den Spaßfaktor im Wasser. Kinder können sich hier tagelang

aufhalten, ohne dass Langeweile aufkommt. Und wer doch noch mehr Abwechslung braucht, kann zum Baden in die Pools wechseln, die bei Regenwetter teilweise mit einem Glasdach bedeckt werden. Klassiker wie Tischtennis, Tennis und ein Neun-Loch-Golfplatz hinter dem See sind obligatorisch. Aber auch ein Skatepark findet sich hier sowie Spielfelder für »Paddle«, eine moderne Tennis-Squash-Kreuzung – Suchtfaktor garantiert.
Ob das »Land der tausend Seen« tatsächlich so viele Gewässer hat, lässt sich am gemütlichsten auf dem Fahrrad nachprüfen. Gerade Kinder werden die Umgebung des Platzes lieben, etwa den Parc Naturel Régional de la Brenne, wo Kultur und Natur ohne großes Spektakel erlebbar werden. In den letzten Jahren hat sich die Loire-Region zu einem attraktiven Ziel für Radreisende entwickelt, die hier ein gut ausgebautes Wegenetz vorfinden. Touren in die Weinbauregionen sollte man aber lieber mit dem Wagen unternehmen, damit man sich direkt beim Winzer mit Chenin Blanc und anderen Köstlichkeiten für Zuhause eindecken kann.



Frankreich, wie es Urlauber gern haben: der Küstenort Pornic mit dem mittelalterlichen Schloss am Hafen



58 CAMPING LABOUTINARDIÈRE

Online-Karte

▶ Rue de la Plage de la Boutinardiere 23, 44210 Pornic, Frankreich, Tel. +33 (0)240/82 05 68, GPS: 47.09748333, -2.05216667

pincamp.de/pl3950



»Ich geh’ zum Papagei«, verkündet der Kleine und schlüpft pflichtbewusst in seine Schwimmflügel, um die Dringlichkeit seines Vorhabens zu unterstreichen. Gemeint ist eine der leuchtend bunten, kleinkindergroßen Papagei- und Tukanfiguren, farbenfrohe Tupfer zwischen gestrandetem Piratenfloß, Rutschen und anderen spritzenden Spielgerätschaften. Eingebettet in ein großzügiges Areal mit Allzwecksportplatz, Minigolfanlage, Boule-Platz und Spielhaus für Schlechtwettertage, bilden Pools und Hallenbad den Mittelpunkt des Platzes in schöner Umgebung am Meer, der hauptsächlich auf Mietunterkünfte spezialisiert ist.
Nicht von ungefähr wurde unweit Jacques Tatis Filmklassiker »Die Ferien des Monsieur Hulot« gedreht, und noch heute fühlt man sich südlich der Loire-Mündung ein wenig wie in einem französischen Sommerfilm. Die Strände und Buchten der Côte de Jade inspirierten schon Renoir zu einigen Werken. Hier gibt es so ziemlich alles, was ein Sommer in Frankreich bieten kann.
Natürlich spielt der Strand dabei eine Hauptrolle. Urlauber finden hier ideale Bedingungen für Aktivitäten an der frischen Luft: vom Drachensteigenlassen über Surfen oder Stand-up-Paddling bis zum Strandsegeln. Vom Platz la Boutinardière ist es nur ein kurzes Stück über den ausgebauten Familienradweg »Vélocéan« bis zum Strand. Lohnend ist aber auch das Hinterland mit hübschen Dörfern, kleinen Seen und Meeresarmen, wo die Fischerhütten auf hohen Stelzenbeinen stehen. Das traumhafte Licht der untergehenden Sonne genießt man am besten wieder am Strand vor der eigenen Anlage: Der Sundowner in der Bucht von Boutinardière gehört hier genauso zum Urlaub wie die lokale Spezialität »moules frites« und die Nachtmärkte von Pornic oder La Bernerie-en-Retz.

 .....  ..... Nach **Saint-Nazaire** zum musealen Ozeandampfer Escal’Atlantic
▶ 32 km/25 Min.

 .....  ..... Auf dem »Zöllnerweg« zu den Salzwiesen von **Les Moutiers-en-Retz**
▶ 6,5 km/1 Std. 20 Min.

 .....  ..... Nach **Pornic** mit Altstadt, Hafen und altem Schloss
▶ 5 km/20 Min.



SEGEL IM WIND

Allein die Fahrt aus dem alten Hafen von Pornic hinaus aufs offene Meer ist ein Genuss, weil sich zu beiden Seiten der Einfahrt ein Bilderbuchstädtchen ausbreitet. Stilvoll kreuzt das Segelschiff »Corsaires de Retz« vor der Jadeküste. Von zweistündigen Touren bis zu mehrtägigen Kreuzfahrten ist alles im Angebot.
▶ corsairesderetz.free.fr



Der schöne Poolbereich des Pin Parasol ist teilweise überdacht.



59 YELLOH! VILLAGE LE PIN PARASOL

Online-Karte

▶ Châteaulong 6, 85220 La Chapelle-Hermier, Frankreich, Tel. +33 (0)251/34 64 72, GPS: 46.66623, -1.75511

pincamp.de/pl4774



Wenn Châteaulong Seefest feiert, ist das ganze Département Vendée auf den Beinen. Schon am Morgen beginnen die Feierlichkeiten am rechten Ufer des Lac du Jaunay, die viele Stunden später mit Konzert und Feuerwerk enden. Zu den Höhepunkten zählt die Regatta der Baleinières, der traditionellen Boote der Vendée. Etwas gemütlicher tauchen die Paddel ins Wasser, wenn Urlauber im Kajak über den See gleiten, der durch Wälder und Felder mäandert. Nur der Versuchung, ins Wasser zu springen, muss man widerstehen, denn der aufgestaute Lac du Jaunay ist Trinkwasser-Reservoir.

Doch es gibt genügend andere Badegelegenheiten im Village Le Pin Parasol, einer weitläufigen Anlage, die sich ans Seeufer schmiegt und in zwei recht unterschiedliche Bereiche unterteilt ist. Der ältere, »Sensations«, den nur ein kurzer Fußweg durch den Wald vom Seeufer trennt, ist dicht bewachsen mit Bäumen und Hecken. Hier stehen Aktivitäten im Vordergrund. Allein das Erlebnisbad ist ein Ereignis, der Aqua-Fun-Park mit Rutschen, die auf verschiedenen Ebenen in unterschiedliche Becken münden, umso mehr.

Ein gutes Stück gemütlicher geht es inmitten von Wiesen und Feldern im Bereich »Nature & Sens« zu, doch auch hier gibt es Schwimmbad, Wellness, Bar, Restaurant, Sportanlagen und Spielplätze. Um den Angelteich gruppieren sich überwiegend luxuriöse Mietunterkünfte. Auch Wohnmobile finden hier Platz.

Attraktiv ist aber nicht nur die Ferienanlage selbst, sondern auch ihre Lage. Nur 10 km sind es bis zum Meer mit breiten, bei Strandseglern beliebten Sandstränden und einer Brandung, die hier sanfter ist als anderswo an der Atlantikküste und damit ideal für Surf-Anfänger und Familien.

 .....  ..... Bei Ebbe über die Passage du Gois auf die Gezeiteninsel **Noirmoutier** mit Austernbänken, Salzgärten und der historischen Plage des Dames
▶ 66 km/1 Std. 15 Min.

 .....  ..... Entlang der Küste in die Hafen- und Fischerstadt **Les Sables-d'Olonne**
▶ 29 km/1 Std. 30 Min.

 .....  ..... Ans Westufer des **Lac du Jaunay**
▶ 4 km



HISTORIENSPEKTAKEL

So macht Geschichte Spaß! Aus einem regionalen Theater entwickelte sich einer der weltweit beliebtesten historischen Themenparks. Im »Le Puy du Fou« sind Besucher ganz nah dran, wenn Jeanne d'Arc ihr Land verteidigt, die Ritter der Tafelrunde aus den Fluten steigen und in der römischen Arena die Gladiatoren kämpfen, Löwen inklusive.
▶ www.puydufou.com



Viel Holz und viel Licht: Das moderne Hallenbad im Sequoia Parc bietet Komfort und Badespaß.



60 CAMPING SANDAYA SÉQUOIA PARC

Online-Karte

▶ La Josephtrie, 17320 Saint-Just-Luzac, Frankreich, Tel. +33 (0)546/85 55 55,
GPS: 45.81043333, -1.06018333
pincamp.de/na5350



Den Mammutbaum, der auf alten Schwarz-Weiß-Aufnahmen des Château La Josephtrie zu sehen ist, gibt es nicht mehr. Doch auch wenn ein Sturm die mächtige Sequoie zerstörte, die zum Namenspaten wurde, erinnert hier noch vieles an die Vergangenheit des Séquoia Parc, die mit Landwirtschaft begann. 1852 erhielt die Domäne ein Schloss, das heute den optischen Mittelpunkt auf dem Campingplatz bildet, und dessen schwarz gedeckte Türmchen über dem Blätterdach der Parkanlagen emporragen. Der herrschaftliche Bau dient des Öfteren als Kulisse für Konzerte und von manchem Stellplatz aus fällt der erste Blick am Morgen auf das hübsche Château.
Präsent sind auch immer noch das Dorf und der alte Gutshof, dessen Steingebäude mit weißen Sprossenfenstern das besondere Flair auf der rundum gehoben ausgestatteten Anlage mit dem französischen Öko-Label »La Clef Verte« ausmachen. Duftende Rosen klettern an den Fassaden. Bei der Rezeption im Torbau plätschert Wasser aus einer gewaltigen Amphore. Wälder, Sonnenblumenfelder und Salzgärten umrahmen die 45 Hektar große Anlage im Hinterland der Île d'Oléron.
Kaffee, Informationen und allerlei regionale Spezialitäten wie die knusprigen »Gavottes« oder »Crêpes dentelles« sowie Salzbutterkaramell, ein Brotaufstrich mit Suchtpotential, bekommt man im »Cocoon Info Café« im historischen Taubenturm. Auch das Restaurant »Le Carroussel« lohnt allein wegen der Atmosphäre unter der offenen Balkendecke einer ehemaligen Scheune einen Besuch. Wer Camping mit Halbpension bucht, bekommt hier jeden Abend ein Menü serviert – und morgens duftende Croissants an den Platz.
Nachdem man das Gebäck in die Schale mit Milchkaffee getunkt hat, beginnt ein Tag an Frankreichs Westküste, der in die jeweils 100 km entfernten Städte Bordeaux (im Süden) oder Nantes (im Norden) führen könnte. Die eine ist berühmt für ihre Weine, Fußball und moderne Architektur, die andere ein lebendiger touristischer Newcomer mit langer Geschichte und altem

Fachwerk. Sehenswertes gibt es jedoch auch in nächster Nähe des Platzes: das Marschland von Marennes etwa mit seinen gemütlichen Radwegen oder die ausgedehnten Wälder von La Coubre, an deren Nahtstelle zu den Dünen sich der denkmalgeschützte Leuchtturm La Tremblade in den Himmel reckt. Auf rund 300 Stufen führt eine Wendeltreppe zu atemberaubenden Ausblicken über Salzwiesen, Austernbänke und das Meer mit der Île d'Oléron. Die zweitgrößte Insel Frankreichs zeigt sich von hier oben mit bunten Häuschen am Salzhafen, dem schwarz-weiß gestreiften Leuchtturm Phare de Chassiron und der Festung Fort Boyard, die durch eine TV-Spielshow Berühmtheit erlangte. Konditionsstarke Radfahrer schätzen eine Inselrunde, die am Séquoia Parc startet.
In die Umgebung führen auch die Ausritte mit Calimero, Nesquik und Nutella. Die Mädchen im Reitsportzentrum »Les Brises« kümmern sich liebevoll um die Tiere und erklären die »kleine Runde« für die jüngsten Reiter, die in Begleitung ihrer Eltern in etwa 15 Minuten eine Schleife im Wald drehen dürfen. Später im Schwimmbad, wo es im großen gelben Reifen durch den Strömungskanal geht, ist das Abenteuer hoch zu Ross schon wieder in weite Ferne gerückt. Und auch hier ist die alte Sequoie noch präsent. Die Stämme, die sich im hellen, modernen Hallenbad der Holzdecke entgegenstrecken, erinnern an den Mammutbaum, mit dem alles begann.



Perfekt für Wellenreiter und Badenixen: die feinsandige Côte d'Argent



61 YELLOH! VILLAGE LES GRANDS PINS

Online-Karte

▶ Plage Nord, 33680 Lacanau-Océan, Frankreich, Tel. +33 (0)55/603 20 77, GPS: 45.01113333, -1.19471667

pincamp.de/aq5900

Wer wissen möchte, wie dieser Platz zu seinem Namen kam, muss sich nur an einem warmen Sonnentag mitten hineinstellen und tief einatmen. Les Grands Pins duftet nach Pinien, nach Sommer, Süden, Meer und Ferien. In einem hohen Kiefernwald am nördlichen Rand der Surfer-Hochburg Lacanau schmiegt sich der Platz an einen terrassierten Hügel, perfekt gelegen für unkomplizierte Urlaubstage in entspannter Atmosphäre.
Beschirmt von den hohen Bäumen gruppieren sich 261 Mietunterkünfte – darunter »Cyclotents« mit Fahrradunterstand – und 233 Stellplätze auf der mit dem EU-Ecolabel zertifizierten Anlage. Bisweilen sind die Plätze recht unkonventionell angeordnet, wenn es Gelände und Vegetation erfordern. Hier gibt es keine schnurgerade Parzellierung, aber auch das macht den Charme von Les Grands Pins aus. Im Zentrum breitet sich wie eine Manege der Dorfplatz aus, mit Bäckerei, Kiosk und einem Supermarkt. Bereits ab 8 Uhr können Gäste in der »Surfer's Snack-Bar« zu chilliger Musik ein Frühstückscroissant in den Milchkaffee tunken.
Den naheliegendsten Zeitvertreib bietet die Poollandschaft »La Baïne«. Nur 100 m durch die Dünen geht es zum Strand. Er ist breit, feinsandig und im Abendlicht silbern glitzernd, was der Küste am Golf von Biskaya den schönen Namen »Côte d'Argent« eintrug. Bernard und sein Team geben hier Unterricht im Wellenreiten. Man kann aber auch einfach nur (Sonnen-)Baden, Sandburgen bauen oder Drachen steigen lassen und die Könner auf ihren Boards bewundern, die hier auch immer wieder Wettbewerbe austragen.

.... Nach Pointe de Grave an der Gironde-Mündung und von dort mit dem Schiff (45 Min.) zum **Phare de Cordouan**, dem weltweit ältesten aktiven öffentlich zugänglichen Leuchtturm.
▶ 83 km/1 Std. 15 Min.

 .....  ..... Zum **Bassin d'Arcachon** mit schönen Badeorten, Austernbänken und der begehbaren Dune du Pilat, Europas höchster Wanderdüne
▶ 80 km/1 Std. 10 Min.

 .....  ..... Parallel zur Küste nach Carcans Plage
▶ 10 km/30 Min.



KEINE IRRFAHRT?

Der Name täuscht. »La Vélodyssée« hat ganz und gar nichts von einer Irrfahrt. Im Gegenteil: Kaum eine Radstrecke bietet eine so gute Infrastruktur wie das französische Teilstück des Fernradwegs von Skandinavien bis Portugal. Zu den Stärken der Tour gehören auch die ergänzenden Schleifen in den einzelnen Regionen – so auch hier, wo rund 100 km schöne Strecken zu Seen und Naturschutzgebieten im Hinterland führen, für Konditionsstarke sogar bis ins Weinbaugebiet Entre-deux-mers.
▶ www.lavelodyssee.com



Das Örtchen Saint-Léon-sur-Vézère mit seiner Kirche aus dem 12. Jahrhundert ist stolz auf seine reiche Vergangenheit.



62 CAMPING LE PARADIS

Online-Karte

▶ La Rebeyrolle, 24290 Saint-Léon-sur-Vézère, Frankreich, Tel. +33 (0)553/50 72 64, GPS: 45.00173333, 1.07133333

pincamp.de/aq0500



Für den einen ist das Paradies eine Partie Boule in netter Gesellschaft. Für den anderen ist es ein ruhiger Angelabend am Fluss, welcher langsam am dicht bewachsenen Ufer vorbeifließt und für seine Welse und Rotaugen bekannt ist. Für viele ist es auch ein schöner Garten, wie der von den Kusters, die in der Dordogne vor mehr als 50 Jahren einen Campingplatz angelegt haben, und der in seiner Pracht eher an einen schön gepflegten Park oder botanischen Garten erinnert. Im Campingpark Le Paradis findet jeder Gast sein ganz persönliches Himmelreich. Umgeben ist das traumhafte Areal von Wäldern, Wiesen und Weideland und an einer Seite begrenzt von der Vézère, die im Zentralmassiv entspringt und im 30 Minuten entfernten Limeuil in die Dordogne mündet.
Wim und Fien Kusters hatten sich einst unsterblich in die Landschaft des Périgord Noir verliebt und legten deshalb auf einem abgelegenen Stück Land einen Platz an, der schon bald treue Stammgäste und renommierte Auszeichnungen anzog. Kurz vor der Jahrtausendwende haben Sohn Gé und seine Frau Ellen die Anlage übernommen. Familiäre Atmosphäre, Herzlichkeit und Pioniergeist sind geblieben. Die angelegten Gärten mit mehr als 150 Pflanzenarten sind immer noch herrlich anzuschauen. Bananenstauden und Palmen geben dem Pool-Areal etwas Exotisches. Zum Fluss führt eine Bambusallee, geschickt kombiniert mit Bäumen wie Hainbuche und Hasel. Man kann im Paradies jedoch nicht nur schauen und genießen. Der Duft- und Kräutergarten lädt zum tief Einatmen ein und im Naschgarten dürfen Gäste reife Beeren probieren.
Der Campingplatz, ausgezeichnet mit den EU- und Greenkey-Öko-Zertifikaten, ist ein Platz für Naturfreunde und Aktive, die gerne Tennis spielen, Open-Air-Fitness betreiben, entspannte Bäder im Fluss genießen oder zu Kanutouren (mit Rückholservice) entlang beeindruckender Kalksteinfelshänge aufbrechen wollen. Auch Reitausflüge sind möglich. Wer mag, geht mit Ellen Kusters wandern oder laufen, schließt sich einer Mountainbike-Tour mit Gé an oder tritt zur sonntäglichen Familienolympiade an.

Le Paradis ist aber auch ein ausgezeichneter Standort für Ausflüge in die Geschichte. Das für Trüffel, Walnüsse und Foie Gras berühmte Périgord Noir vereint auf engstem Raum prähistorische Felsbehausungen, mittelalterliche Städtchen und unzählige Schlösser.



AUSFLUG IN DIE GESCHICHTE

Weltberühmt sind die mindestens 15.000 Jahre alten Felszeichnungen in der Höhle von Lascaux. In unmittelbarer Nachbarschaft der echten Höhle können sich Besucher in der originalgetreuen Nachbildung »Lascaux 2« in die Vergangenheit der Menschheitsgeschichte begeben. Insgesamt gibt es in der Region 147 Fundstätten.

▶ https://musee-prehistoire-eyzies.fr



Besonders schön vom Kanu aus zu sehen: das Château de Belcayre am Ufer der Vézère



63 CAMPING SAINT AVIT LOISIRS

Online-Karte

▶ Nouvelle-Aquitaine, 24260 Saint-Avit-de-Vialard, Frankreich, Tel. +33 (0)55/302 64 00, GPS: 44.95148, 0.85063

pincamp.de/aq_52209

»Hier ist das Gas, da ist die Bremse. Aber bitte erst mal langsam probieren!« Ob der Rennknirps den gut gemeinten Rat auch gehört hat? Flott geht es auf die von roten und weißen Reifen begrenzte Rundstrecke, die im Juli und August zu den beliebtesten Orten auf Saint Avit Loisirs gehört. Quadtouren auf 350-ccm-Maschinen für Erwachsene sind jederzeit möglich, im Hochsommer dürfen auch Kinder cruisen. Dann gibt es in der »Fun Zone« einige Extra-Attraktionen, die Mini-Quads sind nur eine davon. Bungee-Trampolin-Springen gehört genauso dazu wie Golfen auf der Driving Range.
Das Gelände im Grünen besticht durch seine Weitläufigkeit. Auf 53 Hektar ist nicht nur viel Platz für Stellplätze und Mietunterkünfte. Auch Sport- und Spaßanlagen sind großzügig angelegt: Es gibt u.a. ein Multifunktionsfeld für verschiedenste Disziplinen, Tenniscourts und einen Minigolfplatz unter schattigen Bäumen. Mittendrin in einer Senke liegen Pools auf zwei Ebenen, die durch verschiedene Rutschen miteinander verbunden sind. Die längste, der »Crazy River«, verläuft über 65 kurvige Meter am Hang entlang.
Nirgends muss man hier mit den Nachbarn auf Tuchfühlung gehen. Auf der mit dem Greenkey-Ökolabel ausgezeichneten Anlage übernachtet man im Schatten großer Laubbäume, etwa in steingemauerten Hütten mit privatem Pool. In den »Superlodge«-Zelten haben die Gäste dagegen das Gefühl, im Freien zu leben, wenn sie die Front-Plane zur Seite schlagen. Mobile Zelturlauber können mit kleinem Gepäck anreisen und eine Hütte mit Tisch, Stühlen, Liegen, Sonnenschirm, Grill und Tischkühlschrank mieten – ein praktischer Service, vor allem für Radreisende, die länger in der hügeligen Dordogne unterwegs sind.
Saint Avit Loisirs liegt zentral in der Nähe der Städte Périgueux mit der größten Kathedrale Südwestfrankreichs, Bergerac, das von Weinbergen umrahmt wird, und Sarlat mit seinen mittelalterlichen Fachwerkhäusern und einer ehemaligen Kirche, die heute als Markthalle genutzt wird. Spezialitäten wie Foie Gras, Steinpilze, eingemachte Entenkeulen, Périgord-Trüffel, Walnüsse, Honig und Wein sind hier zu haben. Doch nicht nur für ihr gutes Essen ist die von grünen Hügeln und zerklüftetem Sandstein geprägte Region berühmt. Vor allem sind es die prähistorischen Funde und die

berühmte Höhle von Lascaux, die weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt sind.

 .....  ..... Zur historischen Papiermühle **Le Moulin de la Rouzique** mit Museum und Papier-Workshops
▶ 26 km/30 Min.

 .....  ..... Zur **Gouffre de Proumeyssac**, der größten für Besucher zugänglichen Tropfsteinhöhle im Perigord
▶ 10 km/12 Min.

 .....  ..... Nach Saint-Avit-de-Vialard und bei **L**e Rucher Marandou beobachten, wie ein Imker Honig, Kerzen und andere Produkte herstellt
▶ 4 km/45 Min.



Eine Region für Genießer: Die Dordogne schlängelt sich durch eine Landschaft wie aus dem Bilderbuch.



64 RCN-CAMPING LE MOULIN DE LA PIQUE

Online-Karte

▶ D 710, 24170 Belvès, Frankreich, Tel. +31 (0)850/40 07 00, GPS: 44.76187, 1.01375

pincamp.de/aq_52280

Der Mühlbach plätschert leise dahin, auch wenn er längst kein Rad mehr antreibt. Bei Gästen der Wassermühle ist der Wasserlauf dennoch beliebt, weil sie hier direkt von der Terrasse aus angeln können. Beides – Bach und Mühle – gehört zu Le Moulin de la Pique, einem alten Landgut mit herrlichen Gartenanlagen und besonderem Charme, das 1999 ein Campingplatz wurde. Wer hier im Park einen

Stellplatz bezieht, fühlt sich wie im Märchen. Auch die Mietunterkünfte haben Flair, vom renovierten Bauernhaus über barrierefreie Mobilheime bis zu den futuristisch-behaglichen Zelt-Chalets.
Fast jede Perspektive ist eindrucksvoll: auf dem SUP im von Weiden gesäumten Teich, bei einem Glas Wein zwischen den herrschaftlichen Gebäuden oder hoch oben am Einstieg der breiten Rutsche beim weiten Blick übers Land, wo zwischen den Wäldern spitze Türme aufragen. Unbedingt sollten Gäste auch die Umgebung mit ihren zerklüfteten Felsen, Tropfsteinhöhlen und alten Festungsstädten erkunden.



URALTE KUNST

Die Dordogne ist berühmt für ihre prähistorischen Wandmalereien und Tropfsteinhöhlen. Neben den bekannten Zielen wie Lascaux und Gouffre de Padirac gibt es weitere Highlights, etwa den mit 10 m höchsten Stalagmiten Europas in Presque oder die Tiermalereien von Cougnac.

▶ www.dordognetal.reise/entdecken/natur/hoehlen



Ein beliebtes Ziel für Flusswanderungen: der Natursteinbogen Pont d’Arc in der Ardèche-Schlucht



65 CAMPING LA ROUBINE

Online-Karte

▶ Route de Ruoms, 07150 Vallon-Pont-d’Arc, Frankreich, Tel. +33 (0)475/88 04 56, GPS: 44.40561667, 4.3792

pincamp.de/ra8220



Früh am Morgen sind die Gelenke noch ein wenig steif und die Bewegungen nicht annähernd so geschmeidig, wie man sich das wünschen würde, und doch ist es ein Vergnügen, die Yoga-Übungen aneinanderzureihen. Auch, weil Yoga auf La Roubine nicht an irgendeinem Ort stattfindet, sondern an der schönsten Stelle des Areals unter hohen Bäumen direkt am Ufer der Ardèche, die sich hier breit und gemütlich ihren Weg sucht, ehe sie ein Stück flussabwärts ein Korsett aus Felswänden erwartet. Hier ist der Flussabschnitt so ruhig, dass es sich nicht nur gemütlich schwimmen lässt. Auch für Stand-up-Paddling ist das Wasser ideal, zum Angeln sowieso. Jede Woche besucht Angelprofi Eric den Platz, der den Urlauberkindern einen Crashkurs verpasst: Angelrute aufbauen, Köder auswählen und geduldig sein, bis eine Forelle oder ein Karpfen anbeißt. Auch das vorsichtige Entfernen des Hakens will gelernt sein.

Erik ist nur einer der externen Experten, die regelmäßig auf den Platz kommen. »Wir sind ein kleiner Campingplatz und können uns nicht auf alles spezialisieren«, sagen die Platzbetreiber Mariska und Stéphane Moulin, und so holen sie sich Partner für verschiedenste Aktivitäten, von Wassersport bis Bogenschießen. Samstags, wenn das Animationsteam frei hat, kommt sogar ein Mini-Rummel mit Karussell, Hüpfburg und Wasserrutsche nach La Roubine. Dann gibt es Zuckerwatte, während die Großen auf einer Schaukelbank am Fluss sitzen und im Buscafé, das unter den Akazien seinen Tresen aufklappt, am Pastis nippen.

Sommer auf La Roubine – das sind entspannte Tage, die mit schönen Urlaubsritualen enden, etwa Playback-Shows oder Boule-Turnieren. Gleichzeitig befindet man sich hier in bester Ausgangslage für anspruchsvolle Radtouren auf dem gut ausgebauten Wegenetz der »Voies Vertes«, für ausgedehnte Wanderungen und spritzige Canyoning-Touren, für Reitausflüge am Fluss und Spaziergänge durch alte Dörfer, die im Sommer von duftenden Lavendelfeldern umrahmt sind.

DER ARDÈCHE GANZ NAH KOMMEN

»Man muss die Ardèche spüren«, sagt der Biologe und Kajak-Guide Florian. Seit Jahren studiert er akribisch die hier heimische Flora und Fauna, die er Gästen bei Wanderungen und Kajaktouren näherbringt. Bis zu 300 m tief hat sich der Fluss in den Kalkstein geschnitten und zwischen Vallon-Pont-d'Arc und Saint-Martin-d'Ardèche die senkrecht abfallenden Gorges de l'Ardèche geformt. Der größte Teil der Schlucht steht als Réserve Naturelle Gorges de l'Ardèche unter Naturschutz; die spektakulärste Stelle ist der gewaltige Felsbogen Pont d'Arc, der sich über den Fluss spannt.

▶ www.gorgesdelardeche.fr, www.adventurecamp.fr



Naturbelassene Ufer und Kalkfelsen prägen die Gorges de l’Ardèche.



66 CAMPING NATURE PARC L'ARDÉCHOIS

Online-Karte

▶ Route des Gorges, 07150 Vallon-Pont-d’Arc, Frankreich, Tel. +33 (0)475/88 06 63, GPS: 44.39808333, 4.39883333

pincamp.de/ra8240

Aufmerksame Beobachter der Tour de France kennen den Naturpark L'Ardéchois aus der Vogelperspektive. Wann immer die Frankreich-Rundfahrt die Route des Gorges passiert, inszenieren Radsportfans auf der großen Wiese vor dem Platz eine weithin sichtbare Grußbotschaft. Und der Radrennklassiker ist auch sonst immer wieder Thema, wenn man im Frühsommer auf die gepflegte Anlage zwischen Fluss und Bergen reist. 1984 beschlossen Maurice Chalvet und sein Sohn Richard, ihre Weinstöcke und Pfirsichbäume für einen Campingplatz zu opfern. Sie haben es bis heute nicht bereut. Die Chalvets sind leidenschaftliche Gastgeber. Wer sich hier niederlässt, fühlt sich zuhause und findet immer wieder Neues, das den Aufenthalt noch angenehmer macht.
Zuletzt sind private Sanitärgebäude hinzugekommen, zudem Stellplätze und Unterkünfte, auf denen Campingtrends wie »Campcooning« oder »Cozy Chic Camping« ausprobiert werden. Urlauberkinder sind begeistert. »Für uns gibt es sogar ein eigenes Häuschen«, erzählen sie und zeigen stolz auf ihr eigenes Reich. Zum Waschen und Zähneputzen gehen sie aber lieber zu den öffentlichen Sanitäranlagen, denn dort gibt es Mammuts und Tropfsteine. Die archäologischen Funde aus den nahen Höhlen von Chauvet werden nicht nur in den Familienbädern aufgegriffen, auch der Spielplatz unter Bäumen thematisiert die Frühgeschichte. Die Atmosphäre auf dem Platz ist entspannt und das Angebot groß: Es gibt Tennisplätze, Schwimmbad und Spa, ein umfangreiches Ausflugsprogramm sowie Kajaks auf dem Platz.

 .....  ..... Durch das 60 m hohe Felstor **Pont d'Arc** und über einige Wehre und Bootsrutschen nach Sauze
▶ 24 km/5 Std.

 .....  ..... In das auf einem steilen Hang thronende **Balazuc** mit seinen kopfsteingepflasterten Straßen, Arkaden und hübschen Handwerksläden
▶ 20 km/22 Min.

 .....  ..... Nach **Saint Remèze**, wo ein Lavendelmuseum inmitten von Lavendelfeldern wartet
▶ 12 km/45 Min.



GESCHICHTE

1994 entdeckte Jean-Marie Chauvet eine Höhle mit Ritzzeichnungen und Malereien, die offenbar mit Holzkohle und Ocker angefertigt worden waren. Es waren beeindruckende Darstellungen von urtümlichen Tieren, die über 30.000 Jahre alt waren, wie sich bald herausstellen sollte. In einer Replik der Höhle im architektonisch imposanten Besucherzentrum »Grotte Chauvet 2« kann man nicht nur die Malereien betrachten. In Workshops wird auch mehr über das Steinzeitleben vermittelt.
▶ https://de.grottechauvet2ardeche.com



Schon die Römer wussten ihn zu schätzen: Der Hafen von Fréjus blickt auf eine ereignisreiche Geschichte zurück.



67 YELLOH! VILLAGE DOMAINE DU COLOMBIER

Online-Karte

▶ Rue des Combattants en Afrique du Nord 1052, 83600 Fréjus, Frankreich Tel. +33 (0)494/51 56 01, GPS: 43.44545, 6.72683333

pincamp.de/po_50678



Mit einem metallisch klingenden »Klock« ist alles klar. Die letzte Boule-Kugel wurde so geschickt vor die anderen geworfen, dass sie dem »Schweinchen« mit der abgeblätterten grünen Farbe am nächsten liegt. »Merde …«, murmeln die Besiegten und sammeln ihre Kugeln wieder ein, um es bei der nächsten Partie besser zu machen. Wenn es Abend wird, zählt der Boule-Platz unter Platanen zu den beliebtesten Treffpunkten. Man kommt zusammen, plaudert über den Tag und spielt aus, wer die Rechnung für den Apéritif bezahlen muss.
Wie viele Plätze an der Côte d'Azur ist auch die Domaine du Colombier auf Mietobjekte spezialisiert. Gerade einmal 17 Stellplätze gibt es am Rand der sehr gepflegten, üppig bepflanzten Anlage, dafür eine Vielzahl von Mobilheim-, Chalet- und Zeltunterkünften mit gehobener Ausstattung. Und auch das ist typisch französisch: Man ist auf Familien und Gruppen eingestellt. Mit »wir treffen uns im Pool« ist dann nicht zwangsläufig die 3600 m^2 große, beheizte Lagune im Zentrum der Domaine de Colombier gemeint, sondern das private Becken vor der eigenen Tür: Vom Whirlpool auf dem Terrassendeck bis zum gemauerten Schwimmbecken am Vorplatz ist alles dabei.
Auf der Anlage fühlt sich alles nach Urlaub im Süden an: das leise Rauschen der Palmblätter im Wind, der Blick auf blühenden Oleander und der Duft von Pinien und Lavendel. Und von vielen Unterkünften aus kann man das Meer glitzern sehen. 4,5 km sind es bis zur Bucht von Fréjus-Saint-Raphaël an der Côte d'Azur. Städte mit so klangvollen Namen wie Saint-Tropez, das für seine Filmfestspiele berühmte Cannes und Nizza mit der bekannten Promenade des Anglais sind lohnende Ausflugsziele. In Fréjus selbst wird mit römischen Hafenanlagen, einer Taufkapelle aus dem 5. Jh. und Resten eines Aquäduktes die römische Vergangenheit greifbar. Beeindruckend sind vor allem die Ruinen des Amphitheaters, in dem einst mehr als 10.000 Besucher Gladiatorenkämpfe erlebten. Unbedingt einen Abstecher wert ist auch das Esterel-Gebirge im Hinterland. Vulkane formten die rötlich schimmernden

Felsformationen aus Porphyr, die immer wieder zwischen Gebüsch und dichtem Wald zu sehen sind. Vom Mont Vinaigre, dem mit 618 m höchsten Berg der Region, schweift der Blick weit über die Küste.
Zurück auf dem Platz warten Themenabende, die so bunt wie vielseitig sind, mit Akrobatik, Musik, Folklore oder Kabarett. Tagsüber sorgen dagegen Aqua-Spinning, Wassergymnastik, Freiluft-Fitness unter Palmen oder eine Partie Tennis für aktiven Spaß. Kinder lieben die Wasserspiele und die vielen Rutschen. Größere zieht es eher auf den Golfplatz, zum Skatepark oder zum Wassersport in allen erdenklichen Variationen in nächster Nähe. Auch Tauchkurse werden angeboten.



EINFACH DUFTE

Weil sie den Gestank der Gerbereien nicht mehr riechen konnten, begannen die Bürger von Grasse im 16. Jh., Essenzen von Rosen, Jasmin, Maiglöckchen und Veilchen anzusetzen. Heute ist Grasse, etwa 45 km von Fréjus entfernt, Weltmetropole des Dufts mit Parfum-Museum und opulenten Festen für Rosen und Jasmin.

▶ www.paysdegrassetourisme.fr



Viele der komfortabel ausgestatteten Mietunterkünfte des Esterel verfügen über einen privaten Mini-Pool.



68 ESTEREL CARAVANING

Online-Karte

▶ Avenue des Golfs 4481, 83530 Agay, Frankreich, Tel. +33 (0)494/82 03 28, GPS: 43.45416667, 6.833

pincamp.de/po7220



Im warmen Licht des Südens bildet der Rhyolith einen besonderen Kontrast zum Grün der Pinien und dem tiefen Blau des Himmels. Das granitrote Vulkangestein ist charakteristisch für das Esterel-Gebirge, über das die Besucher des Campingplatzes Esterel Caravaning immer wieder die Blicke schweifen lassen. Es ist ein ideales Gebiet für Wanderungen oder Nordic-Walking-Touren, die ständig neue Ausblicke auf Hügellandschaft und Meer eröffnen. Und die Felsen bilden auch den Rahmen für die Badebuchten an der Küste, von denen es allein im nahen Saint-Raphaël 27 von sehr unterschiedlicher Art gibt, u.a. am Cap Dramont, wo sich die weltbesten Klippenspringer aus 27 m Höhe ins Meer stürzen. Beliebtester Badeplatz ist der feinsandige Stadtstrand zwischen Saint-Raphaël und Fréjus. Für Wassersport-Aktivitäten oder ein Picknick am Meer kommen auch die Esterel-Gäste bisweilen hierher. Ein weiteres Schmuckstück der Region ist die Corniche d'Or, eine spektakuläre Küstenstraße, die zu Beginn des 20. Jh. zwischen Meer und Seealpen gebaut wurde.
Auf dem stufig angelegten Campingareal gibt es parzellierte Plätze und überwiegend luxuriös ausgestattete Mobilheime. Der private Whirlpool ist hier keine Seltenheit, auch Stellplätze bieten z.T. diesen Komfort. Und immer fällt der Blick auf das Esterel-Gebirge, das hier die allgegenwärtige Kulisse bildet für entspannte Tage zwischen kreisrunden Pools, Minigolf und Sportanlagen.
Aber die Felsen sind auch beliebte Fotomotive, vor allem aus der Vogelperspektive einer Drohne. Im Teenager-Club des Campingplatzes können junge Camper lernen, wie man die Umgebung mit einem solchen Fluggerät am besten in Szene setzt. Wie gelingt es, dass die Kamera die Gebirgslandschaften und Lavendelfelder am besten einfängt? Und wie bearbeitet man nachher das Material so, dass ein gelungener Film daraus wird? Antworten auf diese Fragen bieten Workshops.



Via Cannes Vieux-Port zum Festungsmuseum auf der märchenhaften **Île Sainte-Marguerite**
▶ 38 km/2 Std.



Rennradstrecke mit Fernblick hoch über dem Meer zum **Pic de l'Ours**
▶ 14 km/45 Min.



Nach **Saint-Raphaël**, wo es eine Festungskirche aus dem 12. Jh. sowie Dolmen und Menhire zu sehen gibt
▶ 8 km/30 Min.



KLASSIKER IN TÜRKIS

Schon von oben betrachtet ist es atemberaubend, wie sich die Gorges du Verdon in den schroffen Fels graben. Noch beeindruckender ist die Schlucht mit dem leuchtend türkisgrünen Wasser aus der Kajakperspektive. Zwischen den senkrecht aufragenden Felswänden ist die Luft kühl und klar und die ungeheuren Dimensionen werden besonders spürbar.



Urlaub auf einem alten Landgut inmitten der Provence: Poollandschaft unter Palmen der Domaine



69 DOMAINE DE LA BERGERIE

Online-Karte

▶ Route Départementale 8 1960, 83520 Roquebrune-sur-Argens, Frankreich, Tel. +33 (0)498/11 45 45, GPS: 43.39868333, 6.67548333

pincamp.de/po7830



Alles begann mit einer Schäferei auf dem Gebiet des heutigen Département Var, dort, wo sich hinter der Côte d'Azur der gebirgige Teil der Provence erstreckt, Weinbau und Landwirtschaft die Landschaft prägen. Schafzucht ist bis heute ein wichtiges Standbein und Schäfer mit ihren Herden sieht man hier immer wieder. Doch Sylvie Jondet hatte 1967 andere Pläne und erfüllte sich den Traum vom eigenen Campingplatz, indem sie das alte Landgut am Rande des mittelalterlichen Roquebrune-sur-Argens zur Ferienanlage umfunktionierte. Die alte Schäferei mit ihren typisch provenzalischen Steinmauern ist heute Restaurant und Mittelpunkt der Anlage. Die knorrigen Korkeichen, Pinien und Feigen spenden Schatten und sorgen für den besonderen Geruch des Südens, garniert mit dem Duft von Orangenblüten, Rosen oder Lavendel. Überall grünt und blüht es auf dem Platz zwischen Meer, Wäldern und Weingärten.
Knapp ein Drittel der Anlage machen Stellplätze unter Bäumen aus, wahlweise einfach oder mit privatem Bad und Küchenzeile im hübschen Holzhäuschen. Privater angelegt sind Mobilheime und einige modern-rustikal möblierte Cottages, die nach besonderen ökologischen Maßstäben erbaut wurden. Zentraler Treffpunkt des Areals ist der Wasserpark. Im »Splash«-Bad, in dem nicht nur die Kleinsten Spaß haben, spritzt und plätschert es aus Schiffen und Schlangen in Pink und Blau. Im Sportbad zieht man seine Bahnen mit Bergblick. Man kann sich aber auch einfach nur in der Lagune unter Palmen treiben lassen und von den Aktivitäten des Tages erholen. Beim Nachwuchs stehen die neue Paintball-Anlage sowie der Pump Track für gleichermaßen geschickte wie konditionsstarke Radfahrer hoch im Kurs. Golfplätze und Weingüter gibt es in nächster Nähe genauso wie eine Vielzahl von Wander- und Radwegen. Bogenschießen, Tennisspielen oder Fitness mit Blick ins Grüne sind nur einige der Möglichkeiten für abwechslungsreiche Tage auf den gut gepflegten Sportanlagen. Wer das lebhafte Treiben an der Côte d'Azur entdecken will, hat es nicht weit nach Saint-Tropez, Cannes oder Nizza. In unmittelbarer Nähe geht es

dagegen ruhiger zu: Eines der vielen provenzalischen Bilderbuch-Dörfchen ist Le Thoronet. Das dazugehörige, 1160 erbaute Zisterzienserkloster liegt wie eine Insel inmitten von Steineichen und Olivenbäumen.
Die Sommersaison lässt sich ohne Probleme ausdehnen. Die Anlage ist von März bis November geöffnet und mit beheizbarem Sanitärgebäude, überdachtem Schwimmbad und z.T. mit Wintergärten an den Bungalows auch für kühlere Tage eingerichtet. Ab Oktober beginnt die Zeit der Festivals. Dann werden Honig, Kastanien, Trüffel und Wein verkostet und Mountainbiker und Triathleten messen sich bei renommierten Wettbewerben.



DEM WEIN AUF DER SPUR

Besonders für den Rosé sind die AOC-Weine der Côtes de Provence berühmt. Auf der Var-Weinstraße geht es zu großen Weinbergen und kleinen Produzenten. Den konzentrierten Überblick gibt es in der 25 km von der Domaine entfernten Maison des Vins. Schön ist der 40 km lange Weg »La Vigne à Velo« für Radler und Inliner.

▶ www.maison-des-vins.fr



Von der Veranda einer Chalet-Unterkunft im Village Les Tournels genießen die Gäste Meerblick.



70 YELLOH! VILLAGE LES TOURNELS

Online-Karte

▶ Route de Camarat, 83350 Ramatuelle, Frankreich, Tel. +33 (0)494/55 90 90,
GPS: 43.2053, 6.65098333
pincamp.de/po8300

Es riecht nach Pinien. Grillen zirpen und hinter einem breiten grünen Band aus Rebstöcken und Pinien glitzert das Meer. Manchen Stellplatz am z.T. recht steilen Hügel hinter der Küste muss man vom zentralen Platz und vom großen Badegelände mit etwas Mühe erklimmen. Doch für eine üppig begrünte Einzelterrasse oder ein Chalet mit Ausblick nimmt man das gern in Kauf. Oberhalb der Bucht von Pampelonne planschen Kinder mit »Nemo« und anderem Getier, während sich die Großen zu Wellness-Anwendungen in

strohgedeckte Rundhütten zurückziehen. Aus dem Spielplatzsand taucht ein Wal auf, und bei den Möwen auf dem höchsten Mast des Kletterschiffs weiß man nicht so genau, ob sie lebendig sind oder nur so gut modelliert wie der Schaukeldelfin. Den Tennisplatz säumt blühender Oleander, während sich Badende unter Palmen und Pinien in der Lagune treiben lassen. Ausgeglichen ist das Verhältnis von Stellplätzen zu Mietunterkünften, die auch barrierefrei angeboten werden.



STADT DER KANÄLE

Unübersehbar: Venedig stand Pate, als Françoise Spoerry seine postmoderne Planstadt ins trockengelegte Sumpfland setzte. Bevorzugtes Fortbewegungsmittel in Port Grimaud, 13 km von Les Tournels, sind Boote, mit denen man hier bis direkt vor die Haustür fährt. Vom zugänglichen Kirchturm aus hat man einen schönen Blick über die Lagunenstadt.



Berühmtes Zentrum des Gewürzhandels mit römischen Wurzeln: Sommières am Ufer des Vidourle



71 CAMPING DU DOMAINE DE MASSEREAU

Online-Karte

▶ Les Hauteurs de Sommières 1990, 30250 Sommières, Frankreich, Tel. +33 (0)466/53 11 20, GPS: 43.76583333, 4.09725

pincamp.de/lr3170



»Haben Sie Ihren Hut und Ihr Glas?« Sicherheitshalber fragt Garance noch einmal nach, ehe sie mit ihren Gästen auf den Weinberg steigt. Der traditionelle Hut aus Stroh schützt seit Generationen bei der Arbeit an den Rebstöcken vor der südlichen Sonne. Und das Glas sollte man ebenfalls nicht vergessen, wenn man nicht nur etwas über die ökologisch produzierten und vielfach preisgekrönten Rot-, Weiß- und Roséweine von Massereau erfahren, sondern sie auch schmecken möchte. So lässt sich gleich vor Ort erleben, dass der »Cazalet Rouge« an frische Früchte erinnert, der trockene Weißwein »La Capitelle Millésime« zart nach Pfirsich duftet oder der »Cazalet Rosé« mit jedem Schluck an Urlaub denken lässt.
Weinbau prägt die Domaine seit sieben Generationen, seitdem die Familie Chausse-Freychet 1804 das Gut mit den fruchtbaren Böden im Languedoc-Roussillon kaufte und mit Fleiß und Ideenreichtum den Problemen durch zu wenig Wasser im Sommer und zu viel davon im Winter trotzte. Der selbst gebaute Aquädukt samt Zisterne ist heute noch zu sehen. So ist der Weinbau auch überall präsent auf dem Campingplatz, den Jean Freychet 2006 als zweites Standbein neben dem Weingut seines Bruders Arnaud gründete. Weinanspielungen finden sich etwa an der Rezeption oder in den exklusiv ausgestatteten Wohnfässern, die rund um einen überdachten Jacuzzi im neuesten Teil des Platzes angeordnet sind. Mit 116 Stellplätzen und 82 Mietobjekten ist die Domaine de Massereau überschaubar. Die Anlage setzt auf Qualität und Nachhaltigkeit und wurde als erster Campingplatz in Frankreich mit fünf Sternen ausgezeichnet. Kein Wunder, denn es wird einiges geboten. Besonders die Möglichkeiten für Aktivitäten sind außergewöhnlich, darunter ein Abenteuerpark mit rauschenden Flussüberquerungen und Touren im Klettersteig von Vidourle. Obendrein gibt es in nächster Nähe all die Südfrankreich-Klassiker, die Urlauber so lieben: Nîmes mit seinem römischen Amphitheater, der mehr als 2000 Jahre alte Pont du Gard, der als höchstes Brückenaquädukt der Welt den Gardon überspannt, oder das

mittelalterliche Sommières, wo man sich samstags beim Wochenmarkt mit regionalen Spezialitäten für die Campingküche ausstatten kann. Einziger Wehrmutstropfen: Ein wenig Fingerspitzengefühl ist gefragt, wenn man bei der Anreise mit großem Camper oder Wohnwagen durch die teilweise recht engen Straßen der alten Dörfer kurven muss.

 .....  ..... Über die Route der »Voie Verte« durch das Vaunage-Tal nach **Caveirac**
▶ 20 km/1 Std.

 .....  ..... Nach **Saint-Sériès**, inklusive Schatzsuche am Fluss
▶ 8 km/3 Std.

 .....  ..... Durch Wald und Weinberge zum Fluss **Vidourle**
▶ 4 km/1 Std.



Das Meer ist im Club Farret immer in der Nähe und besonders gut geeignet zum Surfen und Segeln.



72 YELLOH! VILLAGE LE CLUB FARRET

Online-Karte

▶ Chemin des Rosses, 34450 Vias-Plage, Frankreich, Tel. +33 (0)467/21 64 45, GPS: 43.291, 3.41881667

pincamp.de/lr4870



Für kleine Seeräuber ist die Sache eindeutig. Ihre bevorzugte Ferien-Wohnadresse ist das »Quartier Pirates«, zumindest so lange sie die Alternativen noch nicht gesehen haben. Denn die anderen Domizile im Club Farret haben auch ihren Reiz: Je nach Viertel warten sie nämlich mit spannenden thematischen Details auf. So erkennt man im Bereich »Afrika« sein Mobilheim schon von Weitem am Tierfellmuster neben der Tür. Und die besonders luxuriösen Cottages im Pazifik- oder Marina-Viertel bieten Terrassen, die direkt an eine Lagune grenzen, inklusive Inselchen mit Palmenstrand.
Ob drinnen oder draußen, Gemeinschafts- oder Privaträume, auf der gepflegten Anlage direkt am Meer spürt man an jeder Ecke die große Liebe zum Detail. Bestes Beispiel ist der Bali-Pool mit mannshohen wasserspeienden Götterfiguren und einer strohgedeckten Bar, die man am besten vom Wasser aus für einen Cocktail anschwimmt. Mit ihrem großen Animations-, Sport- und Wellness-Angebot bietet die Anlage alles für einen entspannt-aktiven Urlaub. Doch auch die Umgebung sollte man sich unbedingt ansehen, etwa den verschlafenen Canal du Midi, an dessen Ufer man im Schatten von Platanen wunderbar spazieren gehen oder Rad fahren kann, natürlich mit kulinarischer Pause auf einem der bewirteten Boote am Ufer. Toll für die ganze Familie sind auch Schiffsausflüge auf dem Etang de Thau oder Kajaktouren auf den Flüssen des Haut-Languedoc.
Wasserratten werden jedoch immer wieder zurück zum Strand wollen, den man im Club Farret besonders intensiv im »Beach Forret« genießen kann, etwa 300 m vom Hauptteil des Platzes. Hier spürt man den Sand unter den Füßen, sobald man aus dem Zelt kriecht oder das rollende Feriendomizil verlässt. Campingpuristen fühlen sich hier besonders wohl. Mit etwas Glück gibt es sogar einen Stellplatz mit Meerblick.

 .....  ..... In die Funsport-Metropole **Montpellier**, die auch für ihr weißes Nougat berühmt ist
▶ 64 km/50 Min.

 .....  ..... Am Canal du Midi entlang nach **Béziers**, wo sich von der Kathedrale aus tolle Ausblicke eröffnen
▶ 20 km/25 Min.

 .....  ..... Zum **Europark Vias** mit mehr als 80 Achterbahnen und ähnlichen Attraktionen
▶ 1,5 km/20 Min.

FARBENFROHES SPEKTAKEL

Jedes Jahr im Juli feiert Sète zu Ehren seines Stadtheiligen das Saint-Louis-Fest. Ein echtes Spektakel sind dabei die Fischerstechen auf dem Canal Royal, die ihren Höhepunkt traditionell mit den Wettkämpfen der Schwergewichtsklasse finden. Dazu gibt es Konzerte und Straßentheater.
▶ www.tourisme-sete.com/joute-nautiques-fete-tradition.html



Nicht zu übersehen: die abenteuerlichen Rutschen im Wasserpark des Village Le Sérignan Plage



73 YELLOH! VILLAGE LE SÉRIGNAN PLAGE

Online-Karte

▶ L'Orpellière, 34410 Sérignan-Plage, Frankreich, Tel. +33 (0)467/323533, GPS: 43.264167, 3.321111

pincamp.de/lr5250



Ganz klar, Kinder sind im Vorteil, wenn es darum geht, beim »Augmented Reality«-Game die echte mit der virtuellen Welt zu verknüpfen. Dabei sind die Jungen ihren Eltern einfach um Längen voraus. Spaß macht es trotzdem, den Platz auf diese Weise unter ganz anderen Vorzeichen zu erkunden. Und zu entdecken gibt es jede Menge: zuallererst natürlich die Wasserattraktionen wie das Kinderbecken mit Leuchtturm in Rot und Weiß, wo die kleinsten Badegäste zwischen Rutschen und Spritzelementen planschen können, oder die große Lagune mit ihren vier Becken zwischen Palmen und Lavendel. Und auch die großen Rutschen sind nicht zu übersehen, die sich am Pool in den Himmel schrauben. Der Strand breitet sich auf der anderen Seite des Geländes aus, hinter Stellplätzen und Mietunterkünften, die von Bäumen beschattet und durch Hecken getrennt sind. Auf vielen Plätzen hat man das Meer direkt im Blick. Jene in vorderster Reihe können sogar die anrollenden Wellen hören, wenn sich abendliche Ruhe ausbreitet oder der Morgen noch still ist.
Dann, wenn alles noch schläft, ist die Stimmung besonders schön am Strand, der sich hinter einer kleinen Düne erstreckt und flach abfällt. Von hier schweift der noch verschlafene Blick übers Wasser auf das Cap d'Adge, das Kardinal Richelieu ursprünglich als Hafen von Agde geplant hatte. Heute ist es ein lebhafter Touristenort zwischen Montpellier und Narbonne, der zum Pflichtprogramm eines Aufenthalts im Village gehört, nicht nur wegen der markanten Kathedrale. Man kann hier buchstäblich durch die Vergangenheit flanieren, umgeben von Überresten römischer Villen. Die Region um Narbonne ist aber auch Zentrum einer dynamischen Weinbauregion. Kenner, die Interesse an guten Tropfen haben, sollten sich das eine oder andere Gut im Hinterland ansehen.
Wer den Tag stattdessen lieber auf der Anlage verbringen möchte, bleibt einfach am morgendlichen Strand sitzen und beobachtet, wie langsam Leben in den Campingplatz-Alltag kommt: Am Strandclub werden Kajaks und Kanus vorbereitet. Eine Gruppe von

Yoga-Jüngern kommt zum morgendlichen Sonnengruß ans Meer. Und endlich ist Zeit für ein Frühstück mit dem sensationell guten Baguette vom Bäcker am Platz. Und danach vielleicht einen Schnupperkurs im Fechten belegen oder mit einem Astronomen die Besonderheiten des südlichen Sternenhimmels studieren? Einige Einrichtungen, u.a. einen Massagepfad, teilt das Village mit einem FKK-Nachbarplatz.

 .....  ..... Zu den Schluchten **Gorges d'Héric** im Naturpark Haut-Languedoc
▶ 66 km/1 Std.

 .....  ..... Zum **Etang de Bages-Sigean** mit seinen Salzmarschen im Naturpark Narbonnaise en Méditerranée
▶ 54 km/55 Min.

 .....  ..... Ins traditionelle Fischerdorf **Grau d'Agde** an der Mündung des Hérault
▶ 26 km/1 Std. 20 Min.



Ein Traum für jeden Mittelmeer-Camper: Viel Grün sorgt für Schatten auf den parzellierten Stellplätzen des Le Brasilia.



74 YELLOH! VILLAGE LE BRASILIA

Online-Karte

▶ Avenue les Anneaux du Roussillon 2, 66140 Canet-en-Roussillon, Frankreich,
Tel. +33 (0)468/80 23 81, GPS: 42.70836667, 3.0355
pincamp.de/lr6160



Kitschiger könnte die Szenerie kaum sein: Hunderte Rosaflamingos, die sich wie eine Wolke aus dem Küstensee Étang de Canet-Saint-Nazaire erheben, im Vordergrund golden schimmerndes Schilfgras, in der Ferne der noch schneebedeckte Canigou, ein Pyrenäen-Gipfel an der Schnittstelle zwischen Frankreich und Spanien. Im Frühling und Spätsommer machen die langbeinigen Vögel hier Rast auf der Durchreise, außerdem gastieren regelmäßig mehr als 200 weitere Zugvogelarten in der unter Naturschutz stehenden Lagune. Fischer überprüfen ihre Reusen und nutzen hier noch immer traditionelle Hütten aus Holz und Röhricht mit abgerundeten Dächern, die am besten vor der bisweilen kräftigen »Tramontana« schützen. Die Lagune am Golfe du Lion ist ein beeindruckender Ort und sorgt für einen der zahlreichen Kontraste, die das südlichste Eckchen Südfrankreichs so attraktiv machen. Ebenfalls sehenswert sind die flache Küstenlandschaft der Côte d'Améthyste mit ihren weiten, v.a. bei sportlichen Gästen beliebten Sandstränden und das abwechslungsreiche Hinterland mit Weinbergen, Burgruinen, Festungen und unzähligen Römerrelikten.
Zwischen Strand und dem Küstenfluss Têt – der sich hier über den Hundestrand seinen Weg ins Meer bahnt – liegt Le Brasilia. Seit 1995 wird die Anlage ununterbrochen als »Superplatz« gelistet, und sie ist ein perfekter Ort für Sportbegeisterte, die neben dem üblichen Campingplatzprogramm ein Plus an Wassersportmöglichkeiten genießen wollen. Gäste können vor Ort einen Bootsführerschein machen, Jetski-Ausflüge entlang der Küste unternehmen oder im Naturschutzgebiet von Banyuls tauchen. Obendrein ist Le Brasilia der ideale Ort für all jene, die auf einem Campingplatz nicht nur großzügige Platzverhältnisse und viel Grün, sondern auch ungewöhnliche Architektur und Ausstattung schätzen, so wie im gleichermaßen schlichten wie spektakulären Bade- und Wellness-Bereich als Ergänzung zum Wasserpark unter Palmen.

 .....  ..... Zu den ockerfarbenen Felswänden **Orgues d'Ille sur Têt**, die an Orgelpfeifen erinnern
▶ 38 km/2 Std.

 .....  ..... Am Ufer des **Etang de Canet-Saint-Nazaire** zum Vogelbeobachtungspunkt an der Mündung des Reart
▶ 9 km/1 Std. 45 Min.

 .....  ..... Zum **Château Vicomtal** aus dem 11. Jh.
▶ 3 km/30 Min.



Zwischen Costa Brava und Badelandschaft erstreckt sich der Campingplatz Amfora mit knapp 800 Stellplätzen.



75 CAMPING AMFORA

Online-Karte

▶ Avenida Josep Tarradellas 2, 17470 Sant Pere Pescador, Spanien, Tel. +34 (0)725/205 40, GPS: 42.1817, 3.10396667

pincamp.de/ct1840

Gleich hinter der Grenze zu Frankreich, wo die Ausläufer der Pyrenäen ins Mittelmeer tauchen, beginnt mit der Costa Brava eine der abwechslungsreichsten Regionen Spaniens. Die archaische Landschaft macht sie besonders reizvoll, die lange Geschichte interessant. Südlich von Cap de Creus, dem östlichsten Punkt der Iberischen Halbinsel, öffnet sich der Golf de Roses mit dem Campingplatz Amfora, breiten Sandstränden und besten Bedingungen für Wassersportler. Tauchen, Windsurfen, Kiten und an windstillen Tagen auch Stand-up-Paddling gehören zum umfangreichen Sportangebot des Platzes.
Vom Meer bis zum dazugehörigen Wasserpark ist es ein gutes Stück, auch wenn der Platz mit den vielen Stammgästen direkt an den Strand grenzt. Die Anlage ist so weitläufig, dass es sich lohnt, ein Fahrrad mitzubringen oder vor Ort zu mieten, um vom Stellplatz oder Mietobjekt bequem zum Strand, zu Sportanlagen oder zur Poollandschaft zu gelangen, die von einer knallroten Rutsche mit Trichter überragt wird. Natürlich sind Fahrräder auch für Ausflüge in die Umgebung praktisch, etwa zum Naturpark Aiguamolls de l'Empordà mit seiner besonderen Mischung aus Flüssen, Sümpfen, Meer und Stränden, wo sich die wilden weißen Camargue-Pferde wohlfühlen.

AUSSICHTSREICH

Imposant erhebt sich das Benediktinerkloster Sant Pere de Rodes über das Küstengebirge am Cap de Creus. Eine Besichtigung der trutzigen Klosterfestung mit dem eleganten Turm ist wie eine Zeitreise ins 7. Jh. Besonders reizvoll ist es, im Frühsommer zum berühmten Pilgerort, eine halbe Autostunde von Amfora, zu wandern.



Entspannen unter Palmen nach einem vielseitigen Sportprogramm



76 CAMPING AQUARIUS

Online-Karte

▶ Playa de Sant Pere, 17470 Sant Pere Pescador, Spanien, Tel. +34 (0)972/52 01 01, GPS: 42.17701667, 3.10833333

pincamp.de/ct1880

An den letzten Metern auf dem Weg hinauf zum Puig Alt stehen grasende Kühe Spalier. Sonst ist weit und breit niemand zu sehen. Dafür liegt einem hier der Golf de Roses zu Füßen mit dem breiten, 17 km langen Sandstrand, an dem sich der Campingplatz Aquarius erstreckt. Auch wenn Name und Lage dafür sprechen, dass sich auf dem Platz alles ums Wasser dreht, ist die Anlage auch ein ausgezeichneter Ausgangspunkt für alle anderen Arten von Aktivitäten, die die Costa Brava zu bieten hat. Die Region zwischen Pyrenäen und Meer ist extrem vielseitig und so geschichtsträchtig wie modern mit quirligen Orten, einsamer Natur und vielen Möglichkeiten für Bewegung im Freien. Aktivurlauber können sich beim Schnorcheln, Radfahren, Downhill-Biken oder ganz klassisch zu Fuß entlang des Küstenwanderwegs austoben. Und eine Tour hinauf in die Ausläufer der Pyrenäen sorgt für fantastische Ausblicke.
Auf dem Platz, den Familie Rupp seit mehr als 40 Jahren betreibt, kümmert sich um die sportlichen Belange vor allem Thomas Erdmann mit seinem Wassersport-Center. »Ganz schön wackelig«, stellt die Schülerin auf dem Surfbrett fest. »Am Strand war das alles so einfach.« Nun gilt es, die Bewegung der Wellen auszugleichen und gleichzeitig das Segel aus dem Wasser zu ziehen. So schwer das am Anfang ist, so groß ist der Spaß, wenn man erst mal in Fahrt gekommen ist. In dem Zentrum lernen Kiter, wie sie die Leinen für ihren Schirm richtig sortieren, und Katamaran-Schüler, was zu tun ist, wenn ihr wendiger Flitzer kentert. Und später, nach anstrengenden Stunden im und auf dem Wasser, lassen die Schüler in der Beach Bar bei Cocktails und Tapas noch einmal alles Revue passieren, während die untergehende Sonne den Strand in goldenes Abendlicht taucht.
Wer hier einen Platz in erster Reihe bucht, kann den Strand direkt vom Camper oder Wohnwagen aus genießen. Abgesehen von sieben Mobilheimen, einem Fischerhaus und einem Apartment über dem Rezeptionsgebäude gibt es auf dem Campingplatz ausschließlich Stellplätze, die meist durch Hecken und Bäume voneinander getrennt sind. Am Restaurant plätschert leise der Seerosenteich, und im Frühling oder Herbst, wenn es noch frisch ist, wird drinnen der Kamin angeheizt. Nur eines sucht man hier vergeblich: ein

Schwimmbad für Erwachsene. Aber dafür gibt es ja die große Badewanne Mittelmeer.

 .....  ..... Nach **Figueres** mit dem Teatro-Museo Dalí und einer lebhaften Altstadt
▶ 23 km/25 Min.

 .....   ..... Mit dem Rad zum **Centre d'informació El Cortalet** und weiter zu Fuß zum Aussichtsturm Sennilosa
▶ 9 km/25 Min.

 .....  ..... Nach **Sant Martí d'Empúries** mit alter Kirche, schönem Strand und Ausgrabungsstätte aus dem 6. Jh.v.Chr.
▶ 7,5 km/25 Min.



Der Strand von Las Dunas ist Teil eines Naturschutzgebiets und wird im Sommer von Rettungsschwimmern bewacht.



77 CAMPING LAS DUNAS

Online-Karte

▶ Ctra. Sant Martí d'Empúries s/n, 17470 Sant Pere Pescador, Spanien, Tel. +34 (0)972/52 17 17, GPS: 42.16098333, 3.10776667

pincamp.de/ct1920



Wenn der Tag in den Abend übergeht, sitzt Josep Suñé Sabadí gern mit einer kühlen »caña« Zeitung lesend in der Poolbar. Der Platz unter dem kühn aufgespannten Segeldach ist der Treffpunkt von morgens nach dem Frühstück bis spätabends. Der Seniorchef erinnert sich noch gut, wie sein Vater Frederic 1968 gleich hinter den Dünen sechs Hektar seines landwirtschaftlichen Betriebs in einen Campingplatz umwandelte. Zum 50-Jährigen hat die Familie in alten Fotos gegraben und die Bilder von bunten Zelten auf freiem Feld herausgesucht, vom täglichen Verteilen geschnittener Eisblöcke, da es weder Strom noch Kühlschränke gab, vom ersten Supermarkt und der Eröffnung der Disco Fata mit Livekonzert von La Toya Jackson. In den 1980er-Jahren gab es sogar ein platzeigenes Rugby-Team.

Die Mannschaft ist längst aufgelöst. Doch der Platz bietet nach wie vor beste Bedingungen für aktive Gäste: mit Fußballfeldern auf Echt- und Kunstrasen, Tennisplätzen, Fitness unter freiem Himmel und Beachvolleyball direkt am Strand. Es gibt einen Fahrradverleih und organisierte Touren, Fallschirmspringen in Empuriabrava, mehrere Golfplätze in maximal 20 km Entfernung – und natürlich jede Menge Wassersport. Seit 2017 ist ein Surfcenter Anlaufstation für Surfer auf dem Platz, wo sich regelmäßig auch die internationale Elite blicken lässt. Zu Tauchgängen vor den Illes Medes, an der Costa del Montgrí oder am Cap de Creus starten Boote vom Hafen in L’Escala. Alle drei Ziele lohnen auch ohne Tauchgang einen Bootstrip, vorausgesetzt, man ist einigermaßen seefest. Denn die Mittagsbrise, die Surfer und Segler so schätzen, bekommen auch Ausflugsschiffe zu spüren.

Die Stellplätze und Bungalows in Las Dunas werden von Dünen und hohen Hecken geschützt. Sie flankieren die breite Promenade zum Strand, der Teil des Naturschutzgebiets Aiguamolls de l’Empordà ist. Die Promenade ist aber nicht nur der kürzeste Weg zum Meer, sie ist auch zentraler Ort zum Flanieren unter stattlichen Palmen oder für einen kurzen Spaziergang nach dem Essen.

Ein besonderes Vergnügen, vor allem für die jüngsten Gäste, ist der Aquapark mit seinen Rutschen, deren bunte Röhren sich schon von Weitem sichtbar in die Höhe winden. Daneben wartet ein abgetrenntes und extra flaches Spaßbecken ausschließlich für Kinder, ebenfalls mit Rutschen, Spritzdüsen und vielen anderen nassen Überraschungen. Doch es ist das Wasser, das die Pools so besonders macht. Statt auf Chlor und Chemikalien setzt man hier auf umweltschonende Salzelektrolyse zur hygienischen Wasseraufbereitung. In dem Wasser wird empfindliche Haut nicht gereizt.



LETZTES WEINGUT VOR DEN BERGEN

Wo die Pyrenäen in die Alberas auslaufen, duckt sich ein alter Gutshof in die Berge zwischen knorrige Olivenbäume, uralte Steineichen und lange Reihen von Rebstöcken. 40 km vom Meer liegt Masia Serra, wo Jaume und Sílvia Serra, begünstigt durch Granitböden und Tramuntana-Winde, hochwertige Weine, dickflüssiges Öl aus Argudell-Oliven und Honig produzieren. Verkostet wird mit Blick auf die Bucht.

▶ www.masiaserra.com



Optisch präsentiert sich Ballena Alegre elegant mit klaren Formen, Palmen und viel Holz.



78 CAMPING LA BALLENA ALEGRE

Online-Karte

▶ Ctra. Sant Martí d'Empúrie s/n, 17470 Sant Pere Pescador, Spanien, Tel. +34 (0)972/52 03 02, GPS: 42.15316667, 3.11188333

pincamp.de/ct1960



Morgens, wenn das Meer noch glatt ist im Golf de Roses, ist die Zeit für Stand-up-Paddling. Nur ein paar frühe Strandläufer sind zu sehen und weit draußen ein Fischerboot. Sonst ist es ganz ruhig. Die Tage auf La Ballena Alegre beginnen entspannt mit dem SUP auf dem Wasser, beim Yoga am Strand oder mit einem Bad im Meer. Das alles liegt direkt vor der Haustür, wenn man in einem Ferienhäuschen in einer der Bungalowanlagen wohnt, die sich um einen kleinen Pool gruppieren.
Zwar gibt es hier deutlich weniger Mietunterkünfte als Stellplätze, doch wer es geschafft hat, einen der Bungalows zu ergattern, merkt schnell, wie modern der Platz ist. Eigentlich erstaunlich, denn es gibt ihn schon seit Jahrzehnten. Stammgäste zeigen mitunter ihren Enkeln, wo sie selbst einst gespielt haben. Damals waren die Parzellen noch nicht durch Hecken getrennt.
Heute sind die Stellplätze so geräumig, dass auch große Campinggefährte meist ausreichend Platz finden. Fahrer von größeren Gespannen und Wohnmobilen sollten aber darauf achten, bei der Anreise auf der E15 die Ausfahrt 5 L'Escala/Empúries zu wählen. Ansonsten könnte es eng auf den Zufahrtsstraßen werden.
Hat man sein Gefährt erst sicher geparkt, kann man einen weiteren Pluspunkt der Anlage genießen: La Ballena Alegre grenzt an einen schönen 1,8 km breiten Strandabschnitt. Eng wird es hier sicher nicht. Nah bei der Surfschule gibt es sogar einen genehmigten Bereich für Kiter, die auf dem Platz ebenso gut aufgehoben sind wie Surfer. Im »Xiringuito«, einer typischen Strandbar, gibt es nicht nur kühle Getränke und eine kleine Stärkung. Hier ist auch die Segelschule stationiert. Außerdem bietet das SSI-Tauchzentrum Scuba Alegre regelmäßig Schnupperkurse an. Schüler trainieren zunächst im Pool auf dem Platz. Tauchgänge finden dann in L'Escala und am Cabo de Creus statt. Das weitläufige Spa und die von hohen Palmen gesäumten Pools, die wie kleine Seen ins Areal integriert sind, sorgen nach dem Sport für Entspannung.



DALÍS INSPIRATION AUF DER SPUR

Vom Wasser aus wird schnell deutlich, wie die Costa Brava zu ihrem Namen »wilde Küste« kam: Höhlen, senkrechte Felsen und idyllische Buchten machen eine Bootsfahrt unterhaltsam. Mögliche Ziele einer Tour sind das Dörfchen Cadaqués i Port Lligat und der Leuchtturm am Cap de Creus. Beides inspirierte schon Salvador Dalí zu kreativen Höhenflügen.

▶ www.3tbooking.com



Überschaubar und familiär geht es zu auf der gepflegten Anlage Camping Les Medes.



79 CAMPING LES MEDES

Online-Karte

▶ Paratge Camp de l'Arbre s/n, 17258 L'Estartit, Spanien, Tel. +34 (0)972/75 18 05, GPS: 42.04255, 3.18368333

pincamp.de/ct2280



Es hat etwas von Zuhausesein und von Wohnzimmer-Atmosphäre, hier in der Snack-Bar an den hohen Fenstern zu sitzen, frisch gepressten Saft zu trinken und den Blick über die Titel der gut bestückten Platzbibliothek schweifen zu lassen. Vielleicht findet sich hier ja die passende Lektüre für den Nachmittag am Strand?
Mit 170 Stellplätzen und zwölf Mietunterkünften ist Les Medes eine familiäre Anlage und bietet eine gelungene Mischung aus traditionellem Campingplatz und geschmackvoll-moderner Einrichtung. 1984 übernahm Familie Pla-Coll einen der ersten Campingplätze in L'Estartit, modernisierte, baute Sportplätze und ein Hallenbad und wurde bald bekannt als Pionier in Sachen umweltfreundliches Camping.
Maulbeerbäume, Kiefern und Pappeln beschatten die Plätze. Am Pool liegt man unter Palmen, während Sonnensegel über dem Kinderspielbad Schatten spenden. Gemeinsam mit dem Anbieter Aquàtica bietet der Platz die Möglichkeit, den Montgrí-Naturpark, die Medas-Inseln und den Baix Ter im Rahmen von Schnorcheltouren und Tauchausflügen zu entdecken – stets in kleinen Gruppen und mit Respekt vor der Natur.
An heißen Sommertagen mischt sich der Blumenduft der vielen Pflanzen mit dem typisch spanischen Geruch der Jalousien aus Stroh. Irgendwann am Abend kommt hier und da ein Hauch von Gegrilltem dazu. Les Medes ist aber nicht nur im Sommer ein angenehmer Ort. Der Platz hat das ganze Jahr über geöffnet. Irgendwann, wenn die Tage kürzer werden, wandern die Schwimmer ins Hallenbad, die Terrassentüren werden geschlossen und das Feuer knistert im Kamin. Dann beginnt die Zeit für lange Spaziergänge am Meer, Sightseeing ohne Menschenmassen und interessante Weihnachtsbräuche. Dazu zählen auch die Feiern zu Ehren der »Tres Reyes« im festlich beleuchteten Park von L'Estartit.
Für passionierte Radfahrer organisiert Familie Pla-Coll mehrtägige Radtouren mit Unterkunft und Gepäcktransport entlang des Ter, der in den Pyrenäen entspringt und nach 2000 km in der Nähe des

Platzes ins Meer mündet. Der Ter ist aber auch bestens geeignet für spannende Kajaktouren mit der ganzen Familie.

 Zu den beeindruckenden Ausgrabungsstätten von **Sant Martí d'Empúries**
▶ 16 km/55 Min.

 Ins mittelalterliche **Pals**, wo es eine Stadtmauer, enge Gassen und Adelshäuser zu entdecken gibt
▶ 14 km/40 Min.

 Zur Kreuzfahrerburg **Castell del Montgrí** mit ihrem begehbaren Wehrgang und wunderbarem Weitblick
▶ 7,5 km/1 Std. 30 Min.



Fantasievoll und mit viel Liebe zum Detail ist die Poollandschaft im »Grünen Delfin« gestaltet.



80 CAMPING EL DELFIN VERDE

Online-Karte

▶ C/ Rossinyol 1, 17257 Torroella de Montgrí, Spanien, Tel. +34 (0)972/75 84 50,
GPS: 42.01185, 3.18816667
pincamp.de/ct2350

»Ihr müsst lernen, die Natur zu verstehen«, erklärt der Segellehrer und beschreibt, wie man es schafft, Wind, Strömungen und Wellen so zu lesen und für sich zu nutzen, dass das Boot möglichst dorthin fährt, wo man möchte. Was sich in der Theorie so leicht anhört, ist in der Praxis gar nicht so einfach, wenn die Boote über die anrollende Brandung holpern. Und doch klappt es irgendwann und man bekommt eine Ahnung davon, wie das sein könnte, wenn man das Meer versteht. Segelkurse mit wendigen kleinen Katamaranen sind nur eines von zahlreichen Angeboten für Wassersportler im Resort, wo der Delfin nicht nur den Namen prägt, sondern auch in der Form eines Pools verewigt ist. Hier wird geangelt, gesurft, Kajak gefahren und Stand-up-Paddling mit Wellenreiten kombiniert. Beim Schnorcheln und Tauchen geht es in eine Unterwasserwelt, die aufgrund ihrer Höhlen besonders ist. Und Adrenalin-Junkies können mit dem Jetski die Küste erkunden oder auf dem Flyboard bis zu 10 m über dem Wasser schweben. Ruhesuchende können aber auch einfach nur am Strand liegen, im Meer schwimmen oder sich im Restaurant in den Korbstuhl lehnen, während die untergehende Sonne die Medas-Inseln in goldenes Licht taucht. Erst kürzlich wurden diese zum »schönsten Naturreservat im westlichen Mittelmeer« gekürt. Sie sind Teil des Naturparks Montgrí, Medas-Inseln und Baix Ter.
An Land ist das mittelalterliche und von einer Bergfestung überragte Städtchen Torroella de Montgrí die am nächsten gelegene Attraktion, aber längst nicht die einzige in einer geschichtsträchtigen Gegend mit Relikten aus griechischer und römischer Vergangenheit, hübschen Dörfern und lebhaften Städten. Der Platz ist eine gute Basis für Städtetrips, Wanderungen durch Apfelplantagen oder die Reisgärten von Pals und für Radtouren. Von der eigenen Zeltterrasse am Rand der Anlage lässt sich die besondere Vogelwelt der unmittelbaren Umgebung beobachten. Touristenplätze – wahlweise in Strandnähe, zentraler Lage oder im Schatten alter Kiefern – und sehr moderne Mietobjekte, die häufig an einem zentralen Pool liegen, halten sich zahlenmäßig die Waage. Pools und Wohnbereiche sind nach Themenwelten sortiert. Jüngster Neuzugang sind die »Namibia Lodges« mit Nahaufnahmen von Wildtieren als Wanddeko und originalgetreu nachgebildeten

Raubkatzen und anderem Großwild in den Grünanlagen. Da wird der Elefantenstoßzahn vor dem Fenster zum Turngerät.

 .....  ..... Nach **Besalú** mit berühmter romanischer Brücke über den Fluvià, mittelalterlichen Bädern und hübschen Gassen
▶ 60 km/60 Min.

 .....  ..... In die auf einem Hügel thronende mittelalterliche Altstadt **Pals**
▶ 9 km/25 Min.

 .....  ..... Die Küste entlang bis **L'Estartit**
▶ 3 km



Die mittelalterliche Burg am Strand von Tamarit diente einst als Bollwerk gegen die Mauren.



81 CAMPING TAMARIT BEACH RESORT

Online-Karte

▶ Platja Tamarit, Ctra N340, km 1172, 43008 Tarragona-Tamarit, Spanien, Tel. +34 (0)977/65 01 28, GPS: 41.132436, 1.360464

pincamp.de/ct5600



Schöner könnte der Blick kaum sein. Direkt am Strand auf einem felsigen Hügel thront die Burg Tamarit. Im 11. Jh. erbaut und gleichzeitig Kirche und Wachturm, schließt sie die Bucht ab. Mit Glück ergattert man in dem Beach Resort einen Stellplatz in erster Reihe mit Aussicht und direktem Zugang zum Meer. Ansonsten genießt man dieses Postkartenmotiv beim Baden oder auf der Dachterrasse des Restaurants »Brisa«. Der Platz hat aber nicht nur diese schöne Aussicht zu bieten. Gäste fühlen sich hier wie in einem tropischen Garten: Wohnmobile parken im Palmenhain, Tamarisken und Platanen beschatten Zelte und Wohnwagen. Es blüht zwischen Bungalows und grünt rund um die Pools, das Spa und die sehr gepflegten Sportanlagen. Egal ob beim Zumba-Kurs oder auf dem Stand-up-Paddle-Board, die Umgebung ist mehr als inspirierend. Radtouren können direkt vom Platz aus beginnen, wahlweise gemütlich mit der Familie oder mit Downhill-Abfahrt. Praktisch: Auch das 15 km entfernte Tarragona ist gut per Rad zu erreichen. Barcelona ist eine eineinhalbstündige Zugfahrt entfernt.



Die strohgedeckten Hütten im Camping Resort Sangulí Salou erinnern an afrikanische Safari-Lodges.



82 CAMPING RESORT SANGULÍ SALOU

Online-Karte

▶ Plaça de Venus, s/n, 43840 Salou, Spanien, Tel. +34 (0)977/38 16 41, GPS: 41.07528333, 1.11758333

pincamp.de/ct5850



Schon bei der Rezeption – hell, groß und mit dem Ambiente einer eleganten Hotellobby – beginnt die Weltreise. Unmittelbar dahinter liegt Afrika mit Baobabs auf der Terrasse und Elefanten im Pool. Und knabbert da nicht eine Giraffe am Baum neben der Bar? 2017 sind die ersten großen Tierfiguren auf dem Platz eingezogen, der 1972 lediglich mit einer zwei Hektar großen Wiese für Zelte begann. Eine erste Themenwelt griff 1991 die jahrhundertelange römische Vergangenheit an der Costa Daurada auf: ein Pool, an dem sich Rutschen um antike Säulen winden, eine Bar und ein Amphitheater für Großveranstaltungen hatten das alte Rom zum Vorbild. Es folgten Polynesien, die Karibik und zuletzt Afrika. Stück für Stück ist der Platz auf eine Größe von 30 Hektar gewachsen und die Details der Themenwelten, z.B. der Löwe auf dem Jeep vor einer Reihe von Safari-Zelten, erleichtern es, den richtigen Weg zu finden. Trotzdem steigen Gäste im nördlichen Teil gern in die giftgrüne Elektrobahn mit drei Haltestellen, um schnell an den Strand zu gelangen.

Bewusst zentral liegen die Sportanlagen, denn hier treffen sich die Kids. Zum Angebot zählen u.a. ein Fußballplatz, überdachte Tischtennisplatten und Trampoline, so hochwertig und gepflegt wie alles andere auf der Anlage. Auch die zwölf Fußballfelder mit Flutlicht auf der gegenüberliegenden Straßenseite, die Teil eines modernen Sportzentrums sind, in dem auch schon die deutschen Nachwuchs-Nationalteams trainierten, können sich sehen lassen. Sommercamps für kickende Urlauberkinder sind hier der große Renner.

Sangulí Salou ist optimal für aktive Urlauber: Radfahrer, Triathleten, Ballsportler, sie alle kommen hier auf ihre Kosten. Und wer gerne wandert oder klettert, ist schnell im bergigen Hinterland. Selbst vierbeinige Gäste können sich richtig austoben. Ganz im Süden des Platzes gibt es ein Gelände mit Agility-Park und Hundepool.

 .....  ..... Durch das Weinbaugebiet Priorat nach **Siurana**, geschichtsträchtiges Kletterparadies und hübsches Dorf mit Aussicht
▶ 48 km/55 Min.

 .....  ..... Die Küste entlang nach **Cambrils** mit mittelalterlicher Altstadt und gut sortierter Markthalle
▶ 6 km/20 Min.

 .....  ..... Zum **Port Aventura Park** mit Achterbahnen und anderen spektakulären Attraktionen
▶ 4 km/50 Min.



Der 3,5 Kilometer lange Strand von Miami Platja bietet eine unverbaute Mittelmeer-Idylle.



83 ALANNIA ELS PRATS

Online-Karte

▶ Ctra. N-340, Km 1137, 43892 Miami Platja, Spanien, Tel. +34 (0)977/81 00 27,
GPS: 41.0406273, 0.98215057
pincamp.de/ct6250



Wenn sie sich an ihren ersten Ausflug nach Miami Platja erinnert, muss Anna auch 30 Jahre später noch lachen. Der Onkel hatte vorgeschlagen, die Ferien dort zu verbringen. »Ich dachte an Florida, wie ich es aus dem Fernsehen kannte.« Heute weiß Anna, dass Miami nicht auf der anderen Seite des Atlantiks liegen muss, und inzwischen schätzt sie den Ort an der Costa Daurada, der südlichsten Küste Kataloniens, die sich über gut 200 km zwischen Sitges und Ebro-Delta erstreckt. Das Strand-Resort ist beliebt, nicht nur wegen des sanft abfallenden goldgelben Strandes, sondern auch, weil es gleich hinter dem Meer in die Berge geht – rau, zerklüftet und von Schluchten durchschnitten. Die Gegend ist für ihre feinen Priorat-Weine ebenso berühmt wie beliebt für Wanderungen sowie Kletter- und Radtouren, egal ob mit Rennrad oder Mountainbike.
Luftpumpe und Werkzeug für Radfahrer stehen in der »Zona Bikefriendly« auf dem Campingplatz von Els Prats bereit, der durch seine Lage idealer Ausgangspunkt für verschiedenste sportliche Aktivitäten in der Umgebung ist. Außerdem gibt es auf dem Areal selbst u.a. Anlagen für Beachvolleyball und das besonders in Spanien populäre Paddle-Tennis. Wer lieber an Maschinen schwitzt, kann den hellen, modernen Fitnessbereich mit Aussicht besuchen. Als Kontrastprogramm gibt es Yoga und Entspannungs-Workshops. Aktive, die sich genug ausgepowert haben, lassen sich anschließend im Pool mit Meerblick von den Massagedüsen die Muskeln lockern. Stammgäste an der Costa Daurada kennen Els Prats noch als Campingplatz »Marius« und mit einem deutlich größeren Anteil an Stellplätzen. Den Pool mit der großen blauen Giraffe gibt es aber immer noch und auch die üppige Vegetation. Deutlich angewachsen ist jedoch die Auswahl an Mietobjekten, die freundlich und hell mit viel Blau gestaltet sind, so wie das Mobiliar im Strandrestaurant, wo es (nicht nur) Paella mit Meerblick gibt, oder im »Chirinquito« direkt am Strand. Von hier aus sehen die Gäste bis zum Ebro-Delta, das sich bei L'Ampolla ins Meer schiebt. »Ein wunderbarer Ort«, schwärmt Anna und rät zu einer geführten Bootstour durch den

Naturpark mit seiner unverwechselbaren Vegetation. Bei Interesse einfach an der Rezeption melden!

 .....  ..... Zur Gebirgskette **Montserrat** mit ihren senkrechten Felsnadeln, Wanderwegen, Klettersteigen und einem beeindruckenden Benediktinerkloster
▶ 130 km/1 Std. 30 Min.

 .....  ..... Durch das Weinbaugebiet der Serra de Montsant ins Bergdorf **La Morera de Montsant**
▶ 46 km/2 Std. 15 Min.

 .....  ..... Ins **Ferrari Land Portaventura** mit Fahrgeschäften, Simulationen und anderen Attraktionen in Knallrot
▶ 18 km/50 Min.



Nicht nur kleine Camper lieben die vielfältigen Wasserspiele der Badelandschaft im La Torre del Sol.



84 CAMPING LA TORRE DEL SOL

Online-Karte

► Ctra. N-340, km 1136, 43892 Montroig, Spanien, Tel. +34 (0)977/81 04 86, GPS: 41.03723333, 0.97453333

pincamp.de/ct6300

Zugegeben, es kostet zunächst etwas Überwindung, in den heißen Whirlpool zu steigen, während sich die anderen an den Strand begeben. Aber es lohnt sich, schon allein wegen der Atmosphäre im Dampfbad unter maurischen Bögen mit glänzenden Mosaiksteinchen an den Wänden. Noch mehr aber, weil es nach einem langen Tag in den Bergen einfach guttut, sich im warmen Salzwasser zu räkeln, den Blick in die großen, alten Palmen gerichtet, die auch an heißen Sommertagen für angenehmes Klima sorgen. Hier kann man wunderbar die Gedanken schweifen lassen – und z.B. über das Abendessen im rustikalen Restaurant des Platzes sinnieren.
Später am Tag sind auf dem Hauptweg, von dem die Stellplatz-Reihen in Richtung Strand abzweigen, immer häufiger Mädchen und Jungen mit Augenklappen und aufgemalten Bärten zu sehen.
»Heute ist unser Piratenabend«, erklärt Direktor Manuel Vilajosana und weiß, dass diesem Tag viele junge Camper entgegenfiebern. Denn dann ist richtig was los im kleinen Piratencamp mit den Holzhütten rund ums Lagerfeuer. Erst wird gefeiert, dann gemeinsam – unter Aufsicht – in den Hütten übernachtet.
Die großen Palmen, Pinien, blühender Oleander und üppig wuchernde Bougainvilleen verleihen dem Platz mit dem weithin sichtbaren maurischen Turm sein besonderes Flair. Hier schlägt man nicht nur sein Zelt inmitten von üppigem Grün auf, auch die Pools sind mit tropischer Bepflanzung schön gestaltet.
Geöffnet hat La Torre del Sol von März bis November, und wer im nächsten Jahr wiederkommt, kann seinen Wohnwagen hier einlagern.

 .....  ..... Nach **Poblet**, wo die Mönche das mächtige Zisterzienserkloster aus dem 12. Jh. tagsüber für Besucher öffnen
▶ 64 km/50 Min.

 .....  ..... Zur mächtigen Klosterfestung **Castell Monestir d'Escornalbou** hoch über Tal und Meer
▶ 17 km/50 Min.

 .....  ..... Nach **Cambrils** mit seinem sehenswerten Stadtmuseum im Torre de l'Esquirol
▶ 11 km/2 Std. 15 Min.

HOCH HINAUS

Kraft, Gleichgewicht, Mut und Verstand. Darauf kommt es an, wenn die Katalanen – meist zu Ehren ihrer Stadtheiligen – Menschentürme bauen. Seit dem 18. Jh. errichten »Colles castelleres« eindrucksvolle Pyramiden, bei denen es vor allem um die Förderung des Gemeinschaftssinns geht. Egal wie groß, wie schwer, wie alt – jeder wird gebraucht.



Die Playa Montroig an der Costa Daurada ist zu jeder Tageszeit einen Spaziergang wert.



85 PLAYA MONTROIG CAMPING RESORT

Online-Karte

▶ Ctra. N-340, km 1136, 43300 Montroig, Spanien, Tel. +34 (0)977/81 06 37, GPS: 41.03341667, 0.96853333

pincamp.de/ct6350

Früh am Morgen herrscht rege Betriebsamkeit in der gepflegten, parkähnlichen Anlage. Radfahrer brechen auf, um vor der Hitze des Tages ihre Runden zu drehen. Denn die Costa Daurada bietet perfekte Bedingungen für Rennrad- wie Mountainbike-Sport. Der Campingplatz Playa Montroig hat sich mit guter Infrastruktur für Biker darauf eingestellt, vom Abstellraum fürs Rad bis zur

medizinischen Sportuntersuchung. Vom Platz führen weitgehend ebene Routen in die Umgebung. Wer es mag, findet jedoch auch kernige Steigungen im Hinterland. Beim Bergabrollen auf dem Rückweg lassen sich Pläne schmieden: Was kommt als nächstes? Tennis, Paddeln oder Fitnesscenter? Tauchen oder Kajak? Schön sind auch Ausfahrten per Inliner auf dem knapp 5 km langen Moll de Llevant. Wer es dagegen ruhig angehen lassen möchte, kann einfach die 2000 m² große Poollandschaft genießen und den Tag später nach einem Sundowner am Strand bei einer Partie Billard im Loft ausklingen lassen.



GÖTTLICHE EINSAMKEIT

Escaladei, etwa 50 km von Montroig entfernt, ist ein beeindruckender Ort. Abgelegen an den Hängen des Montsant-Massivs, lassen die Überreste der Kartause aus dem 12. Jh. den Einfluss erahnen, den das Kloster bis zur Säkularisierung ausübte.
▶ www.turismepriorat.org/de/node/1136



Die arabisch beeinflusste Architektur bietet den passenden Rahmen für entspannte Bäder.



86 FKK CAMPING EL TEMPLO DEL SOL

Online-Karte

▶ Antiga carretera de València, 43890 L'Hospitalet de l'Infant, Spanien, Tel. +34 (0)977/82 34 34, GPS: 40.97708333, 0.90106667

pincamp.de/ct6550



Mit jedem Schwimmzug glaubt man hier dem Himmel ein Stückchen näher zu kommen. Wie Kaskaden sind die drei Infinity-Pools im »Sonnentempel« angeordnet und machen das Baden zu einem besonderen Vergnügen. El Templo del Sol ist perfekt inszeniert und lässt Gäste in eine andere Welt eintauchen. Zwischen zwei felsigen Landzungen erstreckt sich der von vielen als »schönster FKK-Strand am Mittelmeer« gelobte Küstenabschnitt. Dahinter liegt die Ferienanlage für Gäste mit FKK-Ausweis. Wie eine Arena breitet sie sich am terrassierten Hang aus. Unter Kuppeln liegen Meerwasser-Jacuzzi und ein Kinosaal, in dem jeder seine individuelle Wohlfühltemperatur einstellen kann. In den Innenhöfen der Sanitärgebäude plätschern Brunnen. Camping ist im El Templo entspannt, egal ob mit eigenem Fahrzeug oder im gemieteten Zelt unter Pinien. Relaxte Atmosphäre herrscht auch am Strand mit Bar unter Bäumen, Anlagen zum Bogenschießen, Beachvolleyball und ohne störende Gebäude. Das breitgefächerte Angebot an Aktivitäten reicht vom Kinderclub bis zum Spanischkurs, ein Bus-Shuttle bringt Gäste zum Wochenmarkt in L'Hospitalet de l'Infant.



WEIN-ZEITREISE

Der Weinkeller von Masroig zeigt sich am lebhaftesten, wenn die Bauern der Genossenschaft Trauben liefern. Besucher können zusehen, wie die Verarbeitung abläuft. Spannend sind auch Touren in die Weinberge mit deftigem Frühstück.

▶ www.cellermasroig.com



Zwei Zugänge führen vom Campingplatz direkt an den ruhigen, naturbelassenen Strand.



87 BRAVOPLAYA CAMPING RESORT

Online-Karte

▶ Avda. Cami l'Atall 44, 12595 Ribera de Cabanes (Castellón), Spanien, Tel. +34 (0)964/31 95 67, GPS: 40.127455, 0.160562

pincamp.de/va1850



»Mhm …« Das kleine Mädchen leckt sich voller Vorfreude die Lippen. Vor ihr gleiten die Teigkringel ins heiße Fett. Duftend frische Churros in puddingdicke Schokolade tunken, ist nicht nur ein Genuss für Kinder. »Wir mögen die auch!«, sagt das ältere Ehepaar, das sich für den Winter an der Costa del Azahar eingerichtet hat, um der Kälte zu entfliehen. Bisweilen gönnen sie sich ein süßes Churros-Frühstück. Dafür ist Bravoplaya genau der richtige Ort, ein Platz fürs ganze Jahr und für alle Generationen, familiär geführt und unaufgeregt. 500 Stellplätze und 124 Mietunterkünfte gibt es hier, einige davon barrierefrei, so auch eines der Sanitärgebäude, die Wege am Platz und zwei Pools.
Der Platz liegt eine Autostunde nördlich von Valencia zwischen weißsandigem Strand, landwirtschaftlichen Flächen und Bergen im Hintergrund. Es gibt Pools – für kühlere Tage beheizt und mit Schiebedach –, Fitnesskurse und ein vielseitiges Unterhaltungsprogramm, von der wöchentlichen Schaumparty für die Kleinen bis zu Bingo-Abenden, Tanzkursen und Disco-Abenden. Die Umgebung von Bravoplaya bietet viele Möglichkeiten für Wassersport, zum Radfahren oder Wandern. Zu den beliebtesten Ausflugszielen zählt die Palmenwüste Desierto de las Palmas mit einsamen Wegen, herrlichen Aussichten und der Einsiedelei von Les Santes. Bestens geeignet für ausgedehnte Spaziergänge ist auch der Naturpark Prat de Cabanes-Torreblanca mit dem größten Feuchtgebiet der Provinz Castellón.
Eine eigene Stierkampfarena haben wohl die wenigsten Campingplätze zu bieten. Hier dient sie als herrliche Kulisse für Konzerte und andere Veranstaltungen. Im Sommer ziehen allwöchentlich die Toreros von der Platzanimation mit großem Tamtam in die kleine Plaza de Toros am Rande der Sportanlagen ein. Dann gibt es eine – garantiert unblutige – Show mit den gehörnten Maskottchen »Bravito« und »Mansita«.

 .....  ..... Nach **Peñíscola**, das im 13. Jh. von Tempelrittern auf dem Felsenhügel einer Landzunge errichtet wurde
▶ 54 km/40 Min.

 .....  ..... Entlang der Küste zum Wasserpark und Rutschenparadies **Aquarama**
▶ 16 km/50 Min.

 .....  ..... Auf dem Passeig Marítim del Rei zum **Torre del Rey** in Oropesa, einem Wehrturm von 1413
▶ 6 km/1 Std. 10 Min.



Exklusivität und Komfort prägen die Poollandschaft im Alannia Costa Blanca.



88 ALANNIA COSTA BLANCA

Online-Karte

▶ Partida de las Casicas 5, 03330 Crevillente, Spanien, Tel. +34 (0)965/48 49 45,
GPS: 38.178833, -0.809785
pincamp.de/va6550

»Daheim ist es jetzt grau und schmuddelig.« Der beiläufige Kommentar von einem der Boule-Spieler trifft den Nagel auf den Kopf. Die vermeintlich kalte Jahreszeit lässt sich auf der weitläufigen Anlage zwischen Alicante und Murcia gut verbringen, denn die Temperaturen sind angenehm und das Angebot gut. Wäre nicht dieses besonders klare Licht, man würde den Winter hier gar nicht bemerken. Zwar gibt es dann nicht mehr das volle Programm, das die Sommergäste genießen, doch mit beheiztem Pool im Freien, Hallenbad, Sportanlagen, Spa und Wellness sowie etlichen Veranstaltungen kann man es hier in den Wintermonaten gut aushalten. Und selbst für die größten Wohnmobile sind die Stellplätze mit bis zu 180 m^2 geräumig genug. Während der Ferienzeit sind es vor allem Familien, die sich auf dem Platz vergnügen. Star ist dann die Poolanlage. Der Rutschenturm und die lebensgroßen Tierfiguren haben auf Kinder eine magische Anziehungskraft. Den Tropenpool säumen hohe Palmen und »Balinesische Betten«. Wer sich hier im Schatten räkelt, kann garantiert abschalten.



Im »Themen-Seepool« des Marina Resort können kleine Urlauber großen Tieren ganz nahekommen.



89 LA MARINA CAMPING & RESORT

Online-Karte

▶ Ctra. N332a, Km 76, 03194 La Marina, Spanien, Tel. +34 (0)965/41 92 00, GPS: 38.12965, -0.64951667

pincamp.de/va6300

Ein Tag im La Marina kann so aussehen: Man könnte im Pool mit Wasservulkanen, Sprudelbetten und Unterwasserdüsen beginnen, später ins türkische Bad wechseln, in der römischen Therme oder in der finnischen Sauna schwitzen, um danach im Flotarium auf Salzwasser zu schweben. Zum entspannten Abschluss warten beheizte Liegen, die mit farbigem Licht beruhigen. Und nach dem gesamten Wohlfühlprogramm tritt die Öko-Bar den Beweis an, dass ein gesunder Drink auch richtig gut schmecken kann.
Die Geschichte der Bade- und Wellness-Kultur in dieser Region reicht weit zurück. Schon Araber und Römer nutzten die Wohltaten der Thermalbäder, eine Tradition, an die Familie Deckx, die seit 1980 den Campingplatz La Marina führt, anknüpfen möchte. 2012 eröffnete sie das größte Spa- und Wellness-Center in der Provinz Alicante. Besonders sind nicht nur die vielen unterschiedlichen Anwendungen auf drei Etagen. Anders als bei anderen Wellness-Einrichtungen dieser Art sind hier ausdrücklich auch Familien willkommen. Es gibt sogar einen Teilbereich, in dem Sprudelliegen, Whirlpool-Düsen und dergleichen kindgerecht gestaltet sind.
Seit 2014 ergänzt ein riesiger Wasserpark das Angebot. Bis all die Rutschen in den zehn Themenbereichen gerutscht, jede Stromschnelle überwunden und sämtliche Wasserspiele gespielt sind, kann es ganz schön dauern. An Sommerabenden ist nach dem Barbecue nächtliches Baden zu Chill-out-Musik angesagt. Inszeniert mit stimmungsvollem Licht ist die von Bananenstauden und mehr als 40 Palmenarten gesäumte Poollandschaft vielleicht noch einen Tick schöner als tagsüber unter blauem Himmel.
Wer Bewegung liebt, findet dafür nicht nur die Infrastruktur, sondern auch professionelle Beratung wie etwa einen Personal Trainer, mit dem man ganz entspannt ausloten kann, was einem guttut. Bestimmt kommt dabei auch das Thema Ernährung zur Sprache. Gewonnene Erkenntnisse lassen sich dann gleich vor Ort anwenden. Das gastronomische Angebot am Platz ist groß.
Um sicherzugehen, dass man einen Stellplatz oder eine Unterkunft aus einer der sieben unterschiedlichen Bungalow- und Villenkategorien ergattert, sollte man insbesondere in den Wintermonaten frühzeitig reservieren. Denn dann bleiben viele Gäste länger hier.

 .....  ..... Nach **Cartagena**, wo ein römisches Theater, die Fuerte de Navidad und viele gut inszenierte Museen warten
▶ 88 km/1 Std.

 .....  ..... In das für seine Palmengärten berühmte Städtchen **Elche** mit Palast aus dem 15. Jh. und sehenswerter Sammlung im Archäologischen Museum
▶ 22 km/25 Min.

 .....  ..... Entlang des Río Segura und durch den Parc Alfons XIII. zu den Ruinen von **Rábita Califal de las Dunas**
▶ 4,5 km/50 Min.



Ganz entspannt ans Meer: Über einen Holzsteg gelangen Urlauber an die Playa Moncayo in Guardamar del Segura.



90 ALANNIA GUARDAMAR

Online-Karte

▶ Ctra. N332, Km 73,4, 03140 Guardamar del Segura, Spanien, Tel. +34 (0)965/48 49 45, GPS: 38.10925, 0.65496667

pincamp.de/va6400



Mittwochs ist Markttag in Guardamar. Schon früh herrscht emsiges Treiben an den Ständen. Da werden Gemüse und Obst gestapelt, Gewürze aufgereiht und die noch blassen Hähnchen drehen sich am Spieß der mobilen Braterei. Hier gibt es deftige Würste, dort billige Ledertaschen und gerüschte Flamenco-Kleidchen. An mehr als 300 Ständen an der Plaza de la Iglesia findet man so gut wie alles, was das Urlauberherz begehrt, auf jeden Fall die Zutaten fürs nächste Mittagessen und vielleicht auch ein Souvenir. Der Markt von Guardamar gilt als der größte südlich von Alicante und ist so berühmt wie das Castillo aus dem 14. Jh. und die »Pinada«, der Kiefernwald in den Dünen. Die Bäume sind eng verknüpft mit der Stadtgeschichte: Nachdem zum Bau der großen Flotten in Küstennähe alle Wälder abgeholzt waren, kamen die Sanddünen dem Ort immer näher und drohten ihn gänzlich unter sich zu begraben. Abhilfe schafften große Pflanzungen, die heute unter Naturschutz stehen und beliebt sind bei Wanderern. Nur der Río Segura trennt das ganzjährig geöffnete Resort Alannia Guardamar vom Kiefernwald.

Weil die Berge im Hinterland die Kälte aus dem Norden abhalten, bieten auch die Wintermonate angenehme 16 bis 18 °C, während im Sommer eine Meeresbrise die Tage angenehm gestaltet. Harmonisch in die Umgebung passt das Weiß und Blau der Mietunterkünfte, die auf dem Platz etwas zahlreicher sind als Stellplätze. Fitnessstudio, Spa und Sportanlagen sind ebenso auf dem neuesten Stand wie die technische Ausstattung im »Teenclub«, das neben einer Bühne und Sofas sogar Großbildschirme und Gaming-Stühle bietet.

Und dann gibt es da noch das sinkende Schiff und die Wasser spritzenden Totenköpfe – ein Riesenspaß für die Kids. Die Großen können sich auf gemütliche Strandbetten freuen, in denen man die Tage lesend und dösend verbringen kann, während sich die Vorhänge sanft im Wind bewegen. Nicht zu verachten ist auch die Poolbar, an der sich im Vorbeischwimmen ein Drink ordern lässt.

Doch das Wasser spielt nicht nur auf dem Platz eine große Rolle. Ein 1 km langer Weg entlang des Río Segura führt vom Platz zur Platja els Tossals. Direkt an der Mündung versuchen Angler ihr Glück. Der Blick schweift von hier bis nach Tabarca: Wie das gesamte Kap von Pola gehört die knapp 2 km lange Insel zu Spaniens erstem geschützten Meerespark. Folglich donnern weder Jetski noch Bananenboote übers Meer. Schnorchler und Taucher schätzen das glasklare Wasser und Badegäste kommen zu einem Tagesausflug hierher, inklusive Bummel durch die Altstadtgassen.

KRIPPENHOCHBURG

In Murcia ist immer Weihnachten. Die Universitätsstadt, 60 km von Guardamar, ist eine Hochburg der Krippenkunst. Die Tonfiguren von Meistern wie Juan Griñan oder José Cuenca Valverdes sind weltbekannt. Spektakulär: Eine Monumentalkrippe in San Javier beeindruckt mit mehr als 3000 Figuren.

▶ www.maestrosartesanos.com



Die Badefreuden kennen im Village kaum Grenzen: vom Wellnessbereich mit Jacuzzi bis zur Poollandschaft.



91 YELLOH! VILLAGE ALGARVE-TURISCAMPO

Online-Karte

▶ Estrada Nacional 125, 8600-109 Lagos, Portugal, Tel. +35 (0)128/278 92 65,
GPS: 37.10141667, -8.73245
pincamp.de/pg3500

Auch wenn Wander-Guide Bruno Rodrigues angesichts der »winterlichen Temperaturen« zu wärmender Daune rät: Wer deutsches Schmuddelwetter im Dezember gewohnt ist, wählt Shorts und Sonnencreme mit hohem Lichtschutzfaktor und genießt die Tage in kurzen Hosen unter südlicher Sonne. Die Vorweihnachtszeit an Portugals Küste ist besonders: Das Licht ist klar, die Strände sind leer und das Wandern ist angenehm, weil keine sommerliche Hitze drückt. Dass es besondere Köstlichkeiten wie Stockfisch-Eintopf gibt und jedes Dorf mit viel Lichterglanz und Deko für die Festtage herausgeputzt wird, macht diese Reisezeit doppelt schön. Attraktiv ist Portugals Südküste aber das ganze Jahr, und über Öffnungszeiten am Platz muss man sich hier keine Gedanken machen – auch nicht darüber, ob es in den Wintermonaten vielleicht doch zu kühl sein könnte, denn Mietobjekte, sämtliche Sanitärgebäude und auch das Schwimmbad sind beheizt. Nur während der Ferienzeit im Sommer sollte man vorsichtshalber reservieren, insbesondere für die Cottages, bei denen man sich im privaten (Whirl-)Pool unter Palmen ins blubbernde Wasser legen kann.
Die höher gelegenen Parzellen der mehr als sieben Hektar großen Anlage bieten Blick über eine Region mit spektakulären Küstenabschnitten, in der es nicht nur Golfplätze, sondern vor allem zahllose Möglichkeiten zum Radfahren und Wandern gibt. Ein Ausflugsziel steht ganz oben auf der Liste der Campingplatz-Besucher: Im benachbarten Lagos wird Seefahrer-Geschichte erlebbar. Etliche Gebäude der Stadt erinnern noch an die Zeiten, als die großen Expeditionen nach Afrika ablegten. Besiedelt war die quirlige Stadt mit der von Palmen gesäumten Hafenpromenade schon vor 4000 Jahren, als Phönizier und Griechen hier Thunfisch und Sardinen fingen.

.... Zum **Cabo de São Vicente**, dem südwestlichsten Punkt Europas
▶ 33 km/32 Min.

 .....  ..... Ins Fischerdorf **Salema**, wo 140 Mio. Jahre alte Dinosaurier-Fußabdrücke zu sehen sind
▶ 11 km/2 Std. 15 Min.

 .....  ..... Zur **Ponta da Piedade**, einer spektakulären Felsformation mit idyllischer Badebucht
▶ 8 km/1 Std. 30 Min.



WEITE WEGE

Entlang historischer Fischerpfade entstand mit der »Rota Vicentina« einer der schönsten Küstenwanderwege Europas. Die Landschaft ist atemberaubend, der Weg abwechslungsreich, gut markiert und mit so vielen Schleifen versehen, dass man auch auf kurzen Etappen Spaß hat.
▶ www.rotavicentina.com



Auch das östliche Mittelmeer lockt mit geschichtsträchtigen Urlaubszielen, Sommerurlaub satt und unvergesslichen Campingerlebnissen.

Europas Südosten

Mit den Zielen …

Italienische Alpen > – Gardasee > – Italienische Adria > – Toskana, Kampanien und Sardinien > – Kroatische Adria > – Ungarn >



Die Südtiroler Berge zwischen Ortler- und Ötztaler Alpen bieten gute Bedingungen für aktive Urlauber.



92 CAMPING RESIDENCE SÄGEMÜHLE

Online-Karte

▶ Dornweg 12, 39026 Prad am Stilfserjoch, Italien, Tel. +39 (0)473/86 44 10,
GPS: 46.6177, 10.59545
pincamp.de/st1150

Nach einem Tag an der frischen Luft schmeckt die Marende mit Speck und Graukäse am besten. Und dazu gibt’s ein Vinschger Paarl, das handgroße, würzige Fladenbrot aus Weizen und Roggen, das nicht nur nach alter Tradition gebacken wird. Auch das Getreide kommt heute wieder aus dieser Region, die jahrhundertelang die »Kornkammer Tirols« war und sich nun wieder daran erinnert, dass im weiten Etschtal mit 300 Sonnentagen im Jahr nicht nur Obst gedeihen kann. Groß und köstlich ist die Auswahl auf dem wöchentlichen Bauernmarkt oder in den Hofläden, in denen man sich für die Campingküche eindecken kann. Wie diese Produkte nach alten Rezepten verarbeitet schmecken, können Sägemühle-Gäste im platzeigenen Restaurant »Al Bun Bacun« kosten.
Vom Spargel im Frühling bis zu Keschtn (Kastanien) und jungem Wein im Herbst geht der Vinschgau durch den Magen. Jede Zutat wird gefeiert und jede Saison liefert gute Gründe für einen Aufenthalt, allerdings beginnt der Frühling hier schon früher als nördlich der Alpen und der Sommer dauert länger. Die Sägemühle bietet beste Voraussetzungen für Entdeckungstouren durch diese nicht nur kulinarisch reiche Region, etwa für Wanderungen, Radausflüge an der Etsch oder Bergtouren, die selbst im Sommer im Schnee enden können. Im Winter locken traditionelle Weihnachtsmärkte, Skiabfahrten und Langlaufstrecken, denn geöffnet ist das ganze Jahr über. Wer Tipps für Ausflüge braucht, bekommt sie von Familie Wunderer, die sich mit Leidenschaft um ihre Gäste kümmert. Die durch Hecken und Bäume unterteilten Stellplätze auf der Wiese bieten ebenso schöne Bergblicke wie die Mietcaravans und Holz-Chalets. Wer noch mehr Panorama möchte, kann in die Luft gehen: Die Wunderers vermitteln Tandemflüge mit Blick auf den Vinschgau.

 .....  ..... Auf der »Königin der Alpenpässe« mit 48 Kehren zum **Stilfserjoch**
▶ 48 km/1 Std.



Eine Tour für Konditionsstarke auf dem Radweg »Via Claudia Augusta« zum **Reschensee**
▶ 25 km/2Std.



Auf dem »Frauwaal« über die Pinethöfe in das von einer Schlossruine überragte **Lichtenberg**
▶ 5,5 km/1 Std. 30 Min.



KLEIN, ABER BEDEUTEND

Hinter einer vollständig erhaltenen Mauer liegt die mit 900 Einwohnern kleinste Stadt Südtirols: Glurns. Mächtige Bürgerhäuser und tiefe Laubengänge lassen die Bedeutung des einstigen Handelszentrums mit strategisch wichtiger Lage erkennen. Wein, Metall, Gewürze und Früchte wurden hier gehandelt, vor allem aber Salz.



Der Vier-Sterne-Superior-Campingplatz Schlosshof besticht durch Bade- und Wellness-Komfort in naturnaher Umgebung.



93 LUXURY CAMPING SCHLOSSHOF RESORT

Online-Karte

▶ Feldgatterweg, 39011 Lana, Italien, Tel. +39 (0)473/56 14 69, GPS: 46.61191667, 11.16836667

pincamp.de/st1600



Alles, bloß keinen typischen Alpenkitsch wollten die Lanthalers in ihrem Schlosshof Resort und holten den Trentiner Architekten und Designer Alessandro Cestele ins Haus. Der verpasste daraufhin Lobby, Rezeption, Bar, Lounge und Restaurant eine neue Optik, mit kräftigen Farben, klaren Linien und wenigen, aber markanten Accessoires. Die Idee war es, einen ganz besonderen Rückzugsort zu schaffen, in dem Campingurlaub nichts von Askese hat. Dazu gehören heute Gebäckservice fürs Frühstück samt druckfrischer »Morgenpost« und Privatbäder mit Kunst an den Wänden genauso wie ein Lieferservice für frisch zubereitete Speisen direkt an den Standplatz. Präsentiert wird das ganze Konzept aber auch mit einem Augenzwinkern, so z.B. in der »Doggy Shower« im »Waschraum für coole Vierbeiner«.
Der kleine aber feine Platz zwischen Ortsrand und Obstgärten bietet nicht nur auf der Anlage selbst kurze Wege, etwa zwischen Restaurant, Hallenbad, Pool, Spielecke für die Kinder und »White Terrace« mit Himmelbetten und Kellner-Service exklusiv für die Großen. Es sind auch nur ein paar Minuten zu Fuß ins Zentrum von Lana, wo im April die Apfelblüte und ab Mitte Oktober die reifen Kastanien gefeiert werden.
Am Platz startet ein Zubringerbus zum Golfplatz, und wer mit dem Bike dem »Bierradweg« zu den kleinen lokalen Brauereien der Umgebung folgt, merkt schnell, dass es in Südtirol nicht nur gute Weine gibt. Auf den Flüssen Passer und Etsch kann man Raften, im Skigebiet »Meran 2000« Abfahrten genießen – im Sommer auch mit dem Alpin-Bob –, und in der Therme Meran gibt es für Schlosshof-Gäste Sonderkonditionen, wenn sie bereits am Campingplatz ihre Anwendungen buchen. Weil der Campingplatz mit 135 Stellplätzen und lediglich 19 Mietunterkünften nicht allzu groß ist, empfiehlt es sich zu reservieren, besonders in der Hauptsaison.

 .....  ..... Nach Schnals in den **Archeo-Park**, der nicht nur Kindern spannende Einblicke in Ötzis Zeit vermittelt
▶ 38 km/38 Min.

 .....  ..... Im 30-Minuten-Takt in die Landeshauptstadt **Bozen** mit Ötzi-Museum, Markt und schönen Läden
▶ 26 km/50 Min.

 .....  ..... Zum 650 Jahre alten **Kränzelhof** in Tscherms, wo sieben Gärten voller Kunst und aufregende Ausblicke warten
▶ 4 km/45 Min.



Der Caravanpark Sexten ist ein luxuriöser Rückzugsort für Glamper und Wellness-Fans – zu jeder Jahreszeit.



94 CARAVANPARK SEXTEN

Online-Karte

▶ St. Josef Str. 54, 39030 Sexten, Italien, Tel. +39 (0)474/71 04 44, GPS: 46.66783333, 12.3996

pincamp.de/st3500

Schöner geht’s kaum: Die Aussicht an einem klaren Wintertag, wenn die Welt glitzernde Schneemützen trägt und die Sonne hinter den mächtigen Drei Zinnen hervorspitzt, ist einmalig. Die eindrucksvolle Naturinszenierung ist beim Caravanpark am Weißbach im Übernachtungspreis inbegriffen. Die Anlage spielt modern und wagemutig mit traditionellen Bauweisen und ist ein echter Camping-Trendsetter. Dazu trägt auch das Wellness-Angebot bei. In erster Linie gibt es hier Stellplätze – bis zu 300 m² groß und

in der Luxusausführung mit Badehaus, Whirlpool und Grillstelle, auf Wunsch sogar mit Butler-Service. Durchreisende auf Dolomitentour können einen leicht zugänglichen Extrabereich nutzen. Wer ohne eigenes Fahrzeug kommt, hat die Wahl zwischen gemütlichen Holz-Chalets, luxuriösen Baumhäusern und Unterkünften im »Yakima Sky Rise Village«, wo die Schlafplätze auf einer privaten Holzterrasse mit Stoff überspannt sind.



RENTIERE IN DEN DOLOMITEN?

Nein, es ist keine Halluzination, wenn man an der Rotwand Rentiere erblickt. Vor knapp 20 Jahren fanden zwei Pärchen aus Finnland hier ihr neues Zuhause. Inzwischen ist daraus eine kleine Herde geworden. Die Sommer verbringen die zutraulichen Hirsche im Gehege.



Urlaub im Weltnaturerbe: Die Bergwelt der Dolomiten ist für Aktivurlauber ein Traumreiseziel.



95 VIDOR FAMILY & WELLNESS RESORT

Online-Karte

▶ Strada de Ruf de Ruacia 15, 38036 Pozza di Fassa, Italien, Tel. +39 (0)462/76 00 22, GPS: 46.4205, 11.708

pincamp.de/tn5250

Schwer zu sagen, wann hier die beste Reisezeit ist. Im Frühling, wenn auf den Bergen noch der Schnee glänzt, im Tal aber schon die ersten Blumen zu sehen sind? Im Sommer, wenn es sich in der frischen Bergluft gut aushalten lässt, während die Städte unter der Hitze ächzen? Im Herbst, der mit stabilem Wetter perfekt ist für Wanderungen und Radtouren? Oder im Dolomiten-Winter mit viel Schnee und alten Weihnachtbräuchen?
Egal wann: Der Blick auf die Berge ist immer ein Erlebnis. Und sie sind stets ganz nah auf der familiären Anlage, zu der Luigi Pezzei 1975 mit einem kleinen Zeltplatz den Grundstein legte. Das ganze Jahr über bieten die Höhenzüge unzählige Möglichkeiten für Aktivitäten. Gleichzeitig sind das Val di Fassa und seine Nachbartäler Kulturlandschaften mit geschichtsträchtigen Orten, die es zu erkunden lohnt. Und dafür ist Vidor der ideale Ausgangspunkt. Für andere ist es einfach ein Ort zum Schauen, Staunen und Genießen mit aussichtsreichen Stellplätzen, rustikaler Gastronomie und einem Alpine Spa mit Dolomiten-Blick, während es Kinder zu den Rutschen im Aquapark zieht.
Direkt am Stellplatz können Wintergäste Ski oder Snowboard anschnallen und ins Buffaure-Gebiet oder zur sogenannten Vier-Pässe-Tour starten. Lifttickets gibt es direkt an der Rezeption und dazu Tipps, wo gerade die besten Pistenverhältnisse herrschen, denn Flora und Luigi Pezzei und ihre Kinder sind nicht nur leidenschaftliche Gastgeber, sondern auch begeisterte Skifahrer. Besonders bequem ist es, vom Platz aus zu den perfekt gepflegten Pisten vor der Kulisse der beeindruckenden Vajolet-Türme und des Langkofel zu starten. Und danach gibt es für die schneefeuchte Ausrüstung ein Skidepot mit Handschuh- und Skitrockner im eigenen Spind sowie Kachelöfen in den gemütlichen Chalets aus Holz.

.... In den Langlauf-Ort **Predazzo** mit Fresken an den Häusern und Geo-Lehrpfad
▶ 20 km/25 Min.



Zum **Karerpass**, dem Übergang zum Eggental, wo schon Sisi und Agatha Christie Urlaub machten
▶ 16 km/1 Std. 20 Min.



Durch das Val San Nicolò zum **Rifugio Passo San Nicolò**
▶ 7,5 km/2 Std.

KÖNIG LAURINS ROSENGARTEN

Das Alpenglühen der Dolomiten gehört zu den eindrucksvollsten Naturerlebnissen der Region. Nüchtern betrachtet entsteht es, wenn die tief stehende Sonne auf den bleichen Kalk fällt. Viel schöner ist aber die Sage vom unglücklichen Zwergenkönig Laurin, der seinen Rosengarten zu Stein verfluchte, als seine Liebe unerfüllt blieb.



Üppig-grüne Landschaften und der tiefblaue Mergozzo-See prägen die Umgebung des Continental Camping Village.



96 CONTINENTAL CAMPING VILLAGE

Online-Karte

▶ Via 42 Martiri 156, 28924 Fondotoce di Verbania, Italien, Tel. +39 (0)323/49 63 00, GPS: 45.94985, 8.48123333

pincamp.de/lm1510



Im Schatten des berühmten Lago Maggiore liegt, unberührt von Lärm und Trubel, der Lago di Mergozzo. Abgetrennt im Laufe der Jahrhunderte durch das Schwemmgut des Flusses Toce, ist er längst nicht mehr Bucht, sondern selbst ein unabhängiger See. Er hat eine ausgezeichnete Wasserqualität, weil ihn weder Motorboote noch Industrie belasten. Allein der Blick auf das glasklare Wasser und die bewaldeten Berge am Ufer ist ein Genuss. Inmitten dieser Postkartenidylle wartet der »Waikiki Water Park«, eine schwimmende Anlage mit Klettergeräten, Rutschen und Trampolinen, von denen man noch die bis weit ins Jahr verschneiten Bergspitzen der Viertausender aus dem Wallis sehen kann. Der Water Park ist rege frequentiert und passt gut zum Aktivangebot des Platzes, der sich einsam zwischen Wald und Feldern am Ostufer ausbreitet. Nummerierte Stellplätze unter Bäumen halten sich hier zahlenmäßig die Waage mit Apartments und hellen, freundlichen Mobilheimen, die auch in barrierefreier Ausführung zur Auswahl stehen.
»Wir wollen zum Frosch!«, hört man die jungen Campinggäste immer wieder rufen. Und sie meinen damit die Rutsche, die in Gestalt eines grünen Lurchs aufgeplustert am Schwimmbad-Beckenrand sitzt. Über die lange rote Zunge führt die Rutschpartie in den Pool. Im Strömungskanal kann man sich von den Wellen treiben lassen, und das Blubbern der Massagedüsen sorgt für wohltuende Entspannung. Gleich nebenan ist regelmäßiges Ploppen zu hören, wenn die Tennisspieler sich ins Zeug legen, übertönt vom Kreischen der Kinder, wenn das Fass »La Botte« randvoll ist und sich über die Köpfe der Badenden ergießt.
Eine trockene Alternative für Bewegung im Freien ist der Lago-Maggiore-BMX-Park, eine professionelle Anlage mit Pump Track, die auch für Laien geeignet ist. Für Campinggäste offeriert der Park besondere Konditionen, ebenso der Golfplatz Continental Verbana, der nicht nur eine reizvoll gelegene 18-Loch-Anlage bietet, sondern auch die Möglichkeit zum Fußballgolf, das für alle kickenden Familienmitglieder ein Spaß ist. Wem das noch nicht genug Aktion

ist, der kann sich mit einem der enthusiastischen Guides des Platzes auf eine Tour zu Fuß oder per Rad machen und die sehenswerte Umgebung erkunden. Das wegen seiner hübschen, engen Gassen beliebte Mergozzo ist allemal einen Besuch wert.

 .....  ..... In das von den Römern gegründete **Luino** mit schöner Uferpromenade und mittwochs dem größtem Wochenmarkt am Lago Maggiore
▶ 35 km/1 Std.

 .....  ..... Zu den eindrucksvollen Wasserfällen **»il paradiso dei cani«**
▶ 8,5 km/1 Std. 45 Min.

 .....  ..... Am Ufer des Lago Maggiore entlang zum **Botanischen Garten Villa Taranto** in Verbania
▶ 8 km/25 Min.



Die Reihen der Stellplätze und Mietunterkünfte grenzen direkt an das Westufer des Lago Maggiore.



97 CAMPING VILLAGE ISOLINO

Online-Karte

► Via per Feriolo 25, 28924 Fondotoce, Italien, Tel. +39 (0)323/49 60 80, GPS: 45.93943333, 8.49923332

pincamp.de/lm1560



Ein Tretboot mit Rutsche und der Tag ist gerettet – zumindest für die Kinder. Oder vielleicht doch lieber aufs Stand-up-Paddle-Board, weil man dann mit dem Paddel auch ganz wunderbar die anderen nasspritzen kann? Zur Auswahl steht beides und obendrein Kajaks. Und wer sein eigenes Boot mitbringen möchte, kann es am Hauptstrand an den Steg legen. Am Lago Maggiore dreht sich alles ums Wasser. Doch in der Umgebung gibt es durchaus auch Alternativen zu Sand oder Liegewiese an Pool oder See. Wer die

Berge ansteuert, kann sich auf Ausblicke bis in die Poebene und in die Schweizer Alpen freuen. Auch der Platz ist von hier oben zu sehen, der neben schattigen Stellplätzen auch Mietunterkünfte bietet. Der Pool lädt übrigens nicht nur zum Baden ein – er ist auch schön anzusehen, besonders wenn es dunkel wird. Dann strahlen Becken und Fontänen in Blau und Violett, und die wasserspeienden Delfine im Kinderbecken schauen plötzlich ganz feierlich aus.

FÜNF INSELN

Toscanini war vernarrt in die kleinste der Inseln, Isolino di San Giovanni. Charles Dickens schwärmte von der Isola Bella: »Sie ist noch wundervoller, als man denken kann.« Malerisch ist auch die Isola Superiore, während auf der Isola Madre Gartenliebhaber schwärmen. Nicht von ungefähr nennt man die fünf Borromäischen Inseln auch die »Juwelen des Sees«.



Ruhesuchende und Naturliebhaber werden am Westufer des Gardasees fündig.



98 FORNELLA CAMPING & WELLNESS RESORT

Online-Karte

▶ Via Fornella 1, 25010 San Felice del Benaco, Italien, Tel. +39 (0)365/622 94,
GPS: 45.5849, 10.56595
pincamp.de/gs2450

Rote Sonnenschirme sorgen für Farbtupfer auf der Restaurantterrasse mit Blick auf den See und das strahlend blaue Becken des Pools. Ansonsten ist Grün die vorherrschende Farbe auf dem Platz am ruhigeren Westufer des Gardasees. Hier werden Urlauber von der Morgensonne geweckt. Für ein frühes Bad im See sollte man ins glasklare Wasser am »Morgenstrand« springen. Von hier schweift der Blick über die Isola del Garda mit ihren großen Parkanlagen und einer neugotisch-venezianischen Villa, die man bei Ausflügen besichtigen kann. Später ist der nach Südwesten ausgerichtete, sonnige »Abendstrand« die bessere Wahl. Die Cavazza-Geschwister – vier Brüder und drei Schwestern – haben die Insel und den Platz sowie die Begeisterung für die Bewirtung ihrer Gäste von ihrem Vater übernommen. Stellplätze gibt es teilweise direkt am Ufer. Wohnmobilbesitzer können einen Platz mit eigener überdachter Terrasse mieten. Daneben gibt es einige – auch barrierefreie – Mobilheime, Bungalows und Safari-Lodges als Mietunterkünfte. Komplettiert wird das Angebot mit einem modernen Wellness-Bereich mit Seeblick aus der Sauna.



Im La Rocca Camp können die Campinggäste das Flair einer Hotelanlage mit allen Annehmlichkeiten genießen.



99 LA ROCCA CAMP

Online-Karte

▶ Loc. San Pietro, 37011 Bardolino, Italien, Tel. +39 (0)457/21 11 11, GPS: 45.5645, 10.71273333

pincamp.de/gs4500



Der Aufstieg zur Einsiedelei der Kamaldulenser-Mönche lohnt sich allein schon für die Aussicht. Vom Eremo di San Giorgio schweift der Blick über den im Sonnenlicht glitzernden See mit der Isola di Garda, der langen, schmalen Landzunge von Sirmione und dem markanten Pizzocolo am Westufer, den alle nur »Naso di Napoleone« nennen. Auch unten auf dem Campingplatz-Gelände bleibt der Blick immer wieder an der Nase Napoleons hängen, etwa beim Aperitif an der Poolbar.
Seit 60 Jahren gibt es das Camp, das mit einem direkten Zugang zum See gesegnet ist und seinen Namen La Rocca dem markanten Fels in seinem Rücken verdankt. Dazwischen breitet sich ein mediterraner Garten mit jahrhundertealten Olivenbäumen aus. Im Platzteil, der direkt am See gelegen ist, befinden sich Stellplätze ab 40 m^2 bis zur geräumigen Superior-Kategorie, die sogar mit Terrasse und Whirlpool angeboten wird. Ähnlich komfortabel gestalten sich die Mietunterkünfte im oberen Platzteil, die es in 17 Varianten gibt, einige davon auch barrierefrei. Im Schaukelstuhl auf der Terrasse zu sitzen, sich lesend in die Hängematte zurückzuziehen oder im privaten Jacuzzi Pläne zu schmieden, ist hier fast überall mit Blick aufs Wasser möglich.
Das in den vergangenen Jahren modernisierte Camp ist ein idealer Ausgangspunkt für Ausflüge, etwa zu den typisch italienischen Vergnügungsparks Gardaland oder Sigurtà Park auf der Veroneser Seite des Sees. Auch gut zu erreichen sind die »Zitronen-Riviera« an der Westküste, wo zwischen Limone und Salo seit dem 13. Jh. Zitrusfrüchte angebaut werden, und Peschiera del Garda mit seiner mittelalterlichen Altstadt. In dem Städtchen beginnt auch ein Radweg entlang des Flusses Mincio, der nach 40 km nach Mantova führt, wo ein ausgestopftes Krokodil in einer Kirche genug Ansporn sein sollte, den Radweg bis zum Ende zu schaffen – mit E-Bikes eine machbare Aufgabe.
Der Platz selbst liegt unweit des Zentrums von Bardolino. Der Name des Ortes wird viele Besucher zuerst an Wein denken lassen. Rotweine, Rosé und prickelnde Spumantes mit dem DOC-

Qualitätssiegel werden hier produziert. Der einstige Fischerort mit den fruchtbaren Hängen im Hinterland gilt aber auch als Olivenöl-Hauptstadt am Gardasee. Wie die kaltgepressten Öle mit dem Gütesiegel »DOP Del Garda Orientale« und dem Duft nach frischem Gras und Äpfeln schmecken, kann man hier an jeder Ecke probieren. Wie sie traditionell produziert werden, zeigt das Museo dell'Olio in Cisano. Besucher erfahren hier, wie die großen Klöster im 7. Jh. damit begannen, im milden Süden des Lago am Ufer von Malcesine bis Peschiera del Garda Oliven zu kultivieren.



NEUE PERSPEKTIVEN

Verona ist ein Muss für Gardasee-Urlauber. Eine Stadtbesichtigung der besonderen Art bietet Davide Cocchio, der seine Heimatstadt bei einer Rafting-Tour auf der Etsch zeigt. Eine weitere Gelegenheit, die Stadt aus ungewohnter Perspektive kennenzulernen, ist das Straßenspielfestival Tocatì, bei dem die Altstadt an einem Wochenende im September ganz im Zeichen historischer Spiele steht.

▶ www.adigerafting.it, www.tocati.it



Gut für ausgedehnte Spaziergänge: Der Hafen und die Altstadt von Lazise verströmen mediterrane Atmosphäre.



100 CAMPING INTERNAZIONALE LA QUERCIA

Online-Karte

▶ Loc. Bottona, 37017 Lazise, Italien, Tel. +39 (0)45/647 05 77, GPS: 45.49276667, 10.73301667

pincamp.de/gs4800



Dem Star des Platzes begegnen Neuankömmlinge gleich am Eingang. Mehr als 400 Jahre alt ist die Eiche, die »La Quercia« zu seinem Namen verhalf. Noch ein zartes Bäumchen war sie, als die Venezianer die Siedlung Lazise zu einem Militärhafen ausbauten, um das Veroneser Südostufer zu verteidigen. Die alte Zollstation am Hafen erinnert noch daran. Zur Zeit der Plünderungen nach dem Österreichischen Erbfolgekrieg und als die Stadt unter Napoleon zur Cisalpinischen Republik gehörte, war die Eiche schon ein mächtiger Baum und erst recht, als ein Großteil des Gardasees 1866 zum Königreich Italien gehörte.
Und der Baum war auch Zeitzeuge, als Franco Russo 1958 seine Frau überzeugte, auf einem Stück des Familienbesitzes die damals größte Ferienunterkunft am See zu errichten. Entstanden ist daraus eine weitläufige Anlage mit dem einzigen Sandstrand am See, die noch immer deutlich mehr Stellplätze anbietet als Mietobjekte. Die Eiche – eine der ältesten Italiens – ist nur eine von vielen, die neben Oliven, Maulbeeren, Oleander oder Akazien den Platz prägen, auf dem Umweltschutz mehr als ein Lippenbekenntnis ist. Das ökologische Engagement beginnt bei den Fotovoltaikanlagen auf den Dächern, wird fortgesetzt mit den Recycling-Beuteln, die jedem Campinggast beim Check-in in die Hand gedrückt werden, und endet noch lange nicht mit dem Verzicht auf chemische Pflanzenschutzmittel auf der Anlage.
Kreative Details begegnen einem auf dem Platz an jeder Ecke: Kinder finden sich hier leicht zurecht, weil jede Straße nicht nur mit einem Namen, sondern auch mit einem Bild versehen ist. So findet jeder mühelos zu dem auch in der Nebensaison beheizten Pool oder zum Adventure-Minigolf, bei dem es kleine Bäche, Wasserfälle, Rutschen und Tunnel zu überwinden gilt. Und auch zum sanft abfallenden Strand ist es nicht weit, wo die Tiki Beach Bar stets frisch gepresste Säfte unter Strohschirmen mit Blick über den See serviert.
Wenn Ende Oktober die Campingsaison endet, ist für die Russos wieder Zeit für die Olivenernte und den Weinanbau auf ihren

Ländereien. Nach traditionellen Methoden werden im landwirtschaftlichen Betrieb Villa Bottona Querica-Weine und Schaumweine produziert, die dann mit anderen regionalen Produkten in den Regalen des Supermarkts stehen, wenn im März die ersten Gäste auf den Platz kommen.

 .....  ..... Zum Aperitif mit Gardasee-Blick nach **San Giorgio di Valpolicella**, wo es in der Kirche aus dem 7. Jh. herrliche Fresken zu sehen gibt
▶ 17 km/25 Min.

 .....  ..... Auf der Route »Percorso Garda per Bike« in das für seine Tortellini bekannte **Valeggio sul Mincio** mit alten Handwerksläden und idyllischer Mühle
▶ 19 km/1 Std. 30 Min.

 .....  ..... Zum malerischen Stadthafen **Porticciolo di Lazise**
▶ 2 km/20 Min.



Die Rutschen in der Erlebnis-Badelandschaft von Piani di Clodia lassen Kinderherzen höher schlagen.



101 CAMPING PIANI DI CLODIA

Online-Karte

► Via Fossalta 42, 37017 Lazise, Italien, Tel. +39 (0)457/59 04 56, GPS: 45.4825, 10.7286333

pincamp.de/gs4900

Egal ob frühmorgens, wenn der Platz erwacht, oder abends, wenn die Sonne alles in goldenes Licht taucht: Ein Bad im Gardasee ist zu jeder Tageszeit besonders – auch wenn Wasserratten in Piani di Clodia noch viele weitere Alternativen haben. Die beiden platzeigenen Wasserparks bieten Rutschen, Strömungskanäle und Spielgeräte satt. Die kleinen Pools zwischen den Bungalows und Whirlpools im Garten oder auf der Dachterrasse von so manchem Mietobjekt machen das Planschangebot komplett. Und fast immer

hat man beim Baden Seeblick, denn die Anlage liegt am Hang. Zum überwiegenden Teil ist der Platz, der 2021 25-jähriges Bestehen feierte, auf Gäste mit Wohnwagen, Camper oder Zelt zugeschnitten, die sich zwischen Zypressen, Pinien und Olivenbäumen niederlassen können. Piani di Clodia befindet sich in bester Ausgangslage für Ausflüge zwischen Bergen, See und Städtchen mit Flair. Vierbeinige Gäste sind willkommen und dürfen sich im Agility-Park austoben.



WEIN FÜR GENIESSER

Amarone ist der Star an Italiens Weinhimmel. Er zählt zu den charaktervollsten Rotweinen überhaupt. Eine halbe Autostunde ist es zur Cantina Negrar, die den Tropfen seit 85 Jahren aus luftgetrockneten Trauben keltert. Ein Museum ist angeschlossen und erläutert den Produktionsprozess.

▶ www.cantinanegrar.it



Der Bade- und Wellness-Bereich im Camping Village umfasst einen Meerwasserpool und Hydromassage-Becken.



102 CAMPING VILLAGE PINO MARE

Online-Karte

▶ Lungomare Riccardo Riva 15, 33054 Lignano Riviera, Italien, Tel. +39 (0)431/42 44 24, GPS: 45.648951, 13.100378

pincamp.de/fr2480



Es duftet nach Pinien. Man hört das Meer und die Seevögel. An der südwestlichsten Spitze von Lignano Riviera, wo der Tagliamento in die Adria mündet, liegt der ruhigste Teil des jungen Seebades, das sich auf ehemaligem Lehensland der Dogen von Venedig ausbreitet. Bevor einst die ersten Badegäste aus dem Fischerstädtchen Marano an die goldgelben Strände von Sabbiadoro reisen konnten, mussten Sümpfe trockengelegt und die Malaria bekämpft werden. 1960 legte Familie Pozzo dann an der äußersten Ecke den Grundstein für ihre gepflegte Ferienanlage, die längst zu einem opulenten Park gediehen ist. Hier schwimmt man unter Palmen, schaut aus den bodentiefen Fenstern des Wellness-Bereichs auf üppig blühende Büsche, und auch ein Großteil der Stellplätze und Mietunterkünfte, deren Zahl sich hier etwa die Waage hält, liegen im Grünen. Weniger Schatten, aber den kürzesten Weg zum Strand bieten die Stellplätze in erster Reihe zum Meer.
Ausgedehnte Strandspaziergänge zählen zu den Lieblingsbeschäftigungen der Gäste im Pino Mare, doch es gibt noch viele andere. »Wir mögen die Schaumpartys«, sagen die Camper-Kids, wenn man sie fragt, und sie freuen sich schon auf den nächsten Dienstag, wenn es nach dem »Baby Dance« auf der Tanzfläche wieder Schaum schneit, »und natürlich die große Rutsche am Strand!« Hoch im Kurs steht auch eine Erkundungstour mit der »Mappa Parlante« in die Umgebung der Lagune von Marano und in den Golf von Triest, bei der man zu den spannendsten Orten Geschichten hören kann. Interessant ist z.B. eine Anekdote über Ernest Hemingway, dem Lignano das Grundstück für eine Sommerresidenz schenkte. Er baute sie nie, doch das Gelände mit den wilden Orchideen wurde zum Park mit Amphitheater, Fitness-Parcours und Spielgelände.
Nebenan an der Spiaggia di Duke dürfen auch Hunde mit an den Strand und ins Wasser. Für Pino-Mare-Gäste gibt es vergünstigte Konditionen. Neben normalen Liegestühlen stehen auch eingezäunte private Bereiche mit Liegen, Sonnenschirm, gefülltem Wassernapf und Liege für den Hund bereit. Die Vierbeiner können

im Strandbereich in einem Agility-Bereich toben, duschen und in der Selbstbedienungs-Waschanlage mit Shampoo und Trockner wieder schick gemacht werden.

 .....  ..... In die für ihre traditionsreichen Kaffeehäuser berühmte Universitäts- und Hafenstadt **Triest**
▶ 97 km/1 Std. 15 Min.

 .....  ..... In den **Aquasplash-Wasserpark**
▶ 4,5 km/15 Min.

 .....   ..... Mit der Fähre über den Tagliamento und dann zu Fuß zum **Leuchtturm Bibione**
▶ 2,5 km/30 Min.



Die Umgebung des Village Turistico ist ideal für Radtouristen; der platzeigene Fahrradverleih hat passende Drahtesel in allen Größen.



103 VILLAGGIO TURISTICO INTERNAZIONALE

Online-Karte

▶ Via delle Colonie 2, 30028 Bibione, Italien, Tel. +39 (0)431/44 26 11, GPS: 45.63498333, 13.03738333

pincamp.de/ve4050



Das Foto im Rezeptionsbereich hat im Lauf der Jahrzehnte Farbe gelassen: An den Gartenstühlen und dem Auto vor der Tür ist die Zeit nicht spurlos vorbeigegangen. Und die stattlichen Bäume von heute waren damals noch schlanke Pflänzchen. Was geblieben ist, sind die hübschen kleinen Steinhäuschen, z.B. die »Villa Paola«. Mittlerweile ist sie sonnig gelb gestrichen und modern möbliert und für manche Urlauberfamilie ist sie seit Generationen der Inbegriff von Ferien.
Es war eine Idee des visionären Signore Granzotto aus Treviso, ein zukunftsträchtiges Unternehmen mit gesundem Urlaub zu verbinden. Kinder sollten »ganz speziell für sie zugeschnittene Ferien in der Natur und in voller Freiheit verbringen«. Nicht jeder im Dorf konnte 1963 nachvollziehen, warum Granzotto in Bibione 155 Bungalows zwischen Strand und Kiefernwald setzte. Doch der Erfolg sollte ihm Recht geben. Heute gibt es auf dem 20 Hektar großen, parkartigen Gelände 306 Villen, Suiten und Mobilheime sowie 314 Stellplätze. Auf die Kinder hat man bis heute ein besonderes Auge – egal welchen Alters.
Und der Liebling der Kinder ist weithin sichtbar: ein dickbauchiger Leuchtturm, um den sich eine rote Wasserrutsche ringelt. Gleich vis-à-vis können kleine Wasserratten in den Ferien entspannt schwimmen lernen und später in der Segelschule probieren, einen Optimisten auf Kurs zu bringen. Es gibt Fußballcamps und Tenniskurse, Spielplätze unter Pinien und ein buntes Animationsprogramm für 4- bis 17-Jährige, selbstverständlich alles altersgerecht gestaffelt. Und nicht zuletzt wartet hier der größte Wasserpark von Bibione mit Pools, Rutschen und Wasserspielen auf 2000 m^2. Es gibt sogar einen Strand für all jene, die gern Sand unter den Füßen spüren, aber trotzdem lieber im Becken baden. Am Privatstrand am Meer kümmern sich Thomas und Christian um Liegestuhl- und Sonnenschirmwünsche, Hilfe beim Baden mit Seerollstühlen und Animation. Urlauber mit Hund haben die Wahl zwischen dem öffentlichen Strand beim Leuchtturm oder der »Spiaggia di Pluto« mit allen Annehmlichkeiten für einen Hundetag

am Meer – einschließlich gelato für den Hund. Eine Alternative für vierbeinige Camper auf dem Platz ist der abgetrennte Strandbereich bei den Pools, wo man in bunt umzäunten Parzellen dem Hund die Leine abnehmen darf. Zur Erfrischung stehen Wannen mit Wasser bereit.
Zwischen Platz und Strand verläuft der Radweg »Lungomare.« Dank der X-River-Fähre über den Tagliamento kann man in Richtung Osten ohne Umweg ins Hinterland bis zum Leuchtturm von Lignano strampeln. Besonders gut ist am Strand übrigens die Luft: Schon seit 2014 gilt entlang der gesamten Küste ein Rauchverbot.



AUF HEMINGWAYS SPUREN

Ernest Hemingway verewigte die Lagune von Bibione und den Brussa-Strand in seinem Roman »Über den Fluss und in die Wälder«. Nicht ohne Grund! Denn die Valle Vecchi sind wirklich eindrucksvoll. Für Konditionsstarke gibt es eine Radrunde durch das Küstendünensystem. Auch mit Kajak und Pferd ist man ganz nah dran an über 150 Vogelarten.



Die weitläufige Ferienanlage beeindruckt mit einer kreativ gestalteten Badelandschaft in unmittelbarer Strandnähe.



104 CENTRO VACANZE PRA' DELLE TORRI

Online-Karte

▶ Viale Altanea 201, 30021 Caorle, Italien, Tel. +39 (0)421/29 90 63, GPS: 45.57393333, 12.8118

pincamp.de/ve4280



»Einfach cool!« Kurz und bündig ist der Teenager-Kommentar zum Activity Park am Rand des Platzes. Dass die Kids mit Skateboard unterm Arm gleich dorthin verschwinden, sobald das Frühstück verzehrt ist, und immer noch nicht zurück sind, wenn das Flutlicht eingeschaltet wird, spricht für sich. Dabei lockt sie offenbar nicht nur die beeindruckende Größe von 1500 m^2 und die Gesellschaft von Gleichaltrigen. Hier hat man nicht einfach nur gut gemeinte, aber schlecht zu gebrauchende Skatepark-Teile aufgestellt, sondern einen spannenden Parcours gestaltet, mit Rampen und Elementen für Skater, BMX, Inliner und Roller. Für alle, die nicht so gern auf Rädern unterwegs sind, gibt es Alternativen wie Slacklines oder eine Boulder-Wand sowie einen Panna-Platz zum Kicken mit Extra-Aufgaben.

Dass Pra' delle Torri als einer der besten Campingplätze für den Urlaub mit Teenagern gilt, liegt aber sicherlich auch am restlichen Angebot für jugendliche Camper. Es gibt ein Chill House, Musik-Workshops und ein vielseitiges Angebot für Wassersport, vom Stand-up-Paddling über Wakeboarden und Windsurfen bis zum Parasailing. Und wer es noch ein bisschen actionreicher mag, kann sich auch im »Crazy Ufo« vom Motorboot übers Wasser ziehen lassen.

Ein weiterer Trumpf des Platzes ist der großzügig bemessene Raum auf Stellplätzen genauso wie in den Bereichen für Bungalows und Mobilheime, am breiten Sandstrand und im Aquapark, in dem sich neben den zahlreichen Becken Attraktion an Attraktion reiht. Der platzeigene Golfplatz mit abwechslungsreicher 18-Loch-Runde und Übungsgelände ist ebenfalls ein Angebot der Superlative. Die landschaftlichen Reize der Umgebung dürften über manchen misslungenen Schlag hinwegtrösten. Und nach einem sportlichen Urlaubstag gibt's typische Köstlichkeiten der Region wie die mit Tintenfisch-Tinte gefärbte schwarze Pasta oder sardèe in saór, gebratene Sardinen mit in Essig marinierten Zwiebeln.

Caorle ist aber auch ein optimaler Ausgangspunkt für Ausflüge zwischen Lagune und Hinterland. Ein Vergnügen für erfahrene Vespa-Fahrer sind die Touren ins Prosecco-Anbaugebiet zwischen

Conegliano und Valdobbiadene. Ausgestattet mit einem »Roadbook« geht es auf rund 120 km über verwinkelte Bergstraßen zu hübschen Dörfern, mittelalterlichen Ruinen, Kirchen und Klöstern sowie Lokalen und Läden mit besonderen Produkten. 22 Wegpunkte geben die Route vor, an deren Schlusspunkt ein Aperitif mit DOCG-Prosecco und Salami steht.



Radtour zur **Cantina La Frassida**, einem Landgut mit Weinbergen in der Lagune, und dort aufs Boot zur »Hemingway Wine Tour«
▶ 17 km/1 Std.



Mit dem Rad am Canale dell'Orologio entlang und mit der Fähre über den Livenza nach **Caorle**
▶ 10 km/30 Min.



Gut geeignet für Familien mit kleinen Kindern: der flach abfallende Sandstrand am Club Camping Jesolo



105 CLUB CAMPING JESOLO INTERNATIONAL

Online-Karte

▶ Viale A. da Guissano 1, 30016 Lido di Jesolo, Italien, Tel. +39 (0)421/97 18 26,
GPS: 45.48396667, 12.58756667
pincamp.de/ve4550



Man liebt sie oder man hasst sie. Und wenn man sich am Eingang fürs Umkehren entscheidet, ist das sicher keine Schande. Die höchste Rutsche im Aqualandia-Wasserpark ist eine echte Herausforderung. Wer sich überwinden kann, der wird mit dem Gefühl von freiem Fall und einer ordentlichen Portion Adrenalin belohnt. Auf dem Weg nach unten können sich Wagemutige gleich überlegen, ob Bungee-Jumping vielleicht auch etwas für sie wäre. Das Gerüst für den 60-m-Sprung ist gleich in der Nähe und Campinggäste bekommen einen Sprung zum Vorzugspreis. Der Sturz in die Tiefe gehört neben den Wellness-Anwendungen zu den wenigen Attraktionen, die auf der Anlage nicht inklusive sind. Ansonsten ist alles im Gesamtpreis enthalten: Golfen, Tauchen oder Tontaubenschießen für die Großen, Gokart oder Ponyreiten für Kinder und das Aqualandia für alle.
Besonders ist auch die Lage des Clubs zwischen dem Meer und der letzten breiten Kurve des Flusses Sile, bevor er sich in Richtung Adria windet. Auf der anderen Seite des Flusslaufs erhebt sich der hohe, schlanke Leuchtturm. Der breite Sandstrand ist jederzeit zugänglich. Ein Armband mit elektronischem Microchip macht’s möglich, dass sich für Gäste die Campingplatz-Türen auch nachts öffnen, wenn sie mit den Füßen im Meer den Sternenhimmel beobachten möchten.
Mit 2000 Urlaubern bei voller Belegung ist der Platz mit dem venezianischen Schiff im Kinderpool und dem Piratenboot für Familienausflüge überschaubar. Vorzugsweise kommt man hierher mit eigenem Camper oder Caravan. Es gibt aber auch Mietunterkünfte und geräumige »Holiday Homes«, Zimmerservice inklusive. Betrieben wird der Club CO_2-neutral mit Dachbegrünung, Wassermanagement und Solaranlage.

 .....  ..... In die Provinzhauptstadt **Treviso** mit schöner Altstadt und guter Küche
▶ 50 km/1 Std.

 .....  ..... Tour zum **Markusplatz** in Venedig
▶ 45 Min.

 .....  ..... An Kanal und Lagune entlang zum **Lio Maggiore**
▶ 20 km/1 Std.



ENDLOS SHOPPEN

Eine 13 km lange Einkaufsmeile und nur 20 Minuten entfernt ein Outlet-Center für Luxus- und Designermarken mit mehr als 150 Läden – wer Shopping liebt, ist hier im siebten Himmel. Vor allem im Hochsommer, denn dann werden in Jesolo ab 20 Uhr die Straßen gesperrt und Europas längste Geschäfts- und Fußgängerzone erwacht zum Leben.



Üppiges Grün sorgt für Schatten auf den Stellplätzen des Camping Village Garden Paradiso.



106 CAMPING VILLAGE GARDEN PARADISO

Online-Karte

▶ Via F. Baracca 55, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)419/680 75, GPS 45.47895, 12.56365

pincamp.de/ve4750



Die Landzunge von Cavallino-Treporti ragt in die Lagune von Venedig hinein. Auf der vom Meer abgewandten Seite bezaubert sie mit einer fast mystischen, geschichtsträchtigen Landschaft mit Kanälen, Inseln, Dünen, Salzwiesen und Pinienwald. Einst waren die Inseln der Lagune der Obst- und Gemüsegarten der venezianischen Adeligen. Bis heute gedeihen auf den durch Entwässerungskanäle getrennten Feldern Äpfel, Pfirsiche, Birnen, Pflaumen und die kleinen Dattelfrüchte giuggiole, dazu viel Gemüse, mit dem sich Urlauber im Camping Village und bei den Wochenmärkten eindecken können. So typisch wie das Obst und Gemüse sind auch die Meeresfrüchte, denen im August einige Feste gewidmet sind. Nicht nur hier sind Tintenfische, kleine Krebse und frittierte Flundern eine gern gegessene Spezialität. Hinzu kommen Aale, Forellen und Karpfen aus den Flüssen Sile und Piave. Lieferant im Garden Paradiso ist Fischer Ennio, seine Ware stammt aus kontrollierten Zuchten oder traditionellem Fang.
Reich gedeckt ist in der Region der Tisch auch für Reiher, Stelzenläufer, Seeschwalben, Kormorane, Enten und bisweilen sogar Rosaflamingos, die nicht nur Ornithologen begeistern.
»Nehmen Sie das Fahrrad, dann sehen Sie bestimmt Vögel«, rät die Signora am Empfang und erklärt, wo es zum Radweg geht, der auf weiten Strecken auf den Wällen parallel zum Kanal Pordelio verläuft. Mal geht es vorbei an Landwirten bei der Feldarbeit, mal an Fischern und bald auch an den ersten Reihern, die elegant auf langen, dünnen Stelzenbeinen durchs Wasser waten. Mit dem Vorsatz, das nächste Mal bis zum Sonnenuntergang zu bleiben, geht es zurück. Es ist Mittwoch und da haben die Kinder andere Pläne. Wie immer mittwochs und freitags geht die »Jolly Roger« am Strand vor Anker, um ihre Crew mit kleinen Piraten zu verstärken, und bei den jüngsten Campinggästen ist die Aufregung jedes Mal groß.
Von der Restaurantterrasse aus hat man alles bestens im Blick, und viel später auch vom gemütlichen Riesenkissen beim Aperitif mit einem Aperol Spritz und einem Schälchen stuzzichini, während sich

Ruhe übers Meer legt. All die sonnengelben Schirme sind um diese Zeit schon zusammengeklappt. Auf dem Rettungsschwimmerstuhl hält niemand mehr Wache. Nur die Beachvolleyballer sind noch aktiv. Morgen ist ein neuer Tag, und es könnte Windsurfen oder Kajakfahren auf dem Programm stehen. Vor allem auf Kinder und Familien ist das Wassersportzentrum des Platzes eingestellt. Das meist ruhige Meer bietet beste Bedingungen für Einsteiger und Ungeübte. Und wer doch lieber rutscht und planscht oder zum Frühsport gerne Bahnen zieht, ist bei den Pools der Anlage genau richtig.



SCHÖNE KLEINE SCHWESTER

Über eine kurze Passage mit dem Wasserbus, Linie 12 ab Treporti, geht es nach Murano. Berühmt ist die kleine Inselgruppe für kunstvoll geblasenes Glas in meist kräftigen Farben. Hier kann man den Glasbläsern bei der Arbeit zusehen und die von Kanälen durchzogenen Inselchen erkunden. Am schönsten ist die Tour morgens, wenn das Leben in der Lagune erwacht.



Beste Bedingungen für einen gelungenen Badeurlaub: die Wasserrutschen im Sant'Angelo Village



107 SANT'ANGELO VILLAGE

Online-Karte

▶ Via F. Baracca 63, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)419/688 82,
GPS: 45.47673333, 12.55511667
pincamp.de/ve4800



Wenn es dunkel wird, leuchten die Schwimmbecken in tiefem Blau. Besonders schön ist der Schmetterlingspool, schon allein wegen seiner Form – die perfekte Kulisse für die abendlichen Shows, mit denen die Urlaubstage im Sant'Angelo Village ausklingen, manchmal auch mit Beach-Party am Strand und Feuerwerk.
Tagsüber ist der »Butterfly Pool« mit Unterwassermassagen und Spraypark ein Anlaufpunkt für Wasserratten, vorausgesetzt, es ist nicht gerade Mittagsruhe auf der gepflegten Anlage mit den kreisrunden Becken um eine ebenfalls kreisrunde Poolbar. Überall dominiert eleganter Blumenschmuck, selbst der Rutschenturm mit seinen gewundenen Röhren in Blau und Weiß ist mit üppigen Blumenpolstern versehen.
Ein Drittel der Anlage ist von Stellplätzen unter Pappeln und Pinien belegt. Dazu gibt es moderne, elegante Mietwohnwagen, Apartments, Bungalows und Maxi-Caravans. Sowohl im Bereich für klassische Camper als auch bei den Mietobjekten gibt es Angebote für jene, die mit großer Familie oder Freunden reisen. Weil es nicht immer leicht ist, aneinandergrenzende Stellplätze zu finden, gibt es hier Parzellen mit doppelten Anschlüssen für zwei Familien, Maxi-Caravans mit drei Schlafzimmern und einer zusätzlichen Freiluftküche auf der überdachten Terrasse.
Ausflüge, wenn man sie nicht mit dem Fahrrad unternimmt, beginnen bequem an der Bushaltestelle vor dem Eingangstor. Von dort geht es nach Punta Sabbioni, wo die Schiffe zum Markusplatz in Venedig ablegen, und nach Treporti mit den Verbindungen zu den Inseln San Francesco del Deserto, Burano, Torcello und Murano. In der anderen Richtung liegt Jesolo, das Drehkreuz für Fahrten nach San Donà di Piave oder Treviso.
Doch auch wenn man auf der Anlage bleiben möchte, kommt garantiert keine Langeweile auf. Tennisplätze, Beachvolleyball-Felder und ein breiter Strand, der schon am Morgen zur Kulisse für Fitnesskurse wird, gehören zum großen Angebot. Die meisten Aktivitäten enden mit einem Bad im Meer, dessen Küste hier, wie an der gesamten Landzunge, sanft abfällt und damit ideal für

Familien mit Kindern ist. Knallbunte Spieltürme zum Klettern, Rutschen und Verstecken sorgen zusätzlich für Begeisterung unter den Kleinsten.

 .....  ..... Vorbei an Dünen, Salinen und Teichen und durch kleine Orte nach **Lio Piccolo**
▶ 16 km/55 Min.

 .....  ..... Besuch auf der Insel **Burano** mit ihren bunten Häusern und einer großen Piazza
▶ 14 km

 .....  ..... Am Casson-Kanal entlang zu den Schleusen **Porte del Cavallino**
▶ 3 km/40 Min.



Die reizvolle Landschaft rund um das Camping Europa Village lädt zu Entdeckungstouren ein.



108 CAMPING EUROPA VILLAGE

Online-Karte

► Via Fausta 332, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)419/680 69, GPS: 45.47379999, 12.54903333

pincamp.de/ve4850



»Morgen beim Boccia revanchieren wir uns«, kündigen die Verlierer an, die gerade beim Beachvolleyball den entscheidenden Punkt gegen sich einstecken mussten. Turniere in den unterschiedlichsten Disziplinen sind beliebt bei den Gästen im Europa Village, genauso wie andere Gruppenaktivitäten wie Nordic-Walking-Touren am Strand, Spinning im schattigen Freiluft-Fitnessbereich oder Laufen auf der platzeigenen Jogging-Runde. Letztere eignet sich auch ganz gut für einen ersten Überblick über die Anlage. Beheizte

Schwimmbäder, Wellness-Bereiche, Spiel- und Sportanlagen und einige Läden mit regionalen Produkten gehören genauso dazu wie die 450 Stellplätze und 221 Mietunterkünfte. Mit seinen Dimensionen zählt das Europa Village zu den überschaubaren Plätzen an der Küste von Cavallino-Treporti: hell, übersichtlich und klar strukturiert mit Stellplätzen unter Bäumen, hübschen Lodges sowie Glamping-Zelten. Spezielle tierfreundliche Unterkünfte warten auf Gäste mit Hund.



ROUTE DURCH DIE VERGANGENHEIT

Mehr als 200 militärische Einrichtungen wie Küstenbatterien oder landwirtschaftlich getarnte telemetrische Türme erinnern an Cavallino-Treportis strategische Bedeutung zu Kriegszeiten. Eindrucksvoll erlebbar wird die Vergangenheit auf dem 18 km langen Radweg »Via dei Forti«.

▶ www.viadeiforti.it



Sand und Pinien prägen das Gelände des Union Lido Vacanze, mittendrin die Wasserlandschaft für Kinder.



109 UNION LIDO VACANZE

Online-Karte

▶ Via Fausta 258, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)412/57 51 11,
GPS: 45.46726667, 12.53006667
pincamp.de/ve5000



Wenn das Meer noch ganz glatt ist, beginnt die perfekte Zeit für SUP-Yoga. Wird das Wasser unruhiger, sind Stand-up-Paddler besser in der Lagune aufgehoben. Dort kann man auf dem Board ganz gemächlich entlang der Kanäle, Sandbänke und Fischerhütten gleiten. Zwischen kilometerlangem, breitem Sandstrand und urtümlichem Hinterland erstreckt sich mit Union Lido Vacanze ein Platz, der weit über die Adria hinaus die Entwicklung des Campingtourismus prägte. Die Anlage war ursprünglich eine Idee der NSU-Motorenwerke und entstand 1955 als Italiens erster Campingpark. Und auch heute noch gilt: Wer aktuelle Trends sucht, findet sie hier, und obwohl der voll besetzte Platz mit Ladenzeile, Sportanlagen und eigenem Vergnügungspark mittlerweile einer kleinen Stadt gleicht, hat er nie seine familiäre Atmosphäre verloren. Entsprechend zieht es viele Gäste seit Generationen hierher, ganz offensichtlich stört es sie nicht, dass die Anlage seit ihrer Entstehung immer wieder erweitert wurde. Im Gegenteil: Urlauber lieben Extras wie den Golf-Übungsplatz, das Amphitheater für Veranstaltungen oder den Aquapark mit Wellness-Bereich, der zum 50-jährigen Jubiläum errichtet wurde. Und auch Vierbeiner sind begeistert: Im »Dog Camp« sind Hunde nicht nur erlaubt, zum Service gehören u.a. Agility-Parcours, Hundewald und Hundepool, Dog-Sitting und ein exklusiver Hundepflegeplatz.

MARKTTAGE

Auberginen, Tomaten, Zucchini, Paprika – die dem Strand abgewandte Seite der Landzunge ist landwirtschaftlich geprägt. Frisch geerntetes Gemüse, Meeresfrüchte, Käse und Würste gibt es auf den umliegenden Märkten in Ca’ Savio, in Cavallino oder Treporti, im Hochsommer übrigens auch auf vielen Campingplätzen.



Stellplätze und Mietunterkünfte – rustikal bis modern – halten sich am Platz zahlenmäßig die Waage.



110 CAMPING VILLAGE CAVALLINO

Online-Karte

▶ Via delle Batterie 164, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)415/30 08 26, GPS: 45.45666667, 12.50066667

pincamp.de/ve5100

Wer rutschen möchte, muss sich entscheiden. Soll es übers Bein oder über die Zunge ins Wasser gehen? Der große grüne Frosch ist eindeutig der Kinderliebling am Pool. Und er ist ein Hingucker mit seinen großen Augen, die alles überblicken: die Pinien und Sonnenschirme in Gelb und Blau, den fröhlich bunten Spielturm für Kleine und den Extra-Bereich für Urlauber mit Hund.
Für Vierbeiner gibt es bereits beim Check-in eine »Welcome-Tasche« mit allen notwendigen Infos – beispielswese über die Hundedusche und den richtigen Strandabschnitt –, außerdem mit Faltnapf und Futterspender, mit dem das Trockenfutter gleich fertig für den Ausflug portioniert wird. Hunde sind hier nicht nur erlaubt, sondern tatsächlich auch willkommen.
Ein weiteres Highlight des Platzes ist das Spa »Panta Rei« mit Massage- und Beauty-Angebot, ein Ort zum Abschalten und Entspannen. Action gibt es dagegen draußen, bei der Kinderanimation, beim Beachvolleyball oder Fußball am Strand oder auf den nahe gelegenen Sportanlagen der Gemeinde wie etwa dem Palazzetto dello Sport in Ca' Savio. Mehrere Themenwege führen Radfahrer zu den Schönheiten der Lagune.
Wegen der langen Öffnungszeiten von März bis November lässt sich im Camping Village der Sommer gut verlängern. Im Wasserpark kann man von Mitte Mai bis Ende September baden. Cool für kühle Herbsttage: der offene Kamin im Apartment, an dem man sich nach einem langen Spaziergang am Strand aufwärmen kann. Und auch in der »kalten« Jahreszeit hat ein Stellplatz in erster Reihe ganz nah am Meer seinen Reiz.

 .....  ..... In den **Tropicarium Park** nach Jesolo mit Reptilarium und Aquarium mit 24 Hai-Arten
▶ 13 km/20 Min.

 .....  ..... Vorbei an Sant'Erasmo, dem »Gemüsegarten Venedigs«, zum Leuchtturm von **Punta Sabbioni**
▶ 10 km/35 Min.



Zur **Batteria Carlo Radaelli** von 1909 mit Ausstellung zu den venezianischen Festungsanlagen entlang des Piave
▶ 1 km/10 Min.

DREI HÄFEN

Die drei Inseln Portosecco, Isola della Chiesa und Saccagnana waren einst durch Kanäle getrennt und nur übers Wasser erreichbar. Weil jede ihren eigenen Hafen hatte, wurden sie später zu »Treporti« zusammengefasst, das zunächst von Burano, später von Venedig aus regiert wurde. Nach einer Volksabstimmung 1999 entstand die eigenständige Gemeinde Cavallino-Treporti.



Der Campingplatz Enzo Stella Maris ist mit viel Grün, Hecken und Blumen parkartig angelegt.



111 CAMPING ENZO STELLA MARIS

Online-Karte

▶ Via delle Batterie 100, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)419/660 30, GPS: 45.45646667, 12.49583333

pincamp.de/ve5150



Erst wenn die Tagestouristen Venedig wieder verlassen haben und Ruhe eingekehrt ist, legt das Boot von Familie Enzo in der Lagunenstadt an. Ohne die Drängelei der Reisegruppen durch die engen Gassen zu bummeln, ist ein besonderes Erlebnis. Dann sitzen Grüppchen von Gondolieri neben ihren leeren Booten auf Klappstühlen und essen ihre Feierabend-Pizza, die Warteschlange vor dem Campanile di San Marco ist nur noch ganz kurz, und sogar auf der Rialto-Brücke ist man fast allein. Oben auf der Aussichtsplattform unter der großen Glocke des Campanile können Besucher ganz in Ruhe den Blick vom 98 m hohen Wahrzeichen der Stadt genießen. Bei klarem Wetter sieht man sogar bis zu den Dolomiten und erst recht bis nach Cavallino-Treporti. Bevor das Boot dorthin wieder ablegt, fällt der Blick noch einmal zurück auf die Stadt, die im abendlichen Lichterglanz noch ein wenig zauberhafter wirkt.
Seit mehr als einem halben Jahrhundert betreibt Familie Enzo ihren Campingplatz. Schon damals gab es ein Restaurant mit überdachter Terrasse, Flächen für mitgebrachte Zelte und sogar Bungalows, kaum breiter als ein Sonnenschirm und mit einem dünnen Bäumchen vor der Terrasse. Längst sind die Bäume groß geworden und mit viel Hingabe der Gastgeber ist ein parkähnliches Gelände entstanden. Akkurat geschnittene Hecken gliedern den Platz in seine Bereiche. Seerosen schwimmen in kleinen Teichen, und die Rabatten mit blühendem Hibiskus in allen Farben imponieren nicht nur Gartenfreunde.
Mit 300 Stellplätzen und 115 geschmackvoll möblierten Mietobjekten ist Stella Maris übersichtlich. Die Wege sind kurz und statt eines unpersönlichen Supermarkts in XXL-Größe findet man hier einen gut sortierten Laden mit Bäckerei, Wursttheke, Obst und Gemüse. Auf dem Platz ist vieles eine Nummer kleiner und ruhiger als andernorts auf der Landzunge von Cavallino-Treporti. Statt Rund-um-die-Uhr-Bespaßung gibt es ein ausgewähltes Programm mit Sportkursen und Kreativ-Workshops oder Ferienschwimmkursen – sowohl im Einzelunterricht, als auch in Gruppen für Kinder ab

sechs Jahren. Mit unterschiedlichen Fortbewegungsmitteln zu Wasser und zu Land lassen sich zudem Lagunen und Inseln erkunden. Zur Poolanlage gehört ein Hallenbad, dessen Fronten sich bei schönem Wetter komplett öffnen lassen. Von hier sind es nur ein paar Schritte bis zum Meer und zu einem breiten privaten Strand.

VENEZIANISCH RUDERN

Jeder kennt den Gondoliere, der stehend sein Boot durch Venedig navigiert, ohne das Gleichgewicht zu verlieren. Die Rudertechnik stammt von lokalen Fischern, die auf diese Weise im Marschland sehen konnten, ob der Weg vor ihnen frei ist. Die örtlichen Rudervereine geben Gästen gerne eine Einführung.



Mehrere Becken, Rutschen und eine Riesenwassereimerdusche sorgen im Camping Village für Wasserspaß.



112 CAMPING VILLAGE CA' PASQUALI

Online-Karte

▶ Via A. Poerio 33, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)419/661 10,
GPS: 45.45265, 12.49005
pincamp.de/ve5300



»Nein, lieber nicht die rote Jacke«, der Ranger gibt letzte Tipps, während er die Ferngläser verteilt. Die kräftigen Farben sind ein zu großer Störfaktor für manche Vögel. Man sollte lieber dezent gekleidet die Tour angehen, die zu den von Landzungen durchsetzten Wasserflächen an der Nordküste führt. Allein der Anblick dieses Landstrichs mit seinen schnörkellosen Fischerhäusern, genannt »Casoni di Valle«, Kanälen und Lagunentälern ist einen Ausflug wert. Es riecht nach Meer, aber auch nach würzigen Kräutern. Wolken spiegeln sich im glatten Wasser und ab und zu springt ein Fisch. Ein Stelzenläufer stakst durchs Wasser. Weil sie so seicht und durch die Gezeiten immer in Bewegung ist, schätzen nicht nur heimische Arten die Lagune. Auch 300 Zugvogelarten machen hier regelmäßig Station. Manche sind von weitem schon mühelos erkennbar, etwa die Flamingos. Andere würde man ohne Hilfe des Rangers nie entdecken.
Die Lagune im Hinterland von Cavallino-Treporti ist auch auf dem Campingplatz Ca’ Pasquali überall präsent. Im neuen Sanitär- und Servicegebäude mit Solaranlage auf dem Dach duftet der Innenhof nach Lavendel, mosaikgeflieste Inseln dienen als Spülbecken. Toiletten, Duschen und Familienbäder sind in Gebäudeteilen untergebracht, die an Fischerhütten erinnern. »Am allercoolsten ist das Schiff«, sind sich die Kinder einig und stecken auf dem Weg zur Toilette schon mal den Zeh ins Wasser, das den eleganten weißen Schiffsrumpf umspült. Drinnen sind die Waschbecken in Rumfässern und die Spiegel an Schiffsmasten angebracht. Besondere Hygienemaßstäbe setzt man hier nicht erst seit Corona, u.a. mit Ozonbehandlungen und Desinfektion mit Wasserstoffperoxid.
2021 feierte Ca’ Pasquali 65. Geburtstag und ist damit einer der Camping-Pioniere auf der Landzunge. Mit 165 Stellplätzen und 430 Maxi-Caravans und Glamping-Lodges ist die Anlage überschaubar geblieben, und wer sichergehen will, dass er einen Platz bekommt, sollte reservieren, auf Wunsch mit Frühstück, Halb- oder Vollpension. Akzente setzt Ca’ Pasquali bis heute, auch wenn der Platzmeister wegen der inzwischen immer größer werdenden

Camper und Wohnanhänger manch rollendes Feriendomizil selbst platzieren muss. Doch man hat Erfahrung, und ein lauschiges Fleckchen im Pinienwald oder gleich hinterm breiten Campingplatz-Strand ist die Mühe allemal wert.
Hell und übersichtlich ist auch der Poolbereich. Selbst in der Nebensaison sind die Becken beheizt. Ganz in Ruhe kann man hier Bahnen schwimmen, rutschen oder sich im Wellness-Pool an die sprudelnden Düsen lehnen. Eltern haben von hier ihre Kinder bestens im Blick, während diese im Spraypark rutschen oder sich kreischend unter den großen Wasserbottich stellen, bevor der sich alle paar Minuten mit lautem Platschen leert.



FEUERWERKSMARATHON

Dieses Spektakel steht im Guiness-Buch der Rekorde und lockt Publikum aus aller Welt an. Jedes Jahr am letzten Samstag im August zelebriert Cavallino-Treporti seinen »Beach on Fire«. Etwa zehn Plätze zwischen Punta Sabbioni und dem Leuchtturm von Cavallino inszenieren eine Feuerwerksshow, die es in sich hat.

▶ www.visitcavallino.com



Der endlos erscheinende Sandstrand Cavallino-Treporti lädt zu ausgedehnten Spaziergängen ein.



113 CAMPING VILLAGE DEI FIORI

Online-Karte

▶ Via V. Pisani 52, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)419/664 48, GPS: 45.448791, 12.470915

pincamp.de/ve5450

Wenn Erica die gelben Meereskajaks vorbereitet, wird es Zeit für einen Perspektivwechsel. Vom Wasser aus zeigt sich die ganze Schönheit der lang gezogenen Küste, an der auch das Village Dei Fiori mit seinem breiten Privatstrand liegt. Mit den weißen Sonnenschirmen passt der Küstenstreifen perfekt zum Ambiente auf dem Platz, der mit 300 Parzellen für Camper und 179 Mietobjekten mit besonderer Note eine der kleineren Anlagen in der Campinghochburg Cavallino-Treporti ist – und eine der stilvolleren. Das beginnt an der gleichermaßen minimalistischen wie einladenden Rezeption, die nicht von ungefähr mit einem Architekturpreis ausgezeichnet wurde. Wer hier ankommt, startet elegant in die Ferien.
Mit Tennis- und Fußballplatz, Wassersport, einem modern ausgestatteten Fitnessbereich in einem verglasten Pavillon und vielfältigem Kursangebot kann ein Urlaub hier sehr aktiv verlaufen. Doch es geht auch anders, z.B. tiefenentspannt in der Hängematte am Stellplatz, in einem der schönen Pools, die auch in der Nebensaison beheizt sind, oder bei einer Massage auf offener Terrasse, wo man bei der Behandlung die sanfte Brise durch die Bäume streichen hört.
Ohne viel Kitsch und Schnickschnack spielt die Dekoration mit Urlaubsmotiven, Meer und den Elementen der Umgebung, etwa mit Fischen an den Wänden im Kinderbad oder den typischen Stangen venezianischer Bootsanleger zwischen den kleinen Waschbecken. Kulinarisch Experimentierfreudige finden im Ristorante neben italienischen Klassikern auch spannende Variationen – das Tiramisu sollte man probiert haben.

 .....  ..... Nach **Refrontolo**, Sommersitz des venezianischen Adels mit einer historischen Mühle aus dem 16. Jh.
▶ 100 km/1 Std. 30 Min.

 Radtour durch die **Salzwiesen** mit Bootspassage zwischen Lio Piccolo und Lio Maggiore
▶ 40 km

 Zur **Peggy Guggenheim Collection** in Venedig, wo immer sonntags Kinder-Workshops stattfinden
▶ 13 km/35 Min.



AN DIE PADDEL

Ein Kanonendonner gibt das Startsignal zur Vogalonga, einer 30 km langen Ruderregatta vom Markusplatz durch die Stadt und die Lagune. Seit 1974 wird sie jedes Jahr zu Pfingsten veranstaltet, ein friedlicher Protest, der auf Venedigs Umweltprobleme hinweisen soll. Gondeln, Drachenboote, Kajaks, Stand-up-Paddle-Boards – erlaubt ist alles, was ohne Motor fährt.
▶ www.vogalonga.com



Der platzeigene Wasserpark mit Spielgeräten, Plansch- und Schwimmbecken verschafft Gästen im Sommer Abkühlung.



114 CAMPING MARINA DI VENEZIA

Online-Karte

▶ Via Montello 6, 30013 Cavallino-Treporti, Italien, Tel. +39 (0)415/30 25 11,
GPS: 45.43735, 12.43808333
pincamp.de/ve5550



An die Ferien seiner Kindheit erinnert sich Paolo Bertolini noch gut. Auch daran, dass es damals immer Krapfen für die Kinder gab. Und weil für ihn das Schmalzgebäck beim Urlaub einfach mit dazugehört, ist eine Marina di Venezia ohne Krapfen nicht denkbar. Angesichts der weitläufigen Anlage mit 80 Hektar Fläche und bei voller Auslastung 12.000 Gästen mögen die Gebäckstückchen nur eine Kleinigkeit sein. Doch es zeigt, dass es hier gerade auch auf die kleinen Details ankommt. Nicht von ungefähr sind viele Familien seit Generationen Stammgäste und bleiben dem Platz weiterhin treu, auch wenn die Bozener Familien Bertolini und Canale aus der 1958 eröffneten Zeltwiese im Brachland mittlerweile Europas größten Campingplatz geformt haben.
Campingurlaub wird hier in jeder Hinsicht groß gedacht, immer zukunftsweisend und nicht nur mit dem Anspruch, einfach ein großes Angebot zu schaffen, sondern auch mit dem Ziel, das Naturerlebnis Camping mit viel Service, Annehmlichkeiten und moderner Architektur zu verbinden. Letztere trägt seit einigen Jahren die Handschrift von Architekt Matteo Thun: vom Eingang, dessen geschwungenes Dach an die Silhouette eines fliegenden Vogels erinnert, über die von den traditionellen Markthallen Venetiens inspirierte neue Einkaufsstraße »Listón« bis zu den »Garden Villas«, bei denen sich hinter einer minimalistisch klaren Fassade aus Holz und Beton alle erdenklichen Annehmlichkeiten versammeln.
Wer mit der Größe leben kann – ein E-Bus verbindet die abgelegeneren Platzteile mit dem Zentrum – genießt eine riesige Vielfalt zwischen Beach Bar und Slowfood-Restaurant, einem Bad im morgendlich ruhigen Meer und zehn Pools im »Aqua Marina Park«. Der Wasserpark ist übrigens nicht zu verfehlen und zu erkennen am weithin sichtbaren Seepferd, das alle drei Minuten einen großen Bottich mit Wasser füllt, der dann seinen Inhalt über die kreischenden Badenden ergießt.
Typisch italienisch ist die unregelmäßig stattfindende Hundeparade. Doch auch ohne Show sind Gäste mit Hund im

Bereich »Marina 8000« mit mehr als 300 Stellplätzen, Hundeduschen und »Rex Lodges« für Mensch und Tier gut aufgehoben. Ein fünf Hektar großes Areal bietet viel Auslauf und den Rahmen für Agility-Vorführungen und eine nationale Hundeshow. Für den Notfall gibt es den »Doctor Dog«, fürs Wohlbefinden einen gesonderten Hundestrand.

 Via Marina Fiorita ins Zehn-Einwohner-Dorf **Torcello** mit Kathedrale aus dem 12. Jh. und archäologischen Funden im Provinzmuseum
▶ 11 km/50 Min.

 Tour über einen Panoramaradweg durch die Lagunenlandschaft zum **Lio Piccolo**
▶ 9,5 km/30 Min.

 Spaziergang zum Leuchtturm **Punta Sabbioni**
▶ 2 km/20 Min.



Ein Stück Südsee am Mittelmeer: die grüne Oase des Tahiti Camping & Thermae Bungalow Park



115 TAHITI CAMPING & THERMAE BUNGALOW PARK

Online-Karte

▶ Viale Libia 133, 44020 Lido delle Nazioni, Italien, Tel. +39 (0)533/37 95 00,
GPS: 44.7344, 12.23133333
pincamp.de/er7100

Badelagunen, strohgedeckte Hütten und ein Restaurant namens »Moorea« an der Adria? Die Südsee-Sehnsucht der 1980er-Jahre und die Urlaubspostkarte eines Freundes animierten Gründer Elio Rizzardi dazu, seinem Campingplatz den Namen »Tahiti« zu geben. Thematisch konsequent ist auch die Gestaltung und Bepflanzung der familiären Anlage im Regionalpark Delta del Po, dort, wo Italiens längster Fluss in die Adria mündet und Städte wie Ravenna oder Ferrara auf eine reiche Geschichte zurückblicken.
Die Valli di Comacchio sind eine archaisch anmutende Gegend mit Salzgärten, Pinienwäldern, Sumpfgebieten und wild lebenden Camargue-Pferden. Und sie sind ein hervorragender Ausgangspunkt für Ausflüge nach Venedig, San Marino oder Bologna. Besucher des Platzes können eintauchen ins Leben um die Lagune, etwa während einer Tour mit einem Ornithologen oder bei einer Fahrt im Boot eines Aalfischers. Ein Freilichtmuseum macht den Alltag von einst erlebbar.
Und mittendrin liegt Tahiti mit Stellplätzen unter Bäumen, modernen Sportanlagen und eigenem Strand am Lido delle Nazioni. Zehn Gehminuten oder eine kurze Fahrt mit der himmelblauen E-Bahn sind es bis zum Meer, wo es nicht nur Liegestühle unter Sonnenschirmen, Spielplatz und Strandbar gibt, sondern auch ein Restaurant mit Dachterrasse. Doch so schön das Südsee-Flair auch ist, die größte Attraktion auf dem Platz ist die Therme, ein schön angelegtes Areal, das optisch die Badetradition der Antike aufgreift. Abgesehen von entspannenden Bädern, Massagen und kosmetischen Behandlungen kann man hier richtig kuren. Direkt unter der »Thermae Oasis« sprudelt brom- und jodhaltiges Wasser, bestens geeignet für Fangotherapie, Inhalationen und Hydrotherapie.

.... Zur **Abbazia di Pomposa** bei Ferrara, einer alten Benediktiner-Abtei mit schönen Fresken
▶ 15 km/16 Min.



Nach **Comacchio**, wo Kanäle, Brücken und ein interessantes Museum zum Aalfang warten
▶ 12,5 km/40 Min.



Entlang der Salzgärten zu der von Napoleon angelegten **Saline di Comacchio**
▶ 11 km/35 Min.

NATURERLEBNIS

»Was für die Urlauber der Superplatz ist, sind für Flamingos die Valli di Comacchio«, erzählt Pietro bei Bootstouren durch das Biosphärenreservat Podelta, 12 km vom Platz Tahiti entfernt. 14.000 Exemplare finden hier viel Futter, flaches, salziges Brackwasser und haben keine natürlichen Feinde, denn »Füchse haben keine Boote«.
▶ www.visitcomacchio.it



Auch beim Essen im platzeigenen Restaurant haben Gäste im Camping Village den Fluss Rubicone immer Blick.



116 CAMPING VILLAGE RUBICONE

Online-Karte

▶ Via Matrice Destra 1, 47039 Savignano Mare, Italien, Tel. +39 (0)541/34 63 77,
GPS: 44.16481667, 12.44093333
pincamp.de/er8400

In der kürzesten Nacht des Jahres trägt die Adriaküste der Emilia-Romagna ein rosa Kleid. Dann zelebrieren die Einheimischen die »Silvesternacht des Sommers« mit zahlreichen Festen und Konzerten zwischen Lido di Comacchio und Cattolica von Sonnenuntergang bis Sonnenaufgang. In der »Notte Rosa« kleidet man sich in Pink, isst vorzugsweise rosafarbene Speisen, und auch die Beleuchtung ist entsprechend. Bei den beeindruckenden Feuerwerken, die mit Schlag Mitternacht in einer opulent inszenierten Choreografie den mehr als 100 km langen Küstenstreifen illuminieren, dominiert ebenfalls die Farbe Rosa. Gefeiert wird in dieser Nacht auch am Camping Village Rubicone, das seinen Namen dem kleinen gleichnamigen Fluss verdankt. Ob er identisch ist mit dem historischen Grenzfluss zwischen Römischem Reich und der römischen Provinz Gallia Cisalpina, konnte bis heute nicht eindeutig geklärt werden. Den Gästen, die direkt neben dem Rubicone auf der Terrasse des »Santa Lucia« sitzen und genießen, dürfte es relativ egal sein. Der Teller mit vongole und gegrillten Meeresfrüchte-Spießen und die Aussicht auf Flussmündung und Meer sind Attraktion genug.
Das Abendessen am Fluss ist gut zum Pläneschmieden für den nächsten Tag, egal ob man einfach nur entspannen, einen Ausflug machen oder das umfangreiche Sportangebot nutzen möchte. Die Kids sind sich einig: Sie wollen zum Hip-Hop-Kurs – oder doch lieber Bogenschießen oder Kajakfahren? Am Ende einigt man sich vielleicht auf Segeln mit der ganzen Familie. Das Sportangebot am Rubicone – von der platzeigenen Driving Range bis zum Kickboxen – ist so groß wie die Abwechslung beim abendlichen Show-Programm. Und all die Aktivitäten für Sportfans sind im Gesamtpreis inklusive. Die Kleinsten gehen in die Hüpfburg oder auf die Tretauto-Rennbahn. Größere haben Spaß beim Tennis. Und wer sich nicht im klassischen Fitnessstudio abstrampeln möchte, der lässt sich von Trainer Giuseppe Calisthenics oder Street-Workout zeigen.
Urlauber kommen auf die gepflegte Campinganlage vorzugsweise mit eigenem Zelt, Wohnwagen oder Wohnmobil. Es gibt aber auch gemauerte Mietbungalows, Apartments und Mobilheime, einige davon sind nicht nur mit privatem Whirlpool, sondern sogar mit eigenem kleinen Sandstrand samt Palme ausgestattet.

 .....  ..... In die für ihre kunstvollen Mosaiken berühmte antike Residenzstadt **Ravenna**
▶ 40 km/40 Min.

 .....  ..... in den Zwergstaat **San Marino** und dort mit der Seilbahn auf den Monte Titano
▶ 39 km/50 Min.

 .....  ..... Am Meer entlang nach Viserba in den Freizeitpark **Italia in Miniatura**
▶ 12 km/45 Min.



Die wilde Landschaft der Toskana bietet viele Wanderziele, z.B. die Gesteinsformation der Balze del Valdarno in Arezzo.



117 NORCENNI GIRASOLE VILLAGE

Online-Karte

▶ Via Norcenni 7, 50063 Figline Valdarno, Italien, Tel. +39 (0)559/151 41, GPS: 43.61171667, 11.44958333

pincamp.de/to7800



Im Fernsehen sieht es immer so leicht aus, wenn sich Filmhelden geschmeidig über Hindernisse hangeln. Doch wie schwer es tatsächlich ist, bewegliche Strickleitern zu erklettern, Taue zu erklimmen und sich von Ring zu Ring zu schwingen, merkt man im »Jungle Up«. Gleichzeitig wird schnell klar, wie viel Spaß das Ganze macht. »Activity Nature Training Sense« ist Fitness neu gedacht: spielerisch, mit einfachen aber effektiven Übungen ohne große Geräte, aber mit allen Sinnen in der Natur. Dazu zählen Gymnastik auf beweglichen Plattformen, Tennis und Volleyball im Sand – auch unter Flutlicht – oder Laufen auf Holzspänen, was zahlreiche Muskelpartien anspricht. Sogar in der Hängematte ruhen und den Geräuschen des Waldes lauschen gehört dazu. Der Campingplatz-Shuttle bringt Gäste im 20-Minuten-Takt zu den Sportanlagen im unteren Platzteil, wo sie allein oder bei einem »Functional Circuit« unter Anleitung aktiv werden können.
Das eine halbe Autostunde südlich von Florenz gelegene Girasole Village mit 145 Stellplätzen und doppelt so vielen Mietunterkünften, darunter viele moderne Glamping-Zelte und nachhaltig produzierte »Greenys«, ist ein Ort für Aktive. Neben der Fitnessanlage gibt es Fußball- und Tennisplätze, es warten lohnende Radtouren für Konditionsstarke, und Gäste ohne Höhenangst können die von Zypressen gespickte Hügellandschaft des Chianti aus der besonderen Perspektive eines Hochseilgartens bewundern.
Die wie eine Arena mit Terrassen in den Hang gebaute Anlage ist zudem ein ausgezeichneter Stützpunkt für Ausflüge, etwa in die Kunststadt Florenz mit ihrer Nachbarin Fiesole, ins 55 km entfernte Arezzo, wo mächtige Kaufherrenpaläste und Patrizierhäuser warten, oder nach Siena mit seinem weithin sichtbaren Campanile aus Marmor. Wer Lust hat, kann sich organisierten Fahrten mit dem platzeigenen Bus anschließen. Doch auch eine Detektivtour für Familien in die Vergangenheit im nahen Figline Valdarno ist spannend.

Dienstags und freitags machen sich abends immer wieder Grüppchen zur 3 km entfernten Fattoria la Palagina auf. An einer langen Tafel zwischen den Weinbergen wird hier aufgetischt, was auf den eigenen Flächen und in der Umgebung wächst. Die Produktpalette beschränkt sich längst nicht nur auf Wein, Olivenöl und Blütenhonig, deren Herstellung man tagsüber auch begutachten kann. Zurück geht es dann, wenn man mag, mit einem Spaziergang unterm Sternenhimmel.



GARTEN MIT AUSSICHT

Am schönsten ist ein Besuch der 35 km von Figline entfernten Villa Bardini, wenn der Blauregen blüht. Dann erscheint die Domkuppel von Florenz im Hintergrund wie auf einen Blütenteppich gebettet. Hier wetteifern herrliche Gärten und ein Panoramablick um die Gunst der Gäste, die in der Villa auch Konzerte genießen können.

▶ www.villabardini.it



Neben dem langen Sandstrand lädt ein großer Poolbereich zu ausführlichen Badefreuden ein.



118 CAMPING VILLAGIO BAIA DOMIZIA

Online-Karte

▶ Via Pietre Bianche, 81030 Baia Domizia, Italien, Tel. +39 (0)823/93 01 64, GPS: 41.20731667, 13.03738333

pincamp.de/cm1200



Die leckeren pizzelle am Mittag sind ein Muss, handtellergroße Pizzen mit würziger Tomatensoße, Knoblauch und Oregano. Diese besondere Köstlichkeit Kampaniens wird nicht gebacken, sondern frittiert, genauso wie die Brote mozzarelle in carrozza. Ebenfalls einen Versuch wert ist der Stockfisch baccalà, für den jeder Ort seine besondere Zubereitungsart kennt. Und zum süßen Abschluss wird ein caffè alla nocciola serviert, für den ein Espresso mit Nusscreme und einigen anderen Zutaten nach streng gehütetem Hausrezept zusammengerührt wird.
Zum Camping im Golf von Gaeta gehört die Kulinarik untrennbar dazu, genauso wie die bewegte Geschichte der Region. Diese wird schon am Strand greifbar, der die gepflegte Liegewiese säumt und ein Überbleibsel des Roccamonfina-Vulkans ist, der schon seit 50.000 Jahren nicht mehr tätig ist. Für umso mehr vulkanische Aktivitäten in der Region sorgt der Vesuv, dessen Besteigung beschwerlich, aber ein besonderes Erlebnis ist – den Schwefelgeruch in der Nase und das strahlend blaue Tyrrhenische Meer zu Füßen.
Das vom Vesuv vor fast 2000 Jahren unter einer Ascheschicht begrabene Pompeji ist nur einer der Orte, an denen hier Vergangenheit lebendig wird. Ein organisierter Ausflug zu den Ausgrabungsstätten, die das Leben im Römischen Reich beeindruckend anschaulich machen, gehört ebenso zum Angebot des Platzes wie Touren nach Rom, zur Abtei auf dem Montecassino, nach Amalfi oder zur Sonneninsel Capri.
Das Camping Village selbst entstand ebenso wie der gleichnamige, lebhafte Badeort im Jahr 1965 und verdankt seinen Namen der antiken Via Domiziana, einer Römerstraße, die von Latium aus in den Golf von Neapel führte. Es duftet überall nach Süden, Wärme, Pinien und Kräutern. Mastix, Myrte, Strandlilien und Steineichen schaffen Privatsphäre zwischen den Stellplätzen, die einen Großteil des Platzes ausmachen. Lauschig sind die Zeltplätze unter Bäumen, gepflegt die Gruppen von Miet-Caravans, Mobilheimen, Glamping-Zelten und Holzbungalows in bunten Farben, drinnen wie draußen.

Palmen und Pinien säumen Pools und lassen Kinder im Schatten spielen. Fitnessfreaks finden moderne Geräte im geräumigen Holzpavillon der Anlage. Unter südlicher Sonne wird zudem Tennis, Basketball, Beachvolleyball und jede Menge Wassersport geboten.



Ausflug nach **Neapel** mit Besuch in der geschichtsträchtigen Altstadt, im subtropischen Capodimonte-Park und in der historischen Galleria Umberto I.
▶ 70 km/50 Min.



Nach **Sessa Aurunca**, wo Ruinen antiker Siedlungen und donnerstags ein traditioneller Wochenmarkt warten
▶ 18 km/1 Std.



Zur antiken römischen Kolonie **Minturno**
▶ 11 km/35 Min.



Die Terrasse der platzeigenen Bar ist perfekt für einen gemütlichen Abend nach einem ereignisreichen Urlaubstag.



119 CAMPING BAIA BLU LA TORTUGA

Online-Karte

▶ 07020 Vignola Mare, Sardinien, Italien, Tel. +39 (0)079/60 22 00, GPS: 41.1245, 9.06746667

pincamp.de/is1450

Ein Glas kühlen weißen Vermentino di Sardegna, ein paar Oliven und das wunderbar knusprige pane carasau, das sich von der einfachen und haltbaren Hirtenverpflegung zur geschätzten Knabberei mit Suchtfaktor gemausert hat. Wer das Glück hat, im Baia Blu La Tortuga in erster Reihe zu stehen, der genießt zu den lokalen Leckereien den Sonnenuntergang am Meer und den Torre Aragonese di Vignola, der am Ende der Bucht in warmes Licht getaucht wird. Entspannter kann ein Urlaubstag kaum zu Ende gehen.
Der Platz liegt in der Region der Gallura im Nordosten Sardiniens, dort, wo mit herrlichen Buchten, glasklarem Wasser, hübschen Ortschaften und langen Sandstränden wie Rena Majore sämtliche Mittelmeerklischees bedient werden. Hier herrschen beste Bedingungen, um Kiten und Windsurfen zu lernen, während Fortgeschrittene ihre Reviere in nahe gelegenen Buchten finden. Das Tauch- und Segelzentrum am Platz bietet Schnupperkurse wie auch Exkursionen in die Unterwasserwelt der felsigen Küste. Wer lieber festen Boden unter den Füßen hat, findet beim Trekking im bergigen Hinterland viele Wege mit Aussicht – und mit Geschichte, denn hier waren einst viele Händler und Schmuggler unterwegs. Man kann in der Umgebung wunderbar Rad fahren, reiten, im Pool oder Meer schwimmen, im Fitnesszelt schwitzen und sich in die Schrittfolgen von Salsa, Merengue und anderen lateinamerikanischen Tänzen vertiefen – oder sich einfach nur auf eine Couch unterm Sonnensegel im »My Beach Café« setzen und das Nichtstun genießen. Hunde dürfen auf Sardinien von 20 bis 8 Uhr am Strand ausgeführt werden. Der nächstgelegene ausgewiesene Strand für Gäste mit Vierbeinern ist 5 km entfernt. Auf La Tortuga gibt es einen abgetrennten Platz zum Gassi-Gehen und Toben sowie ein Willkommenspaket für jeden Hund.

.... Zum **Punta Falcone** mit weitem Blick beim Torre Spagnola
▶ 21 km/1 Std.



In Sardiniens nördlichste Stadt **Santa Teresa Gallura** mit schöner Altstadt und Blick nach Korsika
▶ 20 km/1 Std.



Durchs Landschaftsschutzgebiet nach **Portobello de Gallura**
▶ 7 km/1 Std. 30 Min.



GESCHÜTZTE SCHÖNHEITEN

Berühmt sind sein rosa Granit und die Buchten mit türkisfarbenem Wasser. Bootstouren zum Arcipelago di La Maddalena sind ein eindrucksvolles Erlebnis. Die meisten Inseln sind unbewohnt. Auf La Maddalena können Besucher aber auch eine hübsche Altstadt erkunden. Trattorien servieren köstliche Fischgerichte.



Mitten in der Natur Istriens: Das Camping Resort liegt wunderschön in einem alten Eichenwald am Meer.



120 AMINESS MARAVEA CAMPING RESORT

Online-Karte

▶ 52466 Mareda, Kroatien, Tel. +38 (0)552/85 86 90, GPS: 45.343122, 13.548368

pincamp.de/hr0300

Wenn man im Liegestuhl am Strand mit einem Cocktail in der Hand echten Kinogenuss erleben kann, dann ist es schon fast egal, was auf der großen Leinwand gezeigt wird. Für die Abende ohne Filmvorführung in dem Camping Resort ist ein Sundowner an der Lounge-Bar eine gute Alternative. Und wenn man Glück hat und einen Stellplatz direkt am Meer ergattern konnte, wo sich das Zirpen der Grillen mit dem Anrollen der Wellen vermischt, ist eigentlich jeden Abend für entspannte Unterhaltung gesorgt – Naturkino sozusagen. Der Platz, 4 km nördlich von Novigrad, liegt eingebettet zwischen Weingärten und Olivenbäumen in einer Bucht, ein Teil der Stellplätze wird von großen Eichen beschattet. Näher zum Wasser hat man es nur von den eleganten Bungalows in erster Reihe im »Luxury Village«. Ein moderner, einladender Stil prägt die gesamte Anlage. Einer der Pools ist mit Meerwasser gefüllt, für alle, die den Kiesstrand scheuen, auch wenn dieser zum Baden mehr als geeignet ist. Und egal ob Wassersport – für mitgebrachte Boote gibt es Liegeplätze –, Tennis, Radfahren, Wandern oder Golfen: Auch Aktive kommen hier auf ihre Kosten.



Beste Aussicht: Einige der durch Hecken parzellierten Stellplätze befinden sich in vorderster Front am Meer.



121 AMINESS CAMPING SIRENA

Online-Karte

▶ Terre 6, 52466 Novigrad-Cittanova, Kroatien, Tel. +38 (0)552/85 86 70, GPS: 45.31523332, 13.575773

pincamp.de/hr350

Zu den Lieblingsbeschäftigungen im Aminess Camping Sirena zählt es, am Ufer zu sitzen und einfach aufs Meer zu schauen. Die Adria breitet sich hier tiefblau und von Eichen- und Pinienwäldern gesäumt an der Mündung der Mirna aus. Zu sehen sind aber nicht nur klares Wasser, Schwimmer und Boote. Immer wieder lassen sich auch Delfine in der Bucht blicken. Hat sie jemand entdeckt, eilt die Kunde wie ein Lauffeuer von Parzelle zu Parzelle und alle Blicke richten sich aufs Meer. Viele der Gäste müssen dafür ihren Liegestuhl gar nicht verlassen, denn auf dem terrassierten Gelände hat ein Großteil der Plätze Meerblick.
Es gibt hier Stellplätze in acht verschiedenen Kategorien und zwei überschaubare Viertel mit insgesamt 70 Mietobjekten. Im »Premium Village« gruppieren sich die Unterkünfte um sechs kleine Pools. Ein Schwimmbad wartet – gegen Gebühr – im angrenzenden Hotel, dazu ein öffentliches Meerwasserfreibad. Das Campinggelände ist großzügig angelegt, gepflegt und modern ausgestattet. Vom Hotel in der Nachbarschaft profitieren insbesondere die Sportler unter den Gästen im Sirena. Allein 17 Tennis-Sandplätze stehen auf der Anlage zur Verfügung. Fußballplätze unterschiedlichster Bodenbeschaffenheit können für einen Urlaubskick genutzt werden.
Es warten 19 ausgewiesene Touren mit insgesamt 500 km für Rennradfahrer und Mountainbiker, sowohl für Familienausflüge als auch für kernige Trainingsetappen zwischen Küste und Hinterland. Auch die beliebte Route auf der ehemaligen Eisenbahnstrecke zwischen Triest und Poreč passiert Novigrad. Sirena ist sowohl ein guter Standort, um von hier aus ein Stück der Strecke in Angriff zu nehmen, als auch beliebtes Etappenziel für Biker, die am Campingplatz nur für ein oder zwei Nächte ihr Zelt aufschlagen wollen.
Die Begeisterung für sportliche Aktivitäten ist hier traditionell groß. Jedes Jahr im Oktober treffen sich Laufsportbegeisterte zum »Aminess Novigrad Cittanova Run« mit unterschiedlichen Distanzen entlang der Küste. Der ganze Platz ist dann im Sportfieber. Das über die Küstenpromenade in wenigen Minuten erreichbare Novigrad ist aber auch im langsamen Tempo bei einem ganz gemütlichen Spaziergang sehenswert. In jedem Fall ist

anschließend eine Massage mit Kerzenlicht und Meeresrauschen im »Olandrum« direkt am Wasser wunderbar wohltuend.



Zunächst an der Küste entlang, dann durch Weingärten und Olivenhaine über Juricani bis zur **Grotte Mramornica** bei Druškovići
▶ 25 km/1 Std. 20 Min.



Kanutour auf der ruhigen Mirna durch ein Vogelschutzgebiet zum Kirchlein **Crkva Majka Božja od Baštije**
▶ 14 km



Inliner-Tour zum ehemaligen **Benediktinerkloster Dajla** mit Badegelegenheiten unterwegs
▶ 5 km/40 Min.



Der Wasserpark des Lanterna Premium Camping Resort umfasst auch einen Infinity Pool mit Meerblick.



122 LANTERNA PREMIUM CAMPING RESORT

Online-Karte

▶ Lanterna 1, 52465 Tar, Kroatien, Tel. +38 (0)552/46 50 10, GPS: 45.29728333, 13.59425

pincamp.de/hr0400



Es ist ganz still, der Campingplatz schläft. Auf dem Wasser glitzert das Mondlicht. Draußen übernachten heißt hier wirklich unterm Sternenzelt schlafen. Man atmet die kühle Nachtluft, hört frühmorgens den Gesang der Vögel, und wenn man Glück hat, duftet es beim Aufwachen schon nach frischem Brot. Zu einigen Mobilheimen des Lanterna Camping Resort gehört ein breiter Diwan auf der Terrasse, nicht nur ein schöner Platz, um es sich tagsüber bequem zu machen. Abends unters Moskitonetz zu schlüpfen und im Freien einzuschlafen, ist ein ganz besonderes Erlebnis.
Auf halbem Weg zwischen Novigrad und Poreč liegt an der Südseite der trichterartigen Mündung der Mirna das Lanterna, das mit seinem vielfältigen Angebot an mehrere kleine Plätze denken lässt. Knapp 1000 Stellplätze und 1390 Mietobjekte sind thematisch um eine kleine Bucht gruppiert, die sich in das bewaldete Ufer gräbt. Vom einfachen Zeltplatz reicht das Angebot bis zu 200-m^2-Parzellen für Megaliner. »Familiy Mega Luxury«-Parzellen für bis zu vier Familien bieten sogar einen 400 m^2 großen Stellplatz. 3 km lang ist der Strand; er besteht mal aus Kies, mal aus Fels, mal aus kleinen Steinterrassen. Einige Stellen sind so ausgebaut, dass das Meer auch für körperlich eingeschränkte Gäste gut zugänglich ist. An der Stirnseite der Bucht gibt es sogar einen Sandstrand mit Liegestuhlreihen und flach abfallendem Ufer, an dem diejenigen Camper-Kinder gut spielen können, die für den aufblasbaren Kletterpark in der Bucht noch zu klein sind. Zum Hundestrand am idyllischen Tarska Vala ist es nur ein kurzer Spaziergang vom Platzbereich für Gäste mit Vierbeinern. Dieser bietet nicht nur Stellplätze und Mobilheime, sondern auch einen Agility-Parcours und eine Hundepension.
Das Lanterna ist groß und vielseitig, bietet acht Strände, 16 Pools, mehrere Restaurants und Bars und einen eigenen Lieferservice mit frischem Obst und Gemüse und besonderen Spezialitäten aus der Region. An der coolen »Air Stream Bar« gibt es Burger für Anspruchsvolle zu Spezialitäten aus dem Craft-Bier-Laden am Platz.

 .....  ..... Ausflug zum 2000 Jahre alten **Amphitheater von Pula**
▶ 68 km/50 Min.

 .....  ..... Küstentour vorbei an Poreč, Funtana, Vrsar und Rovinj zur »**Piraten-Höhle**« im Limski-Kanal
▶ 40 km

 .....  ..... Zur **Höhle Baredine** mit Schauhöhle, Traktorsammlung und unterirdischen Klettertouren
▶ 8 km/1 Std. 30 Min.



Terrassierte Flächen bieten viel Platz für die luftigen Mietunterkünfte im Istra Premium Camping Resort.



123 ISTRA PREMIUM CAMPING RESORT

Online-Karte

▶ Ulika Grgeti 35, 52452 Funtana, Kroatien, Tel. +38 (0)552/46 50 10, GPS: 45.1747, 13.59853333

pincamp.de/hr0750



Hier kann man morgens die Zeltplane aufschlagen und die Wellen beobachten oder von der eigenen Terrasse aus zuschauen, wie die Sonne hinter den 18 Inselchen des Vrsar-Archipels im Meer versinkt. Die Lage des Camping Resorts auf einer Landzunge zwischen Poreč und Vrsar und sein terrassiertes Gelände machen's möglich: Hier hat man von fast jedem Platz eine atemberaubende Aussicht. Dazu gibt es beste Bedingungen für Wassersportler, die auch ihr eigenes Boot mitbringen können. Camper mit Bewegungsdrang können Schnorcheln, Tauchen, Kiten oder an windstillen Tagen im Kajak zu den Inseln paddeln – Robinson-Crusoe-Feeling inklusive. Doch auch historisch Interessierte kommen nicht zu kurz: bei Ausflügen in die alten Küstenorte, beim Abenteuer-Minigolf, wo jedes Loch ein Stück istrische Geschichte erzählt, oder wenn sich die kleinen Gäste ins Reich des »Königs Reef« begeben und spielerisch die Bronzezeit erleben. Es gibt viel zu tun auf der sehr modernen, gepflegten Anlage, die das ganze Jahr über etwas mehr Stellplätze als Mietunterkünfte anbietet.



Die Anlage des FKK-Camping Valalta schmiegt sich um eine herrliche Badebucht in einsamer Naturlage.



124 FKK-CAMPING VALALTA

Online-Karte

▶ Cesta za Valaltu – Lim 7a, 52210 Rovinj, Kroatien, Tel. +38 (0)552/80 48 00,
GPS: 45.12276667, 13.63105
pincamp.de/hr1000



Sonntags ist Frühschoppen. Doch das bedeutet hier nicht einfach nur Trinken in geselliger Runde, denn das Bier kommt fassfrisch aus der platzeigenen Brauerei. Ab und zu kann man auch besichtigen, wie der Gerstensaft in Valalta gebraut wird, der besonders zu Fisch und Meeresfrüchten aus dem benachbarten Limski-Kanal gut schmeckt. Seit Naturist Camping Valalta 1968 gegründet wurde, geht der Urlaub hier auch durch den Magen.
Fast 5 km lang ist der Küstenstreifen des Platzes mit Buchten, Badeplattformen und aufblasbarem Spielpark im Wasser. Wer schafft es auf die zackige Spitze des Kletterfelsens? Wer kommt über den kippeligen Steg, ohne ins Meer zu fallen? Die Kids jedenfalls sind begeistert. Der Platz ist groß und gepflegt und hat neben dem üblichen Animations- und Sportangebot u.a. eine Driving Range für Golfer und ein Vitalzentrum mit Arztpraxis für therapeutische Behandlungen wie Elektrotherapie, Kinesiotherapie und Unterwassermassage. Im Workout-Park beflügelt der Meerblick zu Höchstleistungen.
Hüllenloses Campen hat in Kroatien Tradition. 1953 eröffnete der erste offizielle Nacktbadestrand. Heute ist Istrien eine Campinghochburg für Naturisten, die hier neben Buchten mit glasklarem Wasser geschichtsträchtige Städte und mittelalterliche Festungen in nächster Nähe und viel Natur im grünen Hinterland vorfinden. Die allgemeine Infrastruktur ist gut, doch Valalta hat noch mehr zu bieten: den einzigen FKK-Hafen der Adria. Urlauber können also nicht nur zwischen 847 Stellplätzen, 646 Mietunterkünften und 685 Dauerplätzen wählen, sondern auch zwischen Liegeplätzen für kleinere Sportboote und größere Jachten. Beste Voraussetzungen, um den Sonnenuntergang vom Wasser aus zu erleben.

 .....  ..... Ins romantische **Pazin** mit Habsburger-Kastell aus dem 10. Jh.
▶ 40 km/35 Min.

 .....  ..... Radtour in die schöne **Altstadt von Rovinj**
▶ 6 km/20 Min.

 .....  ..... Zum Aussichtspunkt **Valalta Belvedere** mit Blick in den Fjord
▶ 1 km/15 Min.



EIN BESONDERER WALD

Schon sein Name klingt besonders: Cap Aureo (lat. für »Goldenes Kap«). 1890 begann ein Triester Unternehmer, südlich von Rovinj diesen Waldpark zu errichten. Neben Pinien, Zypressen und Lorbeerbäumen pflanzte er Exoten wie Himalaja-Zedern, Ginkgo oder Douglasien. Seit 60 Jahren steht das Arboretum unter Schutz.

▶ www.rovinj-tourism.com



Perfekt für einen Badeurlaub an der Adria: Der Campingplatz Val Saline verfügt über einen eigenen Strand.



125 CAMP VAL SALINE

Online-Karte

▶ Cesta za Valaltu – Lim 7a, 52210 Rovinj, Kroatien, Tel. +38 (0)552/80 48 50,
GPS: 45.114782, 13.62934
pincamp.de/hr1020

Ankommen, das Wohnmobil so in den Platz rangieren, dass einem nur noch das Meer zu Füßen liegt, und die Hängematte zwischen zwei Bäume spannen – so geht Urlaub. Auf dem terrassierten Gelände von Val Saline ist der Meerblick zwar keine Besonderheit, aber immer wieder aufs Neue schön. Der von Feldern und Weinbergen gesäumte Platz liegt geschützt unterhalb der Mündung der Limski Ria, einer fjordartigen Meeresbucht, die einst von Flüssen geformt wurde. Der natürliche Kanal reicht wie eine 11 km lange Zunge in die bewaldeten Hügel hinein und trennte zu Zeiten der Römer die Regionen Poreč und Pula. Die Einheimischen züchten hier Muscheln und Austern, mittelalterliche Ruinen wie jene von Dvigrad bilden lohnende Wanderziele. Val Saline liegt ideal für einen Ausflug auf dem Radweg in das als »schönste Stadt Kroatiens« gehandelte Rovinj. Ein Höhepunkt jedes Aufenthalts im Camp ist natürlich auch ein Abstecher per Boot nach Venedig.
Val Saline ist aber auch ein Ort zum Bleiben und Verweilen. Die geschützte Bucht ist perfekt für Erkundungsfahrten per Kajak oder Tretboot, das Meer ist herrlich zum Schwimmen. Alternativ gibt es einen Poolbereich mit Spraypark für die Kleinen und Meerwasserbecken sowie einen gepflegten Wellness-Bereich.

NATIONALPARK BRIJUNI

Die 14 Brijuni-Inseln locken mit reizvoller Natur, archäologischen Funden und exotischen Tieren, die einst dem jugoslawischen Staats- und Parteichef Tito geschenkt wurden, der hier seine Sommerresidenz hatte. Nach Titos Tod 1980 wurden die Inseln zu einem Nationalpark erklärt. Die per Schiff ab Rovinj oder Fazana erreichbare Hauptinsel Veli Brijun ist öffentlich zugänglich.
▶ www.np-brijuni.hr/de



Das türkisblaue Meer an der Nordwestküste der kroatischen Insel Krk lädt zu vielfältigen Aktivitäten ein.



126 CAMPING OMIŠALJ

Online-Karte

▶ Vodotoč, 51513 Omišalj, Kroatien, Tel. +38 (0)551/58 83 90, GPS: 45.233458, 14.552768

pincamp.de/hr3020



Die Yogamatten werden im Schatten des großen Baumes ausgerollt und los geht’s, den Blick aufs klare Wasser und die Silhouette der Berge gerichtet. Beim tiefen Einatmen füllt der konzentrierte Duft des Südens die Lungen. Mit dem Geruch nach Thymian, Salbei, Wärme und Meer in der Nase fühlen sich die Pilates-Übungen am Strand viel besser an als in einer kahlen Turnhalle. Danach ein Bad im Meer und auf dem Rückweg noch schnell frisches Brot und Hörnchen fürs Frühstück holen – was für ein Start in den Tag!
Nicht nur der Platz, die ganze Insel Krk bietet beste Bedingungen für angenehme Urlaubstage. Mit der flächenmäßig haargenauso großen Insel Cres teilt sie sich den Titel »größte Insel der Adria«, sie hat aber einen praktischen Vorteil gegenüber ihrer Nachbarin: Sie ist über eine Brücke bequem erreichbar und damit unabhängig von Fährzeiten. Tourismus hat hier eine lange Tradition. Schon 1897 gründete sich ein Verschönerungsverein, um Gästen die Vorzüge der 38 km langen und 20 km breiten Insel nahezubringen. Viele Orte erinnern optisch noch immer an die Zeiten der venezianischen Herrschaft: Loggien und spitze Campanile warten neben Kirchen, deren prunkvolle Altäre einen Blick nach drinnen lohnen, so z.B. die Marienkirche in Omišalj, die majestätisch auf einem 80 m hohen Felsen thront. Wanderer zieht es in den gebirgigen Süden mit Wegen im einsamen Hinterland durch Weinberge, Olivenhaine und Eichenwälder. Wassersportler finden in Punat die größte Marina der Adria.
Für Campinggäste in Omišalj beginnt das Wasservergnügen direkt vor der Haustür, etwa beim Stand-up-Paddling, für das die geschützte Pušća-Bucht beste Voraussetzungen bietet. Im Kajak oder Tretboot mit Rutsche lässt sich die Küste ebenfalls hervorragend erkunden. Und Schwimmer werden auf der Anlage sowieso glücklich, ob im Meer oder in einem der vier Pools.
Mit 180 Stellplätzen auf der einen Seite der Bucht und 120 Mietunterkünften auf der anderen ist Omišalj ein überschaubarer Platz. Noch sind die Bäumchen schmal, sodass vieles auf dem Präsentierteller liegt und Schatten rar ist. Dafür ist die Anlage mit

Blick auf Rijeka gepflegt und modern, bietet einen eigenen, kleinen Hundestrand und eine entspannte Atmosphäre – vorausgesetzt, es sind nicht gerade die Piraten aus dem »Omi Club« mit den Camper-Kindern auf Kapertour. Neben Bewegungsklassikern wie Beachvolleyball, Fahrradverleih, Mehrzwecksportplatz und Minigolf gibt es hier eine spezielle Golfanlage. »Golf Range Concept« nennt sich das System, das auf der Fläche eines Tenniscourts die wichtigsten Elemente eines Golfplatzes vereint – inklusive Netz für Abschlagstraining, Sandbunker und Green. So können Neulinge am Erfolgserlebnis schnuppern und passionierte Golfer im Urlaub trainieren.

ZEICHEN DER VERGANGENHEIT

Glagoliza ist die älteste slawische Schrift. Die Kopie einer auf 1100 datierten Steintafel in der frühromanischen Lucija-Kapelle in Jurandvor bei Baška zeigt, wie sie ausgesehen hat. Interessant ist die Tafel aber auch, weil sie als ältestes schriftliches Dokument der kroatischen Geschichte gilt.



Das Meer vor der Tür: Die »Mare«-Parzellen für Camper bieten einen spektakulären Blick auf die Adria.



127 KRK PREMIUM CAMPING RESORT

Online-Karte

▶ Narodnog preporoda 80, 51500 Krk, Kroatien, Tel. +38 (0)552/46 50 10, GPS: 45.02451667, 14.59161667

pincamp.de/hr3250



Noch eine langgezogene Kurve, schwer sind die Beine und der Atem wird kurz, aber mit der Aussicht auf das Ende des Anstiegs werden noch einmal Kräfte freigesetzt, und der Lohn für die Mühen breitet sich bereits blau glitzernd in der Tiefe aus. Geschafft. Von nun an geht es nur noch bergab in Richtung Meer. Der Schotter knirscht unter den Reifen und es duftet frisch nach Thymian und Salbei. Krk mit dem Fahrrad zu erkunden, ist ein besonderes Vergnügen. Die ganze Insel ist von zahlreichen Radwegen durchzogen. Darunter finden sich einfache, flache Uferpassagen für Ausflüge mit der Familie ins nächste Dorf genauso wie anspruchsvolle Touren im Inselinneren, wo regelmäßig auch Radrennen für Profis ausgetragen werden. Knapp 300 km Radwege führen durch Olivenhaine, hübsche Dörfer und schroffe, steinige Landstriche, passieren Monolithen und Höhlen und geben immer wieder besondere Ausblicke frei. Den Beginn der Radsaison feiert Krk mit dem Frühling auf Rädern, »Proljeće na kotačima«, und das letzte Event im Herbst ist »Bodul bike«.

Das Krk Premium Camping Resort ist ein idealer Ausgangspunkt für Aktivitäten mit dem Fahrrad, aber auch für Wanderungen auf historischen Hirtenpfaden, Nordic-Walking-Touren oder für jede Art von Wassersport. In der Bucht von Punat lockt das Sportzentrum Cable Krk mit Wakeboarden und Wasserskifahren. Für geübte Sporttaucher sind insbesondere die Unterwasserhöhlen vor der Küste und Wracks wie das eines Segelschiffs aus napoleonischer Zeit attraktiv.

Man kann aber auch direkt auf der Campingplatz-Anlage aktiv werden, bei einer morgendlichen Joggingrunde durch den Kiefernwald, mit einem Yogakurs am Strand oder beim Toben mit den Kindern im beheizten Wasserpark. Der größte Teil des terrassierten Geländes mit eigenem Bootssteg und Liegeplätzen für private Boote ist für Stellplätze reserviert: 300 davon sind parzelliert, 20 werden von Dauercampern genutzt. Hinzu kommen Glamping-Zelte und »Camping Homes« mit hochwertiger Ausstattung, großen überdachten Terrassen und Aussicht aufs

glasklare Meer hinter dem zerklüfteten Strand. Dieser verfügt am einen Ende über einen Bereich zum hüllenlosen Baden, auf der gegenüberliegenden Seite gibt es einen Hundestrand. Nach ereignisreichen Urlaubstagen sorgen Musikshows, Tanzabende und Filmvorführungen für Unterhaltung am Abend.

 .....  ..... Rundfahrt mit Badepausen zum Fischerdorf **Stara Baška** und zu den Inseln **Kormat** und **Plavnik**
▶ 7 Std.

 .....  ..... Zur **Bucht von Soline** mit dem Meline-Strand, wo Heilschlamm Knochenschmerzen lindern soll
▶ 21 km/20 Min.

 .....  ..... In die **Altstadt von Krk**
▶ 2 km/20 Min.



1800 Meter Strand können die Bewohner des Baška Beach Resort im Südwesten der Insel Krk auskosten.



128 BAŠKA BEACH CAMPING RESORT

Online-Karte

▶ Put Zablaća 40, 51523 Baška, Kroatien, Tel. +38 (0)552/46 50 10, GPS: 44.966326, 14.745814

pincamp.de/hr3450



Das Meeresrauschen im Ohr, die Berge und die unbewohnte Insel Prvić immer im Blick: Viele Insulaner halten Baška bis heute für das »Ende der Welt«. Dort, wo sich das lange, breite Trockental im Süden der Insel Krk in einer weiten Bucht öffnet, liegt am knapp 2 km langen Kieselstrand Vela Plaža einer der beliebtesten Ferienorte Kroatiens. Der begeisterten Beschreibung eines tschechischen Journalisten vor mehr als hundert Jahren verdankt der Ort mit seinen zahlreichen Buchten und mehr als 30 kleinen Stränden seinen touristischen Aufschwung. Die historischen Wurzeln des Ortes reichen bis ins 2. Jh.v.Chr. zurück, als die Römer hier einen Hafen unterhielten und ein Kastell auf dem Hügel des heiligen Johannes thronte.
Es gibt viel zu entdecken, wenn man hier die Wanderstiefel schnürt. 19 markierte Wege führen zu Aussichtspunkten und geschichtsträchtigen Orten an den Flanken von Hlam (461 m) und Obzovo (568 m). Wer mag, kann sich auch über einen Teil der Wegstrecke mit dem Wassertaxi chauffieren lassen. Doch Baška ist nicht nur Krks Wanderhochburg, sondern auch eine ideale Basis für Radfahrer, die gemütlich durch die Weinberge oder anspruchsvoll auf die Anhöhen strampeln wollen.
Wer kein eigenes Bike mitbringt, findet neben Segel- und Tauchschule auch einen Fahrradverleih auf der Anlage direkt am Strand. »Luxus-Camping« lautet hier das Motto, mit Stellplätzen in Meernähe, modernen und hochwertig ausgestatteten Sanitärgebäuden und komfortablen Mietobjekten. Vorhanden sind ein Schwimmbad und eine Snackbar der gehobenen Kategorie sowie Läden für den täglichen Bedarf. Beachvolleyball spielen und sich im Fitnessstudio auspowern können Baška-Beach-Gäste im nahen Corinthia Baška Sunny Hotel, dessen Außen- und Innenpools das Angebot für Wasserratten ergänzen.



Durch Weinberge und Karstlandschaft in den auf einer Felskuppe thronenden Wallfahrtsort **Vrbnik**
▶ 20 km/2 Std.



Ausflug zur ehemaligen Gefängnisinsel **Sveti Grgur**, die für ihre zahmen Hirsche berühmt ist
▶ 15 km



Mit Badehose im Rucksack zum Leuchtturm am **Kap Skuljica**
▶ 5 km/2 Std.

SÜSSE KÖSTLICHKEITEN

Der opulente Duft von Feigen liegt den ganzen Sommer über in der Luft. Ist die Ernte der köstlichen Früchte eingefahren, wird ordentlich gefeiert. Ab Ende August steht alles unter dem Motto »Feige in aller Munde« – erntefrisch genossen, als getrocknete Energie-Booster, in traditionellen Kuchenspezialitäten oder von Küchenchefs modern interpretiert.



Die grüne Insel Lošinj in der Kvarner Region ist ein gefragtes Reiseziel unter Mountainbikern und Schnorchlern.



129 CAMPING ČIKAT

Online-Karte

▶ Čikat 6a, 51550 Mali Lošinj, Kroatien, Tel. +38 (0)551/23 21 25, GPS: 44.53513333, 14.45228333

pincamp.de/hr2500



Das Licht ist ganz klar, die Luft mit jedem Atemzug wohltuend. Winter auf Lošinj ist etwas Besonderes. Meist ist es angenehm warm und häufig zeigt sich das Wetter von seiner freundlichen Seite, denn mit durchschnittlich 2631 Sonnenstunden im Jahr gilt die Insel in der Kvarner Bucht als einer der wärmsten Orte Kroatiens. Am Camping Čikat ist man daher auf Wintergäste eingestellt. Der platzeigene Laden und das Restaurant »Silver Bay« haben das ganze Jahr über geöffnet, die Mobilheime sind winterfest und mit Heizung ausgestattet. Campinggäste können Sauna, Wellness und Massagen eines wenige Minuten entfernten Hotels nutzen, das zum Platz gehört. Und sie genießen auch im Winter ein regelmäßiges Veranstaltungsprogramm und gemeinsame geführte Ausflüge. Die Feste des Ortes gehören ebenfalls zum Rahmenprogramm des Platzes in der kälteren Jahreszeit, etwa wenn der Stadtpatron mit Segelregatta und Windorchester-Konzert gefeiert wird, oder wenn in der Vorweihnachtszeit traditionelles gulaš und Fischeintopf auf den Tisch kommen. Das alte Jahr wird mit einem Bad im Meer verabschiedet und das neue traditionell mit Krautrouladen begrüßt.
Hauptreisezeit ist natürlich trotzdem die Sommersaison, die auf Čikat bereits im April beginnt. Dann blüht es auf dem Cres-Lošinj-Archipel, Mali Lošinj feiert seine Blumenmesse, und auf dem Campingplatz wird es wieder lebhafter. Umrahmt von einem jahrhundertealten, besonders artenreichen Wald, findet man im terrassierten Gelände 824 Stellplätze und 241 Plätze für Dauercamper. Teilweise sind die Standplätze frei wählbar, meist parzelliert. Zwei Areale mit Glamping-Zelten, Mietwohnwagen und modernen Mobilheimen ergänzen das Übernachtungsangebot auf dem gepflegten Platz. Ein vielseitiges Angebot an Aktivitäten kommt hinzu, von gemeinsamen Baumpflanzungen bis zur Meditation im Zen-Garten. Es gibt eine Infrastruktur für mobilitätseingeschränkte Gäste; für Urlauber mit Hund stehen ein Agility-Parcours und professionelle Hundetrainer bereit.

Die Luft ist hier übrigens nicht nur im Winter gut. Meeres-Aerosole, der Pinienwald und Algen in den Gewässern rund um Lošinj sorgen für ein Mikroklima, das Asthmatikern und Menschen mit anderen Atemwegserkrankungen besonders guttut. Ein entsprechendes Kurprogramm gehört ebenfalls zum Angebot des Platzes.

 .....  ..... Zur **Archäologischen Sammlung Osor**, wo man mit VR-Brille in die Antike eintaucht
▶ 25 km/30 Min.

 .....  ..... Nach **Uvala Mrtvaška** mit schönem Blick auf die Insel Ilovik
▶ 23 km/2 Std.

 .....  ..... Zum Aussichtspunkt **Tematski vidikovac Providenca**
▶ 4 km/40 Min.



Natursteinmauern und Hecken unterteilen die Standplätze auf dem 57 Hektar großen Campingplatz Straško.



130 CAMPING STRAŠKO

Online-Karte

▶ Trg Loža 1, 53291 Novalja, Kroatien, Tel. +38 (0)553/66 12 26, GPS: 44.5386, 14.88585

pincamp.de/hr3900

Der Platz auf der Hollywood-Schaukel vor dem Zelt ist eigentlich zu jeder Tageszeit schön: morgens, wenn über dem Platz der Duft von frischem Kaffee liegt, tagsüber mit einem Buch, in dem man dann doch kaum liest, weil man immer wieder aufs glitzernde Wasser schaut, oder abends, wenn die Sonne kitschig schön im Meer versinkt. Nicht von ungefähr sagt man, dass Straškos Bucht zu den schönsten auf Pag zählt. Der breite, feinsandige Privatstrand ist eine Besonderheit in dem für seine Kies- und Felsstrände bekannten Kroatien. Pag, die fünftgrößte Adria-Insel, verdankt ihr überwiegend karges und waldloses Aussehen den Venezianern, die hier das Holz für ihre Flotte schlugen. Lange Zeit war es dann ruhig auf der Insel, abgesehen vom Blöken der Schafe, aus deren Milch die extra lang gereifte Käsespezialität paški hergestellt wird. Doch Pag hat sich gemausert, vom stillen Wanderparadies für Ruhesuchende zu einem vor allem bei jungen Reisenden angesagten Urlaubsziel mit Sommer-Festivals und Partyhochburgen wie Zrće Beach an der Ostküste.
Wer auch tagsüber Action möchte, wird auf dem Campingplatz fündig, der zu zwei Dritteln aus großen Stellplätzen besteht, die durch Hecken und Natursteinmauern voneinander getrennt sind, teilweise in Bestlage direkt am Meer. Dazu kommen moderne, freundlich möblierte Mobilheime und Glamping-Zelte – von klein und kuschelig für zwei Personen bis zur Variante mit kompletter Küchenzeile, in der sechs Erwachsene bequem Platz finden. Das Angebot zum Aktivwerden umfasst u.a. Gokart-Fahren für die ganze Familie, Bouldern und Sportklettern, Segway-Touren und Tauchunterricht, Parasailing und Jetski-Safari.

.... Zu den 1000 Jahre alten Olivenbäumen von **Lun**
▶ 22 km/1 Std.

 .....  ..... Auf dem »Vodice-Weg« durch ein Vogelreservat und an der Küste entlang nach **Pag** (Stadt), das für Käse und Spitzen berühmt ist
▶ 20 km/4 Std.

 .....  ..... Mit dem Glasbodenboot ins ehemalige Fischerdorf und heute sehr lebhafte **Novalja**
▶ 5 km



WASSERSPIELE

Die lange Anfahrt lohnt sich. Der 160 km von Novalja entfernte Nationalpark Plitvicer Seen zählt nicht von ungefähr zum Weltnaturerbe der UNESCO. 16 Seen laufen im knapp 300 km² großen Nationalpark in Kaskaden ineinander. Wanderwege führen mitten hinein und zum 78 m hohen Plitvica-Wasserfall.
▶ www.np-plitvicka-jezera.hr



Die natürlich gestaltete Anlage des Camping Village Šimuni fügt sich harmonisch in die Umgebung ein.



131 CAMPING VILLAGE ŠIMUNI

Online-Karte

▶ Šimuni, 23251 Kolan, Kroatien, Tel. +38 (0)523/69 74 41, GPS: 44.46581667, 14.96705

pincamp.de/hr3950

Viele, die hier waren, sagen, Šimuni sei der fröhlichste Campingplatz Kroatiens. Das kommt nicht von ungefähr: Zu den regelmäßigen Veranstaltungen zählen Karaoke, Sportevents wie Radrennen, Surfwettbewerbe oder die alljährlichen »Taucherspiele«. Von Mai bis September wird der feurige Mittwoch veranstaltet mit Konzerten, Feuershows und Feuerwerk. Und im Juli folgt dann noch der »Camp-Šimuni-Tag«, der große Geburtstag des Resorts. Wer im Urlaub stille Einkehr sucht, wird sich hier eher

nicht zu Hause fühlen, dafür aber Gäste, die gelungene Ferien nicht unbedingt mit korrekt ausgezirkelten Stellplätzen und zeitiger Nachtruhe verbinden. Schon allein die Lage des Platzes zwischen Pinien und Steineichen auf der Westseite der Insel Pag ist besonders: Zum Village gehören die Buchten zu beiden Seiten einer Landzunge mit Bootssteg, Surf- und Segelschule, Sandstränden und zwei lässigen Bars. Es gibt Stellplätze direkt am Wasser und behindertengerechte Mietobjekte mit Meerzugang.



AUF WINNETOUS SPUREN

Wer bei alten Winnetou-Filmen genau hingeschaut hat, wird hier ein Déjà-vu-Erlebnis haben. Auf dem Karstfluss Zrmanja paddelten schon Pierre Brice und Lex Barker umher. Die Landschaft ist ein Traum, das Kajakfahren ein Vergnügen und am Oberlauf sorgen im Frühjahr Stromschnellen für Adrenalinschübe.



Auf der Kletterinsel des Zaton Holiday Resort sorgt ein Geschicklichkeitsparcours für Wasserspaß.



132 ZATON HOLIDAY RESORT

Online-Karte

▶ Dražnikova 76 t, 23232 Zaton, Kroatien, Tel. +38 (0)523/28 02 15, GPS: 44.22806667, 15.16916667

pincamp.de/hr5200

Diesen Tag sollten sich die Gäste im Kalender rot markieren: Jedes Jahr Mitte August wird das Zaton-Fest gefeiert mit Spielshows, Mitmachtheater, Open-Air-Kino und Pool-Partys. Beim Ninja-Rennen im aufblasbaren Parcours kommt dabei auch für Kinder ganz sicher keine Langeweile auf. Doch wer im Zaton Holiday Resort unter hohen Pinien seine Zelte aufschlägt – teilweise frei wählbar ohne Parzellierung – oder eines der hellen, modernen Mobilheime bezieht, bekommt eigentlich immer etwas geboten, insbesondere in der Hauptsaison. Egal ob morgendliche Aquafitness im Meer, Folklore am Abend oder Feuershow direkt vor dem Strandrestaurant – für Abwechslung ist gesorgt. Das Restaurant liegt übrigens ganz in der Nähe von den Überresten einer römischen villa rustica, nur eines von vielen Zeugnissen aus 4000 Jahren Besiedlungsgeschichte rund um die Bucht von Zaton.
Der Platz ist eine ideale Basis für Wassersportler, und Wasserratten lieben die große aufblasbare Kletterinsel vor dem Strand. Dahinter warten unterschiedlichste Pools und Becken zum Bahnenschwimmen, Spielen oder für Hydromassagen mit Meerblick. Vielfältige Sportmöglichkeiten wie eine Golf-Übungsanlage und zwölf Tennisplätze komplettieren das Angebot.

AUSFLUG IN DIE TIEFE

Bei einem Besuch der Höhle Manita Peć bekommt man eine Idee von der beeindruckenden Karstlandschaft im Nationalpark Paklenica, einem Drehort für Karl-May-Filme. 63 km von Zaton entfernt trifft hier das Meer auf das Velebit-Gebirge. Im Besucherzentrum gibt es jede Menge Informationen zu Flora, Fauna und Wanderwegen in der Umgebung.
▶ www.np-paklenica.hr/de



Erholsamen Campingurlaub mit Thermalangebot verspricht der einzige Superplatz Ungarns.



133 THERMAL CAMPING PÁPA

Online-Karte

▶ Várkert u. 7, 8500 Pápa, Ungarn, Tel. +36 (0)89/32 07 35, GPS: 47.33808333, 17.47366667

pincamp.de/hu2300

»Unser Ziel war es, den modernsten Campingplatz Ungarns zu verwirklichen«, sagt Geschäftsführerin Noémi Dekovics-Ódor und

erzählt, wie sorgfältig geplant wurde, was hier seit knapp 20 Jahren den Aufenthalt so angenehm und komfortabel macht. Zum Angebot gehören geräumige Stellplätze, die teilweise festen Untergrund für Vorzelte bieten, sowie einige einfache, aber gemütliche Holzhaus-Chalets. Die Anlage verfügt über ein großes Sport- und Freizeitangebot und eine gute Verkehrsanbindung mit Bushaltestelle direkt am Eingang. Barrierefreier Zugang zu allen Bereichen des Campingplatzes und des benachbarten Thermalbades sind selbstverständlich.
Direkt von dem ganzjährig geöffneten Platz geht es in die moderne Badeanlage, in der das Thermalwasser so ergiebig sprudelt, dass es in allen Becken täglich einmal komplett ausgetauscht wird. Besonders wohltuend und heilsam ist es wegen seines hohen Mineraliengehalts u.a. bei rheumatischen Beschwerden, Gelenkentzündungen, anderen Problemen des Bewegungsapparats und bei Sportverletzungen sowie für die Nachbehandlung von Wirbelsäulenoperationen und Gelenkprothesen. Ergänzt wird das Thermalangebot durch anerkannte Therapien in Abstimmung mit dem Badearzt vor Ort. Man kann hier aber auch einfach nur entspannt schwimmen, bei den gelenkschonenden Fitnessprogrammen im Wasser mitmachen oder den Sprungturm nutzen.
Wie weit die Wurzeln des 2007 zum Heilbad ernannten Pápas zurückreichen, fällt bei einem Spaziergang durch die von Wiesen, Wäldern und Weinbergen umgebene Stadt auf. Nicht nur beim barocken Schloss der Esterházys, die hier 300 Jahre lang als Gutsherren fungierten, oder am Hauptplatz, der im Winter eine Eisfläche ist, wird die einstige Pracht der Stadt deutlich. Auch die Umgebung hat einiges zu bieten, etwa ein kleines Skigebiet und den Balaton, der aufgrund seiner geringen Tiefe meist ab Ende Dezember für einige Wochen mit tragfähigem Eis bedeckt ist, das nicht nur Eissegler gerne nutzen.

 .....  ..... Zur Halbinsel **Tihany** am Nordufer des Balatons mit Benediktinerkloster und vulkanischen Kraterseen
▶ 76 km/1 Std. 15 Min.



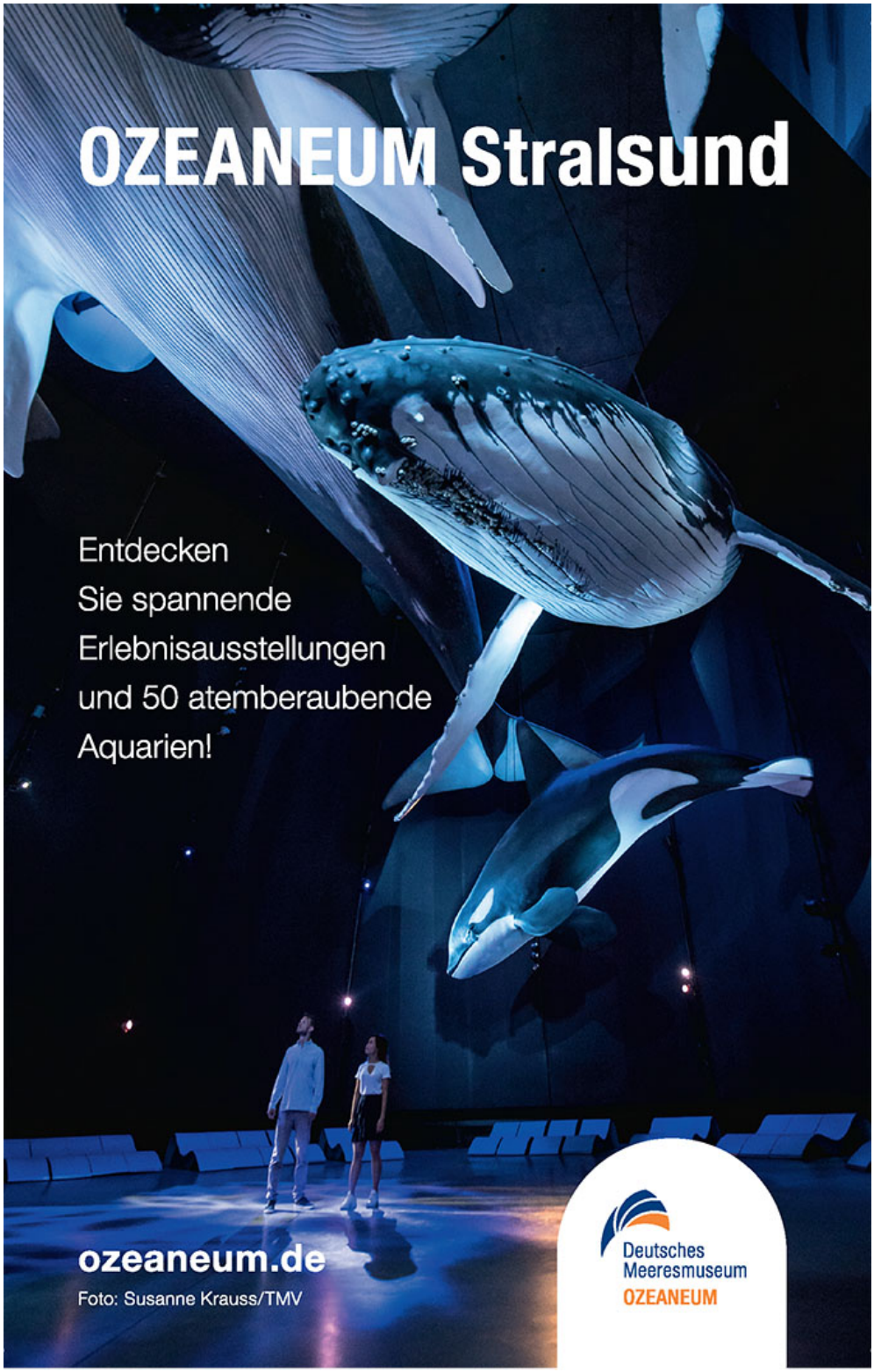
In die Reformationsstadt **Sárvár** mit Schloss Nádasdy, dessen Burggraben heute ein Park ist
▶ 49 km/50 Min.



Zum spätbarocken **Esterházy-Schloss** in Pápa
▶ 1,5 km/20 Min.

BLAUE STUNDE IN PÁPA

Zuerst kommt das Muster, dann die Farbe. Wie das jahrhundertealte Färberverfahren des Blaudrucks genau funktioniert, lässt sich in den denkmalgeschützten Werkstätten von Familie Kluge eindrucksvoll nachvollziehen. Über sieben Generationen betrieb sie dieses Handwerk, das seit 2018 als immaterielles Weltkulturerbe gilt. Nur noch wenige Familienbetriebe halten heute dieses Handwerk lebendig.


OZEANEUM Stralsund
Entdecken
Sie spannende
Erlebnisausstellungen
und 50 atemberaubende
Aquarien!
ozeaneum.de
Foto: Susanne Krauss/TMV
Deutsches
Meeresmuseum
OZEANEUM

ADAC Services für Camper

Beim **ADAC Infoservice**, in den **ADAC Geschäftsstellen** sowie auf dem **Internetportal des ADAC** (adac.de) erhalten Sie Informationen zu den Dienstleistungen des Automobilclubs rund um Camping und zu Ihrem Reiseziel.

Mit der **ADAC Campcard** profitieren Camper von über 3500 Rabattangeboten auf Camping- und Stellplätzen in Europa. Sie ist fester Bestandteil der beiden Bände des **ADAC Campingführers** sowie des **ADAC Stellplatzführers** und der **ADAC Camping & Stellplatz App** für iOS und Android.

Extra für ADAC Mitglieder gibt es die Karte **Camping Key Europe - CKE**: Rabattkarte, Versicherungsschutz und Ausweisersatz! Sie kostet nur 12 € für 12 Monate. Alle Vorteile auf adac.de/cke.

Als **ADAC Mitglied** können Sie zudem kostenlose **ADAC Toursets** ® mit vielen Reiseinfos, Camping-Info-Blätter und Karten anfordern. Oder installieren Sie einfach die **ADAC Trips-App** auf dem Smartphone oder Tablet-PC (adac.de/trips). Die **ADAC Spritpreise App** bietet deutschlandweit aktuelle Spritpreise und enthält detaillierte Routenplanung sowie Punk-zu-Punkt-Navigation für PKW, Wohnmobile und Gespanne. Die **ADAC Medical App** bietet ADAC Premium-Mitgliedern und ADAC Auslandskranken-Versicherten Zugang zu telemedizinischer Beratung durch unseren Partner Medgate bei Reisen im Ausland (adac.de/meinmedical).

ADAC Check für gebrauchte Wohnmobile und Wohnwagen: Ein unabhängiger Prüfbericht gibt Händlern und Käufern Sicherheit und sorgt für Transparenz. Deutschlandweit buchbar unter 081 91 93 86 08 oder Camper-Check@adac.de.

ADAC Infoservice

T 0 800 510 11 12 Infos zu allen ADAC Leistungen

ADAC Pannenhilfe Deutschland

(Mo–Sa 8–20 Uhr, gebührenfrei)

T 089 20 20 4000, Mobil 22 22 22 (Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider)

ADAC Ambulanz-Service

T 089 76 76 76 (Erkrankung, Unfall, Verletzung, Transportfragen, Todesfall)

ADAC Pannenhilfe Europa

T +49 89 22 22 22 (Verbindungskosten je nach Netzbetreiber/Provider)

Internet-Serviceangebote des ADAC für die Reiseplanung

Aktuelle Verkehrslage	▶ adac.de/verkehr
ADAC Routenplaner	▶ adac.de/maps
Infos zu Tankstellen und Spritpreisen	▶ adac.de/tanken
Infos zu mautpflichtigen Strecken	▶ adac.de/maut-vignette
Infos zu Fährverbindungen	▶ adac.de/faehren
ADAC Tourmail (aktuelle Infos vor Anreise)	▶ adac.de/tourmail
Campingplätze und Buchungen	▶ adac.de/camping
ADAC Reiseangebote	▶ adacreisen.de
ADAC Autovermietung	▶ adac.de/autovermietung
ADAC Versicherungen für den Urlaub	▶ adac.de/versicherungen
Preisvorteile für ADAC Mitglieder	▶ adac.de/vorteilswelt
Finanzierung für Campingfahrzeuge	▶ adac.de/wohnmobilaktion